

Statistisches Bundesamt

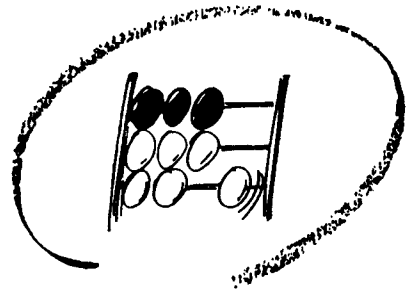
Verkehr

Fachserie **8**

Reihe 3

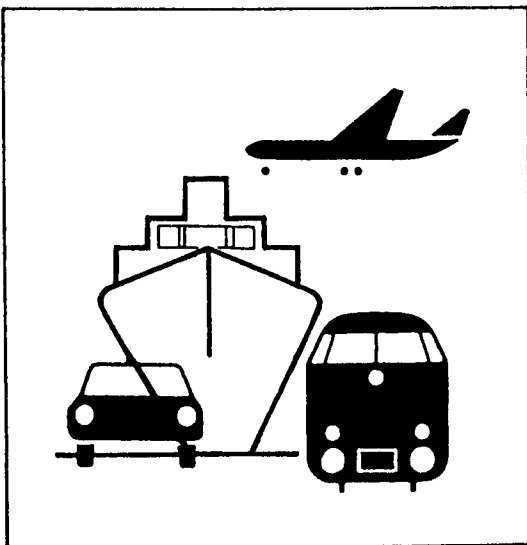
Straßenpersonenverkehr

1997



Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 3

Straßenpersonenverkehr

1997

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentenarchiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe V C, Telefon: 06 11 / 75 28 48 oder Fax: 06 11 / 72 40 00

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53
Internet: <http://www.s-f-g.com>
E-Mail: staba@s-f-g.com

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im August 1998

Preis: DM 28,50

Bestellnummer: 2080300 - 97700

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.



Daten aus dieser Veröffentlichung sind auch in unserer Datenbank STATIS-BUND als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet (www.statistik-bund.de/zeitreih/home.htm), auf Diskette, Magnetbandkassette oder CD-ROM bezogen werden.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie telefonisch unter:

06 11 / 75 - 27 16 oder - 22 56 oder per Fax unter 06 11 / 72 40 00.



Allgemeine Informationen über das Statistische Bundesamt und sein Datenangebot erhalten Sie:

- im Internet: <http://www.statistik-bund.de>

oder bei unseren Allgemeinen Auskunftsdiensten

65180 Wiesbaden

- Telefon: 06 11 / 75 24 05
- Telefax: 06 11 / 75 33 30
- E-Mail: auskunftsdienst@stba.bund400.de

Zweigstelle Berlin

Postfach 276

10124 Berlin

- Telefon: 030 / 23 24 68 66
- Telefax: 030 / 23 24 68 72
- E-Mail: stba-berlin.infodienst@t-online.de

© Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1998
Alle Rechte vorbehalten.

Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilme/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Inhalt

Seite

Vorbemerkung	6
Erläuterungen	7
Umsatz, Beschäftigte und Verkehrsleistungen der Unternehmen des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs 1996	14

Tabellenteil

Straßenpersonenverkehr - Zeitreihen

1	Strukturdaten aller Unternehmen - Zeitreihe	
1.1	Anzahl, Umsätze, Beschäftigte und Fahrzeuge nach Ländern 1991 - 1997	22
1.2	Anzahl, Umsätze und Beschäftigte der Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr nach Ländern 1991 - 1997	24
1.3	Einnahmen für Beförderungsleistungen im Straßenpersonenverkehr 1991 - 1996	26
2	Verkehrs- und Betriebsleistungen der größeren Unternehmen - Zeitreihe	
2.1	Beförderte Personen, Personenkilometer und Wagenkilometer nach Hauptverkehrsarten 1950 - 1997	29
2.2	Beförderte Personen nach Ländern und Unternehmensformen 1991 - 1997	30
2.3	Personenkilometer nach Ländern und Unternehmensformen 1991 - 1997	32
2.4	Wagenkilometer nach Ländern und Unternehmensformen 1991 - 1997	34
2.5	Einnahmen nach Ländern und Unternehmensformen 1991 - 1997	36
3	Beförderte Personen und Einnahmen im freigestellten Schülerverkehr nach Ländern	
3.1	Beförderte Personen 1991 - 1997 (größere Unternehmen)	38
3.2	Einnahmen 1991 - 1996 (alle Unternehmen)	38

Straßenpersonenverkehr 1997

1	Strukturdaten aller Unternehmen	
1.1	Anzahl der Unternehmen nach der Verkehrsart und -form am 30.09.1997	
1.1.1	Nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensformen (PJ 1)	40
1.1.2	Nach Größenklassen (PJ 2)	42
1.1.3	Nach Ländern (PJ 3)	44
1.2	Anzahl, Beschäftigte und Umsatz der Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr am 30.09.1997	
1.2.1	Nach Wirtschaftszweigen, Verkehrsarten und Unternehmensformen (PJ 4)	46
1.2.2	Nach Größenklassen (PJ 5)	48
1.2.3	Nach Ländern (PJ 6)	50
1.3	Unternehmen sowie Beschäftigte und Umsatz im bzw. aus dem Straßenpersonenverkehr am 30.09.1997	
1.3.1	Nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensformen (PJ 7)	52
1.3.2	Nach Größenklassen (PJ 8)	54
1.3.3	Nach Ländern (PJ 9)	56
1.4	Unternehmen und Umsatz nach Umsatzarten am 30.09.1997	
1.4.1	Nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensformen (PJ 10)	58
1.4.2	Nach Größenklassen (PJ 11)	62
1.4.3	Nach Ländern (PJ 12)	66
1.5	Anzahl der Kraftomnibusse sowie Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1997	
1.5.1	Nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Unternehmensformen (PJ 13)	70
1.5.2	Nach Ländern (PJ 14)	72

1.6	Anzahl der Kraftomnibusse und deren Platzkapazität am 30.09.1997	
1.6.1	Verfügbare eigene und fremde Kraftomnibusse (PJ 15)	74
1.6.2	Verfügbare eigene und fremde Kraftomnibusse in Niederflurbauweise (PJ 16)	76
1.6.3	Nach Kraftomnibusarten	
1.6.3.1	Verfügbare eigene und fremde Kraftomnibusse (PJ 17)	78
1.6.3.2	Verfügbare eigene Kraftomnibusse (PJ 18)	80
1.6.3.3	Fremde Kraftomnibusse (PJ 19)	82
1.6.4	Nach Ländern und Einsatzarten (PJ 20)	84
1.7	Länge der Kraftomnibuslinien nach Linienarten am 30.09.1997	
1.7.1	Nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Unternehmensformen (PJ 21)	86
1.7.2	Nach Ländern (PJ 22)	88
1.8	Anzahl der Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1997 nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen (PJ 23)	90
1.9	Länge der Linien, Strecken und Gleise nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen am 30.09.1997 (PJ 25)	92
2	Strukturdaten der größeren Unternehmen	
2.1	Anzahl der Unternehmen nach der Verkehrsart und -form am 30.09.1997	
2.1.1	Nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensformen (PJ 1)	94
2.1.2	Nach Größenklassen (PJ 2)	96
2.1.3	Nach Ländern (PJ 3)	98
2.2	Anzahl, Beschäftigte und Umsatz der Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr am 30.09.1997	
2.2.1	Nach Wirtschaftszweigen, Verkehrsarten und Unternehmensformen (PJ 4)	100
2.2.2	Nach Größenklassen (PJ 5)	102
2.2.3	Nach Ländern (PJ 6)	104
2.3	Unternehmen sowie Beschäftigte und Umsatz im bzw. aus dem Straßenpersonenverkehr am 30.09.1997	
2.3.1	Nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensformen (PJ 7)	106
2.3.2	Nach Größenklassen (PJ 8)	108
2.3.3	Nach Ländern (PJ 9)	110
2.4	Unternehmen und Umsatz nach Umsatzarten am 30.09.1997	
2.4.1	Nach Wirtschaftszweigen und Unternehmensformen (PJ 10)	112
2.4.2	Nach Größenklassen (PJ 11)	116
2.4.3	Nach Ländern (PJ 12)	120
2.5	Anzahl der Kraftomnibusse sowie Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1997	
2.5.1	Nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Unternehmensformen (PJ 13)	124
2.5.2	Nach Ländern (PJ 14)	126
2.6	Anzahl der Kraftomnibusse und deren Platzkapazität am 30.09.1997	
2.6.1	Verfügbare eigene und fremde Kraftomnibusse (PJ 15)	128
2.6.2	Verfügbare eigene und fremde Kraftomnibusse in Niederflurbauweise (PJ 16)	130
2.6.3	Nach Kraftomnibusarten	
2.6.3.1	Verfügbare eigene und fremde Kraftomnibusse (PJ 17)	132
2.6.3.2	Verfügbare eigene Kraftomnibusse (PJ 18)	134
2.6.3.3	Fremde Kraftomnibusse (PJ 19)	136
2.6.4	Nach Ländern und Einsatzarten (PJ 20)	138

2.7	Länge der Kraftomnibuslinien nach Linienarten am 30.09.1997	
2.7.1	Nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Unternehmensformen (PJ 21)	140
2.7.2	Nach Ländern (PJ 22)	142
2.8	Anzahl der Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1997 nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen (PJ 23)	144
2.9	Länge der Linien, Strecken und Gleise nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen am 30.09.1997 (PJ 25)	146
3	Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr 1997 (Größere Unternehmen)	
3.1	Unternehmen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen	149
3.2	Wagenkilometer nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen	152
3.3	Personenkilometer nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen	155
3.4	Beförderte Personen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen	158
3.5	Einnahmen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen	161
3.6	Beförderte Personen im Allgemeinen Linienverkehr nach Unternehmensformen und Fahrausweisarten	164
3.7	Einnahmen im Allgemeinen Linienverkehr nach Unternehmensformen und Fahrausweisarten	166
3.8	Wagenkilometer im Allgemeinen Linienverkehr nach Unternehmensformen und Verkehrsmitteln	168
3.9	Unternehmen nach Ländern sowie Verkehrsarten und -formen	170
3.10	Nach Verkehrsarten und Ländern	172

Anhang

Gesetz zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr	175
Verordnung zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften (Statistikbereinigungsverordnung)	178
Zweites Gesetz zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften (2. Statistikbereinigungsgesetz)	179
Muster des Erhebungsvordruckes zum Vierteljahresbericht	180
Muster des Erhebungsvordruckes zum Jahresbericht	182

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- ... = Angabe fällt später an
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll
- r = berichtigte Zahl

Abkürzungen

- BGBI. = Bundesgesetzblatt
- BOStrab = Straßenbahn-Bau- und Betriebsordnung
- PBefG = Personenbeförderungsgesetz
- StVZO = Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung
- einschl. = einschließlich
- z.T. = zum Teil
- km = Kilometer
- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Abweichungen ergeben sich durch Runden der Zahlen

Vorbemerkung

In der vorliegenden Veröffentlichung werden Ergebnisse über die wirtschaftlichen Tätigkeiten, die Umsätze, die Anzahl der Beschäftigten und die Anzahl, die Art und das Fassungsvermögen der Straßenfahrzeuge sowie die Länge der betriebenen Linien, Strecken und Gleise der Unternehmen des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs dargestellt. Diese Strukturdaten werden sowohl für alle als auch für die größeren Unternehmen nachgewiesen. Dies erlaubt einen Vergleich mit den Verkehrs- und Betriebsleistungen, deren Erfassung gemäß Artikel 11 der Verordnung zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften (Statistikbereinigungsverordnung) vom 14. September 1984 auf die größeren Unternehmen beschränkt ist und vierteljährlich erfolgt.

Der erste Teil der vorliegenden Veröffentlichung enthält Zeitreihentabellen zur Unternehmensstatistik sowie zur Leistungsstatistik. Im zweiten Teil werden für das Berichtsjahr 1997 Ergebnisse zur Unternehmensstatistik (unter der Kurzbezeichnung PJ) und zu den Betriebs- und Verkehrsleistungen (Tabellen 3.1 ff) nachgewiesen. Im Anhang sind die Rechtsgrundlagen und die Erhebungsvordrucke zu den Statistiken abgebildet.

In einigen Darstellungen ist die Gesamtzahl der Beschäftigten (Betriebsangehörige) geringer als die Anzahl der im Straßenpersonenverkehr Beschäftigten, da bei letzteren das am Stichtag von anderen Unternehmen "angemietete" Personal einbezogen wird. Bei den Umsatzkennzahlen ist zu beachten, daß sich die Bezugsdaten auf unterschiedliche Erhebungszeiträume beziehen.

Einige Unternehmen des Straßenpersonenverkehrs, die länderübergreifend tätig sind, haben bisher von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, ihre Angaben anteilmäßig an die zuständigen Statistischen Landesämter zu melden. Im Laufe des Berichtsjahres 1997 wurde nach Absprache mit den betroffenen Unternehmen eine Änderung dieser Regelung vereinbart. Danach übermitteln die auskunftspflichtigen Unternehmen ihre kompletten, d.h. auch die in anderen Ländern erzielten Ergebnisse ausschließlich an das Statistische Landesamt, in dessen Gebiet ihr Unternehmenssitz liegt.

Soweit die Angaben der statistischen Geheimhaltung unterliegen und die betroffenen Unternehmen ihre Einwilligung zur Veröffentlichung verweigert bzw. keine Einwilligungserklärung abgegeben haben, wurde dies in den entsprechenden Tabellen kenntlich gemacht (.).

Weitere Informationen erscheinen in Wirtschaft und Statistik 8/98: 'Umsatz, Beschäftigte und Verkehrsleistungen der Unternehmen des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs 1997' oder werden regelmäßig in Pressemitteilungen unseres Hauses veröffentlicht.

Der in Wirtschaft und Statistik 8/97 erschienene Beitrag 'Umsatz, Beschäftigte u. Verkehrsleistungen der Unternehmen des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs 1996' ist in diesem Bericht abgedruckt.

Erläuterungen

1 Rechtsgrundlage der Statistik

Rechtsgrundlage der Statistik des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs ist das Gesetz zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr (PersBefStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juni 1980 (BGBl. I S. 865), zuletzt geändert durch das zweite Gesetz zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften (2. StatBerG) vom 19. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2555), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Januar 1996 (BGBl. I S. 34).

2 Kreis der Befragten (Auskunftspflichtige)

Auskunftspflichtig sind alle Inhaber und verantwortlichen Leiter von Unternehmen, die einen Betriebssitz im Inland haben und - ausschließlich oder neben anderen Tätigkeiten - genehmigungspflichtigen Verkehr nach dem Personenbeförderungsgesetz (PBefG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 1990 (BGBl. I S. 1690), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Juli 1992 (BGBl. I S. 1379), Artikel 5 des Gesetzes vom 17. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2123) und Artikel 5 des Gesetzes vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378), mit Straßenbahnen (einschl. Hoch-, U- und Stadtbahnen), Obussen oder Kraftomnibussen betreiben. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 4 PersBefStatG in Verbindung mit §§ 15, 26 Abs. 4 Satz 1 BStatG.

Von der Auskunftspflicht ausgenommen sind Unternehmen, die außer Werks-Berufsverkehr (d.h. Berufsverkehr nach § 43 Nr. 1 PBefG zur unentgeltlichen Beförderung ihrer Arbeitnehmer mit eigenen oder angemieteten Kraftomnibussen) keinen nach dem PBefG genehmigungspflichtigen Verkehr mit Kraftomnibussen, Obussen oder Straßenbahnen (einschl. Hoch-, U- und Stadtbahnen) durchführen.

Von der Auskunftspflicht zur Verkehrsstatistik nach § 3 PersBefStatG, nicht dagegen von der Auskunftspflicht zur Unternehmensstatistik nach § 2 PersBefStatG, befreit sind ferner seit dem 1.10.1984 alle Unternehmen ohne Straßenbahn- (einschl. Hoch-, U- und Stadtbahn-) Verkehr und ohne Obus-Verkehr, die am Stichtag der Unternehmenserhebung des Vorjahres über weniger als sechs Kraftomnibusse verfügten.

3 Umfang der Statistik

Die Statistik des Straßenpersonenverkehrs erstreckt sich grundsätzlich auf alle dem PBefG unterliegenden Personenbeförderungen mit Straßenbahnen (einschl. Hoch-, U- und Stadtbahnen), Obussen und Kraftomnibussen durch auskunftspflichtige Unternehmen und den Freigestellten Schülerverkehr mit Kraftomnibussen dieser Unternehmen. Der grenzüberschreitende Verkehr auskunftspflichtiger Unternehmen ist dabei einschl. seines Auslandsanteils in den Ergebnissen enthalten.

Ausgenommen ist derjenige Berufsverkehr nach § 43 Nr. 1 PBefG, den Unternehmen zur Beförderung ihrer

Arbeitnehmer mit eigenen oder angemieteten Kraftomnibussen für die Beförderung unentgeltlich durchführen (Werks-Berufsverkehr).

4 Berichtsweg, Methode der Erfassung und Aufbereitung

Von den zur Verkehrsstatistik meldepflichtigen Unternehmen ist vierteljährlich ein Erhebungsvordruck mit Angaben über ihren Straßenpersonenverkehr einzureichen.

Für die jährliche Unternehmenserhebung haben außerdem alle Auskunftspflichtigen einen "Erhebungsvordruck zum Jahresbericht" über die Zahl der Beschäftigten, den Fahrzeugbestand und die Länge der Linien am letzten Werktag im Monat September des Berichtsjahres sowie über die Umsätze aus der Personenbeförderung im letzten vor dem genannten Stichtag abgeschlossenen Kalender- oder Geschäftsjahr abzugeben.

Die Erhebungsvordrucke, die von den Erhebungsbehörden der Bundesländer verwendet werden, weichen zum Teil in Bezeichnung und formaler Gestaltung, nicht jedoch inhaltlich voneinander ab.

Die ausgefüllten Erhebungsvordrucke werden von den Auskunftspflichtigen - sofern keine andere Regelung getroffen wurde - an das zuständige Statistische Landesamt, welches die Unterlagen verschickt hat, zurückgesandt und dort zu Landesergebnissen zusammengefaßt. Das Statistische Bundesamt, dem die Statistischen Landesämter die Landesergebnisse zuleiten, stellt daraus die Bundesergebnisse zusammen.

Die Angaben der Auskunftspflichtigen beruhen z.T. auf Schätzungen. Die im "Erhebungsvordruck zum Jahresbericht" eingetragenen Umsatzangaben für das Vorjahr dürften dabei zuverlässiger sein als die in den "Erhebungsvordrucken zur Verkehrsstatistik" der einzelnen Vierteljahre des Vorjahres eingetragenen Einnahmen.

5 Regionalisierung

Ergebnisse in tieferer regionaler Gliederung als nach Bundesländern enthält die Bundesstatistik nicht. Die Zuordnung eines Unternehmens mit seinen Betriebs- und Verkehrsleistungen zu einem Bundesland richtet sich grundsätzlich nach dem Sitz der Genehmigungsbehörde, die dem Unternehmen eine Genehmigung für Straßenpersonenverkehr erteilt hat. Die örtliche Zuständigkeit der Genehmigungsbehörde bestimmt sich beim Linienverkehr nach dem Gebiet, in dem die Linie verläuft, beim Gelegenheitsverkehr nach dem Sitz des Unternehmens. Der Unternehmenssitz ist auch maßgebend für die Zuständigkeit eines Statistischen Landesamtes, wenn ein Unternehmen von Genehmigungsbehörden aus zwei oder mehr Ländern Genehmigungen für Straßenpersonenverkehr erhalten hat. Siehe auch die Vorbemerkung.

6 Begriffserklärungen

6.1 Kleinunternehmen und größere Unternehmen

Kleinunternehmen im Sinne dieser Veröffentlichung sind Unternehmen mit weniger als sechs Bussen, die weder Straßenbahn- (einschl. Hoch-, U- und Stadtbahn-) Verkehr noch Obusverkehr betreiben.

Als größere Unternehmen werden alle übrigen, d.h. zur vierteljährlichen Verkehrsstatistik auskunftspflichtigen Unternehmen bezeichnet.

6.2 Straßenverkehrsmittel

Als Straßenverkehrsmittel im Sinne der Statistik des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs gelten die unter den Nummern 6.2.1 bis 6.2.3 aufgeführten Fahrzeugarten.

6.2.1 Straßenbahn

Straßenbahnen im Sinne dieser Statistik sind die schienengebundenen Personenverkehrsmittel nach § 4 PBefG, d.h. neben den Straßenbahnen herkömmlicher Bauart auch die Stadtbahnen einschließlich der Hoch-, U- und Schwebbahnen.

6.2.1.1 Straßenbahn herkömmlicher Bauart

Straßenbahnen herkömmlicher Bauart sind Schienenbahnen, die den Verkehrsraum öffentlicher Straßen benutzen und sich in der Betriebsweise der Eigenart des Straßenverkehrs anpassen und ausschließlich oder überwiegend der Beförderung von Personen im Orts- und Nachbarschaftsbereich dienen.

6.2.1.2 Stadtbahn

Stadtbahnen sind Straßenbahnen mit überwiegend vom Individualverkehr unabhängiger Gleisführung und mit Einrichtungen zur automatischen Zugbeeinflussung.

Zu den Stadtbahnen gehören auch die Bahnen, die nach § 4 Abs. 2 PBefG den Straßenbahnen gleichgestellt sind. Es sind dies Bahnen, die als Hoch-, Untergrund- oder Schwebbahnen oder ähnliche Bahnen besonderer Bauart angelegt sind, ausschließlich oder überwiegend der Beförderung von Personen im Orts- oder Nachbarschaftsbereich dienen und nicht Bergbahnen oder Seilbahnen sind.

Die S-Bahnen der Deutschen Bahn AG sind ausgenommen.

6.2.2 Obus

Obusse nach § 4 Abs. 3 PBefG sind elektrisch angetriebene Straßenfahrzeuge, die ihre Antriebsenergie einer Fahrleitung entnehmen und nicht schienengebunden sind.

6.2.3 Kraftomnibus

Kraftomnibusse sind Kraftfahrzeuge, die nach § 4 Abs. 4 Nr. 2 PBefG nicht an Schienen oder eine Fahrleitung gebunden und zur Beförderung von mehr als neun Personen (einschl. Führer) geeignet und bestimmt sind.

6.3 Verkehrsarten

6.3.1 Linienverkehr

Der Begriff "Linienverkehr" umfaßt in dieser Veröffentlichung die nach dem PBefG genehmigungspflichtigen Personenbeförderungen mit schienen- oder fahrdrahtgebundenen Straßenverkehrsmitteln und den Linienverkehr mit Kraftomnibussen.

Unter Linienverkehr mit Kraftomnibussen ist nach § 42 PBefG derjenige Kraftomnibusverkehr zu verstehen, bei dem zwischen bestimmten Ausgangs- und Endpunkten eine regelmäßige Verkehrsverbindung eingerichtet ist, auf der Fahrgäste an bestimmten Haltestellen ein- und aussteigen können. Eingeschlossen sind stets die Sonderformen des Linienverkehrs nach § 43 PBefG mit Ausnahme des Werks-Berufsverkehrs (siehe Nr. 3 Absatz 2) und darüber hinaus der statistisch erfaßte Teil des Freigestellten Schülerverkehrs mit Kraftomnibussen, jedoch bei den Einnahmen ohne Erlöse aus dem Freigestellten Schülerverkehr (vgl. Nr. 6.3.4 u. 6.6.4).

6.3.2 Allgemeiner Linienverkehr

Unter dem Begriff "Allgemeiner Linienverkehr" ist der schienen- oder fahrdrahtgebundene Straßenpersonenverkehr und der genehmigungspflichtige Kraftomnibus-Linienverkehr nach § 42 PBefG ohne dessen Sonderformen nach § 43 PBefG dargestellt.

6.3.3 Sonderformen des Linienverkehrs

Die drei Sonderformen des Linienverkehrs nach § 43 PBefG sind nur dargestellt, soweit sie mit Kraftomnibussen durchgeführt werden.

6.3.3.1 Berufsverkehr mit Kraftomnibussen

(Sonderform des Linienverkehrs gemäß § 43 Nr. 1 PBefG)

Berufsverkehr nach § 43 Nr. 1 PBefG mit Kraftomnibussen ist die regelmäßige Beförderung mit Kraftomnibussen von Berufstätigen eines oder mehrerer Unternehmen unter Ausschluß anderer Fahrgäste zwischen Wohnung und Arbeitsstätte.

6.3.3.2 Markt- und Theaterfahrten mit Kraftomnibussen

(Sonderformen des Linienverkehrs gemäß § 43 Nr. 3 und 4 PBefG)

Markt- und Theaterfahrten mit Kraftomnibussen sind regelmäßige Beförderungen von Personen mit Kraftomnibussen von und zu Märkten bzw. Theateraufführungen u.ä. Veranstaltungen (z.B. Konzerten).

6.3.3.3 Schülerfahrten mit Kraftomnibussen (Sonderform des Linienverkehrs gemäß § 43 Nr. 2 PBefG)

Schülerfahrten mit Kraftomnibussen sind regelmäßige Beförderungen von Schülern mit Kraftomnibussen zwischen Wohnung und Lehranstalt unter Ausschluß anderer Fahrgäste, soweit die Beförderung für die Schüler nicht unentgeltlich ist.

6.3.4 Freigestellter Schülerverkehr mit Kraftomnibussen

Hierbei handelt es sich um die für die Fahrgäste unentgeltlich durchgeführten Beförderungen mit Kraftomnibussen durch oder für Schulträger zum und vom Unterricht, die nach § 1 Nr. 4 Buchst. d) der Verordnung über die Befreiung bestimmter Beförderungsfälle von den Vorschriften des PBefG (Freistellungs-Verordnung) vom 30. August 1962 (BGBl. I S. 601), zuletzt geändert durch Änderungsverordnung vom 30. Juni 1989 (BGBl. I S. 1273), den Vorschriften des PBefG nicht unterliegen. Er unterscheidet sich von den Schülerfahrten nach § 43 Nr. 2 PBefG im wesentlichen durch die Unentgeltlichkeit der Beförderung.

6.3.5 Gelegenheitsverkehr mit Kraftomnibussen

Als Gelegenheitsverkehr ist der mit Kraftomnibussen durchgeführte Verkehr nach §§ 48 und 49 PBefG nachgewiesen.

6.3.5.1 Ausflugsfahrten mit Kraftomnibussen (Gelegenheitsverkehr gemäß § 48 Abs. 1 PBefG)

Ausflugsfahrten mit Kraftomnibussen sind Fahrten mit Kraftomnibussen, die der Verkehrsunternehmer nach einem bestimmten, von ihm aufgestellten Plan und zu einem für alle Teilnehmer gleichen und gemeinsam verfolgten Ausflugszweck anbietet und ausführt.

6.3.5.2 Ferienziel-Reisen mit Kraftomnibussen (Gelegenheitsverkehr gemäß § 48 Abs. 2 PBefG)

Unter Ferienziel-Reisen mit Kraftomnibussen werden Reisen mit Kraftomnibussen zu Erholungsaufenthalten verstanden, die der Verkehrsunternehmer nach einem bestimmten, von ihm aufgestellten Plan zu einem Gesamtentgelt für Hin- und Rückfahrt sowie Unterkunft mit oder ohne Verpflegung anbietet und ausführt.

6.3.5.3 Verkehr mit Mietomnibussen (Gelegenheitsverkehr gemäß § 49 Abs. 1 PBefG)

Mietomnibusverkehr ist die Beförderung von Personen mit Kraftomnibussen, die im ganzen zur Beförderung angemietet werden und mit denen der Unternehmer Fahrten durchführt, deren Zweck, Ziel und Ablauf der Mieter bestimmt.

6.4 Unternehmensformen

6.4.1 Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Verkehrsunternehmen ohne Eisenbahn-Schienenverkehr, an deren Grund- oder Stammkapital oder vergleichbaren Kapitalausstattungen Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts mit mehr als 50 % beteiligt sind. Unternehmen mit Stadtbahn-, Straßenbahn- oder Obusverkehr gelten auch dann als "gemischtwirtschaftlich", wenn der Anteil der öffentlichen Hand weniger als 50 % beträgt.

Die Regionalverkehrsgesellschaften sind ab 1990 gesondert ausgewiesen.

6.4.2 Regionalverkehrsgesellschaften

Als Regionalverkehrsgesellschaften werden die Gesellschaften bezeichnet, die in einem bestimmten Gebiet von der Deutschen Bahn AG allein (Kraftverkehrs-Tochtergesellschaft der Deutschen Bahn AG) oder der Deutschen Bahn AG und der Deutschen Bundespost unter Einbringung der bis dahin von ihnen in diesem Gebiet betriebenen Kraftverkehrslinien zur Durchführung des Regionalverkehrs gebildet wurden. Im Gegensatz zum Fernreiseverkehr einerseits und zum innerstädtischen Nahverkehr andererseits handelt es sich hierbei um Personenbeförderungen im Nachbarortsverkehr und über "mittlere" Entfernungen.

Zu den Regionalverkehrsgesellschaften gehören auch die GBB-Gesellschaften.

6.4.3 GBB-Gesellschaften

Als GBB-Gesellschaften werden diejenigen Gesellschaften privaten Rechts bezeichnet, auf die in den Jahren 1988 bis 1990 der Straßenpersonenverkehr früherer "Geschäftsbereich Bahnbus" der ehemaligen Deutschen Bundesbahn übergeleitet wurde.

6.4.4 Unternehmen der nichtbundeseigenen Eisenbahnen (Eisenbahnunternehmen)

Unter dieser Position werden - ohne Rücksicht auf die Besitzverhältnisse - mit Ausnahme der Deutschen Bahn AG alle diejenigen Unternehmen aufgeführt, die außer Straßenpersonenverkehr auch Eisenbahn-Schienenverkehr durchführen.

6.4.5 Private Unternehmen

Verkehrsunternehmen ohne Eisenbahn-Schienenverkehr, soweit sie nicht unter eine der Nummern 6.4.1 bis 6.4.3 fallen.

6.5 Fahrausweisarten

Die beförderten Personen und - soweit für die Beförderungen Einnahmen erzielt werden - auch die Einnahmen im Allgemeinen Linienverkehr werden nach den Fahrausweisarten

- "Einzel- und Mehrfahrtenausweise (ohne Freifahrt ausweise)",
- "Zeitfahrausweise für Schüler, Studenten und andere Auszubildende",
- "Andere Zeitfahrausweise",
- "Schwerbehindertenausweise" und "Freifahrt ausweise",

getrennt dargestellt.

6.5.1 Einzel- und Mehrfahrtenausweise

Hierzu zählen neben Fahrausweisen für eine einzelne Fahrt, Rückfahrt-, Mehrfahrten- und Streifenkarten auch Fahrausweise, die eine Gültigkeitsdauer von weniger als 3 Tagen haben (z.B. 24-Stunden-Ausweise).

Auch Beförderungen zu einem erhöhten Beförderungsentgelt bei Fahrten ohne gültigen Fahrausweis sind hier einbezogen.

Freifahrt ausweise sind dagegen nicht einbezogen.

6.5.2 Zeitfahrausweise

Hierzu zählen Fahrausweise, die über einen längeren Zeitraum gelten (Wochen-, Monats-, Jahreskarten) und zumindest den Charakter einer Wochenkarte haben. Fahrausweise, die weniger als 3 Tage gelten, werden zu den "Einzel- und Mehrfahrtenausweisen" gerechnet.

Zu den "Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende" zählen in der Regel Zeitfahrausweise, für die ein Anspruch auf Ausgleichszahlungen nach § 45a PBefG besteht.

6.5.3 Schwerbehindertenausweise

Gemeint sind hier diejenigen Behinderten-Ausweise, die aufgrund einer Schwerbehinderung zur unentgeltlichen Benutzung der öffentlichen Nahverkehrsmittel durch die schwerbehinderte Person und/oder eine Begleitperson berechtigen.

6.5.4 Freifahrt ausweise

Freifahrt ausweise sind alle Fahrausweise, die zur unentgeltlichen Benutzung des Verkehrsmittels berechtigen, mit Ausnahme der Schwerbehindertenausweise.

6.6 Darstellungseinheiten der Leistungsstatistik

6.6.1 Beförderte Personen

Die Angaben werden von den auskunftspflichtigen Unternehmen in der Regel aufgrund der verkauften Fahrausweise ermittelt. Bei den nachgewiesenen Angaben über die "beförderten Personen" handelt es sich grundsätzlich um Beförderungsfälle je Unternehmen. Dies bedeutet z.B.:

a) Wenn eine Person auf einer Fahrt nacheinander verschiedene Verkehrsmittel ein- und desselben Unternehmens mit ein- und demselben Fahrausweis benutzt, wird eine "beförderte Person" gezählt; wenn dagegen die auf einer Fahrt nacheinander benutzten Verkehrsmittel verschiedenen Unternehmen gehören, werden so viele "beförderte Personen" gezählt, wie Unternehmen an der Beförderung beteiligt waren.

b) Wenn von einem Unternehmen 25 Schüler im Monat je 22 mal zur Schule und 22 mal zur Wohnung zurück befördert werden, so werden $25 \times 22 \times 2 = 1\,100$ "beförderte Personen" gezählt.

6.6.2 Personenkilometer

Mit dem Begriff "Personenkilometer" wird die von einem Unternehmen während eines bestimmten Zeitraums abgewickelte Verkehrsleistung dargestellt. Die Personenkilometer sind die von den beförderten Personen im Berichtszeitraum insgesamt zurückgelegten Kilometer.

Beim Allgemeinen Linienverkehr (siehe Nr. 6.3.2) werden die Personenkilometer in der Regel durch Multiplikation der Beförderungsfälle mit der mittleren Reiseweite errechnet.

Beim Gelegenheitsverkehr (siehe Nr. 6.3.5) sowie bei den Markt- und Theaterfahrten (siehe Nr. 6.3.3.2) werden die Personenkilometer je Fahrt durch Multiplikation der Fahrzeugbesetzung mit der Fahrtstrecke errechnet. Die Zahl der Personenkilometer im Berichtszeitraum ergibt sich dann als Summe der bei Fahrten im Berichtszeitraum geleisteten Personenkilometer.

Beim Berufsverkehr nach § 43 Nr. 1 PBefG (siehe Nr. 6.3.3.1), bei den Schülerfahrten nach § 43 Nr. 2 PBefG (siehe Nr. 6.3.3.3) und beim Freigestellten Schülerverkehr (siehe Nr. 6.3.4) werden die Personenkilometer in der Regel durch Multiplikation der Zahl der vertragsgemäß zu befördernden Berufstätigen bzw. Schüler mit der doppelten Zahl der Arbeitstage bzw. Schultage im

Berichtszeitraum ermittelt. In Sonderfällen wird wie beim Allgemeinen Linienverkehr (siehe Absatz 2) oder wie bei den Markt- und Theaterfahrten (siehe Absatz 3) verfahren.

6.6.3 Wagenkilometer

Wagenkilometer sind die Kilometer, die die Zugfahrzeuge sowie die von ihnen mitgeführten Anhänger im Einsatz für die Personenbeförderung zurückgelegt haben. Die Besetzung des Verkehrsmittels spielt hierbei keine Rolle, jedoch werden grundsätzlich nur Fahrten mitgezählt, bei denen die Beförderung von Fahrgästen zugelassen ist. Allerdings wird die Einbeziehung der Zu- und Abfahrten und der beim Rangieren oder auf den Endschleifen zurückgelegten Wagenkilometer aus erhebungstechnischen Gründen zugelassen.

6.6.4 Einnahmen

Einnahmen im Sinne dieser Statistik sind die Erlöse aus dem Fahrkartenverkauf im Linienverkehr und für Beförderungsleistungen im Gelegenheitsverkehr nach §§ 48 und 49 PBefG (echter Fahrkostenanteil). Nicht einbezogen sind somit die auf Unterkunft und Verpflegung entfallenden Anteile der Erlöse aus dem Gelegenheitsverkehr und alle Erlöse aus anderen wirtschaftlichen Tätigkeiten (z.B. Reklame, Pachten usw.) sowie die Abgeltungszahlungen und andere Zuschüsse der öffentlichen Hand. Ebenfalls nicht enthalten sind die Erlöse für Beförderungsleistungen im Freigestellten Schülerverkehr. Die Angaben enthalten entsprechend dem Bruttosystem bei den verkauften Fahrausweisen auch die Umsatz- (Mehrwert-)steuerbeträge.

6.7 Darstellungseinheiten der Unternehmensstatistik

6.7.1 Beschäftigte

Für die Zahl der Beschäftigten ist die Zahl der bestehenden Arbeitsverträge am letzten Werktag im September maßgebend. Hinzugezählt werden die tätigen Inhaber und Mitinhaber sowie die unbezahlten mithelfenden Familienangehörigen. Dabei kommt es nicht darauf an, ob die Beschäftigten am Stichtag tatsächlich gearbeitet haben oder krank oder in Urlaub waren.

6.7.2 Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr

Die Zahlen der Beschäftigten im Straßenpersonenverkehr umfassen alle tätigen Personen (einschl. der Inhaber, Mitinhaber und unbezahlten mithelfenden Familienangehörigen), die ausschließlich oder überwiegend im oder für den Straßenpersonenverkehr tätig sind. In diesen Zahlen sind anteilmäßig auch diejenigen Beschäftigten enthalten, die in der Verwaltung oder ähnlichen nicht direkt zuordenbaren Betriebsteilen tätig sind. Nicht einbezogen sind Beschäftigte des Unternehmens, die am Stichtag bei Auftragsfahrten für andere Unternehmen eingesetzt wurden, einbezogen dagegen sind Beschäf-

tigte anderer Unternehmen, die für das meldende Unternehmen am Stichtag Auftragsfahrten durchgeführt haben.

Die Anzahl der Beschäftigten im Straßenpersonenverkehr kann die Gesamtzahl der Beschäftigten übersteigen, weil die GBB-Gesellschaften (siehe Nr. 6.4.3) z.T. Personal der Deutschen Bahn AG anmieten und als Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr, nicht jedoch als Betriebsangehörige melden.

6.7.3 Linien

Eine Linie ist eine zur Personenbeförderung eingerichtete Verkehrsverbindung mit vorgeschriebenen Ein- und Ausstiegsstellen; sie bedarf einer Genehmigung.

Die *Länge* der Linien entspricht der Gesamtlänge der Linien, für die am Stichtag eine Genehmigung zum regelmäßigen Betrieb erteilt war. Ob auf den Linien am Stichtag Personenbeförderungen durchgeführt wurden oder nicht, ist für die Erfassung nicht maßgebend. Gemessen wird bei jeder einzelnen Linie die einfache Länge aller Wegstrecken, über die die Linie verläuft. Führen mehrere Linien über die gleiche Strecke, so wird diese bei jeder Linie mitgezählt.

6.7.4 Strecken

Eine Strecke ist eine mit Gleis- bzw. Fahrdrähtanlage ausgestattete Linienführung. Die *Länge* einer Strecke wird einfach gemessen, auch wenn mehrere Linien über dieselbe Strecke führen. Wenn eine Strecke doppelspurig ausgebaut ist oder durch verschiedene Straßen führt, wird die Gesamtlänge beider Trassen erfaßt und halbiert. Ob eine Strecke am Stichtag (letzter Werktag im September) befahren wurde oder nicht, ist für ihre Erfassung nicht maßgebend.

6.7.5 Gleise

Als Gleise erfaßt werden Schienenverläufe, auf denen regelmäßig Straßenbahn- oder Stadtschnellbahn-Verkehr durchgeführt wird. Dabei ist ohne Belang, ob ein Gleis am Stichtag (letzter Werktag im September) befahren wurde oder nicht. Die *Länge* der Gleise entspricht der Gesamtlänge des Gleisnetzes (ohne Gleise stillgelegter Strecken und ohne Nebengleise). Bei einer zweigleisigen Strecke ist daher die Gleislänge doppelt so groß wie die Streckenlänge.

6.7.6 Fahrzeugbestände

Die Zahl der Fahrzeuge entspricht dem am Stichtag verfügbaren Bestand. Dieser umfaßt alle eigenen Fahrzeuge (ohne ausgemusterte) abzüglich der an andere Unternehmen vermieteten oder im Auftrag anderer Un-

ternehmen fahrenden Fahrzeuge zuzüglich der von anderen Unternehmen angemieteten Fahrzeuge sowie der Fahrzeuge, die Fahrten im Auftrag des auskunftspflichtigen Unternehmens durchführen.

6.7.7 Sitz- und Stehplätze

Als Sitz- und Stehplätze wird die Gesamtzahl der für die betreffende Fahrzeug- und Verkehrsart zugelassenen Sitz- und Stehplätze ohne Fahrer- und Schaffnerplatz erfaßt und zwar bei Stadtbahnen- und Straßenbahnen herkömmlicher Bauart nach § 41 BOStrab v. 31.8.1965, bei Kraftomnibussen und Obussen nach § 34a StVZO in der Fassung vom 15.11.1974, soweit die Fahrzeuge vor dem 1. Mai 1984 zugelassen wurden, sonst in der Fassung vom 17.4.1984. Bei Kraftomnibussen im Gelegenheitsverkehr, die ab 1. Mai 1984 erstmals zugelassen wurden, ist die Zahl der fest angebrachten Sitzplätze maßgeblich.

6.7.8 Umsatz

Umsatz im Sinne dieser Veröffentlichung ist (abgesehen vom Gesamtumsatz, siehe Nummer 6.7.10) Umsatz aus der Personenbeförderung im Straßenverkehr einschl. Umsatzsteuer.

Der Umsatz umfaßt:

- Einnahmen im Sinne der Verkehrsstatistik nach § 3 PersBefStatG (siehe Nummer 6.6.4),
- Abgeltungszahlungen (siehe Nummer 6.7.9),
- Einnahmen für Beförderungsleistungen im Freigestellten Schülerverkehr,
- Vergütungen für die im Auftrag anderer Unternehmen des Straßenpersonenverkehrs durchgeführten Beförderungen durch den jeweiligen Auftraggeber.

Nicht eingeschlossen sind außer den schon aus dem Gesamtumsatz ausgeschlossenen Beträgen (siehe Nummer 6.7.10 Absatz 2):

- Einnahmen für Beförderungsleistungen im Personenverkehr, die mit anderen Verkehrsmitteln erzielt worden sind (z.B. Eisenbahnen, Taxis usw.),
- Einnahmen aus dem Güterverkehr,
- Einnahmen aus Verpachtungen und Vermietungen von Kiosken, Ständen usw.,
- Einnahmen aus Reklame,
- Einnahmen für Verpflegung und Unterbringung der Reisenden im Omnibus-Gelegenheitsverkehr.

6.7.9 Abgeltungszahlungen

Abgeltungszahlungen sind Zahlungen der öffentlichen Hand, die mit dem Fahrgastaufkommen in direktem Zu-

sammenhang stehen. Nicht zu den Abgeltungszahlungen gehören insbesondere Investitionsbeihilfen und Verlustausgleich durch die öffentliche Hand.

Es werden folgende Arten von Abgeltungszahlungen gesondert erfaßt:

- Abgeltungszahlungen nach § 45a PBefG für die Beförderung von Schülern, Studenten und anderen Auszubildenden,
- Abgeltungszahlungen für die Beförderung von Schwerbehinderten (ohne Beschränkung auf Zahlungen nach bestimmten Rechtsgrundlagen),
- Abgeltungszahlungen für die verbilligte Beförderung von Mitgliedern anderer begünstigter Personengruppen (z.B. Rentner),
- sonstige Abgeltungszahlungen. Hierzu gehören u.a. Abgeltungszahlungen für die Beförderung von Schülern, Studenten und anderen Auszubildenden, soweit kein Anspruch nach § 45a PBefG gegeben ist, z.B. Zahlungen für die Durchführung besonderer Schülerkurse, außerdem Abgeltungszahlungen für unterlassene Tarifierhebungen und Zahlungen zum Ausgleich verbundspezifischer Kosten.

6.7.10 Gesamtumsatz

Gesamtumsatz ist der Gesamtbetrag der im Berichtsjahr abgerechneten Lieferungen und Leistungen ohne Rücksicht auf die tatsächlich vereinnahmten Beträge; also neben dem Umsatz aus der Personenbeförderung im Straßenverkehr (siehe Nummer 6.7.8) auch solche Erlöse, die außerhalb der Personenbeförderung mit Straßenverkehrsmitteln erzielt wurden, z.B. Einnahmen für Verpflegung und Unterkunft der Reisenden im Omnibus-Gelegenheitsverkehr, Handelsumsätze, Einnahmen aus Verpachtung oder Vermietung und Einnahmen aus Reklame.

Nicht eingeschlossen sind:

- Einnahmen aus Zinsen, Dividenden sowie sonstige betriebsfremde Erträge,
- Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen (Fahrzeuge, Grundstücke, Einrichtungsgegenstände und dgl.),
- durchlaufende Posten, d.h. Beträge, die das Unternehmen im Namen und für Rechnung eines anderen einnimmt und wieder verausgabt (z.B. bei Auftragsfahrten),
- alle Zuschüsse öffentlicher Stellen, die kein Entgelt für Beförderungsleistungen darstellen. Nicht zu erfassen sind z.B. Subventionen oder Zuschüsse zur wirtschaftlichen Stützung des Verkehrsbetriebes.

Da Vermietung von Reklameflächen an eigenen Fahrzeugen, Vermietung nicht ausgelasteter eigener Fahrzeuge u.ä. Tätigkeiten keine eigenständigen wirtschaftlichen Tätigkeiten sind, ist in der Regel auch bei Unter

nehmen, die neben dem Straßenpersonenverkehr keine weitere wirtschaftliche Tätigkeit ausüben, der Gesamtumsatz größer als der Umsatz aus dem Straßenpersonenverkehr.

Umsatz, Beschäftigte und Verkehrsleistungen der Unternehmen des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs 1996

Grundlagen

Die vorliegenden Ergebnisse der Unternehmen des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs basieren zum einen auf der jährlichen Unternehmensstatistik zum 30. September 1996, zum anderen auf der Verkehrsleistungsstatistik für die vier Quartale des Jahres 1996. Während im Jahresbericht Angaben zum Unternehmen, seinen Beschäftigten und Fahrzeugen zum Stichtag – der letzte Werktag im September – sowie Angaben zum Umsatz des Vorjahres erfragt werden, erfaßt der Vierteljahresbericht neben den beförderten Personen Leistungsdaten wie Personen- und Wagenkilometer sowie Einnahmen aus dem Straßenpersonenverkehr im Berichtsjahr 1996. Grundlage für beide Erhebungen ist das Gesetz zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr (PersBefStatG)¹⁾.

Auskunftspflichtig zur jährlichen Erhebung sind dabei alle Unternehmen mit Sitz im Inland, die genehmigungspflichtigen Personenverkehr mit Straßenbahnen, Oberleitungsbussen (Obussen) oder Kraftomnibussen betreiben. Um den gesamten öffentlichen Straßenpersonenverkehr abbilden zu können, werden auch Unternehmen in die Auskunftspflicht einbezogen, deren Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs liegt. Zur Verkehrsleistungsstatistik müssen hingegen nur die Unternehmen melden, die Straßenbahn- oder Obusverkehr betreiben oder – soweit sie nur im Omnibusverkehr tätig sind – über mindestens sechs Kraftomnibusse verfügen (größere Unternehmen). Über die Verkehrsleistungen der kleineren Unternehmen liegen keine Angaben vor.

Ausländische Unternehmen, die Verkehrsleistungen im Inland erbringen, sind grundsätzlich nicht auskunftspflichtig. Inländische Unternehmen hingegen gehen mit ihren gesamten im In- und Ausland durchgeführten Verkehren in die Auswertung ein.

Der Erhebungsbereich erstreckt sich nicht auf Unternehmen, die ausschließlich Taxi- und Mietwagenverkehr, Gelegenheitsverkehr mit Personenkraftwagen, Werksverkehr oder freigestellten Schülerverkehr betreiben. Bei den auskunftspflichtigen Unternehmen wird jedoch auch der

freigestellte Schülerverkehr erfaßt, nicht jedoch der Taxiverkehr, der Werksverkehr und auch nicht die Beförderung mit Personenkraftwagen.

Die Zuordnung eines meldepflichtigen Unternehmens zu einem Bundesland richtet sich bei Unternehmen, die ausschließlich oder überwiegend Linienverkehr betreiben, grundsätzlich nach dem Sitz der Genehmigungsbehörde, die für die Vergabe von Konzessionen für den Linienverkehr zuständig ist. Regionales Zuordnungskriterium bei Unternehmen mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr ist deren Unternehmenssitz. In Absprache mit den statistischen Ämtern melden länderübergreifend tätige Unternehmen ihre Verkehrsdaten anteilig aufgeschlüsselt an die statistischen Ämter derjenigen Länder, in denen sie Straßenpersonenverkehr in nennenswertem Umfang durchführen.

Im Linienverkehr gewinnt die Tätigkeit der Subunternehmer immer mehr an Bedeutung. Es gibt verschiedene Gründe, Verkehrsleistungen als Auftragsfahrten an Subunternehmer zu vergeben. Einerseits kann durch den bedarfsgerechten Einsatz von angemieteten Personen und/oder Kraftomnibussen flexibler auf ein zeitlich und räumlich unterschiedliches Verkehrsaufkommen von Fahrgästen reagiert werden, andererseits entstehen dadurch in der Regel niedrigere Fixkosten. Dabei ist die Vergabe von Verkehrsleistungen an Dritte grundsätzlich für beide Beteiligte von Nutzen: Der Auftraggeber benötigt weniger Kapital, der Auftragnehmer lastet sowohl Fahrzeuge als auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter besser aus. Außerdem können private Unternehmen, die Beförderungsleistungen im Auftrag öffentlicher Verkehrsunternehmen durchführen, diese grundsätzlich günstiger anbieten, da bei ihnen u. a. die Löhne und Sozialleistungen für die Beschäftigten meist deutlich niedriger liegen als bei den kommunalen Unternehmen.

Die von Subunternehmern zu meldenden Daten fließen jedoch nur dann in die Erhebung ein, wenn diese selbst über eine Konzession zum Betrieb von öffentlichem Straßenpersonenverkehr verfügen, weil sie sonst nicht auskunftspflichtig sind. In diesen Fällen sind Angaben, die sich auf Auftragsfahrten beziehen, nur bei den Auftraggebern enthalten. Auf die verfügbaren Angaben zu Auftragsfahrten wird in den entsprechenden Abschnitten näher eingegangen.

Unternehmen mit Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr, ihre Beschäftigten und ihr Gesamtumsatz

Am 30. September 1996 gab es in Deutschland 5262 Unternehmen, die ihren wirtschaftlichen Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr hatten (–0,9% gegenüber dem Vorjahr), wobei 2563 Unternehmen hauptsächlich Linienverkehr und 2699 Unternehmen schwerpunktmäßig Gelegenheitsverkehr betrieben. Von diesen waren 165 Unternehmen ausschließlich im Linienverkehr und 761 Unternehmen ausschließlich im Gelegenheitsverkehr tätig.

Die Gesamtzahl der Beschäftigten wird nach ihrer Stellung im Betrieb anhand der am Stichtag bestehenden Arbeitsverträge von den Unternehmen mit wirtschaftlichem

¹⁾ In der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juni 1980 (BGBl. I S. 865), zuletzt geändert durch den Artikel 13 des Gesetzes vom 19. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2555), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Januar 1996 (BGBl. I S. 34)

Tabelle 1: Anzahl, Beschäftigte und Gesamtumsatz der Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr¹⁾
Deutschland

Wirtschaftlicher Schwerpunkt Große der Unternehmen	Unternehmen	Veränderung gegenüber 1995	Beschäftigte ²⁾	Veränderung gegenüber 1995	Gesamtumsatz	Veränderung gegenüber 1994	Gesamtumsatz je Unternehmen
	Anzahl	%	Anzahl	%	Mill. DM	%	Mill. DM
Insgesamt mit Schwerpunkt im Linienverkehr	5 262	- 0,9	170 495	+ 1,3	17 905	+ 8,2	3,4
Gelegenheitsverkehr ausschließlich Tätigkeiten im Linienverkehr	2 563	+ 1,1	148 162	+ 2,0	14 857	+ 9,7	5,8
Gelegenheitsverkehr Unternehmen mit unter 6 Fahrzeugen	2 699	- 2,8	22 333	- 2,9	3 048	+ 1,1	1,1
Unternehmen mit 6 und mehr Fahrzeugen	165	+ 10,7	5 084	+ 27,4	687	+ 41,4	4,2
	761	- 4,5	2 550	- 4,7	295	- 6,3	0,4
	3 050	- 0,9	14 620	- 0,5	1 705	+ 0,8	0,6
	2 212	- 0,9	155 875	+ 1,5	16 199	+ 9,0	7,3

¹⁾ Zahl der Unternehmen und Beschäftigten am 30. September 1996, Gesamtumsatz im Geschäftsjahr 1995 – ²⁾ Gesamtzahl der Beschäftigten des Unternehmens

Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr erfragt. Dabei werden auch diejenigen Betriebsangehörigen einbezogen, die nicht überwiegend im öffentlichen Straßenpersonenverkehr tätig sind. Die Gesamtzahl der Beschäftigten belief sich am 30. September 1996 auf 170 495, das war eine Steigerung um 1,3% gegenüber dem Vorjahr. Der überwiegende Teil, und zwar 158 650, waren Angestellte sowie Arbeiter und Arbeiterinnen, 1 743 Beamte und Beamtinnen, 3 300 Auszubildende und 6 802 Tätige (Mit-)Inhaber und (Mit-)Inhaberinnen sowie mithelfende Familienangehörige.

Zum Erhebungsstichtag 30. September 1996 wurde der Gesamtumsatz des Vorjahres bzw. des letzten abgeschlossenen Geschäftsjahres einschließlich Umsatzsteuer erfaßt. Die Unternehmen mit Schwerpunkt in der Personenbeförderung auf der Straße konnten 1995 ihren Gesamtumsatz um 8,2% auf 17,91 Mrd. DM steigern. 15,82 Mrd. DM oder 88% wurden davon im Straßenpersonenverkehr erzielt.

Der Gesamtumsatz enthält alle Einnahmen für Beförderungsleistungen im Straßenpersonenverkehr wie Einnahmen aus dem Fahrkartenverkauf im Linienverkehr, Einnahmen für Leistungen im Gelegenheitsverkehr, Abgeltungszahlungen und Zuweisungen für den freigestellten Schülerverkehr sowie Vergütungen für Beförderungsleistungen, die im Auftrag anderer Unternehmen von Subunternehmern durchgeführt wurden. Darüber hinaus werden Erlöse einbezogen, die außerhalb der Personenbeförderung erzielt wurden. Dazu gehören zum Beispiel Handelsumsätze, Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung sowie Reklameeinnahmen, nicht jedoch außerordentliche und betriebsfremde Erträge. Ebenfalls nicht einbezogen sind Beträge, die ein Subunternehmer im Namen und für Rechnung des Auftraggebers einnimmt, und die beim Subunternehmer nur durchlaufende Posten darstellen. Der Auftraggeber muß die Einnahmen für Leistungen, die von seinem Subunternehmer erbracht worden sind, als eigene Einnahmen für Beförderungsleistungen im Straßenpersonenverkehr angeben.

Die Abgrenzung des Gesamtumsatzes, der ebenso wie die Gesamtzahl der Beschäftigten nur bei den Unternehmen mit Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr erfaßt wird, entspricht der Abgrenzung des Gesamtumsatzes in den Wirtschaftsstatistiken. 14,86 Mrd. DM oder 83% des Gesamtumsatzes wurden von den Unternehmen mit

Schwerpunkt im Linienverkehr erzielt und 3,05 Mrd. DM oder 17% von den Unternehmen, die hauptsächlich Gelegenheitsverkehr betrieben. Dabei konnten die Unternehmen mit Schwerpunkt im Linienverkehr 1995 ihren Gesamtumsatz überdurchschnittlich steigern (+9,7% gegenüber dem Vorjahr), während die Unternehmen mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr nur eine Umsatzsteigerung von 1,1% erzielten. Je Unternehmen betrug der Gesamtumsatz hier 1,1 Mill. DM gegenüber 5,8 Mill. DM bei den Unternehmen mit Haupttätigkeit im Linienverkehr.

Dabei überwogen auch 1996 der Zahl nach die kleineren Unternehmen. 3 050 Unternehmen oder 58% hatten weniger als sechs Fahrzeuge. Diese beschäftigten nur 8,6% aller tätigen Personen und erzielten lediglich 9,5% des Gesamtumsatzes.

Alle Unternehmen, die im Straßenpersonenverkehr tätig sind

Im obigen Abschnitt wurden die Unternehmen, die schwerpunktmäßig Personenbeförderung auf der Straße betreiben, mit ihrem Gesamtumsatz und der Gesamtzahl ihrer

Tabelle 2: Anzahl, Beschäftigte und Fahrzeuge aller Unternehmen des Straßenpersonenverkehrs¹⁾
Deutschland

Gegenstand der Nachweisung	1996	1995	Ver- änderung 1996 gegenüber 1995	Anteil an insgesamt	
				1996	1995
	Anzahl			%	
Unternehmen	6 377	6 422	- 0,7	x	x
Beschäftigte ²⁾					
insgesamt	187 294	191 668	- 2,3	100	100
Fahrpersonal	124 164	125 238	- 0,9	66,3	65,3
Technisches					
Personal	32 258	33 776	- 4,5	17,2	17,6
Sonstiges Personal	30 872	32 654	- 5,5	16,5	17,0
Fahrzeuge insgesamt	92 663	92 440	+ 0,2	100	100
Kraftomnibusse	82 198	82 078	+ 0,1	88,7	88,8
dar. fremde					
Kraftomnibusse	17 785	16 917	+ 5,1	21,6	18,3
Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obusse	10 465	10 362	+ 1,0	11,3	11,2
Sitz- und Stehplätze der Kraft- omnibusse	6 479 705	6 464 115	+ 0,2	83,6	82,8
Sitz- und Stehplätze der Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obusse	1 269 788	1 340 992	- 5,3	16,4	17,2

¹⁾ Am 30. September – ²⁾ Ausschließlich oder überwiegend im Straßenpersonenverkehr tätige Personen

Beschäftigten dargestellt (institutionelle Abgrenzung). Im folgenden werden alle Unternehmen in die Betrachtung einbezogen, die sich im Straßenpersonenverkehr betätigten, auch wenn dieser nicht ihre Haupttätigkeit war. Von diesen Unternehmen werden jedoch nur die Einnahmen, die im Straßenpersonenverkehr erzielt wurden, und die Beschäftigten, die ausschließlich oder zumindest überwiegend im Straßenpersonenverkehr tätig waren, erfragt, so daß nur der fachliche Unternehmensteil „Straßenpersonenverkehr“ für alle Unternehmen nachgewiesen werden kann.

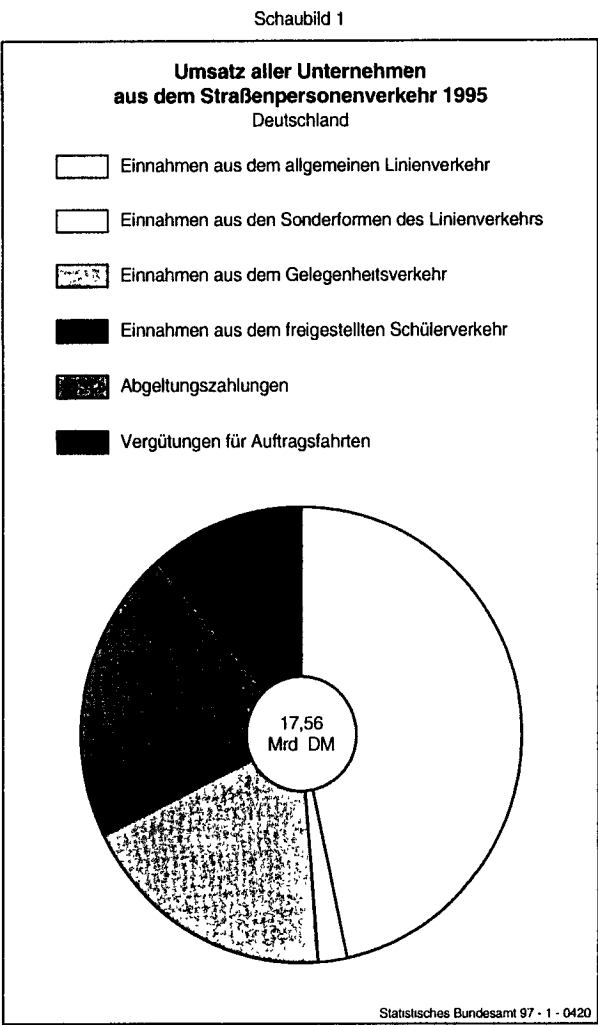
Insgesamt waren am 30. September des Berichtsjahres 6377 Unternehmen im Straßenpersonenverkehr tätig. Das waren 0,7% weniger als am 30. September 1995. Zu den 5262 Unternehmen mit Schwerpunkt im Linien- und Gelegenheitsverkehr kamen noch 258 Unternehmen, die schwerpunktmäßig Taxi- und Mietwagenverkehr betrieben sowie weitere 516 Unternehmen, die ihren Schwerpunkt zwar außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber noch innerhalb des Verkehrssektors hatten, wie zum Beispiel Reisebüros und Reiseveranstalter. 341 Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Verkehrsbereichs, vorrangig aus dem Bereich der Energie- und Wasserversorgung und des Handels, betrieben ebenfalls öffentlichen Straßenpersonenverkehr.

Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr

Von allen auskunftspflichtigen Unternehmen wurden am Stichtag insgesamt 187 294 Personen beschäftigt, die ausschließlich oder überwiegend im Straßenpersonenverkehr eingesetzt wurden (–2,3% gegenüber dem Vorjahr). Nicht enthalten sind die Beschäftigten, die bei Auftragsfahrten für andere Unternehmen tätig waren. Von den insgesamt beschäftigten Personen waren zwei Drittel im Fahrdienst tätig. Weitere 17% entfielen auf das technische und 16% auf das sonstige Personal (z.B. in der Verwaltung). Sonstiges Personal wurde gegenüber 1995 mit –5,5% am stärksten abgebaut, gefolgt vom technischen Personal mit –4,5%, während das Fahrpersonal im gleichen Zeitraum nur um 0,9% zurückging. Im Durchschnitt waren im Berichtsjahr 29,4 Personen je Unternehmen beschäftigt (1995: 29,8).

Umsatz aus dem Straßenpersonenverkehr

Alle im Straßenpersonenverkehr tätigen Unternehmen erzielten 1995 für ihre Beförderungsleistungen im Straßenpersonenverkehr einen Umsatz von insgesamt 17,56 Mrd. DM. Dabei entfiel der größte Umsatzanteil von 47% auf den allgemeinen Linienverkehr, bei dem 8,17 Mrd. DM aus Fahrkartenverkäufen eingenommen wurden. Im Gelegenheitsverkehr setzten die auskunftspflichtigen Unternehmen 3,32 Mrd. DM um. Dies war ein Umsatzanteil von 19%, der bei Ausflugsfahrten, Ferienzeleisen und beim Verkehr mit Mietomnibussen erwirtschaftet wurde. Die Abgeltungszahlungen der öffentlichen Hand machten mit 2,83 Mrd. DM oder 16% einen weiteren bedeutenden Umsatzanteil aus. Für Auftragsfahrten, die Subunternehmer im Auftrag der Betreiber durchführten, erhielten die Auftragnehmer Vergütungen in Höhe von 1,99 Mrd. DM. Der Anteil



dieser Vergütungen für Auftragsfahrten stieg von 9,5% im Jahr 1991 auf 11% im Geschäftsjahr 1995.

Gegenüber dem Vorjahr (1994) stiegen die Einnahmen aus dem Straßenpersonenverkehr insgesamt um 3,9%. Am stärksten zugenommen haben die Vergütungen für Auftragsfahrten (+8,9%) und die Einnahmen aus dem allgemeinen Linienverkehr (+6,7%), während bei den Sonderformen des Linienverkehrs Rückgänge um 8,4% und im freigestellten Schülerverkehr um 3,0% zu verzeichnen

Tabelle 3: Umsatz aller Unternehmen aus dem Straßenpersonenverkehr
Deutschland

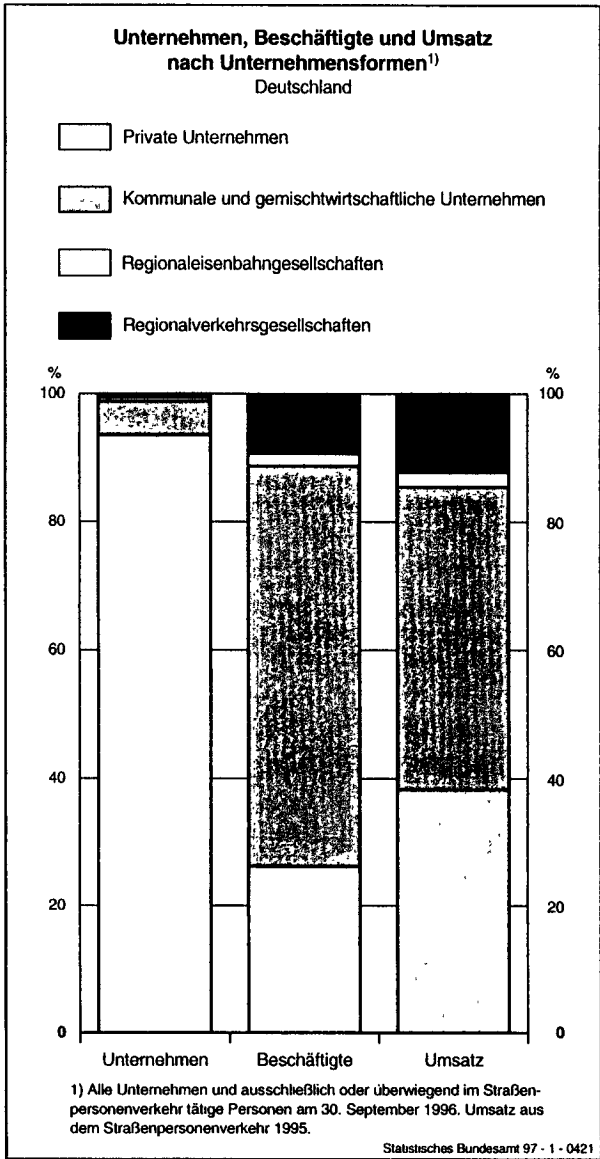
Art der Einnahmen	Umsatz 1995 Mrd. DM	Veränderung gegenüber		Anteil an insgesamt	
		1994	1991	1995	1991
		%			
Insgesamt	17 557	+ 3,9	+ 25,1	100	100
Einnahmen aus dem allgemeinen Linienverkehr	8 175	+ 6,7	+ 28,5	46,6	44,3
Einnahmen aus den Sonderformen des Linienverkehrs	373	– 8,4	– 27,6	2,1	3,0
Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr	3 322	+ 1,7	+ 9,6	18,9	20,6
Einnahmen aus dem freigestellten Schülerverkehr	861	– 3,0	– 3,0	4,9	5,9
Abgeltungszahlungen	2 833	– 0,1	+ 29,1	16,1	16,7
Vergütungen für Auftragsfahrten	1 992	+ 8,9	+ 55,5	11,3	9,5

waren. Die Abgeltungszahlungen der öffentlichen Hand blieben gegenüber dem Vorjahr nahezu unverändert, nahmen jedoch gegenüber 1991 um 29 % zu.

Private und kommunale Unternehmen in der Personenbeförderung

Im Straßenpersonenverkehr war auch zum 30. September 1996 die überwiegende Zahl der Unternehmen in privater Hand: 5964 Unternehmen oder 94 % aller Unternehmen, die Leistungen in der Personenbeförderung erbrachten, wurden privat betrieben. Sie beschäftigten jedoch nur 26 % aller im Straßenpersonenverkehr tätigen Personen und erwirtschafteten einen Umsatz in Höhe von 6,73 Mrd. DM oder 38 % des Umsatzes insgesamt. Die 338 kommunalen und gemischtwirtschaftlichen Unternehmen (5,3 % aller Unternehmen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr) beschäftigten hingegen 116938 Mitarbeiter/-innen oder 62 % aller überwiegend im Straßenpersonenverkehr tätigen Personen und erzielten mit 8,28 Mrd. DM fast die Hälfte des Umsatzes insgesamt (47 %).

Schaubild 2



Die kommunalen und gemischtwirtschaftlichen Unternehmen betätigten sich auch im Geschäftsjahr 1995 überwiegend im allgemeinen Linienverkehr. Sie erzielten in dieser Verkehrsart mit 6,01 Mrd. DM aus Fahrkartenverkäufen 73 % ihrer Einnahmen insgesamt und konnten damit eine Einnahmensteigerung von 7,3 % erreichen. Die privaten Unternehmen hingegen erwirtschafteten im Gelegenheitsverkehr ihren hauptsächlichen Umsatzanteil; 3,15 Mrd. DM wurden bei Ausflugsfahrten, Ferienzielreisen und beim Verkehr mit Mietomnibussen eingenommen. Das waren 47 % ihrer gesamten Einnahmen aus dem öffentlichen Straßenpersonenverkehr und eine Steigerung um 1,8 % gegenüber dem Vorjahr.

Einen weiteren – zunehmend bedeutsamen – Umsatzanteil der privaten Unternehmen machten die Vergütungen für Auftragsfahrten für andere Unternehmen aus. Mit 1,69 Mrd. DM erzielten die Privaten ein Viertel ihrer Einnahmen als Subunternehmer (+7,8 % gegenüber dem Vorjahr). Andererseits waren überwiegend private Unternehmen als Subunternehmer tätig. Auf sie entfielen 85 % aller von Auftraggebern im Geschäftsjahr 1995 erhaltenen Vergütungen für Leistungen im Anmietverkehr.

Tabelle 4: Alle Unternehmen des Straßenpersonenverkehrs, Beschäftigte und Umsatz nach Unternehmensformen¹⁾
Deutschland

Unternehmensform	Unternehmen		Beschäftigte		Umsatz	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Mill. DM	%
Insgesamt	6 377	100	187 294	100	17 557	100
Private Unternehmen	5 964	93,5	49 285	26,3	6 731	38,3
Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	338	5,3	116 938	62,4	8 283	47,2
Regionaleisenbahngesellschaften	39	0,6	3 589	1,9	382	2,2
Regionalverkehrsgesellschaften	36	0,6	17 482	9,3	2 161	12,3

¹⁾ Zahl der Unternehmen und der ausschließlich oder überwiegend im Straßenpersonenverkehr tätigen Personen am 30. September 1996. Umsatz aus dem Straßenpersonenverkehr des Geschäftsjahres 1995

Fahrzeug- und Platzkapazität sowie Liniennetz der Verkehrsunternehmen

Die im öffentlichen Straßenpersonenverkehr tätigen Unternehmen verfügten am 30. September 1996 über insgesamt 92 663 Fahrzeuge (+0,2 % gegenüber dem Vorjahr). Die 82 198 Kraftomnibusse mit knapp 3,8 Mill. Sitz- und 2,7 Mill. Stehplätzen wurden am häufigsten ausschließlich im Linienverkehr eingesetzt (51 % aller Kraftomnibusse). 35 % der Kraftomnibusse wurden sowohl im Linien- als auch im Gelegenheitsverkehr eingesetzt und 14 % kamen ausschließlich bei Ausflugsfahrten und Ferienzielreisen sowie im Verkehr mit Mietomnibussen zum Einsatz.

17 785 Kraftomnibusse wurden von Auftraggebern als fremde Fahrzeuge gemeldet, die am Stichtag angemietet oder von Subunternehmern bei Fahrten im Auftrag der Auskunftspflichtigen eingesetzt waren. Der Anteil der fremden Kraftomnibusse ist auf 22 % im Berichtsjahr angestiegen. Bei den auskunftspflichtigen Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Linienverkehr betrug der Anteil der fremden Kraftomnibusse sogar 27 %, bei den Un-

ternehmen mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr dagegen nur 2,3%.

Die 10465 Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obusse mit rund 454000 Sitzplätzen und 816000 Stehplätzen wurden ausschließlich im Linienverkehr eingesetzt.

Die Attraktivität des Linienverkehrs soll durch ein verstärktes Angebot an Niederflurfahrzeugen gesteigert werden, die den Fahrgästen durch verbesserte Ein- und Aussteigemöglichkeiten und durch ein größeres Raumangebot mehr Komfort bieten. 1996 ist die Zahl der verfügbaren Niederflurbusse um 11% auf 9486 und die Zahl der Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obusse in Niederflerbauweise sogar um 25% auf 2876 Fahrzeuge weiter angestiegen.

Während die Zahl der Kraftomnibusse (+0,1%) mit ihren Sitzplätzen (+0,1%) und Stehplätzen (+0,4%) gegenüber dem 30. September 1995 nur geringfügig zunahm, hat sich bei den Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obussen (+1,0%) das Sitzplatzangebot um 4,0% erhöht, dagegen ist die Stehplatzkapazität um 9,8% gefallen.

Für die Kraftomnibusse wurde am 30. September 1996 ein Liniennetz von 720000 km (−2,6%) ermittelt. Eine Linie ist eine Verbindung im öffentlichen Straßenpersonenverkehr mit vorgeschriebenen Ein- und Aussteigestellen. Hierbei entspricht die Liniennlänge der Gesamtlänge der Linien, für die am Erhebungsstichtag eine Genehmigung zum regelmäßigen Betrieb vorlag. Auf den Kraftomnibuslinien wurden anteilig die folgenden Verkehre durchgeführt: 58% Überlandlinienverkehr, 18% Orts- und Nachbarortslinienverkehr, 15% Berufsverkehr, 6,6% Schülerfahrten sowie 1,8% Markt- und Theaterfahrten.

Die Liniennlänge der fast ausschließlich von kommunalen und gemischtwirtschaftlichen Unternehmen betriebenen Straßenbahnen, Stadtbahnen und Obusse betrug insgesamt 5114 km. Das waren 0,7% mehr als am 30. September des Vorjahres.

Verkehrsleistungen der größeren Unternehmen

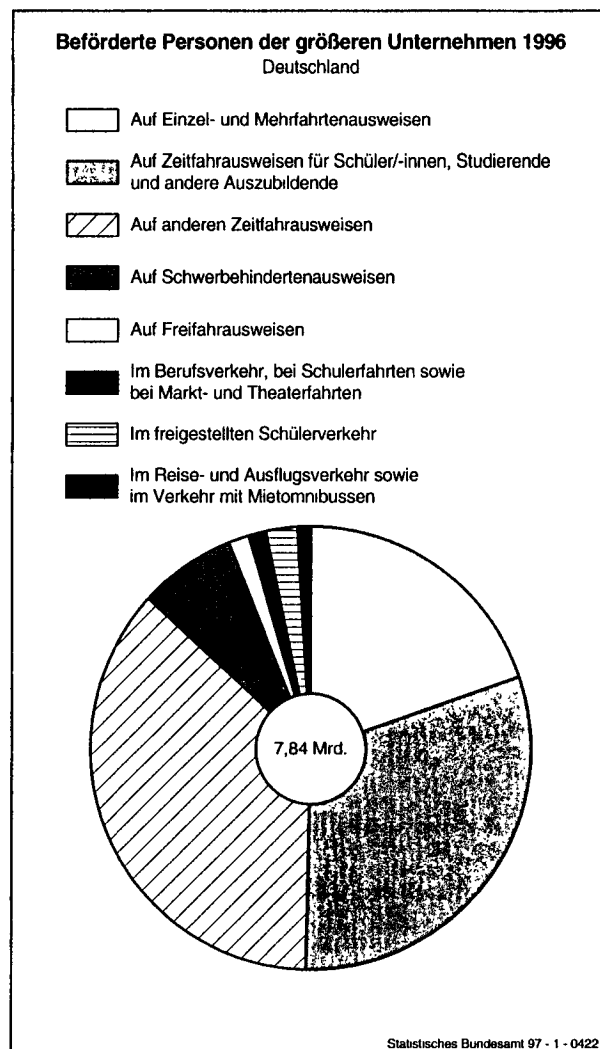
Die vierteljährliche Verkehrsstatistik erfaßt die von den größeren Unternehmen erbrachten Verkehrsleistungen, die hier zu Ergebnissen für das Jahr 1996 kumuliert dargestellt werden. Zu den größeren Unternehmen zählen alle Verkehrsbetriebe, die über mindestens sechs Kraftomnibusse verfügen bzw. Straßenbahn- oder Obusverkehr betreiben.

Im Berichtsjahr waren 2416 größere Unternehmen (−1,5% gegenüber 1995) auskunftspflichtig. Der überwiegende Anteil betrieb sowohl Linien- als auch Gelegenheitsverkehr. Im Linienverkehr waren 1980 Unternehmen und im Gelegenheitsverkehr 2243 Unternehmen tätig. Dabei sind 1996 je Unternehmen die Einnahmen auf 4,5 Mill. DM, das Fahrgastaufkommen auf 3,2 Mill. beförderte Personen, die Verkehrsleistung auf 31,7 Mill. Personenkilometer und die Betriebsleistung auf 1,6 Mill. Wagenkilometer gegenüber dem Vorjahr angestiegen.

Als beförderte Person oder Beförderungsfall gilt eine nicht unterbrochene Fahrt eines Fahrgastes auf dem Lini-

ennetz mit einem oder mehreren Verkehrsmitteln ein- und desselben Unternehmens mit nur einem Fahrschein. Die Zahl der beförderten Personen wird von den Unternehmen in der Regel anhand der verkauften Fahrscheine sowie bei unentgeltlichen Beförderungen und Zeitfahrausweisen durch Verkehrszählungen unter Berücksichtigung der Fahrtenhäufigkeit ermittelt. Die in Personenkilometern gemessene Verkehrsleistung wird durch Multiplikation der beförderten Personen mit den von ihnen durchschnittlich zurückgelegten Kilometern (mittlere Reiseweite) errechnet. Die Betriebsleistung in Wagenkilometern ergibt sich hingegen durch Addition der von den Zugfahrzeugen und Anhängern im Einsatz für den Straßenpersonenverkehr zurückgelegten Kilometern – unabhängig von der Fahrgastbesetzung der Fahrzeuge.

Schaubild 3



Die Unternehmen des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs beförderten 1996 insgesamt 7,84 Mrd. Personen. Das waren geringfügig weniger (−0,4%) als im Vorjahr. Die Einnahmen je Beförderungsfall beliefen sich dabei auf 1,38 DM. Die Verkehrsleistung entwickelte sich ebenfalls leicht rückläufig und betrug 76,56 Mrd. Personenkilometer (−0,5%). Dies entspricht einer mittleren Reiseweite von 9,8 km. Je Personenkilometer wurden Einnahmen in Höhe

von 0,14 DM ermittelt. Die Verkehrsunternehmen legten im Berichtsjahr 3,88 Mrd. Wagenkilometer zurück. Damit stieg die Betriebsleistung gegenüber dem Vorjahr um 1,4% leicht an. Als weiterer Maßstab für die Ertragssituation des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs dienen Angaben über die Einnahmen je Wagenkilometer. Dieser Wert lag 1996 bei 2,79 DM (1995: 2,75 DM).

Einnahmen im Sinne der vierteljährlichen Verkehrsstatistik sind die Erlöse aus dem Fahrkartenverkauf im Linienverkehr und für Beförderungsleistungen im Gelegenheitsverkehr. Nicht einbezogen werden Erlöse aus Unterkunft und Verpflegung sowie aus anderen wirtschaftlichen Tätigkeiten. Auch Abgeltungszahlungen und andere Zuschüsse der öffentlichen Hand – u. a. für den freigestellten Schülerverkehr – sind bei diesen Einnahmen nicht enthalten. Die aus den Quartalsergebnissen kumulierten Jahresergebnisse stimmen auch nicht mit dem Umsatz aus dem Linien- und Gelegenheitsverkehr der jährlichen Unternehmenserhebung überein. Sie beziehen sich zum einen nur auf die größeren Unternehmen, zum anderen auf das Jahr 1996, während der Jahresbericht die Umsatzangaben des Vorjahres erhebt. Zudem haben die Quartalsergebnisse oft noch vorläufigen Charakter, so daß eventuelle Korrekturen in das endgültige Jahresergebnis eingehen.

Die Beförderungsentgelte aus der Leistungsstatistik beliefen sich 1996 auf 10,81 Mrd. DM, das waren 2,7% mehr als im Vorjahr. 6,41 Mrd. DM wurden von den kommunalen und gemischtwirtschaftlichen Unternehmen (+ 4,0%), weitere 2,70 Mrd. DM von den privaten Unternehmen (+ 0,7%) erzielt.

Allgemeiner Linienverkehr

Im allgemeinen Linienverkehr mit Straßenbahnen, Obussen sowie Kraftomnibussen werden rund 95% des gesamten Fahrgastaufkommens im öffentlichen Straßenpersonenverkehr erbracht. Dem allgemeinen Linienverkehr kommt damit eine überragende Stellung im öffentlichen Straßenpersonenverkehr zu.

Seit 1993 ist dabei eine Stagnation festzustellen. Wie in allen Folgejahren wurden jährlich rund 7,5 Mrd. Personen befördert. Eine Differenzierung der Fahrgastentwicklung nach den Fahrausweisarten zeigt 1996 eine Zunahme bei den auf Zeitfahrausweisen beförderten Schülerinnen und Schüler, Studierenden und anderen Auszubildenden (+ 4,1%). Dagegen waren Rückgänge bei allen anderen Fahrausweisarten zu verzeichnen.

Auch die Verkehrsleistung des allgemeinen Linienverkehrs war mit jährlich mehr als 47 Mrd. Personenkilometern in diesem Zeitraum annähernd konstant. Dagegen sind die Einnahmen hauptsächlich aufgrund von Fahrpreiserhöhungen kontinuierlich angestiegen; sie lagen 1996 bei fast 8,5 Mrd. DM (+ 3,9% gegenüber dem Vorjahr).

Von den im allgemeinen Linienverkehr zurückgelegten 2,82 Mrd. Wagenkilometern (+ 2,7% gegenüber dem Vorjahr) entfielen auf die Stadtbahnen sowie auf die Straßenbahnen herkömmlicher Bauart je rund 11% und auf die Obusse lediglich 0,2%. Von den Kraftomnibussen wurden dagegen 78% oder 2,20 Mrd. Wagenkilometer zurückgelegt.

Die zunehmende Bedeutung des Anmietverkehrs wird dadurch belegt, daß der Anteil der von fremden Omnibussen erzielten Betriebsleistung an allen Kraftomnibussen 1996 auf fast 30% angewachsen ist.

Berufsverkehr

Der Berufsverkehr umfaßt die regelmäßige Beförderung mit Kraftomnibussen von Erwerbstätigen eines oder mehrerer Unternehmen unter Ausschluß anderer Fahrgäste zwischen Wohnung und Arbeitsstätte. Ausgenommen ist dabei der Werksverkehr, den Unternehmen zur Beförderung ihrer Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen unentgeltlich durchführen.

Das Fahrgastaufkommen im Berufsverkehr muß seit Jahren – auch bedingt durch die anhaltend hohe Arbeitslosigkeit – starke Einbußen hinnehmen und hat sich seit 1992 (86,5 Mill.) fast halbiert. Im Jahr 1996 wurden nur noch

Tabelle 5: Beförderte Personen, Personenkilometer und Wagenkilometer der größeren Unternehmen 1996 nach Verkehrsarten und -formen sowie Fahrausweisarten¹⁾
Deutschland

Verkehrsart und -form Fahrausweisart	Beförderte Personen		Personenkilometer		Mittlere Reiseweite		Wagenkilometer	
	1996	Veränderung gegenüber 1995	1996	Veränderung gegenüber 1995	1996	1995	1996	Veränderung gegenüber 1995
	Mill.	%	Mill.	%	km		Mill.	%
Insgesamt	7 842,1	– 0,4	76 559,8	– 0,5	9,8	9,8	3 882,4	+ 1,4
Allgemeiner Linienverkehr	7 484,3	– 0,1	47 349,8	+ 0,6	6,3	6,3	2 823,9	+ 2,7
Einzel- und Mehrfahrten- ausweise	1 541,7	– 3,3	–	–	–	–	–	–
Zeitfahrausweise für Schüler/ innen, Studierende und andere Auszubildende	2 402,4	+ 4,1	–	–	–	–	–	–
Andere Zeitfahrausweise	2 864,7	– 1,3	–	–	–	–	–	–
Schwerbehindertenausweise	558,3	– 2,0	–	–	–	–	–	–
Freifahrausweise	117,2	– 2,7	–	–	–	–	–	–
Sonderformen des Linienverkehrs	98,3	– 16,0	1 693,1	– 16,4	17,2	17,3	101,0	– 15,0
Berufsverkehr	46,7	– 15,6	1 114,3	– 16,6	23,9	24,1	72,6	– 15,5
Schülerfahrten	45,6	– 16,1	530,6	– 16,4	11,6	11,7	25,4	– 17,3
Markt- und Theaterfahrten	5,9	– 18,2	48,2	– 11,9	8,1	7,5	3,0	+ 38,1
Freigestellter Schülerverkehr	178,4	– 3,5	2 789,5	– 3,2	15,6	15,6	162,7	– 3,2
Gelegenheitsverkehr	81,1	+ 3,1	24 727,4	– 1,0	304,8	317,4	794,8	+ 0,3
Ausflugsfahrten	15,2	– 3,4	6 098,1	– 0,6	402,4	390,8	193,2	– 3,2
Ferienzielreisen	2,1	+ 1,4	2 528,9	+ 1,5	1 193,4	1 192,0	87,2	+ 9,7
Verkehr mit Mietomnibussen	63,8	+ 4,8	16 100,4	– 1,5	252,2	268,4	514,3	+ 0,2

¹⁾ Unternehmen, die zur Verkehrsleistungsstatistik melden

Tabelle 6: Einnahmen der größeren Unternehmen¹⁾

Deutschland

Verkehrsart und -form	Einnahmen		Veränderung 1996 gegenüber 1995	Einnahmen je Wagenkilometer ²⁾		Einnahmen je Beförderungsfall ²⁾	
	1996	1995		1996	1995	1996	1995
	Mill. DM		%	DM			
Insgesamt	10 814,1	10 527,3	+ 2,7	2,79	2,75	1,38	1,34
Allgemeiner Linienverkehr	8 454,5	8 140,0	+ 3,9	2,99	2,96	1,13	1,09
Sonderformen des Linienverkehrs	263,1	307,6	- 14,5	2,60	2,59	2,68	2,63
Berufsverkehr	178,6	212,2	- 15,9	2,46	2,47	3,82	3,84
Markt- und Theaterfahrten	9,0	8,5	+ 5,1	2,97	3,90	1,51	1,17
Schülerfahrten	75,6	86,9	- 13,0	2,97	2,82	1,66	1,60
Gelegenheitsverkehr	2 096,5	2 079,6	+ 0,8	2,64	2,62	25,84	26,43
Ausflugsfahrten	550,2	571,2	- 3,7	2,85	2,86	36,30	36,39
Ferienzielreisen	285,2	267,7	+ 6,5	3,27	3,37	134,59	128,07
Verkehr mit Mietomnibussen	1 261,1	1 240,7	+ 1,6	2,45	2,42	19,75	20,37

¹⁾ Unternehmen, die zur Verkehrsleistungsstatistik melden – ²⁾ Wagenkilometer und Beförderungsfälle einschließlich freigestelltem Schülerverkehr

46,7 Mill. Berufstätige befördert (– 16% gegenüber dem Vorjahr). Ebenfalls um 16% auf 178,6 Mill. DM gefallen sind die hier erzielten Einnahmen.

Ausbildungsverkehr

Ein Drittel des Beförderungsaufkommens im gesamten Linienverkehr entfiel 1996 auf den Ausbildungsverkehr. Dazu zählen die beförderten Personen auf Zeitfahrausweisen für Schüler und Schülerinnen, Studierende und andere Auszubildende im allgemeinen Linienverkehr, entgeltliche Schülerfahrten als Sonderform des Linienverkehrs sowie der freigestellte Schülerverkehr.

Trotz ansteigender Schülerzahlen um rund 1,5% im Jahr 1996 mußten – wie bereits in den vergangenen Jahren – überproportional starke Beförderungsrückgänge bei den entgeltlichen Schülerfahrten mit 45,6 Mill. Personen (– 16% gegenüber 1995) und beim freigestellten Schülerverkehr mit 178,4 Mill. Personen (– 3,5%) festgestellt werden.

Diese Entwicklung dürfte hauptsächlich auf eine Verlagerung zum allgemeinen Linienverkehr zurückzuführen sein. Dort ist 1996 die Zahl der auf Zeitfahrausweisen beförderten Schülerinnen und Schüler, Studierenden und anderen Auszubildenden gegenüber dem Vorjahr um 4,1% auf 2,40 Mrd. angestiegen.

Gelegenheitsverkehr mit Kraftomnibussen

Im Jahr 1996 wurden 81,1 Mill. Personen im Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen befördert. Das waren nur 1% aller Fahrgäste des gesamten öffentlichen Straßenpersonenverkehrs.

Mit Mietomnibussen, die im ganzen angemietet werden, wobei Ziel und Ablauf der Fahrten die Mieter bestimmen, wurden 63,8 Mill. Fahrgäste (+ 4,8%) befördert. 15,2 Mill. Personen (– 3,4%) nahmen an Ausflugsfahrten teil, die ein Verkehrsunternehmen nach einem bestimmten, von ihm aufgestellten Plan und zu einem für alle Teilnehmenden gemeinsam verfolgten Zweck durchführt. Ferienzielreisen, die ein Unternehmen zu einem Gesamtentgelt für Hin- und Rückfahrt sowie Unterkunft mit oder ohne Verpflegung anbietet, wurden dagegen von 2,1 Mill. Reisenden (+ 1,4%) in Anspruch genommen.

Die Verkehrsleistung belief sich 1996 auf 24,73 Mrd. Personenkilometer (– 1,0%); dies entsprach einem Anteil von

32% an der Verkehrsleistung, die insgesamt im Straßenpersonenverkehr erzielt wurde. Die mittlere Reiseweite je beförderte Person betrug aufgrund der großen Fahrtweiten im Gelegenheitsverkehr 305 km.

Die Einnahmen aus den reinen Beförderungsleistungen im Gelegenheitsverkehr ohne Entgelt für Unterkunft und Verpflegung betrugen 2,10 Mrd. DM (+ 0,8%). Da die durchschnittlichen Einnahmen wesentlich von den zurückgelegten Entfernungen abhängen, waren sie mit 26 DM je beförderte Person entsprechend höher als im allgemeinen Linienverkehr mit 1,13 DM. Der höchste Wert wurde mit 135 DM je Beförderungsfall bei den Ferienzielreisen erzielt. Je Wagenkilometer wurden im Gelegenheitsverkehr Einnahmen in Höhe von 2,64 DM gegenüber 2,99 DM im allgemeinen Linienverkehr ermittelt.

Personenverkehr der Eisenbahnunternehmen

Zur Ergänzung der Angaben zum öffentlichen Straßenpersonenverkehr werden im folgenden die Leistungen der Eisenbahnunternehmen des öffentlichen Verkehrs, und zwar der Deutschen Bahn AG und der Regionaleisenbahngesellschaften, beschrieben²⁾.

Diese Eisenbahnunternehmen beförderten im Jahr 1996 insgesamt 1,73 Mrd. Personen und erzielten eine Verkehrsleistung von 65,36 Mrd. Personenkilometern. Im Nahverkehr, den mit 1,59 Mrd. der überwiegende Teil der Fahrgäste benutzte, wurden 34,10 Mrd. Personenkilometer zurückgelegt. Damit wurden im Eisenbahnnahverkehr mit 4,7% bei den Fahrgästen und 4,3% bei der Verkehrsleistung deutliche Zuwächse gegenüber dem Vorjahr verzeichnet.

Dipl.-Volkswirtin Birgit Frank-Bosch

²⁾ Statistisches Bundesamt, Fachserie 8 „Verkehr“, Reihe 2 „Eisenbahnverkehr“.

Tabellenteil

1 Strukturdaten im öffentlichen
1.1 Anzahl, Umsätze, Beschäftigte und

Lfd. Nr.	Jahr	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin ¹⁾	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
Unternehmen									
1	1991.....	6 045	788	1 452	112	44	22	51	523
2	1992.....	6 210	782	1 502	122	96	24	46	506
3	1993.....	6 361	776	1 511	118	96	23	44	502
4	1994.....	6 393	766	1 523	130	146	22	44	477
5	1995.....	6 422	761	1 526	129	153	21	44	491
6	1996.....	6 377	788	1 517	125	162	18	50	508
7	1997.....	6 463	775	1 522	134	165	18	44	515
Umsatz des jeweiligen Vorjahres aus dem									
8	1991.....	.	1 780	2 373	815	.	133	543	1 093
9	1992.....	14 274	1 940	2 573	837	178	137	567	1 169
10	1993.....	15 428	2 028	2 658	983	206	144	585	1 207
11	1994.....	16 290	2 018	2 740	1 062	256	152	627	1 276
12	1995.....	16 890	2 129	2 782	1 098	284	153	660	1 311
13	1996.....	17 576	2 184	2 869	1 129	346	153	678	1 419
14	1997.....	17 973	2 198	2 920	1 093	351	238	676	1431
Beschäftigte im									
15	1991.....	192 869	17 613	23 522	16 413	6 143	2 802	7 006	12 335
16	1992.....	200 976	17 542	24 225	25 633	5 371	2 946	7 374	12 526
17	1993.....	199 685	17 802	24 152	24 908	5 102	2 947	7 168	11 383
18	1994.....	196 587	18 180	25 416	21 746	5 039	2 893	7 015	12 592
19	1995.....	191 668	17 795	24 906	19 723	4 995	2 868	6 996	12 394
20	1996.....	187 383	17 692	25 064	18 618	4 925	2 883	6 403	12 216
21	1997.....	188 182	17 660	25 273	17 217	4 897	3 307	6 225	12 238
Umsatz des jeweiligen Vorjahres									
22	1991.....	.	2 259,0	1 634,3	7 275,4	.	6 063,3	10 646,1	2 089,8
23	1992.....	2 298,6	2 481,1	1 713,0	6 863,4	1 854,1	5 718,0	12 324,8	2 310,3
24	1993.....	2 425,5	2 613,3	1 759,2	8 333,9	2 144,9	6 277,9	13 299,4	2 404,2
25	1994.....	2 548,1	2 634,8	1 799,4	8 170,5	1 751,5	6 902,2	14 248,5	2 675,6
26	1995.....	2 630,0	2 797,8	1 822,9	8 509,1	1 855,3	7 262,2	15 006,4	2 669,7
27	1996.....	2 753,2	2 771,8	1 890,9	9 032,8	2 134,6	8 481,1	13 550,8	2 792,6
28	1997.....	2 781,0	2 836,1	1 918,0	8 158,0	2 124,3	13 224,8	15 364,2	2 778,4
Beschäftigte									
29	1991.....	31,9	22,4	16,2	146,5	139,6	127,4	137,4	23,6
30	1992.....	32,4	22,4	16,1	210,1	55,9	122,8	160,3	24,8
31	1993.....	31,4	22,9	16,0	211,1	53,1	128,1	162,9	22,7
32	1994.....	30,8	23,7	16,7	167,3	34,5	131,5	159,4	26,4
33	1995.....	29,8	23,4	16,3	152,9	32,6	136,6	159,0	25,2
34	1996.....	29,4	22,5	16,5	148,9	30,4	160,2	128,1	24,0
35	1997.....	29,1	22,8	16,6	128,5	29,7	183,7	141,5	23,8
Fahr									
36	1991.....	90 607	10 096	16 085	3 014	2 462	772	2 377	6 264
37	1992.....	92 408	9 920	16 450	4 926	2 314	814	2 423	6 231
38	1993.....	91 872	9 983	16 319	4 410	2 289	801	2 448	6 139
39	1994.....	92 799	9 887	16 563	4 373	2 554	780	2 439	6 388
40	1995.....	92 440	9 902	16 682	4 442	2 609	765	2 486	6 542
41	1996.....	92 730	9 956	16 683	4 565	2 643	716	2 421	6 630
42	1997.....	93 263	9 871	16 694	4 468	2 696	1 156	2 424	6 569

1) 1991: Ohne Berlin-Ost.

2) 1996: nachträgliche Korrektur.

Straßenpersonenverkehr - Zeitreihe

Fahrzeuge nach Ländern 1991 - 1997

Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- ²⁾ Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
insgesamt									
9	623	1 267	482	109	99	112	239	122	1
53	627	1 247	476	108	113	162	236	119	2
77	617	1 242	468	106	245	178	234	133	3
87	619	1 218	458	101	238	183	226	155	4
103	618	1 185	448	101	256	179	230	177	5
102	601	1 145	439	96	214	187	231	194	6
108	582	1 178	430	96	273	183	241	199	7
Straßenpersonenverkehr (Mill. DM)									
.	1 267	3 265	658	205	.	.	453	.	8
169	1 336	3 298	684	215	300	231	482	158	9
192	1 421	3 376	716	218	472	389	513	320	10
250	1 471	3 592	735	231	576	386	552	365	11
278	1 496	3 666	768	242	635	408	566	419	12
299	1 532	3 847	782	250	650	419	565	457	13
314	1 444	4 027	793	279	706	438	582	483	14
Straßenpersonenverkehr									
4 335	13 839	46 274	8 114	2 192	14 032	7 480	5 286	5 483	15
3 708	13 834	47 679	8 052	2 206	12 622	6 935	5 441	4 882	16
3 987	13 942	47 819	8 061	2 162	13 313	6 516	5 554	4 869	17
3 802	14 277	46 378	8 015	2 206	12 276	6 317	5 534	4 901	18
3 827	13 861	45 664	7 907	2 521	11 858	6 036	5 449	4 868	19
3 767	13 545	44 702	7 868	2 589	11 047	5 957	5 320	4 787	20
3 615	13 045	46 851	7 907	2 807	10 902	5 946	5 312	4 980	21
je Unternehmen (1000 DM)									
.	2 034,1	2 576,7	1 365,2	1 881,0	.	.	1 897,3	.	22
3 190,1	2 130,5	2 644,8	1 437,8	1 989,7	2 658,7	1 423,3	2 040,7	1 326,4	23
2 490,2	2 303,6	2 717,9	1 530,1	2 059,4	1 928,6	2 184,6	2 190,3	2 403,0	24
2 876,5	2 375,7	2 949,2	1 604,8	2 287,6	2 420,0	2 108,2	2 444,1	2 356,8	25
2 700,7	2 421,2	3 093,4	1 713,6	2 391,6	2 479,5	2 281,2	2 460,3	2 367,6	26
2 928,9	2 549,2	3 359,4	1 781,1	2 599,6	3 037,4	2 239,4	2 445,9	2 355,4	27
2 907,6	2 481,4	3 418,9	1 844,1	2 911,4	2 585,2	2 395,6	2 415,5	2 424,8	28
je Unternehmen									
481,7	22,2	36,5	16,8	20,1	141,7	66,8	22,1	44,9	29
70,0	22,1	38,2	16,9	20,4	111,7	42,8	23,1	41,0	30
51,8	22,6	38,5	17,2	20,4	54,3	36,6	23,7	36,6	31
43,7	23,1	38,1	17,5	21,8	51,6	34,5	24,5	31,6	32
37,2	22,4	38,5	17,6	25,0	46,3	33,7	23,7	27,5	33
36,9	22,5	39,0	17,9	27,0	51,6	31,9	23,0	24,7	34
33,5	22,4	39,8	18,4	29,2	39,9	32,5	22,0	25,0	35
zeuge									
1 911	7 941	18 725	5 521	1 636	5 315	3 049	2 733	2 706	36
1 832	7 672	18 568	5 442	1 617	4 954	3 763	2 818	2 664	37
1 837	7 601	18 497	5 468	1 686	5 492	3 364	2 863	2 675	38
1 950	7 958	18 641	5 318	1 669	5 241	3 275	2 892	2 871	39
1 965	7 656	18 099	5 445	1 688	5 176	3 296	2 867	2 820	40
2 031	7 669	18 165	5 507	1 660	4 900	3 335	2 954	2 895	41
2 050	7 172	18 656	5 364	1 847	4 984	3 423	2 946	2 943	42

1 Strukturdaten im öffentlichen
1. 2 Anzahl, Umsätze und Beschäftigte
Schwerpunkt im

Lfd. Nr.	Jahr	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin ¹⁾	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
Unternehmen mit wirtschaftlichem									
1	1991	5 114	662	1 214	84	40	17	49	446
2	1992	5 244	665	1 246	89	85	21	44	430
3	1993	5 382	655	1 235	87	87	21	42	426
4	1994	5 291	642	1 238	86	135	21	40	402
5	1995	5 311	637	1 240	83	137	19	41	414
6	1996	5 261	652	1 210	84	141	16	44	421
7	1997	5 286	643	1 215	88	142	16	38	421
Gesamtumsatz									
8	1991 .....	.	1 833	2 280	991	.	134	574	791
9	1992	14 033	2 007	2 465	1 048	238	138	597	835
10	1993	15 246	2 124	2 566	1 175	243	146	620	854
11	1994	16 017	2 130	2 661	1 295	309	153	676	920
12	1995	16 555	2 236	2 677	1 315	320	153	719	953
13	1996	17 926	2 322	2 762	1 398	348	153	730	1 292
14	1997	18 387	2 201	2 798	1 381	395	238	823	1 315
Umsatz des jeweiligen Vorjahres aus dem									
15	1991 .....	.	1 647	2 122	801	.	130	543	740
16	1992	12 496	1 805	2 309	817	169	134	567	787
17	1993	13 647	1 886	2 393	960	203	141	585	818
18	1994	14 289	1 868	2 460	1 036	253	148	626	866
19	1995	14 801	1 978	2 481	1 069	271	148	659	889
20	1996	15 837	2 033	2 533	1 107	306	148	676	1 220
21	1997	16 099	1 915	1 603	1 072	305	234	675	1 235
Gesamtzahl der									
22	1991	179 101	16 014	21 053	16 768	6 754	2 770	7 165	7 050
23	1992	180 395	16 662	21 674	26 177	5 690	2 937	7 567	7 099
24	1993	178 205	16 464	21 496	25 622	5 435	2 932	7 359	6 023
25	1994	170 725	15 959	21 123	22 106	5 355	2 890	7 491	6 666
26	1995	168 234	15 804	20 757	22 019	5 240	2 863	7 202	6 781
27	1996	170 597	15 805	20 496	20 969	5 212	2 867	6 686	10 030
28	1997	168 544	15 294	20 708	19 308	5 131	3 338	6 263	9 771
Beschäftigte im									
29	1991	165 880	16 051	20 358	16 267	5 708	2 765	7 002	6 723
30	1992	174 140	15 998	20 855	25 487	5 189	2 917	7 371	6 723
31	1993	173 283	16 131	20 738	24 846	5 070	2 918	7 164	5 718
32	1994	169 189	16 348	21 923	21 537	4 996	2 870	7 009	7 093
33	1995	164 815	16 011	21 451	19 591	4 825	2 841	6 991	7 175
34	1996	167 386	16 103	21 296	18 552	4 761	2 857	6 388	10 163
35	1997	167 250	15 328	21 596	17 115	4 749	3 282	6 215	10 141

*) Ohne Unternehmen mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer.

1) 1991: Ohne Berlin-Ost.

2) 1996: nachträgliche Korrektur.

Straßenpersonenverkehr - Zeitreihe
 der Unternehmen mit wirtschaftlichem
 Straßenpersonenverkehr*) nach Ländern 1991 - 1997

Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- ²⁾ Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
----------------------------	--------------------	---------------------------------------	---------------------	----------	---------	--------------------	------------------------	-----------	-------------

Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr

9	526	1 017	443	99	99	101	212	105	1
50	527	980	439	94	113	153	208	109	2
74	525	975	431	93	245	159	212	124	3
81	519	978	385	89	178	161	197	139	4
90	520	958	376	89	203	154	201	150	5
87	507	950	364	88	175	164	195	163	6
88	487	962	358	88	218	151	200	171	7

des jeweiligen Vorjahres (Mill. DM)

.	1 275	3 100	606	199	.	.	416	.	8
166	1 331	2 992	663	210	382	314	446	200	9
217	1 411	3 063	687	212	596	437	483	411	10
292	1 466	3 228	619	225	662	439	524	419	11
330	1 496	3 473	648	231	712	461	536	473	12
333	1 521	3 767	670	249	787	541	548	505	13
344	1 461	3 857	695	278	922	570	565	543	14

Straßenpersonenverkehr (Mill. DM)

.	1 177	2 659	545	193	.	.	393	.	15
153	1 236	2 670	558	202	300	227	419	143	16
191	1 316	2 735	591	205	472	385	447	319	17
249	1 355	2 899	575	217	526	375	481	355	18
275	1 378	3 029	594	224	591	397	490	405	19
289	1 413	3 305	616	236	619	408	489	439	20
307	1 319	3 461	629	266	674	431	505	468	21

Beschäftigten

8 102	12 557	34 967	5 663	2 067	19 357	9 014	4 340	5 460	22
4 205	12 915	35 797	5 580	2 068	14 874	7 448	4 397	5 305	23
4 135	13 216	35 904	5 657	2 011	15 208	6 801	4 472	5 470	24
3 983	12 962	35 544	5 129	1 955	13 340	6 520	4 546	5 156	25
3 932	12 742	36 026	5 160	1 901	12 891	6 329	4 517	5 110	26
3 765	12 365	37 206	5 200	1 995	12 406	6 060	4 472	5 063	27
3 726	11 941	37 635	5 318	2 070	12 300	6 135	4 471	5 135	28

Straßenpersonenverkehr

4 335	12 404	36 134	5 997	2 034	14 032	7 358	4 113	4 599	29
3 665	12 316	37 363	5 932	2 033	12 622	6 889	4 226	4 554	30
3 982	12 436	37 424	5 953	1 982	13 313	6 462	4 305	4 841	31
3 786	12 707	35 955	5 739	2 032	11 830	6 230	4 333	4 801	32
3 793	12 306	36 399	5 725	2 354	11 429	5 936	4 249	4 765	33
3 716	11 985	37 660	5 789	2 466	10 904	5 842	4 195	4 709	34
3 567	11 503	39 676	5 838	2 686	10 563	5 864	4 232	4 895	35

1 Strukturdaten im öffentlichen

1.3 Einnahmen für Beförderungs-

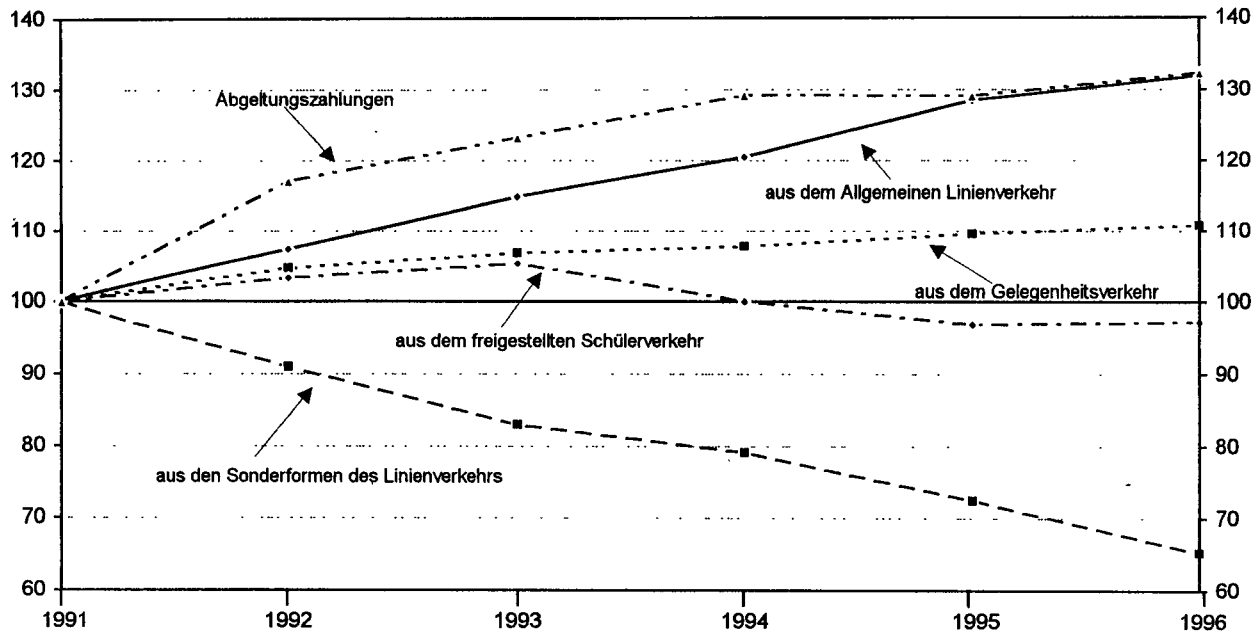
Lfd. Nr.	Einnahmeart	1991		1992	
		1000 DM	%	1000 DM	%
1	Einnahmen aus dem Allgemeinen Linienverkehr	6 363 187	44,6	6 833 651	44,3
2	Einnahmen aus den Sonderformen des Linienverkehrs	515 170	3,6	468 625	3,0
	davon:				
3	Berufsverkehr	395 553	2,8	346 053	2,2
4	Schülerfahrten	110 644	0,8	112 843	0,7
5	Markt- und Theaterfahrten	8 973	0,1	9 731	0,1
6	Abgeltungszahlungen	2 195 285	15,4	2 570 032	16,7
	davon:				
7	Beförderung von Schülern, Studierenden und Auszubildenden	1 231 878	8,6	1 434 482	9,3
8	Beförderung von Schwerbehinderten.....	648 397	4,5	655 871	4,3
9	Beförderung anderer begünstigter Personengruppen	44 649	0,3	73 244	0,5
10	Sonstige Abgeltungszahlungen	270 362	1,9	406 434	2,6
11	Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr	3 031 400	21,2	3 171 208	20,6
	davon:				
12	Ausflugsfahrten	941 782	6,6	986 765	6,4
13	Ferienzielreisen	470 927	3,3	517 103	3,4
14	Verkehr mit Mietomnibussen	1 618 693	11,3	1 667 338	10,8
15	Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr	888 314	6,2	917 248	5,9
16	Von anderen Unternehmen erhaltene Vergütungen für Auftragsfahrten	1 280 993	9,0	1 467 648	9,5
17	Insgesamt ...	14 274 348	100	15 428 413	100

Straßenpersonenverkehr - Zeitreihe

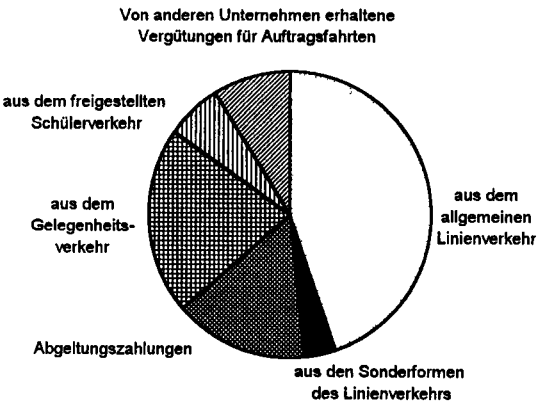
leistungen im Straßenpersonenverkehr 1991 - 1996

1993		1994		1995		1996		Lfd. Nr.
1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	
7 310 659	44,9	7 664 669	45,4	8 174 744	46,5	8 396 817	46,7	1
427 483	2,6	407 510	2,4	374 107	2,1	336 240	1,9	2
296 557	1,8	263 739	1,6	242 273	1,4	216 895	1,2	3
120 357	0,7	130 029	0,8	117 840	0,7	105 239	0,6	4
10 568	0,1	13 742	0,1	13 991	0,1	14 106	0,1	5
2 704 022	16,6	2 835 353	16,8	2 833 827	16,1	2 904 513	16,2	6
1 624 547	10,0	1 765 344	10,5	1 831 689	10,4	1 823 568	10,1	7
678 679	4,2	674 527	4,0	697 177	4,0	693 741	3,9	8
92 474	0,6	87 014	0,5	26 328	0,1	20 908	0,1	9
308 321	1,9	308 468	1,8	278 639	1,6	366 296	2,0	10
3 238 364	19,9	3 265 394	19,3	3 332 211	19,0	3 359 689	18,7	11
1 009 663	6,2	1 022 085	6,1	1 046 036	6,0	1 020 514	5,7	12
521 946	3,2	533 347	3,2	541 305	3,1	560 862	3,1	13
1 706 746	10,5	1 709 961	10,1	1 744 870	9,9	1 778 312	9,9	14
934 731	5,7	887 995	5,3	864 471	4,9	863 803	4,8	15
1 674 747	10,3	1 829 031	10,8	1 996 614	11,4	2 112 400	11,8	16
16 289 995	100	16 889 952	100	17 575 975	100	17 973 461	100	17

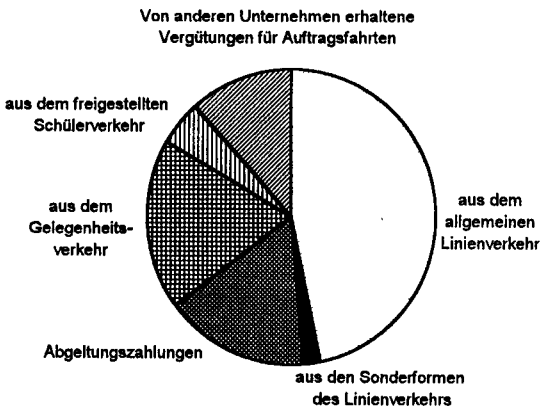
Einnahmen für Beförderungsleistungen im Straßenpersonenverkehr
1991 = 100



Einnahmen für Beförderungsleistungen im Straßenpersonenverkehr 1991 in %



Einnahmen für Beförderungsleistungen im Straßenpersonenverkehr 1996 in %



2 Verkehrs- und Betriebsleistungen der größeren Unternehmen - Zeitreihe

2.1 Beförderte Personen, Personenkilometer und Wagenkilometer nach Hauptverkehrsarten 1950 - 1997*)

Jahr	Beförderte Personen		Personenkilometer ¹⁾			Wagenkilometer		
	Linien- verkehr	Gelegen- heits-	ins- gesamt	Linien- verkehr	Gelegen- heits-	ins- gesamt	Linien- verkehr	Gelegen- heits-
Mill.								
1950	4 346	21	.	.	.	1 124	1 044	80
1951	4 510	31	.	.	.	1 281	1 158	123
1952	4 709	35	30 190	26 300	3 890	1 375	1 230	145
1953	4 975	43	29 050	25 310	3 740	1 486	1 309	178
1954	5 305	44	31 560	26 900	4 660	1 585	1 391	194
1955	5 743	47	38 180	33 290	4 890	1 686	1 478	208
1956	6 198	49	40 910	34 970	5 940	1 779	1 557	222
1957	6 211	54	41 830	35 460	6 370	1 827	1 583	244
1958	6 153	58	42 970	35 260	7 710	1 857	1 584	273
1959	6 175	61	43 720	35 350	8 370	1 892	1 607	285
1960	6 355	64	48 520	38 120	10 400	1 953	1 650	303
1961	6 469	67	50 480	39 670	10 810	1 976	1 651	326
1962	6 550	65	51 244	40 270	10 974	2 006	1 685	321
1963	6 399	56	50 033	40 137	9 896	2 029	1 739	290
1964	6 194	58	49 732	39 383	10 348	2 049	1 747	302
1965	6 239	63	51 207	40 184	11 023	2 064	1 723	341
1966	6 095	64	51 883	40 525	11 358	2 087	1 741	345
1967	5 933	65	52 120	40 371	11 749	2 097	1 743	354
1968	5 593	69	52 824	40 798	12 026	2 133	1 768	365
1969	5 817	69	55 624	43 230	12 393	2 263	1 872	391
1970	6 096	74	58 380	45 123	13 256	2 370	1 976	394
1971	6 279	75	60 526	47 429	13 097	2 480	2 062	417
1972	6 346	78	62 358	48 305	14 053	2 569	2 114	455
1973	6 508	81	64 419	49 759	14 660	2 657	2 174	483
1974	6 589	85	66 008	50 182	15 826	2 721	2 211	510
1975	6 641	91	67 662	50 614	17 048	2 809	2 261	548
1976	6 463	93	67 507	49 718	17 789	2 875	2 290	585
1977	6 383	99	69 165	49 253	19 912	2 961	2 306	655
1978	6 376	104	70 292	48 982	21 310	3 023	2 316	707
1979	6 484	106	72 319	49 883	22 436	3 089	2 346	743
1980	6 621	109	73 901	50 628	23 273	3 183	2 411	772
1981	6 691	105	75 639	50 767	24 872	3 229	2 456	774
1982	6 445	108	74 368	48 730	25 638	3 258	2 454	804
1983	6 211	106	72 777	48 838	25 938	3 259	2 415	844
1984	<u>5 741</u>	<u>75</u>	<u>61 087</u>	<u>42 189</u>	<u>18 898</u>	<u>2 872</u>	<u>2 257</u>	<u>615</u>
1985	5 731	76	62 341	42 063	20 278	2 909	2 269	640
1986	5 620	73	61 715	41 216	20 499	2 893	2 264	629
1987	5 574	75	61 283	40 500	20 783	2 941	2 277	664
1988	5 497	75	61 463	40 208	21 255	2 955	2 263	692
1989	5 622	76	62 455	40 324	22 130	3 026	2 311	715
1990	5 797	81	64 958	40 925	24 033	3 062	2 275	787
1991	7 775	86	83 465	55 815	27 649	3 918	3 052	866
1992	7 761	86	80 422	53 188	27 236	3 924	3 058	866
1993	7 835	84	79 634	53 029	26 605	3 902	3 066	837
1994	7 846	81	77 489	52 304	25 185	3 848	3 039	809
1995	7 795	79	76 950	51 975	24 975	3 829	3 036	793
1996	7 753	81	76 654	51 921	24 734	3 882	3 086	795
1997	7 760	78	76 253	52 237	24 016	3 973	3 145	798

*) 1950: Berlin(West) ohne Kraftomnibusverkehr.

Bis 1959 ohne Leistungen der Unternehmen mit Betriebssitz im Saarland.

Bis 1968 ohne freigestellten Schülerverkehr.

Ab 1984 ohne Verkehr der Kleinunternehmen mit weniger als 6 Kraftomnibussen.

Bis 1990 beziehen sich die Ergebnisse auf das frühere Bundesgebiet, ab 1991 auf Deutschland.

1) Bis 1954 ohne Berlin(West).

2 Verkehrs- und Betriebsleistungen im
2.2 Beförderte Personen nach Ländern
1 000

Lfd. Nr.	Jahr	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Heessen
Kommunale und gemischt									
1	1991	6 410 880	452 695	745 503	945 811	201 923	116 987	366 229	344 751
2	1992	6 379 452	471 908	759 654	993 972	181 519	115 769	372 331	351 585
3	1993	6 441 199	488 915	801 079	982 780	170 999	114 186	381 492	356 465
4	1994	6 455 176	496 638	804 155	930 686	172 050	112 525	388 627	357 384
5	1995	6 393 536	515 682	811 591	852 994	170 833	112 300	390 282	348 305
6	1996	6 336 244	544 346	816 264	783 101	175 073	109 333	387 676	333 374
7	1997	6 327 321	552 772	824 662	.	171 535	.	.	338 189
Nichtbundeseigene									
8	1991	169 691	31 356	1 141	-	-	-	-	9 945
9	1992	174 327	31 888	1 200	-	-	-	-	10 105
10	1993	181 699	33 404	1 214	-	-	-	-	10 485
11	1994	186 296	32 691	1 285	-	-	-	-	12 133
12	1995	186 377	31 625	1 516	-	-	-	-	11 321
13	1996	185 443	31 698	2 027	-	-	-	-	7 918
14	1997	183 581	32 815	2 093	-	-	-	-	8 982
Private									
15	1991	569 836	150 447	144 142	1 340 ^{a)}	887	318	1 956	47 892
16	1992	578 822	159 531	144 277	1 465	1 287	313	1 788	47 738
17	1993	585 548	162 223	142 443	2 185	2 021	250	1 751	46 520
18	1994	584 611	164 610	143 133	1 855	2 139	239	1 665	44 153
19	1995	594 155	167 565	143 054	2 397	3 316	224	2 046	46 801
20	1996	591 431	157 097	144 116	2 803	3 873	207	1 880	47 536
21	1997	577 025	152 159	142 699	.	4 837	.	.	48 333
Regionalverkehre									
22	1991	710 377	138 232	142 497	-	-	-	-	59 099
23	1992	714 438	144 499	142 750	-	-	-	-	58 426
24	1993	710 285	143 401	142 984	-	-	-	-	55 695
25	1994	721 312	142 577	142 347	-	-	-	-	53 047
26	1995	708 178	145 322	146 272	-	-	-	-	51 129
27	1996	721 391	147 564	150 212	-	-	-	-	48 428
28	1997	749 911	147 988	149 084	-	-	14 766	-	49 466
Unternehmensformen									
29	1991	7 860 785	772 730	1 033 283	947 151 ^{a)}	202 810	117 305	368 185	461 687
30	1992	7 847 039	807 826	1 047 880	995 437	182 806	116 082	374 119	467 854
31	1993	7 918 732	827 944	1 087 720	984 965	173 020	114 435	383 243	469 165
32	1994	7 947 396	836 517	1 090 920	932 541	174 189	112 764	390 292	466 717
33	1995	7 882 243	860 194	1 102 433	855 391	174 148	112 524	392 327	457 555
34	1996	7 834 506	880 705	1 112 619	785 904	178 946	109 540	389 556	437 255
35	1997	7 837 833	885 734	1 118 537	758 681	176 372	120 580	388 713	444 969
Darunter: GBB -									
36	1991	548 414	138 232	103 928	-	-	-	-	59 099
37	1992	554 978	144 499	102 447	-	-	-	-	58 426
38	1993	550 438	143 401	101 931	-	-	-	-	55 695
39	1994	560 211	142 577	101 519	-	-	-	-	53 047
40	1995	544 783	145 322	105 207	-	-	-	-	51 129
41	1996	561 883	147 564	108 797	-	-	-	-	47 032
42	1997	575 154	147 988	107 329	-	-	-	-	48 128

a) Ohne Berlin-Ost.

öffentlichen Straßenpersonenverkehr - Zeitreihe
und Unternehmensformen 1991 - 1997

Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
wirtschaftliche Unternehmen									
171 329	.	1 380 839	114 734	48 619	614 647	250 499	.	230 315	1
147 801	.	1 421 298	116 203	48 798	548 590	213 072	.	200 246	2
154 443	.	1 506 029	127 922	50 181	478 476	192 622	.	189 332	3
146 793	.	1 529 885	131 613	53 191	481 467	203 472	.	198 340	4
142 876	.	1 526 291	130 354	58 155	493 264	203 103	.	190 425	5
142 801	.	1 530 827	132 647	57 330	478 643	202 249	.	198 788	6
137 751	.	1 543 064	133 494	57 137	468 062	209 013	.	188 318	7
Eisenbahnen									
-	13 584	100 544	5 284	-	-	-	7 837	-	8
-	11 754	103 952	7 575	-	-	-	7 853	-	9
-	12 240	108 907	7 551	-	-	-	7 898	-	10
-	11 754	112 525	7 648	-	-	-	8 260	-	11
-	12 069	113 425	7 202	-	-	-	9 219	-	12
-	11 941	114 423	7 486	-	-	-	9 950	-	13
-	12 032	112 982	6 303	-	-	-	8 374	-	14
Unternehmen									
134	62 776	57 557	31 637	5 940	1 616	9 637	37 177	16 381	15
1 603	58 265	56 264	31 331	5 925	2 066	19 371	37 313	10 286	16
2 700	56 598	54 749	31 308	5 414	3 283	23 734	38 298	12 071	17
2 659	53 441	52 419	33 072	4 827	5 737	24 139	40 030	10 493	18
4 419	56 079	43 969	31 600	4 878	8 376	21 732	40 793	16 906	19
6 287	59 775	46 770	29 377	4 949	9 106	23 025	38 872	15 758	20
6 437	59 489	45 572	28 033	4 267	11 441	15 721	38 605	14 664	21
gesellschaften									
-	.	139 709	74 430	19 176	-	-	.	-	22
-	.	135 330	77 838	19 206	-	-	.	-	23
-	.	134 841	80 560	20 317	-	-	.	-	24
-	.	134 609	81 558	20 411	-	-	.	-	25
-	.	136 384	81 583	21 449	-	-	.	-	26
-	.	140 040	80 497	20 368	-	-	.	-	27
-	.	144 411	85 917	27 536	-	-	.	-	28
insgesamt									
171 463	504 962	1 678 650	226 085	73 735	616 263	260 136	179 643	246 696	29
149 404	506 319	1 716 844	232 947	73 929	550 656	232 444	181 960	210 532	20
157 143	508 619	1 804 526	247 341	75 911	481 759	216 356	185 181	201 403	31
149 452	521 914	1 829 438	253 891	78 428	487 204	227 611	186 685	208 833	32
147 295	498 425	1 820 070	250 739	84 481	501 640	224 834	192 855	207 332	33
149 088	516 862	1 832 059	250 007	82 647	487 748	225 274	181 750	214 546	34
144 188	533 183	1 846 029	253 747	88 940	479 502	224 734	170 943	202 981	35
Gesellschaften									
-	.	.	71 587	19 176	-	-	-	-	36
-	.	.	74 919	19 207	-	-	-	-	37
-	.	.	77 515	20 317	-	-	-	-	38
-	.	.	78 633	20 411	-	-	-	-	39
-	.	.	78 289	21 449	-	-	-	-	40
-	.	.	77 107	20 368	-	-	-	-	41
-	.	.	82 658	27 536	-	-	-	-	42

2 Verkehrs- und Betriebsleistungen im
2.3 Personenkilometer nach Ländern
1 000

Lfd. Nr.	Jahr	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
Kommunale und gemischt									
1	1991	38 531 416	2 088 249	3 505 581	5 027 538	2 085 149	601 725	1 931 249	1 449 114
2	1992	36 737 863	2 173 915	3 588 666	6 254 861	1 590 329	594 703	1 977 945	1 478 446
3	1993	36 204 746	2 238 815	3 783 299	6 017 078	1 508 499	593 732	2 028 192	1 533 882
4	1994	35 837 259	2 284 484	3 732 731	5 582 153	1 561 198	588 340	1 997 452	1 563 723
5	1995	35 261 652	2 375 736	3 799 513	4 649 085	1 533 988	594 056	1 995 657	1 504 375
6	1996	34 453 631	2 500 943	3 819 104	4 078 932	1 486 434	568 481	1 991 193	1 448 311
7	1997	34 582 896	2 546 158	3 822 852	.	1 458 511	.	.	1 457 347
Nichtbundeseigene									
8	1991	1 876 982	379 782	26 914	-	-	-	-	126 390
9	1992	1 876 533	361 366	28 985	-	-	-	-	129 707
10	1993	1 901 764	343 232	28 720	-	-	-	-	134 543
11	1994	1 912 804	333 460	27 557	-	-	-	-	132 315
12	1995	1 897 335	306 550	31 730	-	-	-	-	136 090
13	1996	1 888 644	300 147	36 021	-	-	-	-	102 588
14	1997	1 834 339	294 543	39 624	-	-	-	-	105 968
Private									
15	1991	32 002 285	4 893 896	10 868 736	308 917 ^{a)}	182 656	122 812	533 537	2 842 154
16	1992	32 430 718	4 869 007	10 878 975	364 353	127 895	147 275	493 759	3 122 103
17	1993	32 330 874	4 742 101	10 707 311	552 531	169 375	88 247	465 458	3 066 697
18	1994	31 035 654	4 578 095	9 712 876	516 852	145 484	93 308	460 883	2 946 555
19	1995	31 134 777	4 496 670	9 242 479	501 573	260 116	83 087	538 436	3 747 954
20	1996	31 152 182	4 405 377	8 789 921	522 512	641 766	77 933	572 325	3 841 149
21	1997	30 286 434	4 252 061	8 626 152	.	403 437	.	.	4 058 927
Regionalverkehre									
22	1991	9 206 858	1 912 661	1 904 714	-	-	-	-	722 362
23	1992	9 377 860	1 957 100	1 931 829	-	-	-	-	765 910
24	1993	9 196 167	1 943 201	1 971 255	-	-	-	-	759 335
25	1994	9 460 147	1 898 935	1 945 543	-	-	-	-	737 661
26	1995	9 091 626	1 773 217	2 051 942	-	-	-	-	731 668
27	1996	9 159 946	1 766 367	2 109 629	-	-	-	-	662 692
28	1997	9 549 144	1 789 821	2 140 068	-	-	178 370	-	655 496
Unternehmensformen									
29	1991	81 617 539	9 274 588	16 305 944	5 336 455	2 267 805	724 536	2 464 786	5 140 020
30	1992	80 422 975	9 361 388	16 428 455	6 619 214	1 718 224	741 978	2 471 704	5 496 165
31	1993	79 633 551	9 267 348	16 490 584	6 569 609	1 677 874	681 979	2 493 650	5 494 458
32	1994	78 245 866	9 094 974	15 418 707	6 099 005	1 706 682	681 649	2 458 335	5 380 254
33	1995	77 385 392	8 952 172	15 125 664	5 150 658	1 794 103	677 144	2 534 092	6 120 087
34	1996	76 654 403	8 972 833	14 754 675	4 601 444	2 128 200	646 415	2 563 518	6 054 739
35	1997	76 252 813	8 882 582	14 628 696	4 347 480	1 861 948	807 036	2 615 306	6 277 738
Darunter: GBB -									
36	1991	6 984 835	1 912 661	1 367 529	-	-	-	-	722 362
37	1992	7 182 446	1 957 099	1 365 642	-	-	-	-	765 910
38	1993	7 025 178	1 943 201	1 402 522	-	-	-	-	759 335
39	1994	7 218 217	1 898 935	1 379 780	-	-	-	-	737 661
40	1995	7 010 637	1 773 217	1 484 057	-	-	-	-	731 668
41	1996	7 171 495	1 766 367	1 540 590	-	-	-	-	648 103
42	1997	7 438 926	1 789 821	1 572 794	-	-	-	-	644 735

a) Ohne Berlin-Ost.

öffentlichen Straßenpersonenverkehr - Zeitreihe
und Unternehmensformen 1991 - 1997
 km

Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleewig- Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
wirtschaftliche Unternehmen									
1 662 811	.	7 375 243	599 286	376 687	5 259 751	2 131 724	.	1 955 916	1
1 243 050	.	7 344 492	543 172	321 779	3 874 863	1 642 360	.	1 551 187	2
1 187 027	.	7 873 354	669 799	327 056	3 240 604	1 491 735	.	1 322 940	3
1 120 568	.	7 933 047	686 684	363 541	3 228 143	1 553 103	.	1 404 110	4
1 122 146	.	7 923 852	684 982	415 132	3 273 701	1 537 243	.	1 320 715	5
1 144 730	.	7 963 001	695 299	397 202	2 998 382	1 524 889	.	1 347 024	6
1 108 755	.	8 065 570	706 505	399 749	2 925 256	1 658 074	.	1 295 122	7
Eisenbahnen									
-	235 225	928 119	76 011	-	-	-	104 543	-	8
-	211 310	954 598	81 926	-	-	-	108 640	-	9
-	216 558	981 712	91 689	-	-	-	105 310	-	10
-	202 209	1 013 796	94 277	-	-	-	109 190	-	11
-	204 052	1 003 967	96 284	-	-	-	118 662	-	12
-	203 149	1 013 545	100 110	-	-	-	133 084	-	13
-	202 773	995 456	77 628	-	-	-	118 347	-	14
Unternehmen									
27 254	3 856 876	3 169 210	1 789 603	695 943	582 471	307 827	1 598 727	221 666	15
71 726	3 995 532	3 109 884	1 863 836	626 532	335 109	613 697	1 533 607	277 428	16
70 895	3 781 901	3 549 418	1 868 079	552 003	248 674	584 589	1 535 380	348 216	17
127 073	3 574 716	3 363 872	1 841 630	539 674	526 185	761 058	1 535 593	326 809	18
158 169	3 669 163	2 804 218	1 884 272	539 674	625 411	698 615	1 448 800	436 140	19
313 670	3 399 252	2 885 528	1 809 191	518 977	637 988	740 737	1 590 362	405 494	20
369 109	3 216 875	2 902 984	1 694 123	489 338	776 146	661 038	1 338 972	462 873	21
gesellschaften									
-	.	1 667 696	896 589	217 139	-	-	.	-	22
-	.	1 635 355	955 826	244 946	-	-	.	-	23
-	.	1 603 796	934 800	242 964	-	-	.	-	24
-	.	1 666 768	1 012 118	249 581	-	-	.	-	25
-	.	1 522 382	1 025 902	258 534	-	-	.	-	26
-	.	1 596 145	1 044 718	262 453	-	-	.	-	27
-	.	1 636 586	1 112 640	346 192	-	-	.	-	28
insgesamt									
1 690 064	7 440 665	13 140 267	3 361 488	1 289 769	5 842 221	2 439 551	2 721 798	2 177 582	29
1 314 776	7 604 223	13 044 329	3 444 760	1 193 256	4 209 972	2 256 057	2 689 860	1 828 614	30
1 257 922	7 073 392	14 008 281	3 584 367	1 122 023	3 489 277	2 076 324	2 695 308	1 671 155	31
1 247 642	6 890 857	13 977 483	3 634 710	1 137 788	3 754 328	2 314 161	2 718 373	1 730 918	32
1 280 316	7 034 829	13 254 419	3 691 441	1 213 340	3 899 112	2 235 858	2 665 302	1 756 855	33
1 458 400	6 799 603	13 458 219	3 649 318	1 178 632	3 636 370	2 265 627	2 733 892	1 752 518	34
1 477 864	6 712 281	13 600 596	3 590 897	1 235 278	3 701 402	2 319 112	2 436 602	1 757 995	35
Gesellschaften									
-	.	.	859 273	217 139	-	-	-	-	36
-	.	.	919 151	244 946	-	-	-	-	37
-	.	.	894 740	242 964	-	-	-	-	38
-	.	.	971 219	249 581	-	-	-	-	39
-	.	.	991 784	258 534	-	-	-	-	40
-	.	.	1 010 626	262 453	-	-	-	-	41
-	.	.	1 079 753	346 192	-	-	-	-	42

2 Verkehrs- und Betriebsleistungen im
2.4 Wagenkilometer nach Ländern
1 000

Lfd. Nr.	Jahr	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
Kommunale und gemischt									
1	1991	1 983 167	92 651	172 206	262 320	104 402	32 539	118 325	82 682
2	1992	1 935 898	93 837	173 201	248 636	94 910	33 844	123 568	83 508
3	1993	1 945 956	97 233	181 006	256 865	91 931	34 433	126 830	86 203
4	1994	1 951 862	97 348	183 095	255 506	96 996	28 511	127 321	88 429
5	1995	1 933 638	97 039	184 097	245 925	93 900	31 391	126 520	89 856
6	1996	1 960 487	101 361	185 148	260 257	95 730	29 583	125 401	90 921
7	1997	1 990 094	103 753	184 811	.	95 801	.	.	91 870
Nichtbundeseeigene									
8	1991	104 338	21 120	1 295	-	-	-	-	8 667
9	1992	104 494	21 257	1 451	-	-	-	-	9 177
10	1993	104 963	20 658	1 532	-	-	-	-	9 811
11	1994	105 553	20 159	1 499	-	-	-	-	12 042
12	1995	105 184	19 182	1 554	-	-	-	-	11 644
13	1996	104 638	19 058	1 936	-	-	-	-	10 523
14	1997	104 889	20 733	1 813	-	-	-	-	10 535
Private									
15	1991	1 239 381	178 643	347 030	12 926 ^{a)}	3 309	3 833	13 236	129 213
16	1992	1 290 821	178 909	349 208	18 405	4 340	4 177	12 672	132 186
17	1993	1 265 266	175 981	347 574	24 651	6 570	3 134	10 558	127 894
18	1994	1 221 021	176 547	330 436	26 596	5 598	2 992	11 835	113 145
19	1995	1 212 719	178 803	324 558	26 030	10 462	2 807	14 476	130 746
20	1996	1 218 830	177 187	313 209	25 278	26 028	2 434	17 232	127 129
21	1997	1 227 088	172 218	308 835	.	23 632	.	.	131 147
Regionalverkehre									
22	1991	591 490	110 505	118 746	-	-	-	-	48 133
23	1992	592 809	117 058	116 743	-	-	-	-	51 037
24	1993	586 036	121 208	115 439	-	-	-	-	51 982
25	1994	569 897	116 436	114 123	-	-	-	-	50 852
26	1995	569 093	116 848	117 687	-	-	-	-	52 358
27	1996	597 670	119 604	121 816	-	-	-	-	54 393
28	1997	620 869	120 306	124 312	-	-	12 711	-	52 904
Unternehmensformen									
29	1991	3 918 376	402 918	639 278	275 245 ^{a)}	107 711	36 372	131 561	268 695
30	1992	3 924 025	411 062	640 603	267 041	99 251	38 021	136 240	275 907
31	1993	3 902 155	415 079	645 552	281 516	98 501	37 566	137 387	275 890
32	1994	3 848 331	410 489	629 152	282 102	102 594	31 503	139 156	264 469
33	1995	3 820 636	411 872	627 897	271 955	104 362	34 199	140 997	284 604
34	1996	3 881 627	417 210	622 108	285 535	121 758	32 017	142 633	282 967
35	1997	3 942 940	417 011	619 771	291 332	119 433	43 638	143 496	286 456
Darunter: GBB -									
36	1991	451 491	110 505	89 894	-	-	-	-	48 133
37	1992	464 799	117 058	86 878	-	-	-	-	51 037
38	1993	466 389	121 208	85 660	-	-	-	-	51 982
39	1994	453 533	116 436	85 205	-	-	-	-	50 852
40	1995	451 687	116 848	88 111	-	-	-	-	52 358
41	1996	477 480	119 604	90 879	-	-	-	-	53 348
42	1997	487 624	120 306	92 458	-	-	-	-	51 993

a) Ohne Berlin-Ost.

öffentlichen Straßenpersonenverkehr - Zeitreihe
und Unternehmensformen 1991 - 1997
 km

Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
wirtschaftliche Unternehmen									
90 738	.	383 713	29 520	17 325	246 771	125 925	.	95 882	1
81 308	.	393 702	29 028	17 849	220 218	109 437	.	89 699	2
76 074	.	409 586	30 780	18 091	210 612	97 453	.	82 123	3
74 202	.	408 393	30 433	18 539	207 709	95 345	.	91 524	4
72 716	.	409 782	30 516	18 980	199 264	96 790	.	88 504	5
70 990	.	419 011	30 824	18 851	192 955	98 441	.	89 622	6
71 195	.	426 577	32 679	18 729	186 443	108 039	.	89 646	7
Eisenbahnen									
-	12 228	49 649	4 117	-	-	-	7 262	-	8
-	11 020	49 762	4 433	-	-	-	7 393	-	9
-	10 984	50 099	4 549	-	-	-	7 330	-	10
-	10 132	49 880	4 461	-	-	-	7 380	-	11
-	9 945	50 557	4 376	-	-	-	7 926	-	12
-	10 127	50 168	4 940	-	-	-	7 886	-	13
-	9 641	49 962	4 109	-	-	-	7 896	-	14
Unternehmen									
425	131 893	235 379	69 645	22 142	4 292	16 481	56 080	14 854	15
3 126	132 736	241 143	71 718	21 626	6 196	32 284	55 898	26 197	16
3 890	130 002	224 313	71 959	19 593	9 669	33 046	57 859	18 573	17
5 561	121 922	210 266	72 836	18 707	17 547	34 638	58 662	13 733	18
6 787	127 204	168 533	72 296	19 084	21 112	32 720	57 308	19 793	19
11 616	120 940	175 068	70 785	18 163	21 232	34 175	57 849	20 505	20
13 382	118 895	192 932	69 701	17 473	24 845	26 713	56 762	24 505	21
gesellschaften									
-	.	109 020	62 982	16 931	-	-	.	-	22
-	.	113 236	63 557	17 032	-	-	.	-	23
-	.	105 684	62 358	17 180	-	-	.	-	24
-	.	96 433	62 160	17 569	-	-	.	-	25
-	.	95 890	63 338	18 492	-	-	.	-	26
-	.	107 181	65 049	19 242	-	-	.	-	27
-	.	108 159	67 661	24 575	-	-	.	-	28
insgesamt									
91 163	340 439	777 762	166 264	56 397	251 063	142 407	120 366	110 736	29
84 434	342 923	797 843	168 736	58 506	226 414	141 721	121 426	115 897	30
79 964	341 117	789 683	169 646	54 863	220 281	130 499	123 979	100 698	31
79 763	335 313	764 973	169 890	54 814	225 255	129 984	123 616	105 258	32
79 503	332 317	724 763	170 526	56 555	220 376	129 510	122 903	108 297	33
82 606	334 093	751 428	171 598	56 256	214 187	132 617	124 487	110 127	34
84 577	340 536	777 629	174 150	60 777	211 288	134 753	123 942	114 151	35
Gesellschaften									
-	.	.	60 615	16 931	-	-	-	-	36
-	.	.	61 169	17 032	-	-	-	-	37
-	.	.	60 367	17 180	-	-	-	-	38
-	.	.	60 181	17 569	-	-	-	-	39
-	.	.	61 122	18 492	-	-	-	-	40
-	.	.	62 824	19 242	-	-	-	-	41
-	.	.	65 505	24 575	-	-	-	-	42

2 Verkehrs- und Betriebsleistungen im
2.5 Einnahmen nach Ländern
1 000

Lfd. Nr.	Jahr	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
Kommunale und gemischt									
1	1991	5 094 234	425 379	633 537	582 727	137 561	95 540	370 721	353 480
2	1992	5 163 437	443 251	652 751	553 861	131 504	101 498	384 337	356 105
3	1993	5 536 918	463 970	692 114	610 154	142 068	107 841	406 126	368 171
4	1994	5 883 703	504 410	733 947	656 224	149 237	110 278	419 097	387 572
5	1995	6 188 389	506 128	765 858	701 104	159 650	110 841	433 843	448 436
6	1996	6 433 441	533 729	790 290	724 689	164 589	113 791	437 559	455 117
7	1997	6 641 099	552 818	802 013	.	169 099	.	.	474 252
Nichtbundeeseigene									
8	1991	213 713	49 420	2 134	-	-	-	-	14 014
9	1992	217 039	48 364	2 500	-	-	-	-	14 401
10	1993	228 348	48 730	2 879	-	-	-	-	15 428
11	1994	236 430	48 042	3 129	-	-	-	-	17 487
12	1995	241 355	46 294	3 112	-	-	-	-	18 861
13	1996	240 877	47 489	3 594	-	-	-	-	16 288
14	1997	240 732	47 024	3 505	-	-	-	-	15 978
Private									
15	1991	2 525 477	422 415	657 353	54 551 ^{a)}	6 387	10 809	38 622	259 445
16	1992	2 648 551	433 250	687 525	60 155	7 985	11 118	36 943	270 982
17	1993	2 673 002	438 521	677 909	65 684	9 557	8 310	34 139	268 305
18	1994	2 662 180	443 536	661 958	56 177	10 247	8 044	33 465	248 137
19	1995	2 682 007	450 715	624 460	60 281	19 863	7 971	51 721	302 358
20	1996	2 702 941	445 938	612 557	69 659	58 673	5 855	59 489	310 182
21	1997	2 717 013	430 152	605 660	.	57 800	.	.	328 602
Regionalverkehre									
22	1991	1 316 486	278 964	269 789	-	-	-	-	113 656
23	1992	1 350 592	289 974	267 470	-	-	-	-	116 392
24	1993	1 349 981	289 387	271 278	-	-	-	-	118 882
25	1994	1 383 371	278 693	276 514	-	-	-	-	117 750
26	1995	1 438 136	289 600	304 306	-	-	-	-	126 667
27	1996	1 461 898	296 762	313 515	-	-	-	-	101 638
28	1997	1 488 963	279 276	322 146	-	-	22 209	-	99 597
Unternehmensformen									
28	1991	9 149 911	1 176 178	1 562 813	637 279 ^{a)}	143 949	106 349	409 343	740 595
30	1992	9 379 619	1 214 839	1 610 246	614 016	139 488	112 616	421 279	757 879
31	1993	9 788 231	1 240 607	1 644 181	675 838	151 626	116 151	440 265	770 787
32	1994	10 165 684	1 274 681	1 675 548	712 401	159 485	118 322	452 562	770 946
33	1995	10 549 882	1 292 736	1 697 736	761 385	179 512	118 812	485 564	896 322
34	1996	10 839 158	1 323 918	1 719 957	794 348	223 262	119 646	497 048	883 225
35	1997	11 087 807	1 309 269	1 733 324	856 575	226 899	140 373	500 080	918 430
Darunter: GBB -									
36	1991	1 007 379	278 964	193 277	-	-	-	-	113 656
37	1992	1 034 632	289 974	188 851	-	-	-	-	116 392
38	1993	1 036 023	289 387	191 873	-	-	-	-	118 882
39	1994	1 055 899	278 693	196 966	-	-	-	-	117 750
40	1995	1 090 209	289 600	220 013	-	-	-	-	126 667
41	1996	1 109 114	296 762	228 039	-	-	-	-	100 320
42	1997	1 119 465	279 276	231 861	-	-	-	-	98 704

a) Ohne Berlin-Ost.

öffentlichen Straßenpersonenverkehr - Zeitreihe
und Unternehmensformen 1991 - 1997
DM

Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
wirtschaftliche Unternehmen									
123 740	.	1 265 400	103 067	46 312	319 984	128 912	.	128 801	1
121 171	.	1 279 473	102 915	48 195	317 539	132 271	.	135 775	2
139 231	.	1 374 543	114 112	51 087	334 068	152 969	.	142 310	3
146 294	.	1 460 640	120 814	52 517	363 324	165 204	.	159 767	4
156 914	.	1 535 066	126 689	52 522	388 451	169 851	.	165 144	5
162 780	.	1 623 891	130 456	53 128	409 617	178 362	.	177 581	6
160 106	.	1 667 347	137 204	55 038	415 909	196 520	.	179 300	7
Eisenbahnen									
-	21 836	105 868	7 417	-	-	-	13 023	-	8
-	20 453	109 768	8 237	-	-	-	13 316	-	9
-	20 248	118 990	8 747	-	-	-	13 326	-	10
-	19 547	124 137	10 007	-	-	-	14 081	-	11
-	19 210	128 607	9 692	-	-	-	15 579	-	12
-	19 034	128 877	10 189	-	-	-	15 406	-	13
-	19 571	129 242	9 133	-	-	-	16 279	-	14
Unternehmen									
718	246 668	498 767	117 758	42 609	8 511	20 460	120 428	19 978	15
4 269	257 573	507 537	122 986	44 557	14 593	44 630	124 655	19 793	16
5 481	261 899	490 999	122 224	43 881	32 688	47 715	134 104	31 586	17
8 851	258 132	483 887	128 149	43 771	54 408	61 916	133 265	28 237	18
12 969	269 763	410 957	128 625	49 585	62 226	59 987	131 410	39 116	19
27 135	254 277	392 941	123 496	48 856	54 627	64 398	135 252	39 606	20
31 284	247 007	416 852	124 407	46 679	61 224	50 783	134 645	42 873	21
gesellschaften									
-	.	238 364	123 578	35 443	-	-	.	-	22
-	.	246 529	133 283	35 554	-	-	.	-	23
-	.	242 424	134 138	37 109	-	-	.	-	24
-	.	257 767	142 347	38 341	-	-	.	-	25
-	.	272 157	148 700	41 172	-	-	.	-	26
-	.	285 902	147 971	41 307	-	-	.	-	27
-	.	299 258	152 949	52 891	-	-	.	-	28
inegesamt									
124 459	743 981	2 108 399	351 820	124 363	328 495	149 372	293 739	148 777	29
125 440	776 904	2 143 307	367 422	128 306	332 132	176 901	303 275	155 569	30
144 713	802 447	2 226 955	379 222	132 076	366 756	200 684	322 026	173 897	31
155 145	827 922	2 326 431	401 317	134 629	417 732	227 120	323 440	188 003	32
169 884	828 695	2 346 786	413 706	143 278	450 677	229 838	330 692	204 259	33
189 915	844 126	2 431 611	412 111	143 292	464 244	242 760	332 508	217 187	34
191 389	843 986	2 512 700	423 693	154 609	477 133	247 303	329 871	222 173	35
Gesellschaften									
-	.	.	117 991	35 443	-	-	-	-	36
-	.	.	126 778	35 554	-	-	-	-	37
-	.	.	127 764	37 109	-	-	-	-	38
-	.	.	135 427	38 341	-	-	-	-	39
-	.	.	139 911	41 172	-	-	-	-	40
-	.	.	139 425	41 307	-	-	-	-	41
-	.	.	144 480	52 891	-	-	-	-	42

3 Beförderte Personen und Einnahmen im freigestellten Schülerverkehr nach Ländern

3.1 Beförderte Personen 1991 - 1997 (größere Unternehmen)

in 1000

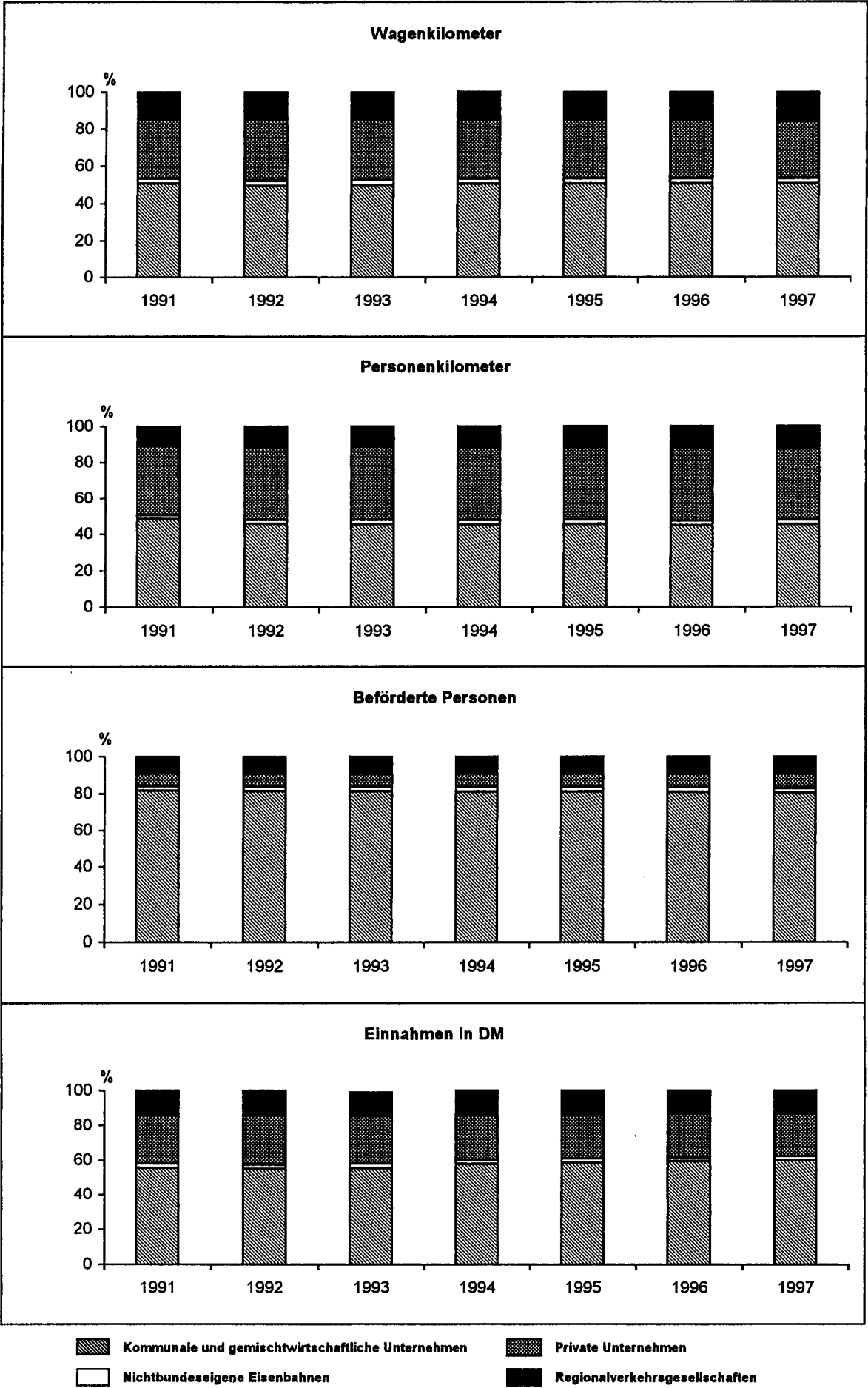
Land	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997
Baden-Württemberg.....	12 916	12 499	12 036	10 732	11 203	10 321	8 770
Bayern.....	63 145	64 702	63 931	63 697	61 773	61 785	60 074
Berlin.....	801	847	923	873	1 170	1 169	1 216
Brandenburg.....	4 390	3 632	1 690	1 377	1 212	1 187	1 176
Bremen.....	267	204	204	206	195	211	218
Hamburg.....	307	283	237	182	160	109	131
Hessen.....	13 915	13 439	12 012	11 391	11 061	10 313	8 737
Mecklenburg-Vorpommern.....	8 880	11 038	7 377	4 398	4 446	4 081	3 531
Niedersachsen.....	25 222	23 287	21 084	19 316	18 420	18 214	17 009
Nordrhein-Westfalen.....	43 454	43 212	45 276	44 174	39 999	40 233	37 548
Rheinland-Pfalz.....	26 276	24 463	21 884	17 456	15 548	13 223	11 776
Saarland.....	3 161	3 010	2 603	2 328	2 094	1 979	1 766
Sachsen.....	3 736	4 268	4 960	7 329	6 004	5 443	4 854
Sachsen-Anhalt.....	10 143	14 645	7 185	4 680	3 570	2 412	2 346
Schleswig-Holstein.....	4 106	3 570	3 139	2 415	2 350	2 235	2 206
Thüringen.....	3 767	7 929	6 176	5 803	5 641	5 629	5 190
Deutschland ...	224 486	231 028	210 717	196 357	184 846	178 544	166 548

3.2 Einnahmen 1991 - 1996 (alle Unternehmen)

1000 DM

Land	1991	1992	1993	1994	1995	1996
Baden-Württemberg.....	65 385	67 658	67 038	64 249	62 425	60 835
Bayern.....	273 991	282 121	289 913	287 766	281 897	278 100
Berlin.....	10 003	10 989	16 218	14 779	21 611	18 629
Brandenburg.....	13 916	7 418	6 536	6 279	6 093	5 807
Bremen.....	1 306	1 259	1 193	1 113	739	968
Hamburg.....	1 584	1 709	1 825	247	194	265
Hessen.....	61 693	55 517	58 404	50 425	50 619	50 580
Mecklenburg-Vorpommern.....	21 322	27 469	19 441	12 217	11 551	11 038
Niedersachsen.....	87 179	85 400	90 483	83 683	80 808	80 606
Nordrhein-Westfalen.....	197 523	215 012	228 506	223 597	217 395	222 456
Rheinland-Pfalz.....	65 022	63 887	60 445	60 672	56 985	55 584
Saarland.....	14 521	13 516	11 998	11 250	9 790	9 259
Sachsen.....	14 750	14 673	18 651	19 921	17 545	19 953
Sachsen-Anhalt.....	26 242	33 108	24 061	13 735	12 230	14 218
Schleswig-Holstein.....	20 798	20 444	18 966	17 600	17 300	17 173
Thüringen.....	13 078	17 068	21 054	20 463	17 289	18 333
Deutschland ...	888 313	917 248	934 732	887 996	864 471	863 804

Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr 1991 - 1997
Anteile nach Unternehmensformen in %



1.1 Anzahl der Unternehmen nach der
1.1.1 Nach Wirtschaftszweigen

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig Unternehmensform	Insgesamt 1)	Anzahl der da			
			Linienverkehr zusammen	Allgemeinem Linienverkehr	Sonderformen des	
					zusammen	Berufsverkehr
		1	2	3	4	5
Wirtschafts						
1	Insgesamt	6 463	4 710	1 440	1 322	817
2	dagegen Vorjahr	6 377	4 656	1 438	1 362	862
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	1,3	1,2	0,1	-2,9	-5,2
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	5 562	4 258	1 255	1 227	776
	davon:					
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	2 622	2 622	1 001	830	547
	davon:					
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr.....	177	177	67	25	14
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	1 488	1 488	502	437	300
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	957	957	432	366	233
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	2 664	1 474	247	366	215
	davon:					
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	761	-	1	1	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	750	750	108	165	107
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten.....	1 153	724	138	200	108
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	276	162	7	31	14
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	540	222	54	53	25
15	davon: Reisebüros und -veranstalter	387	107	21	27	13
16	übrige	153	115	33	26	12
17	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	361	230	131	42	16
18	davon: Energie- und Wasserversorgung	84	82	82	9	2
19	Verarbeitendes Gewerbe	4	4	1	1	1
20	Handel	45	31	3	3	1
21	Gastgewerbe	10	5	2	-	-
22	übrige	218	108	43	29	12
Unternehmens						
23	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	343	338	324	117	61
24	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	39	39	39	16	9
25	Private Unternehmen	6 052	4 304	1 048	1 163	724
26	Regionalverkehrsgesellschaften	29	29	29	26	23
27	dar.: GBB-Gesellschaften	18	18	18	17	16
28	Insgesamt ...	6 463	4 710	1 440	1 322	817

1) Die Zahl der Unternehmen insgesamt entspricht nicht unbedingt der Summe der Einzelpositionen, da ein Unternehmen in mehreren Verkehrsarten tätig sein kann.

Verkehrsart und -form am 30.09.1997
und Unternehmensformen

Unternehmen mit							Lfd. Nr.
von		Freigestelltem Schülerverkehr	Gelegenheitsverkehr				
Linienverkehrs			zusammen	Ausflugs- fahrten	Ferienziel- reisen	Verkehr mit Miet- omnibussen	
Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten						
6	7						
8	9	10	11	12			

zweig

502	285	3 069	6 119	3 422	1 195	4 307	1
510	264	3 082	6 062	3 373	1 155	4 269	2
-1,6	8,0	-0,4	0,9	1,5	3,5	0,9	3
460	261	2 822	5 332	3 024	1 024	3 857	4
300	179	1 731	2 419	1 160	256	1 780	5
8	5	66	-	1	-	-	6
148	85	997	1 488	645	92	1 055	7
144	89	668	931	514	164	725	8
144	77	969	2 664	1 767	747	1 903	9
-	1	6	761	443	162	489	10
62	25	476	750	462	143	547	11
82	51	487	1 153	862	442	867	12
16	5	122	249	97	21	174	13
19	17	134	510	303	150	276	14
8	8	54	376	237	136	201	15
11	9	80	134	66	14	75	16
23	7	113	277	95	21	174	17
6	1	29	52	8	1	44	18
-	-	2	3	2	-	1	19
3	-	25	44	22	3	27	20
-	-	3	7	5	1	2	21
14	6	54	171	58	16	100	22

form

58	31	191	249	76	15	196	23
8	6	31	35	10	1	32	24
424	246	2 823	5 807	3 323	1 179	4 053	25
12	2	24	28	13	-	26	26
7	-	16	18	7	-	18	27
502	285	3 069	6 119	3 422	1 195	4 307	28

1.1 Anzahl der Unternehmen nach der
1.1.2 Nach

Lfd. Nr.	Größenklasse	Insgesamt 1)	Anzahl der da			
			Linienverkehr zusammen	Allgemeinem Linienverkehr	Sonderformen des	
					zusammen	Berufsverkehr
		1	2	3	4	5

Beschäftigte im
von ... bis unter ... Beschäftigten

1	unter 5	3 101	1 705	193	315	142
2	5 - 10	1 569	1 319	309	334	210
3	10 - 20	952	872	355	290	201
4	20 - 50	452	430	240	194	144
5	50 - 100	160	156	127	74	45
6	100 und mehr	229	228	216	115	75
7	Insgesamt ...	6 463	4 710	1 440	1 322	817

Umsatz aus dem
von ... bis unter ... DM

8	unter 500 000	2 935	1 621	194	300	127
9	500 000 - 1 000 000	1 224	1 015	205	255	166
10	1 000 000 - 2 000 000	1 100	955	340	282	187
11	2 000 000 - 5 000 000	747	682	335	277	195
12	5 000 000 und mehr	457	437	366	208	142
13	Insgesamt ...	6 463	4 710	1 440	1 322	817

Fahr
von ... bis unter ... Fahrzeugen

14	unter 6	3 997	2 409	303	443	234
15	6 - 10	981	871	266	244	143
16	10 - 20	834	793	365	323	225
17	20 - 50	382	370	253	171	121
18	50 - 100	138	136	122	61	35
19	100 und mehr	131	131	131	80	59
20	Insgesamt ...	6 463	4 710	1 440	1 322	817

Platz
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen

21	unter 200	3 181	1 689	142	281	138
22	200 - 500	1 535	1 313	291	330	186
23	500 - 1 000	828	799	322	284	201
24	1 000 - 1 500	287	282	166	119	84
25	1 500 - 2 000	139	137	88	68	52
26	2 000 - 3 000	131	129	101	62	40
27	3 000 und mehr	362	361	330	178	116
28	Insgesamt ...	6 463	4 710	1 440	1 322	817

Linien
von ... bis unter ... km

29	ohne Linienbestand	4 403	2 653	66	187	73
30	unter 50	675	674	389	282	157
31	50 - 100	408	408	247	236	146
32	100 - 200	365	365	251	215	153
33	200 - 300	185	185	125	133	103
34	300 - 400	110	109	82	73	52
35	400 - 500	65	64	51	38	23
36	500 und mehr	252	252	229	158	110
37	Insgesamt ...	6 463	4 710	1 440	1 322	817

1) Die Zahl der Unternehmen insgesamt entspricht nicht unbedingt der Summe der Einzelpositionen, da ein Unternehmen in mehreren Verkehrsarten tätig sein kann.

Verkehrsart und -form am 30.09.1997
 Größenklassen

Unternehmen mit							Lfd. Nr.
von			Gelegenheitsverkehr				
Linienverkehrs		Freigestelltem Schülerverkehr	zusammen	Ausflugs- fahrten	Ferienziel- reisen	Verkehr mit Miet- omnibussen	
Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten						
6	7						
8	9	10	11	12			

Straßenpersonenverkehr

137	86	1 020	2 882	1 618	516	1 722	1
120	62	872	1 530	908	337	1 141	2
94	52	608	920	522	201	770	3
63	39	300	428	240	98	366	4
34	19	109	145	64	28	130	5
54	27	160	214	70	15	178	6
502	285	3 069	6 119	3 422	1 195	4 307	7

Straßenpersonenverkehr

126	84	1 058	2 714	1 515	409	1 606	8
93	36	654	1 186	669	258	859	9
97	57	607	1 075	655	269	863	10
100	55	450	718	397	174	605	11
86	53	300	426	186	85	374	12
502	285	3 069	6 119	3 422	1 195	4 307	13

zeuge

176	98	1 453	3 739	2 152	729	2 324	14
89	57	601	957	537	201	751	15
108	58	548	810	457	167	699	16
66	34	267	361	198	77	315	17
27	21	99	126	43	14	107	18
36	17	101	126	35	7	111	19
502	285	3 069	6 119	3 422	1 195	4 307	20

kapazität

108	77	1 041	2 956	1 680	567	1 790	21
137	61	843	1 492	885	331	1 080	22
88	53	541	805	449	157	685	23
34	20	199	276	145	52	233	24
28	13	95	134	75	30	124	25
27	17	91	122	63	24	111	26
80	44	259	334	125	34	284	27
502	285	3 069	6 119	3 422	1 195	4 307	28

länge

82	65	1 747	4 224	2 400	898	2 811	29
98	55	396	595	336	97	443	30
86	50	270	382	226	67	311	31
72	28	236	348	183	48	277	32
45	26	127	173	95	28	144	33
29	17	72	103	54	22	84	34
17	7	45	60	32	12	46	35
73	37	176	234	96	23	191	36
502	285	3 069	6 119	3 422	1 195	4 307	37

1.1 Anzahl der Unternehmen nach der
1.1.3 Nach

Lfd. Nr.	Land	Insgesamt	Anzahl der da			
			Linienverkehr zusammen	Allgemeinem Linienverkehr	Sonderformen des	
					zusammen	Berufsverkehr
		1	2	3	4	5
						Ins
1	Baden-Württemberg	775	610	235	215	132
2	Bayern	1 522	1 249	416	294	266
3	Berlin	134	38	7	1	1
4	Brandenburg	165	117	48	49	20
5	Bremen	18	6	4	3	2
6	Hamburg	44	9	4	6	5
7	Hessen	515	381	159	128	60
8	Mecklenburg-Vorpommern	108	69	33	29	6
9	Niedersachsen	582	423	139	115	55
10	Nordrhein-Westfalen	1 178	833	96	174	124
11	Rheinland-Pfalz	430	354	79	121	60
12	Saarland	96	82	13	37	33
13	Sachsen	273	173	63	59	15
14	Sachsen-Anhalt	183	112	42	39	13
15	Schleswig-Holstein	241	119	52	26	7
16	Thüringen	199	135	50	26	18
17	Deutschland	6 463	4 710	1 440	1 322	817
18	dagegen Vorjahr	6 377	4 656	1 438	1 362	862
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	1,3	1,2	0,1	-2,9	-5,2

*) Die Zahl der Unternehmen insgesamt entspricht nicht unbedingt der Summe der Einzelpositionen, da ein Unternehmen in mehreren Verkehrsarten tätig sein kann.

Verkehrsart und -form am 30.09.1997 *)
Ländern

Unternehmen mit							Lfd. Nr.
von		Freigestelltem Schülerverkehr	Gelegenheitsverkehr				
Linienverkehrs			zusammen	Ausflugs- fahrten	Ferienziel- reisen	Verkehr mit Miet- omnibussen	
Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten						
6	7						
8	9	10	11	12			

gesamt

85	66	367	732	429	100	599	1
17	30	1 007	1 466	871	88	913	2
-	-	24	128	58	39	88	3
29	15	49	160	111	49	101	4
3	-	6	17	12	2	14	5
3	2	2	43	23	11	30	6
75	24	208	476	219	104	403	7
24	4	42	103	65	39	63	8
47	38	257	548	245	101	491	9
59	28	551	1 111	535	258	785	10
75	26	210	394	237	108	223	11
4	-	50	89	27	12	83	12
43	16	102	266	185	100	154	13
17	16	60	172	137	57	94	14
9	12	59	223	139	44	148	15
12	8	75	191	129	83	118	16
502	285	3 069	6 119	3 422	1 195	4 307	17
510	264	3 082	6 062	3 373	1 155	4 269	18
-1,6	8,0	-0,4	0,9	1,5	3,5	0,9	19

1.2 Anzahl, Beschäftigte und Umsatz der Unternehmen mit wirtschaft
1.2.1 Nach Wirtschaftszweigen, Verkehrs

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig Unternehmensform	Unternehmen	Beschäftigte			
			insgesamt	je Unternehmen	Tätige Inhaber, unbezahlte mit- helf. Familien- angehörige	Beamte
		An				
		1	2	3	4	5
Wirtschafts						
1	Insgesamt	5 286	168 544	31,9	6 934	1 620
2	dagegen Vorjahr	5 262	170 495	32,4	6 802	1 743
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,5	-1,1	-1,5	1,9	-7,1
davon:						
4	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	2 622	146 849	56,0	3 172	1 562
davon:						
5	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	177	4 736	26,8	169	28
6	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	1 488	60 692	40,8	1 812	1 219
7	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	957	81 421	85,1	1 191	315
8	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	2 664	21 695	8,1	3 762	58
davon:						
9	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	761	2 502	3,3	928	17
10	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	750	6 532	8,7	1 136	-
11	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	1 153	12 661	11,0	1 698	41
Verkehrs						
12	Insgesamt	5286	168 544	31,9	6934	1620
davon:						
13	Unternehmen mit Tätigkeiten im Linien- verkehr	4 096	163 269	39,9	5 395	1 601
davon:						
14	Allgemeiner Linienverkehr	1 248	134 584	107,8	1 259	1 553
15	Sonderformen des Linienverkehrs	1 196	96 981	81,1	1 496	1 447
davon:						
16	Berufsverkehr	762	72 170	94,7	922	1 315
17	Markt und Theaterfahrten	256	30 445	118,9	315	10
18	Schülerfahrten	444	32 216	72,6	594	650
19	Freigestellter Schülerverkehr	2 700	121 351	44,9	3 477	1 285
20	Unternehmen mit Tätigkeiten im Gelegenheitsverkehr	5 083	163 481	32,2	6 726	1 592
davon:						
21	Ausflugsfahrten	2 927	52 844	18,1	3 925	547
22	Ferienzielreisen	1 003	17 592	17,5	1 515	17
23	Verkehr mit Mietomnibussen	3 683	144 650	39,3	5 002	1588
Unternehmens						
24	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	224	100 217	447,4	5	117
25	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	26	3 121	120,0	1	2
26	Private Unternehmen	5 008	53 971	10,8	6 928	107
27	Regionalverkehrsgesellschaften	28	11 235	401,3	-	1 394
28	dar.: GBB-Gesellschaften	17	7 291	428,9	-	1 205
29	Insgesamt ...	5 286	168 544	31,9	6 934	1 620

*) Ohne Unternehmen mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und
Mietwagen mit Fahrer.

1) Einschl. fremdes Personal.

2) Mehrfachzählung möglich.

lichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr am 30.09.1997 *)
arten und Unternehmensformen

tigiten von		Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr 1)		Umsatz 1996					Lfd. Nr.
Angestellte und Arbeiter	Auszubildende	zusammen	je Unternehmen	insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten	darunter aus dem Straßenpersonenverkehr		
							zusammen	je Unternehmen	
zahl				Mill. DM	1 000 DM		Mill. DM	1 000 DM	
6	7	8	9	10	11	12	13	14	

zweig

156 329	3 661	167 250	31,6	18 387	3 478,4	109,1	16 099	3 045,6	1
158 650	3 300	167 308	31,8	17 905	3 402,6	105,0	15 818	3 006,0	2
-1,5	10,9	0,0	-0,6	2,7	2,2	3,9	1,8	1,3	3
139 022	3 093	149 089	56,9	15 371	5 862,4	104,7	13 441	5 126,2	4
4 424	115	7 173	40,5	667	3 767,4	140,8	609	3 438,7	5
56 681	980	66 664	44,8	6 698	4 501,2	110,4	6 299	4 232,9	6
77 917	1 998	75 252	78,6	8 007	8 366,4	98,3	6 534	6 827,3	7
17 307	568	18 161	6,8	3 015	1 131,9	139,0	2 658	997,7	8
1 544	13	2 471	3,2	286	375,5	114,2	280	367,6	9
5 275	121	5 929	7,9	870	1 160,5	133,2	841	1 121,0	10
10 488	434	9 761	8,5	1 859	1 612,5	146,8	1 537	1 333,5	11

art 2)

156 329	3661	167250	31,6	18 387	3 478,4	109,1	16 099	3 045,6	12
152 732	3 541	162 684	39,7	17 618	4 301,2	107,9	15 429	3 766,7	13
128 651	3 121	138 955	111,3	14 065	11 270,1	104,5	12 229	9 798,9	14
91 831	2 207	100 307	83,9	10 269	8 586,2	105,9	8 929	7 465,8	15
68 305	1 628	76 093	99,9	7 765	10 189,7	107,6	6 800	8 924,2	16
29 361	759	30 125	117,7	3 072	12 000,3	100,9	2 523	9 856,5	17
30 304	668	32 913	74,1	3 772	8 495,3	117,1	3 238	7 292,9	18
114 046	2 543	120 150	44,5	12 813	4 745,6	105,6	11 168	4 136,4	19
151 618	3 545	159 835	31,4	17 676	3 477,6	108,1	15 463	3 042,2	20
47 112	1 260	48 688	16,6	6 743	2 303,7	127,6	5 811	1 985,3	21
15 397	663	14 613	14,6	2 254	2 247,0	128,1	1 853	1 847,7	22
134 893	3 167	142 126	38,6	15 614	4 239,4	107,9	13 719	3 724,9	23

form

97 662	2 433	100 108	446,9	8 779	39 191,5	87,6	7 361	32 860,1	24
3 048	70	2 963	114,0	390	15 011,7	125,1	314	12 072,1	25
45 905	1 031	45 858	9,2	7 087	1 415,1	131,3	6 349	1 267,8	26
9 714	127	18 321	654,3	2 131	76 091,3	189,6	2 075	74 115,2	27
6 018	68	13 497	793,9	1 528	89 898,0	209,6	1 485	87 358,0	28
156 329	3 661	167 250	31,6	18 387	3 478,4	109,1	16 099	3 045,6	29

1.2 Anzahl, Beschäftigte und Umsatz der Unternehmen mit wirtschaft
1.2.2 Nach Größen

Lfd. Nr.	Größenklasse	Unternehmen	Beschäftigte			
			insgesamt	je Unternehmen	Tätige Inhaber, unbezahlte mit- helf. Familien- angehörige	Beamte
						An
		1	2	3	4	5

von ... bis unter ... Beschäftigten		Beschäftigte				
1	unter 5	1 976	4 948	2,5	2 495	2
2	5 - 10	1 421	9 520	6,7	1 989	12
3	10 - 20	1 029	13 786	13,4	1 483	32
4	20 - 50	518	14 990	28,9	801	63
5	50 - 100	156	10 837	69,5	135	1
6	100 und mehr	186	114 463	615,4	31	1 510
7	Insgesamt ...	5 286	168 544	31,9	6 934	1 620

von ... bis unter ... Beschäftigten		Beschäftigte im				
8	unter 5	2 280	7 493	3,3	2 979	6
9	5 - 10	1 390	11 250	8,1	1 951	8
10	10 - 20	881	13 484	15,3	1 279	32
11	20 - 50	404	13 274	32,9	597	62
12	50 - 100	142	10 701	75,4	104	3
13	100 und mehr	189	112 342	594,4	24	1 509
14	Insgesamt ...	5 286	168 544	31,9	6 934	1 620

von ... bis unter ... DM		Umsatz				
15	unter 500 000	1 968	6 269	3,2	2 596	10
16	500 000 - 1 000 000	1 095	7 166	6,5	1 580	2
17	1 000 000 - 2 000 000	1 030	11 450	11,1	1 398	21
18	2 000 000 - 5 000 000	745	16 787	22,5	1 070	77
19	5 000 000 und mehr	448	126 872	283,2	290	1 510
20	Insgesamt ...	5 286	168 544	31,9	6 934	1 620

von ... bis unter ... DM		dar. Umsatz aus dem				
21	unter 500 000	2 099	7 301	3,5	2 777	10
22	500 000 - 1 000 000	1 104	7 736	7,0	1 585	3
23	1 000 000 - 2 000 000	1 005	11 918	11,9	1 406	21
24	2 000 000 - 5 000 000	686	16 790	24,5	934	76
25	5 000 000 und mehr	392	124 799	318,4	232	1 510
26	Insgesamt ...	5 286	168 544	31,9	6 934	1 620

von ... bis unter ... Fahrzeugen		Fahr				
27	unter 6	3 055	14 729	4,8	4 153	12
28	6 - 10	889	9 171	10,3	1 207	21
29	10 - 20	765	13 815	18,1	1 148	73
30	20 - 50	351	16 425	46,8	369	4
31	50 - 100	113	13 406	118,6	56	6
32	100 und mehr	113	100 998	893,8	1	1 504
33	Insgesamt ...	5 286	168 544	31,9	6 934	1 620

*) Ohne Unternehmen mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer.

1) Einschl. fremdes Personal.

PJ 5 (1)

tätige von		Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr 1)		Umsatz 1996					Lfd. Nr.
Angestellte und Arbeiter	Auszubildende	zusammen	je Unternehmen	insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten	darunter aus dem Straßenpersonenverkehr		
							zusammen	je Unternehmen	
zahl				Mill. DM	1 000 DM		Mill. DM	1 000 DM	
6	7	8	9	10	11	12	13	14	

2 422	29	5 458	2,8	750	379,5	151,6	669	338,6	1
7 427	92	8 801	6,2	1 307	920,0	137,3	1 201	845,2	2
12 080	191	12 487	12,1	1 922	1 867,7	139,4	1 743	1 694,1	3
13 762	364	13 239	25,6	2 006	3 872,2	133,8	1 789	3 452,8	4
10 415	286	10 141	65,0	1 245	7 983,1	114,9	1 082	6 939,0	5
110 223	2 699	117 124	629,7	11 156	59 980,6	97,5	9 615	51 691,0	6
156 329	3 661	167 250	31,6	18 387	3 478,4	109,1	16 099	3 045,6	7

4 439	69	5 453	2,4	992	434,9	132,3	875	383,9	8
9 148	143	9 146	6,6	1 475	1 061,2	131,1	1 340	964,3	9
11 944	229	11 738	13,3	1 797	2 039,8	133,3	1 621	1 839,6	10
12 289	326	11 549	28,6	1 736	4 297,8	130,8	1 528	3 781,6	11
10 302	292	9 761	68,7	1 254	8 830,1	117,2	1 103	7 766,5	12
108 207	2 602	119 603	632,8	11 133	58 902,6	99,1	9 632	50 962,5	13
156 329	3 661	167 250	31,6	18 387	3 478,4	109,1	16 099	3 045,6	14

3 627	36	5 578	2,8	454	230,6	72,4	428	217,7	15
5 525	59	6 225	5,7	791	722,1	110,3	740	676,1	16
9 889	142	9 715	9,4	1 463	1 420,1	127,8	1 351	1 311,9	17
15 301	339	14 542	19,5	2 285	3 066,8	136,1	2 044	2 743,8	18
121 987	3 085	131 190	292,8	13 395	29 898,8	105,6	11 535	25 747,1	19
156 329	3 661	167 250	31,6	18 387	3 478,4	109,1	16 099	3 045,6	20

4 462	52	6 414	3,1	574	273,2	78,6	480	228,9	21
6 065	83	6 648	6,0	894	809,9	115,6	804	728,5	22
10 331	160	10 178	10,1	1 562	1 554,3	131,1	1 413	1 406,1	23
15 430	350	14 517	21,2	2 314	3 373,6	137,8	2 085	3 039,1	24
120 041	3 016	129 493	330,3	13 043	33 271,9	104,5	11 316	28 868,3	25
156 329	3 661	167 250	31,6	18 387	3 478,4	109,1	16 099	3 045,8	26

10 407	157	11 429	3,7	1 801	589,6	122,3	1 607	526,0	27
7 810	133	7 734	8,7	1 186	1 334,0	129,3	1 067	1 200,2	28
12 368	226	11 993	15,7	1 866	2 439,3	135,1	1 671	2 183,7	29
15 619	433	14 481	41,3	2 114	6 022,3	128,7	1 872	5 334,2	30
12 936	408	13 674	121,0	1 318	11 666,5	98,3	1 162	10 280,8	31
97 189	2 304	107 939	955,2	10 101	89 392,6	100,0	8 721	77 173,4	32
156 329	3 661	167 250	31,6	18 387	3 478,4	109,1	16 099	3 045,6	33

1.2 Anzahl, Beschäftigte und Umsatz der Unternehmen mit wirtschaft
1.2.3 Nach

Lfd. Nr.	Land	Unternehmen	Beschäftigte						
			insgesamt	je Unternehmen	Tätige Inhaber, unbezahlte mit- helf. Familien- angehörige	Beamte			
		An							
		1					2	3	4	5
						Ins			
1	Baden-Württemberg	643	15 294	23,8	1 018	297			
2	Bayern	1 215	20 708	17,0	1 297	506			
3	Berlin	88	19 308	219,4	100	35			
4	Brandenburg	142	5 131	36,1	164	8			
5	Bremen	16	3 338	208,6	20	96			
6	Hamburg	38	6 263	164,8	42	16			
7	Hessen	421	9 771	23,2	625	113			
8	Mecklenburg-Vorpommern	88	3 726	42,3	69	-			
9	Niedersachsen	487	11 941	24,5	637	181			
10	Nordrhein-Westfalen	962	37 635	39,1	1 538	53			
11	Rheinland-Pfalz	358	5 318	14,9	486	128			
12	Saarland	88	2 070	23,5	123	123			
13	Sachsen	218	12 300	56,4	272	-			
14	Sachsen-Anhalt	151	6 135	40,6	164	-			
15	Schleswig-Holstein	200	4 471	22,4	237	64			
16	Thüringen	171	5 135	30,0	142	-			
17	Deutschland	5 286	168 544	31,9	6 934	1 620			
18	dagegen Vorjahr	5 262	170 495	32,4	6 802	1 743			
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,5	-1,1	-1,5	1,9	-7,1			

*) Ohne Unternehmen mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer.
1) Einschl. fremdes Personal.

lichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr am 30.09.1997 *)
Ländern

tätige von		Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr 1)		Umsatz 1996					Lfd. Nr.
Angestellte und Arbeiter	Auszubildende	zusammen	je Unternehmen	insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten	darunter aus dem Straßenpersonenverkehr		
							zusammen	je Unternehmen	
zahl				Mill. DM	1 000 DM		Mill. DM	1 000 DM	
6	7	8	9	10	11	12	13	14	
gesamt									
13 728	251	15 328	23,8	2 201	3 423,0	143,9	1 915	2 977,7	1
18 664	241	21 596	17,8	2 798	2 303,1	135,1	2 603	2 142,3	2
18 642	531	17 115	194,5	1 381	15 692,7	71,5	1 072	12 187,5	3
4 829	130	4 749	33,4	395	2 783,0	77,0	305	2 151,3	4
3 147	75	3 282	205,1	238	14 861,8	71,2	234	14 624,9	5
6 104	101	6 215	163,6	823	21 665,4	131,5	675	17 759,4	6
8 923	110	10 141	24,1	1 315	3 124,1	134,6	1 235	2 933,6	7
3 525	132	3 567	40,5	344	3 907,0	92,3	307	3 483,4	8
10 860	263	11 503	23,6	1 461	2 999,8	122,3	1 319	2 708,9	9
35 225	819	39 676	41,2	3 857	4 009,6	102,5	3 461	3 597,6	10
4 597	107	5 838	16,3	695	1 942,1	130,7	629	1 757,4	11
1 786	38	2 686	30,5	278	3 160,3	134,4	266	3 024,9	12
11 548	480	10 563	48,5	922	4 227,2	74,9	674	3 089,7	13
5 835	136	5 864	38,8	570	3 776,5	93,0	431	2 854,3	14
4 091	79	4 232	21,2	565	2 822,7	126,3	505	2 523,1	15
4 825	168	4 895	28,6	543	3 176,4	105,8	468	2 738,7	16
156 329	3 661	167 250	31,6	18 387	3 478,4	109,1	16 099	3 045,6	17
158 650	3 300	167 308	31,8	17 905	3 402,6	105,0	15 818	3 006,0	18
-1,5	10,9	0,0	-0,6	2,7	2,2	3,9	1,8	1,3	19

1.3 Unternehmen sowie Beschäftigte und Umsatz im
1.3.1 Nach Wirtschaftszweigen

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig Unternehmensform	Unternehmen	Beschäftigte im	
			insgesamt	je Unternehmen
			An	
		1	2	3
Wirtschafts				
1	Insgesamt	6 463	188 182	29,1
2	dagegen Vorjahr	6 377	187 294	29,4
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	1,3	0,5	-1,0
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	5 562	168 318	30,3
5	davon: mit Schwerpunkt im Linienverkehr	2 622	149 089	56,9
6	davon: ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	177	7 173	40,5
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	1 488	66 664	44,8
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	957	75 252	78,6
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	2 664	18 161	6,8
10	davon: ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	761	2 471	3,2
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	750	5 929	7,9
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	1 153	9 761	8,5
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	276	1 068	3,9
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	540	3 944	7,3
15	davon: Reisebüros und -veranstalter	387	1 893	4,9
16	übrige	153	2 051	13,4
17	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	361	15 920	44,1
18	davon: Energie- und Wasserversorgung	84	14 571	173,5
19	Verarbeitendes Gewerbe	4	16	4,0
20	Handel	45	233	5,2
21	Gastgewerbe	10	28	2,8
22	übrige	218	1 072	4,9
Unternehmens				
23	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	343	115 243	336,0
24	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	39	3 788	97,1
25	Private Unternehmen	6 052	50 288	8,3
26	Regionalverkehrsgesellschaften	29	18 863	650,4
27	dar.: GBB-Gesellschaften	18	14 039	779,9
28	Insgesamt ...	6 463	188 182	29,1

bzw. aus dem Straßenpersonenverkehr am 30.09.1997
und Unternehmensformen

Straßenpersonenverkehr			Umsatz aus dem Straßenpersonenverkehr 1996			Lfd. Nr.
davon			insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten im Straßen- personenverkehr	
Fahrer, Schaffner und Kontrolleure	Technisches Personal	sonst. Personal im Fahrdienst, Verkehr				
zahl			1 000 DM			
4	5	6	7	8	9	

zweig

126 213	31 217	30 752	17 973 461	2 781,0	95,5	1
124 164	32 258	30 872	17 557 058	2 753,2	93,7	2
1,7	-3,2	-0,4	2,4	1,0	1,9	3
112 454	28 309	27 555	16 147 356	2 903,2	95,9	4
97 724	27 118	24 247	13 440 945	5 126,2	90,2	5
4 710	1 222	1 241	608 644	3 438,7	84,9	6
48 132	9 153	9 379	6 298 547	4 232,9	94,5	7
44 882	16 743	13 627	6 533 754	6 827,3	86,8	8
13 822	1 155	3 184	2 657 992	997,7	146,4	9
1 850	101	520	279 731	367,6	113,2	10
4 558	375	996	840 769	1 121,0	141,8	11
7 414	679	1 668	1 537 492	1 333,5	157,5	12
908	36	124	48 419	175,4	45,3	13
3 051	283	610	655 948	1 214,7	166,3	14
1 444	108	341	372 963	963,7	197,0	15
1 607	175	269	282 985	1 849,6	138,0	16
10 708	2 625	2 587	1 170 157	3 241,4	73,5	17
9 645	2 533	2 393	1 064 829	12 676,5	73,1	18
14	-	2	332	82,9	20,7	19
186	15	32	26 931	598,5	115,6	20
20	2	6	2 875	287,5	102,7	21
843	75	154	75 190	344,9	70,1	22

form

68 420	26 370	20 453	8 457 007	24 656,0	73,4	23
2 833	430	525	392 571	10 065,9	103,6	24
39 115	3 465	7 708	6 933 913	1 145,7	137,9	25
15 845	952	2 066	2 189 969	75 516,2	116,1	26
11 793	711	1 535	1 599 829	88 879,4	114,0	27
126 213	31 217	30 752	17 973 461	2 781,0	95,5	28

1.3 Unternehmen sowie Beschäftigte und Umsatz im
1.3.2 Nach

Lfd. Nr.	Größenklasse	Unternehmen	Beschäftigte im	
			insgesamt	je Unternehmen
				An
		1	2	3
von ... bis unter ... Beschäftigten			Beschäftigte im	
1	unter 5	3 101	6 888	2,2
2	5 - 10	1 569	10 289	6,6
3	10 - 20	952	12 651	13,3
4	20 - 50	452	12 924	28,6
5	50 - 100	160	11 096	69,4
6	100 und mehr	229	134 334	586,6
7	Insgesamt ...	6 463	188 182	29,1
von ... bis unter ... DM			Umsatz aus dem	
8	unter 500 000	2 935	8 614	2,9
9	500 000 - 1 000 000	1 224	7 399	6,0
10	1 000 000 - 2 000 000	1 100	11 072	10,1
11	2 000 000 - 5 000 000	747	15 875	21,3
12	5 000 000 und mehr	457	145 222	317,8
13	Insgesamt ...	6 463	188 182	29,1
von ... bis unter ... Fahrzeugen			Fahr	
14	unter 6	3 997	13 746	3,4
15	6 - 10	981	8 644	8,8
16	10 - 20	834	13 221	15,9
17	20 - 50	382	16 139	42,2
18	50 - 100	138	17 630	127,8
19	100 und mehr	131	118 802	906,9
20	Insgesamt ...	6 463	188 182	29,1
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen			Platz	
21	unter 200	3 181	9 543	3,0
22	200 - 500	1 535	10 840	7,1
23	500 - 1 000	828	10 467	12,6
24	1 000 - 1 500	287	5 607	19,5
25	1 500 - 2 000	139	3 847	27,7
26	2 000 - 3 000	131	5 403	41,2
27	3 000 und mehr	362	142 475	393,6
28	Insgesamt ...	6 463	188 182	29,1
von ... bis unter ... km			Linien	
29	ohne Linienbestand	4 403	26 273	6,0
30	unter 50	675	7 120	10,5
31	50 - 100	408	5 457	13,4
32	100 - 200	365	13 896	38,1
33	200 - 300	185	8 877	48,0
34	300 - 400	110	9 411	85,6
35	400 - 500	65	7 638	117,5
36	500 und mehr	252	109 510	434,6
37	Insgesamt ...	6 463	188 182	29,1

bzw. aus dem Straßenpersonenverkehr am 30.09.1997
Größenklassen

Straßenpersonenverkehr			Umsatz aus dem Straßenpersonenverkehr 1996			Lfd. Nr.
davon			insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten im Straßen- personenverkehr	
Fahrer, Schaffner und Kontrolleure	Technisches Personal	sonstiges Personal im Fahrdienst und Verkehr				
zahl						
4	5	6	7	8	9	

Straßenpersonenverkehr

5 324	160	1 404	1 076 189	347,0	156,2	1
7 887	539	1 863	1 483 030	945,2	144,1	2
9 732	991	1 928	1 753 644	1 842,1	138,6	3
10 051	1 162	1 711	1 676 552	3 709,2	129,7	4
8 584	1 217	1 295	1 231 505	7 696,9	111,0	5
84 635	27 148	22 551	10 752 542	46 954,3	80,0	6
126 213	31 217	30 752	17 973 461	2 781,0	95,5	7

Straßenpersonenverkehr

6 698	300	1 616	587 953	200,3	68,3	8
5 771	366	1 262	890 871	727,8	120,4	9
8 410	810	1 852	1 542 082	1 401,9	139,3	10
12 365	1 442	2 068	2 285 712	3 059,9	144,0	11
92 969	28 299	23 954	12 666 843	27 717,4	87,2	12
126 213	31 217	30 752	17 973 461	2 781,0	95,5	13

zeuge

10 429	554	2 763	1 889 303	472,7	137,4	14
6 599	573	1 472	1 178 504	1 201,3	136,3	15
10 342	1 066	1 813	1 822 901	2 185,7	137,9	16
12 545	1 665	1 929	2 055 375	5 380,6	127,4	17
13 303	2 263	2 064	1 454 625	10 540,8	82,5	18
72 995	25 096	20 711	9 572 754	73 074,5	80,6	19
126 213	31 217	30 752	17 973 461	2 781,0	95,5	20

kapazität

7 216	360	1 967	1 233 942	387,9	129,3	21
8 341	580	1 919	1 516 709	988,1	139,9	22
8 224	791	1 452	1 465 491	1 769,9	140,0	23
4 321	508	778	773 375	2 694,7	137,9	24
3 008	365	474	530 689	3 817,9	137,9	25
4 211	532	660	790 524	6 034,5	146,3	26
90 892	28 081	23 502	11 662 731	32 217,5	81,9	27
126 213	31 217	30 752	17 973 461	2 781,0	95,5	28

länge

20 437	1 535	4 301	3 677 782	835,3	140,0	29
5 462	653	1 005	864 095	1 280,1	121,4	30
4 149	508	800	709 405	1 738,7	130,0	31
9 903	2 028	1 965	1 391 089	3 811,2	100,1	32
6 318	1 349	1 210	931 543	5 035,4	104,9	33
6 160	1 865	1 388	791 526	7 195,7	84,1	34
4 687	1 650	1 301	552 968	8 507,2	72,4	35
69 097	21 629	18 784	9 055 052	35 932,7	82,7	36
126 213	31 217	30 752	17 973 461	2 781,0	95,5	37

1.3 Unternehmen sowie Beschäftigte und Umsatz im
1.3.3 Nach

Lfd. Nr.	Land	Unternehmen	Beschäftigte im	
			insgesamt	je Unternehmen
		An		
		1	2	3
				Ins
1	Baden-Württemberg	775	17 660	22,8
2	Bayern	1 522	25 273	16,6
3	Berlin	134	17 217	128,5
4	Brandenburg	165	4 897	29,7
5	Bremen	18	3 307	183,7
6	Hamburg	44	6 225	141,5
7	Hessen	515	12 238	23,8
8	Mecklenburg-Vorpommern	108	3 615	33,5
9	Niedersachsen	582	13 045	22,4
10	Nordrhein-Westfalen	1 178	46 851	39,8
11	Rheinland-Pfalz	430	7 907	18,4
12	Saarland	96	2 807	29,2
13	Sachsen	273	10 902	39,9
14	Sachsen-Anhalt	183	5 946	32,5
15	Schleswig-Holstein	241	5 312	22,0
16	Thüringen	199	4 980	25,0
17	Deutschland	6 463	188 182	29,1
18	dagegen Vorjahr	6 377	187 383	29,4
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	1,3	0,4	-1,0

bzw. aus dem Straßenpersonenverkehr am 30.09.1997
Ländern

Straßenpersonenverkehr			Umsatz aus dem Straßenpersonenverkehr 1996			Lfd. Nr.
davon			insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten im Straßen- personenverkehr	
Fahrer, Schaffner und Kontrolleure	Technisches Personal	sonst. Personal im Fahrdienst, Verkehr				
zahl			1 000 DM			
4	5	6	7	8	9	
gesamt						
12 139	2 804	2 717	2 197 991	2 836,1	124,5	1
18 219	3 509	3 545	2 919 935	1 918,5	115,5	2
8 708	4 819	3 690	1 093 172	8 158,0	63,5	3
3 326	774	797	350 502	2 124,3	71,6	4
1 944	696	667	238 046	13 224,8	72,0	5
3 583	1 134	1 508	676 026	15 364,2	108,6	6
8 224	1 947	2 067	1 430 878	2 778,4	116,9	7
2 514	548	553	314 021	2 907,6	86,9	8
9 128	1 896	2 021	1 444 160	2 481,4	110,7	9
32 110	7 348	7 393	4 027 470	3 418,9	86,0	10
6 066	820	1 021	792 960	1 844,1	100,3	11
2 181	234	392	279 490	2 911,4	99,6	12
6 564	2 426	1 912	705 750	2 585,2	64,7	13
4 020	1 018	908	438 400	2 395,6	73,7	14
3 876	526	910	582 132	2 415,5	109,6	15
3 611	718	651	482 530	2 424,8	96,9	16
126 213	31 217	30 752	17 973 461	2 781,0	95,5	17
124 254	32 258	30 871	17 557 058	2 753,2	93,7	18
1,6	-3,2	-0,4	2,4	1,0	1,9	19

1.4 Unternehmen und Umsatz nach
1.4.1 Nach Wirtschaftszweigen

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig Unternehmensform	Unternehmen	Umsatz aus dem			
			Einnahmen aus dem Allgemeinen Linienverkehr	Einnahmen aus Sonderformen des Linienverkehrs		
				zusammen	Berufsverkehr	Schülerfahrten
		Anzahl	1 000			
1	2	3	4	5		
Wirtschafts						
1	Insgesamt	6 463	8 396 817	336 240	216 895	105 239
2	dagegen Vorjahr	6 377	8 174 785	373 162	242 022	117 156
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	1,3	2,7	-9,9	-10,4	-10,2
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	5 562	7 431 047	325 016	211 363	100 079
	davon:					
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	2 622	7 359 184	262 504	170 435	79 806
	davon:					
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr.....	177	386 503	7 620	2 516	4 297
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	1 488	3 208 994	135 160	93 321	38 945
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	957	3 763 687	119 723	74 598	36 564
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	2 664	71 379	59 949	39 949	18 829
	davon:					
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	761	64	6	-	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	750	29 021	20 242	13 801	5 897
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten.....	1 153	42 294	39 702	26 147	12 932
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	276	484	2 563	980	1 443
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	540	123 662	6 970	3 729	2 895
15	davon: Reisebüros und -veranstalter	387	3 996	3 132	1 910	1 098
16	übrige	153	119 666	3 838	1 820	1 796
17	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	361	842 108	4 254	1 802	2 265
18	davon: Energie- und Wasserversorgung	84	815 594	1 240	269	940
19	Verarbeitendes Gewerbe	4	5	118	118	-
20	Handel	45	455	416	68	348
21	Gastgewerbe	10	1 287	-	-	-
22	übrige	218	24 767	2 481	1 347	978
Unternehmens						
23	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	343	6 216 082	43 961	12 251	27 590
24	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	39	218 353	5 462	1 661	3 689
25	Private Unternehmen	6 052	683 759	240 685	168 153	63 011
26	Regionalverkehrsgesellschaften	29	1 278 622	46 131	34 830	10 949
27	dar.: GBB-Gesellschaften	18	956 662	16 726	12 751	3 975
28	Insgesamt ...	6 463	8 396 817	336 240	216 895	105 239

Umsatzarten am 30.09.1997
und Unternehmensformen

Straßenpersonenverkehr 1996						Lfd. Nr.
nach § 43 PBefG	Abgeltungszahlungen für die Beförderung von					
Markt- und Theaterfahrten	zusammen	Schülern, Studenten und anderen Auszubildenden	Schwerbehinderten	anderen begünstigten Personengruppen (z.B. Rentner)	sonstige Abgeltungs- zahlungen	
DM						
6	7	8	9	10	11	

zweig

14 106	2 904 513	1 823 568	693 741	20 908	366 296	1
13 984	2 833 138	1 831 612	696 563	26 326	278 638	2
0,9	2,5	-0,4	-0,4	-20,6	31,5	3
13 574	2 600 021	1 651 934	592 513	20 330	335 245	4
12 263	2 558 999	1 625 470	584 187	19 906	329 436	5
807	129 479	84 227	27 869	93	17 291	6
2 894	1 250 627	766 460	285 708	3 218	195 240	7
8 561	1 178 894	774 784	270 610	16 594	116 905	8
1 171	39 693	26 108	7 508	425	5 652	9
6	111	-	91	-	20	10
544	12 768	9 349	2 010	119	1 290	11
622	26 813	16 759	5 407	306	4 342	12
140	1 329	355	817	-	157	13
346	68 939	44 416	9 516	12	14 994	14
124	3 128	1 653	965	-	509	15
222	65 811	42 763	8 551	12	14 485	16
186	235 553	127 218	91 712	566	16 057	17
30	227 634	121 687	89 970	259	15 717	18
-	-	-	-	-	-	19
-	421	359	29	-	33	20
-	-	-	-	-	-	21
156	7 498	5 171	1 713	307	307	22

form

4 121	1 814 329	1 120 432	503 093	17 191	173 613	23
113	112 756	74 855	18 653	43	19 204	24
9 521	330 974	211 649	50 599	1 370	67 356	25
352	646 454	416 632	121 395	2 305	106 123	26
-	522 146	328 729	95 529	-	97 889	27
14 106	2 904 513	1 823 568	693 741	20 908	366 296	28

1.4 Unternehmen und Umsatz nach
1.4.1 Nach Wirtschaftszweigen

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig Unternehmensform	Umsatz aus dem		
		Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr		
		zusammen	Ausflugsfahrten	Ferienzielreisen
		12	13	14
Wirtschafts				
1	Insgesamt	3 359 689	1 020 514	560 862
2	dagegen Vorjahr	3 322 274	1 046 365	543 185
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	1,1	-2,5	3,3
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	2 940 789	882 605	424 276
davon:				
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	958 582	243 258	55 964
davon:				
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr.....	1	1	-
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	433 948	98 164	13 072
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	524 633	145 093	42 892
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	1 955 419	632 922	367 305
davon:				
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	273 680	82 960	41 246
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	541 436	152 904	67 554
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten.....	1 140 303	397 058	258 505
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	26 788	6 424	1 007
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	379 888	128 070	133 116
15	davon: Reisebüros und -veranstalter	334 056	115 343	130 390
16	übrige	45 832	12 727	2 726
17	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	39 012	9 839	3 470
18	davon: Energie- und Wasserversorgung	7 817	1 022	229
19	Verarbeitendes Gewerbe	49	43	-
20	Handel	9 348	3 742	433
21	Gastgewerbe	1 118	504	136
22	übrige	20 680	4 529	2 672
Unternehmens				
23	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	111 505	17 687	8 831
24	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	18 189	4 440	98
25	Private Unternehmen	3 189 380	986 326	551 934
26	Regionalverkehrsgesellschaften	40 614	12 061	-
27	dar.: GBB-Gesellschaften	18 520	4 076	-
28	Insgesamt ...	3 359 689	1 020 514	560 862

Umsatzarten am 30.09.1997
und Unternehmensformen

Straßenpersonenverkehr 1996				Lfd. Nr.
nach §§ 48 und 49 PBefG	Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr	von anderen Verkehrsunternehmen für durchgeführte Auftragsfahrten erhaltene Vergütungen	insgesamt	
Verkehr mit Mietomnibussen				
DM				
15	16	17	18	

zweig

1 778 312	863 803	2 112 400	17 973 461	1
1 732 723	861 327	1 992 371	17 557 058	2
2,6	0,3	6,0	2,4	3
1 633 908	810 429	2 040 055	16 147 356	4
659 360	599 134	1 702 542	13 440 945	5
-	15 111	69 930	608 644	6
322 712	313 843	955 975	6 298 547	7
336 648	270 179	676 638	6 533 754	8
955 192	199 278	332 275	2 657 992	9
149 473	668	5 202	279 731	10
320 978	92 731	144 571	840 769	11
484 740	105 878	182 502	1 537 492	12
19 357	12 018	5 237	48 419	13
118 701	28 120	48 369	655 948	14
88 323	9 714	18 936	372 963	15
30 378	18 406	29 434	282 985	16
25 702	25 254	23 976	1 170 157	17
6 566	8 768	3 776	1 064 829	18
6	126	34	332	19
5 173	4 587	11 705	26 931	20
478	470	-	2 875	21
13 479	11 304	8 460	75 190	22

form

84 987	112 840	158 290	8 457 007	23
13 651	20 064	17 748	392 571	24
1 651 121	693 665	1 795 449	6 933 913	25
28 553	37 235	140 912	2 189 969	26
14 445	28 815	56 960	1 599 829	27
1 778 312	863 803	2 112 400	17 973 461	28

1.4 Unternehmen und Umsatz nach
1.4.2 Nach

Lfd. Nr.	Größenklasse	Unternehmen	Umsatz aus dem			
			Einnahmen aus dem Allgemeinen Linienverkehr	Einnahmen aus Sonderformen des Linienverkehrs		
				zusammen	Berufsverkehr	Schülerfahrten
		Anzahl	1 000			
1	2	3	4	5		

von ... bis unter ... Beschäftigten

Beschäftigte im

1	unter 5	3 101	34 280	32 137	16 412	13 498
2	5 - 10	1 569	71 132	46 309	32 566	12 677
3	10 - 20	952	156 028	58 349	39 893	17 692
4	20 - 50	452	268 252	65 791	50 550	14 239
5	50 - 100	160	418 119	45 353	27 948	12 708
6	100 und mehr	229	7 449 005	88 301	49 526	34 425
7	Insgesamt ...	6 463	8 396 817	336 240	216 895	105 239

von ... bis unter ... DM

Umsatz aus dem

8	unter 500 000	2 935	17 186	23 109	11 565	9 353
9	500 000 - 1 000 000	1 224	39 228	32 787	22 588	9 749
10	1 000 000 - 2 000 000	1 100	116 142	51 794	35 216	15 461
11	2 000 000 - 5 000 000	747	310 285	72 402	48 848	22 664
12	5 000 000 und mehr	457	7 913 977	156 148	98 678	48 012
13	Insgesamt ...	6 463	8 396 817	336 240	216 895	105 239

von ... bis unter ... Fahrzeugen

Fahr

14	unter 6	3 997	61 021	49 518	29 386	17 406
15	6 - 10	981	72 385	33 972	22 380	10 534
16	10 - 20	834	192 086	75 829	55 658	19 520
17	20 - 50	382	491 585	72 913	48 258	19 583
18	50 - 100	138	769 630	32 740	15 751	16 177
19	100 und mehr	131	6 810 111	71 267	45 461	22 019
20	Insgesamt ...	6 463	8 396 817	336 240	216 895	105 239

von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen

Platz

21	unter 200	3 181	15 607	32 278	19 984	9 937
22	200 - 500	1 535	65 497	40 987	25 543	14 506
23	500 - 1 000	828	119 622	61 840	45 452	15 525
24	1 000 - 1 500	287	96 827	27 563	22 005	5 351
25	1 500 - 2 000	139	89 671	18 898	11 385	7 243
26	2 000 - 3 000	131	174 879	33 397	20 196	10 253
27	3 000 und mehr	362	7 834 713	121 276	72 329	42 425
28	Insgesamt ...	6 463	8 396 817	336 240	216 895	105 239

von ... bis unter ... km

Linien

29	ohne Linienbestand	4 403	57 660	29 736	18 203	9 802
30	unter 50	675	171 893	31 207	20 410	8 054
31	50 - 100	408	149 158	31 910	20 340	10 936
32	100 - 200	365	644 085	50 423	33 272	14 034
33	200 - 300	185	402 642	37 386	26 264	10 436
34	300 - 400	110	452 087	23 548	18 192	4 759
35	400 - 500	65	342 285	9 973	6 013	3 500
36	500 und mehr	252	6 177 008	122 057	74 201	43 718
37	Insgesamt ...	6 463	8 396 817	336 240	216 895	105 239

Umsatzarten am 30.09.1997
Größenklassen

Straßenpersonenverkehr 1996						Lfd. Nr.
nach § 43 PBefG	Abgeltungszahlungen für die Beförderung von					
Markt- und Theaterfahrten	zusammen	Schülern, Studenten und anderen Auszubildenden	Schwerbehinderten	anderen begünstigten Personengruppen (z.B. Rentner)	sonstige Abgeltungs- zahlungen	
DM						
6	7	8	9	10	11	

Straßenpersonenverkehr

2 227	21 528	9 452	7 099	743	4 234	1
1 067	41 549	28 534	6 222	284	6 509	2
764	80 632	53 457	12 476	259	14 440	3
1 002	142 225	97 891	14 677	143	29 514	4
4 697	216 004	134 762	33 016	209	48 017	5
4 349	2 402 575	1 499 472	620 252	19 270	263 581	6
14 106	2 904 513	1 823 568	693 741	20 908	366 296	7

Straßenpersonenverkehr

2 191	12 243	5 278	5 171	604	1 190	8
451	21 355	12 908	5 546	292	2 608	9
1 117	59 514	41 771	7 753	231	9 759	10
890	162 381	108 863	20 000	303	33 215	11
9 458	2 649 021	1 654 748	655 270	19 479	319 524	12
14 106	2 904 513	1 823 568	693 741	20 908	366 296	13

zeuge

2 726	30 604	15 860	9 138	905	4 700	14
1 058	43 871	27 114	7 925	124	8 708	15
651	101 359	69 515	11 836	289	19 720	16
5 072	234 823	151 150	34 482	294	48 897	17
812	307 450	187 582	63 695	797	55 377	18
3 787	2 186 405	1 372 347	566 665	18 499	228 894	19
14 106	2 904 513	1 823 568	693 741	20 908	366 296	20

kapazität

2 357	15 822	3 551	9 156	687	2 428	21
939	29 214	18 959	5 764	219	4 273	22
862	66 047	44 725	6 396	207	14 719	23
208	52 776	35 841	6 227	182	10 527	24
270	50 944	29 681	5 639	42	15 582	25
2 949	79 868	53 341	12 643	93	13 792	26
6 522	2 609 842	1 637 470	647 916	19 479	304 976	27
14 106	2 904 513	1 823 568	693 741	20 908	366 296	28

länge

1 731	39 754	15 206	13 937	600	10 011	29
2 743	73 387	43 917	12 545	310	16 615	30
634	65 844	41 829	10 996	230	12 788	31
3 118	221 472	128 152	56 493	643	36 183	32
686	198 919	120 665	38 074	138	40 042	33
596	150 523	92 761	33 734	393	23 635	34
459	109 120	73 109	30 257	27	5 727	35
4 139	2 045 495	1 307 928	497 705	18 568	221 295	36
14 106	2 904 513	1 823 568	693 741	20 908	366 296	37

1.4 Unternehmen und Umsatz nach
1.4.2 Nach

Lfd. Nr.	Größenklasse	Umsatz aus dem		
		Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr		
		zusammen	Ausflugsfahrten	Ferienzielreisen
		12	13	14

Beschäftigte im				
von ... bis unter ... Beschäftigten				
1	unter 5	613 922	235 685	115 804
2	5 - 10	794 037	254 842	125 210
3	10 - 20	825 325	241 018	111 827
4	20 - 50	635 673	167 816	116 496
5	50 - 100	238 071	65 044	48 302
6	100 und mehr	252 660	56 110	43 223
7	Insgesamt ...	3 359 689	1 020 514	560 862

Umsatz aus dem				
von ... bis unter ... DM				
8	unter 500 000	336 659	137 161	38 115
9	500 000 - 1 000 000	462 413	160 529	59 098
10	1 000 000 - 2 000 000	777 587	233 607	106 577
11	2 000 000 - 5 000 000	949 878	265 742	141 943
12	5 000 000 und mehr	833 151	223 476	215 129
13	Insgesamt ...	3 359 689	1 020 514	560 862

Fahr				
von ... bis unter ... Fahrzeugen				
14	unter 6	1 019 802	385 923	187 547
15	6 - 10	611 867	183 560	100 716
16	10 - 20	829 892	221 910	112 919
17	20 - 50	615 072	161 516	142 539
18	50 - 100	161 190	45 012	9 944
19	100 und mehr	121 865	22 592	7 198
20	Insgesamt ...	3 359 689	1 020 514	560 862

Platz				
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen				
21	unter 200	686 448	257 141	138 667
22	200 - 500	877 583	298 398	149 520
23	500 - 1 000	698 492	185 921	96 374
24	1 000 - 1 500	325 019	87 682	56 130
25	1 500 - 2 000	173 809	58 029	18 327
26	2 000 - 3 000	248 822	55 873	74 690
27	3 000 und mehr	349 515	79 470	27 155
28	Insgesamt ...	3 359 689	1 020 514	560 862

Linien				
von ... bis unter ... km				
29	ohne Linienbestand	2 065 675	646 754	441 585
30	unter 50	285 921	88 658	26 208
31	50 - 100	260 340	65 587	35 220
32	100 - 200	229 153	83 236	11 614
33	200 - 300	153 914	39 891	19 552
34	300 - 400	75 743	23 030	7 652
35	400 - 500	43 802	11 057	3 940
36	500 und mehr	245 139	62 301	15 090
37	Insgesamt ...	3 359 689	1 020 514	560 862

Umsatzarten am 30.09.1997
Größenklassen

Straßenpersonenverkehr 1996				Lfd. Nr.
nach §§ 48 und 49 PBefG	Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr	von anderen Verkehrsunternehmen für durchgeführte Auftragsfahrten erhaltene Vergütungen	insgesamt	
Verkehr mit Mietomnibussen				
DM				
15	16	17	18	

Straßenpersonenverkehr

262 432	119 613	254 709	1 076 189	1
413 986	181 267	348 735	1 483 030	2
472 480	190 052	443 257	1 753 644	3
351 361	157 134	407 477	1 676 552	4
124 725	55 108	258 850	1 231 505	5
153 328	160 630	399 371	10 752 542	6
1 778 312	863 803	2 112 400	17 973 461	7

Straßenpersonenverkehr

161 384	118 518	80 238	587 953	8
242 786	143 088	192 001	890 871	9
437 403	171 193	365 852	1 542 082	10
542 193	203 949	586 817	2 285 712	11
394 547	227 055	887 491	12 666 843	12
1 778 312	863 803	2 112 400	17 973 461	13

zeuge

446 332	206 082	522 276	1 889 303	14
327 590	138 314	278 095	1 178 504	15
495 064	200 303	423 432	1 822 901	16
311 016	133 774	507 208	2 055 375	17
106 234	67 968	115 647	1 454 625	18
92 076	117 363	265 743	9 572 754	19
1 778 312	863 803	2 112 400	17 973 461	20

kapazität

290 639	144 146	339 641	1 233 942	21
429 666	179 870	323 558	1 516 709	22
416 197	163 941	355 549	1 465 491	23
181 207	82 473	188 716	773 375	24
99 454	43 721	153 646	530 689	25
118 259	45 365	208 193	790 524	26
242 890	204 287	543 097	11 662 731	27
1 778 312	863 803	2 112 400	17 973 461	28

länge

977 336	398 874	1 086 084	3 677 782	29
171 055	82 208	219 479	864 095	30
159 533	63 978	138 174	709 405	31
134 303	66 564	179 392	1 391 089	32
94 470	54 216	84 467	931 543	33
45 061	29 386	60 241	791 526	34
28 805	19 320	28 469	552 968	35
167 748	149 258	316 094	9 055 052	36
1 778 312	863 803	2 112 400	17 973 461	37

1.4 Unternehmen und Umsatz nach
1.4.3 Nach

Lfd. Nr.	Land	Unternehmen	Umsatz aus dem			
			Einnahmen aus dem Allgemeinen Linienverkehr	Einnahmen aus Sonderformen des Linienverkehrs		
				zusammen	Berufsverkehr	Schülerfahrten
		Anzahl	1 000			
		1	2	3	4	5
Ins						
1	Baden-Württemberg	775	1 007 384	38 527	23 954	13 796
2	Bayern	1 522	1 179 066	84 976	81 591	833
3	Berlin	134	714 791	569	569	-
4	Brandenburg	165	150 452	6 670	2 022	4 280
5	Bremen	18	164 098	2 262	1 782	480
6	Hamburg	44	438 955	5 347	2 378	2 632
7	Hessen	515	683 641	32 875	18 181	13 159
8	Mecklenburg-Vorpommern	108	150 968	10 862	194	10 633
9	Niedersachsen	582	553 468	21 691	12 913	7 492
10	Nordrhein-Westfalen	1 178	1 944 510	64 249	42 412	17 464
11	Rheinland-Pfalz	430	312 441	22 952	12 736	10 010
12	Saarland	96	114 249	10 615	10 377	238
13	Sachsen	273	386 661	14 533	1 879	11 900
14	Sachsen-Anhalt	183	193 676	6 693	1 329	4 563
15	Schleswig-Holstein	241	227 202	5 733	2 907	1 857
16	Thüringen	199	175 255	7 687	1 671	5 901
17	Deutschland	6 463	8 396 817	336 240	216 895	105 239
18	dagegen Vorjahr	6 377	8 174 785	373 162	242 022	117 156
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	1,3	2,7	-9,9	-10,4	-10,2

Umsatzarten am 30.09.1997
Ländern

Straßenpersonenverkehr 1996						Lfd. Nr.
nach § 43 PBefG	Abgeltungszahlungen für die Beförderung von					
Markt- und Theaterfahrten	zusammen	Schülern, Studenten und anderen Auszubildenden	Schwerbehinderten	anderen begünstigten Personengruppen (z.B. Rentner)	sonstige Abgeltungs- zahlungen	
DM						
6	7	8	9	10	11	

gesamt

777	432 088	294 621	82 375	570	54 523	1
2 552	332 541	206 894	80 457	2 227	42 962	2
-	204 839	148 130	41 193	15 516	-	3
368	66 297	51 194	5 379	249	9 476	4
-	58 204	41 435	11 343	-	5 426	5
336	115 226	90 793	24 433	-	-	6
1 535	214 952	92 359	44 498	348	77 747	7
36	50 030	37 777	6 580	154	5 520	8
1 286	196 084	133 995	45 224	743	16 122	9
4 372	651 528	374 849	247 696	80	28 902	10
206	113 928	72 345	31 874	14	9 695	11
-	57 121	42 610	14 379	132	-	12
754	104 103	82 679	17 192	173	4 059	13
800	96 727	63 790	11 802	491	20 643	14
968	75 748	45 311	20 749	55	9 634	15
115	135 095	44 786	8 566	156	81 586	16
14 106	2 904 513	1 823 568	693 741	20 908	366 296	17
13 984	2 833 138	1 831 612	696 563	26 326	278 638	18
0,9	2,5	-0,4	-0,4	-20,6	31,5	19

1.4 Unternehmen und Umsatz nach
1.4.3 Nach

Lfd. Nr.	Land	Umsatz aus dem		
		Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr		
		zusammen	Ausflugsfahrten	Ferienzielreisen
		1 000		
		12	13	14
				Ins
1	Baden-Württemberg	399 379	118 524	20 127
2	Bayern	629 852	210 732	36 125
3	Berlin	106 410	28 991	12 009
4	Brandenburg	103 919	30 987	43 015
5	Bremen	12 369	2 971	917
6	Hamburg	52 958	7 966	14 838
7	Hessen	275 512	73 379	33 701
8	Mecklenburg-Vorpommern	64 550	11 180	35 181
9	Niedersachsen	328 410	80 564	37 993
10	Nordrhein-Westfalen	696 497	200 549	170 669
11	Rheinland-Pfalz	170 633	56 488	37 548
12	Saarland	46 133	10 856	7 563
13	Sachsen	157 613	68 805	39 751
14	Sachsen-Anhalt	68 551	24 339	15 868
15	Schleswig-Holstein	148 107	53 961	29 734
16	Thüringen	98 798	40 221	25 822
17	Deutschland	3 359 689	1 020 514	560 862
18	dagegen Vorjahr	3 322 274	1 046 365	543 185
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	1,1	-2,5	3,3

Umsatzarten am 30.09.1997
Ländern

Straßenpersonenverkehr 1996					Lfd. Nr.
nach §§ 48 und 49 PBefG	Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr	von anderen Verkehrsunternehmen für durchgeführte Auftragsfahrten erhaltene Vergütungen	insgesamt		
Verkehr mit Mietomnibussen					
DM					
15	16	17	18		
gesamt					
260 728	60 835	259 779	2 197 991	1	
382 994	278 100	415 400	2 919 935	2	
65 410	18 629	47 934	1 093 172	3	
29 917	5 807	17 355	350 502	4	
8 481	968	145	238 046	5	
30 154	265	63 275	676 026	6	
168 431	50 580	173 318	1 430 878	7	
18 188	11 038	26 573	314 021	8	
209 853	80 606	263 901	1 444 160	9	
325 279	222 456	448 230	4 027 470	10	
76 596	55 584	117 422	792 960	11	
27 713	9 259	42 114	279 490	12	
49 056	19 953	22 888	705 750	13	
28 344	14 218	58 536	438 400	14	
64 412	17 173	108 170	582 132	15	
32 755	18 333	47 361	482 530	16	
1 778 312	863 803	2 112 400	17 973 461	17	
1 732 723	861 327	1 992 371	17 557 058	18	
2,6	0,3	6,0	2,4	19	

1.5 Anzahl der Kraftomnibusse sowie Stadtbahnen, Straßen
1.5.1 Nach Wirtschaftszweigen, Größen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Unternehmen	Fahrzeuge			
			insgesamt	je Unternehmen	davon	
					Kraft- omnibusse	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obusse
		1	2	3	4	5
Wirtschafts						
1	Insgesamt	6 463	93 263	14,4	83 205	10 058
2	dagegen Vorjahr	6 377	92 663	14,5	82 198	10 465
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	1,3	0,6	-0,7	1,2	-3,9
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	5 562	84 488	15,2	74 775	9 713
	davon:					
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	2 622	69 041	26,3	59 328	9 713
	davon:					
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	177	2 938	16,6	2 578	360
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	1 488	34 930	23,5	32 723	2 207
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	957	31 173	32,6	24 027	7 146
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	2 664	14 775	5,5	14 775	-
	davon:					
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	761	1 874	2,5	1 874	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	750	5 123	6,8	5 123	-
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	1 153	7 778	6,7	7 778	-
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	276	672	2,4	672	-
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	540	3 038	5,6	3 036	2
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	361	5 737	15,9	5 394	343
von ... bis unter ... DM						
Umsatz aus dem						
16	unter 500 000	2 935	6 622	2,3	6 622	-
17	500 000 - 1 000 000	1 224	6 277	5,1	6 258	19
18	1 000 000 - 2 000 000	1 100	9 247	8,4	9 217	30
19	2 000 000 - 5 000 000	747	11 936	16,0	11 895	41
20	5 000 000 und mehr	457	59 181	129,5	49 213	9 968
21	Insgesamt	6 463	93 263	14,4	83 205	10 058
von ... bis unter ... Fahrzeugen						
Fahr						
22	unter 6	3 997	9 591	2,4	9 591	-
23	6 - 10	981	7 159	7,3	7 150	9
24	10 - 20	834	11 006	13,2	10 967	39
25	20 - 50	382	11 222	29,4	11 094	128
26	50 - 100	138	9 680	70,1	9 522	158
27	100 und mehr	131	44 605	340,5	34 881	9 724
28	Insgesamt	6 463	93 263	14,4	83 205	10 058
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen						
Platz						
29	unter 200	3 181	6 191	1,9	6 191	-
30	200 - 500	1 535	8 810	5,7	8 810	-
31	500 - 1 000	828	8 769	10,6	8 769	-
32	1 000 - 1 500	287	4 808	16,8	4 789	19
33	1 500 - 2 000	139	3 081	22,2	3 052	29
34	2 000 - 3 000	131	3 828	29,2	3 828	-
35	3 000 und mehr	362	57 778	159,6	47 766	10 010
36	Insgesamt	6 463	93 263	14,4	83 205	10 058
Unternehmens						
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	343	38 207	111,4	28 151	10 056
38	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	39	2 508	64,3	2 506	2
39	Private Unternehmen	6 052	38 689	6,4	38 689	-
40	Regionalverkehrsgesellschaften	29	13 859	477,9	13 859	-
41	dar.: GBB-Gesellschaften	18	10 620	590,0	10 620	-
42	Insgesamt	6 463	93 263	14,4	83 205	10 058

bahnen und Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1997
klassen und Unternehmensformen

Sitzplätze			Stehplätze			Lfd. Nr.
insgesamt	davon in		insgesamt	davon in		
	Kraftomnibussen	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obussen		Kraftomnibussen	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obussen	
6	7	8	9	10	11	
zweig						
4 243 017	3 802 481	440 536	3 536 586	2 760 736	775 850	1
4 218 243	3 763 986	454 257	3 531 250	2 715 719	815 531	2
0,6	1,0	-3,0	0,2	1,7	-4,9	3
3 847 116	3 425 713	421 403	3 168 109	2 426 190	741 919	4
3 146 857	2 725 454	421 403	3 017 124	2 275 205	741 919	5
130 200	113 719	16 481	150 359	115 412	34 947	6
1 610 853	1 500 425	110 428	1 440 353	1 241 495	198 858	7
1 405 804	1 111 310	294 494	1 426 412	918 298	508 114	8
677 906	677 906	-	146 753	146 753	-	9
85 689	85 689	-	727	727	-	10
236 648	236 648	-	61 396	61 396	-	11
355 569	355 569	-	84 630	84 630	-	12
22 353	22 353	-	4 232	4 232	-	13
140 634	140 474	160	73 512	73 312	200	14
255 267	236 294	18 973	294 965	261 234	33 731	15
Straßenpersonenverkehr						
269 457	269 457	-	50 272	50 272	-	16
281 022	280 504	518	89 742	88 167	1 575	17
434 406	433 328	1 078	175 752	172 267	3 485	18
553 098	551 408	1 690	313 282	309 529	3 753	19
2 705 034	2 267 784	437 250	2 907 538	2 140 501	767 037	20
4 243 017	3 802 481	440 536	3 536 586	2 760 736	775 850	21
zeuge						
415 033	415 033	-	76 189	76 189	-	22
329 670	329 376	294	110 336	109 589	747	23
511 281	510 027	1 254	236 233	232 866	3 367	24
517 167	511 420	5 747	387 262	375 910	11 352	25
437 094	430 901	6 193	432 518	419 804	12 714	26
2 032 772	1 605 724	427 048	2 294 048	1 546 378	747 670	27
4 243 017	3 802 481	440 536	3 536 586	2 760 736	775 850	28
kapazität						
238 854	238 854	-	17 109	17 109	-	29
401 474	401 474	-	91 862	91 862	-	30
414 722	414 722	-	163 615	163 615	-	31
224 465	223 947	518	120 546	118 971	1 575	32
144 101	143 071	1 030	95 732	93 193	2 539	33
180 185	180 185	-	133 976	133 976	-	34
2 639 216	2 200 228	438 988	2 913 746	2 142 010	771 736	35
4 243 017	3 802 481	440 536	3 536 586	2 760 736	775 850	36
form						
1 698 051	1 257 675	440 376	2 143 342	1 367 692	775 650	37
121 214	121 054	160	113 203	113 003	200	38
1 761 876	1 761 876	-	729 694	729 694	-	39
661 876	661 876	-	550 347	550 347	-	40
505 993	505 993	-	406 679	406 679	-	41
4 243 017	3 802 481	440 536	3 536 586	2 760 736	775 850	42

1.5 Anzahl der Kraftomnibusse sowie Stadtbahnen, Straßen
1.5.2 Nach

Lfd. Nr.	Land	Unternehmen	Fahrzeuge			
			insgesamt	je Unternehmen	davon	
					Kraft- omnibusse	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obusse
		1	2	3	4	5
						Ins
1	Baden-Württemberg	775	9 871	12,7	9 134	737
2	Bayern	1 522	16 694	11,0	15 757	937
3	Berlin	134	4 468	33,3	2 401	2 067
4	Brandenburg	165	2 696	16,3	2 405	291
5	Bremen	18	1 156	64,2	960	196
6	Hamburg	44	2 424	55,1	1 577	847
7	Hessen	515	6 569	12,8	6 014	555
8	Mecklenburg-Vorpommern	108	2 050	19,0	1 858	192
9	Niedersachsen	582	7 172	12,3	6 825	347
10	Nordrhein-Westfalen	1 178	18 656	15,8	17 149	1 507
11	Rheinland-Pfalz	430	5 364	12,5	5 286	78
12	Saarland	96	1 847	19,2	1 847	-
13	Sachsen	273	4 984	18,3	3 619	1 365
14	Sachsen-Anhalt	183	3 423	18,7	2 791	632
15	Schleswig-Holstein	241	2 946	12,2	2 946	-
16	Thüringen	199	2 943	14,8	2 636	307
17	Deutschland	6 463	93 263	14,4	83 205	10 058
18	dagegen Vorjahr	6 377	92 663	14,5	82 198	10 465
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	1,3	0,6	-0,7	1,2	-3,9

bahnen und Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1997
Ländern

Sitzplätze			Stehplätze			Lfd. Nr.
insgesamt	davon in		insgesamt	davon in		
	Kraftomnibussen	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obussen		Kraftomnibussen	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obussen	
6	7	8	9	10	11	
gesamt						
473 917	425 134	48 783	379 728	311 522	68 206	1
779 684	728 567	51 117	531 025	436 640	94 385	2
193 980	125 400	68 580	241 310	97 671	143 639	3
120 338	110 145	10 193	115 852	89 350	26 502	4
57 209	45 193	12 016	59 477	42 682	16 795	5
101 323	68 107	33 216	97 022	51 191	45 831	6
307 550	276 102	31 448	244 775	193 531	51 244	7
95 159	87 608	7 551	93 207	81 524	11 683	8
338 479	322 663	15 816	264 338	231 771	32 567	9
838 969	753 453	85 516	697 710	551 494	146 216	10
244 969	240 283	4 686	195 036	188 254	6 782	11
81 961	81 961	-	59 849	59 849	-	12
201 296	159 098	42 198	201 543	127 732	73 811	13
142 455	123 444	19 011	140 649	103 299	37 350	14
137 584	137 584	-	93 227	93 227	-	15
128 144	117 739	10 405	121 838	100 999	20 839	16
4 243 017	3 802 481	440 536	3 536 586	2 760 736	775 850	17
4 218 243	3 763 986	454 257	3 531 250	2 715 719	815 531	18
0,6	1,0	-3,0	0,2	1,7	-4,9	19

1.6 Anzahl der Kraftomnibusse und
1.6.1 Verfügbare eigene und

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Unternehmen mit Kraftomnibussen	Fahrzeuge		Kraftomnibusse
			zusammen	je Unternehmen	Sitz
					zusammen
		1	2	3	4
					Wirtschafts
1	Insgesamt	6 162	83 205	13,5	3 802 481
2	dagegen Vorjahr	6 105	82 198	13,5	3 763 986
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,9	1,2	-	1,0
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	5 405	74 775	13,8	3 425 713
	davon:				
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	2 533	59 328	23,4	2 725 454
	davon:				
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr.....	138	2 578	18,7	113 719
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	1 454	32 723	22,5	1 500 425
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	941	24 027	25,5	1 111 310
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	2 614	14 775	5,7	677 906
	davon:				
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	730	1 874	2,6	85 689
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	745	5 123	6,9	236 648
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten.....	1 139	7 778	6,8	355 569
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	258	672	2,6	22 353
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	432	3 036	7,0	140 474
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	325	5 394	16,6	236 294
	von ... bis unter ... DM				Umsatz aus dem
16	unter 500 000	2 708	6 622	2,4	269 457
17	500 000 - 1 000 000	1 193	6 258	5,2	280 504
18	1 000 000 - 2 000 000	1 079	9 217	8,5	433 328
19	2 000 000 - 5 000 000	732	11 895	16,3	551 408
20	5 000 000 und mehr	450	49 213	109,4	2 267 784
21	Insgesamt ...	6 162	83 205	13,5	3 802 481
	von ... bis unter ... Fahrzeugen				Fahr
22	unter 6	3 702	9 591	2,6	415 033
23	6 - 10	980	7 150	7,3	329 376
24	10 - 20	831	10 967	13,2	510 027
25	20 - 50	380	11 094	29,2	511 420
26	50 - 100	138	9 522	69,0	430 901
27	100 und mehr	131	34 881	266,3	1 605 724
28	Insgesamt ...	6 162	83 205	13,5	3 802 481
	von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen				Platz
29	unter 200	2 886	6 191	2,1	238 854
30	200 - 500	1 535	8 810	5,7	401 474
31	500 - 1 000	828	8 769	10,6	414 722
32	1 000 - 1 500	285	4 789	16,8	223 947
33	1 500 - 2 000	137	3 052	22,3	143 071
34	2 000 - 3 000	131	3 828	29,2	180 185
35	3 000 und mehr.....	360	47 766	132,7	2 200 228
36	Insgesamt ...	6 162	83 205	13,5	3 802 481
					Unternehmens
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	329	28 151	85,6	1 257 675
38	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	38	2 506	65,9	121 054
39	Private Unternehmen	5 766	38 689	6,7	1 761 876
40	Regionalverkehrsgesellschaften	29	13 859	477,9	661 876
41	dar.: GBB-Gesellschaften	18	10 620	590,0	505 993
42	Insgesamt ...	6 162	83 205	13,5	3 802 481

deren Platzkapazität am 30.09.1997
fremde Kraftomnibusse

insgesamt						Lfd. Nr.
plätze	Stehplätze		dar.: fremde Kraftomnibusse			
je Fahrzeug	zusammen	je Fahrzeug	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
5	6	7	8	9	10	

zweig

45,7	2 760 736	33,2	18 270	821 042	660 412	1
45,8	2 715 719	33,0	17 785	801 249	651 152	2
-0,2	1,7	0,6	2,7	2,5	1,4	3
45,8	2 426 190	32,4	16 542	744 243	598 483	4
45,9	2 275 205	38,3	16 088	722 781	593 884	5
44,1	115 412	44,8	1 651	76 094	73 248	6
45,9	1 241 495	37,9	10 409	475 047	370 494	7
46,3	918 298	38,2	4 028	171 640	150 142	8
45,9	146 753	9,9	355	16 843	1 729	9
45,7	727	0,4	65	3 021	-	10
46,2	61 396	12,0	98	4 692	1 088	11
45,7	84 630	10,9	192	9 130	641	12
33,3	4 232	6,3	99	4 619	2 870	13
46,3	73 312	24,1	755	34 825	23 013	14
43,8	261 234	48,4	973	41 974	38 916	15

Straßenpersonenverkehr

40,7	50 272	7,6	420	18 673	6 813	16
44,8	88 167	14,1	112	5 126	2 317	17
47,0	172 267	18,7	351	16 219	8 544	18
46,4	309 529	26,0	676	30 062	24 174	19
46,1	2 140 501	43,5	16 711	750 962	618 564	20
45,7	2 760 736	33,2	18 270	821 042	660 412	21

zeuge

43,3	76 189	7,9	401	18 022	3 747	22
46,1	109 589	15,3	186	8 929	3 536	23
46,5	232 866	21,2	291	12 533	9 654	24
46,1	375 910	33,9	881	39 659	33 085	25
45,3	419 804	44,1	1 867	86 402	68 615	26
46,0	1 546 378	44,3	14 644	655 497	541 775	27
45,7	2 760 736	33,2	18 270	821 042	660 412	28

kapazität

38,6	17 109	2,8	246	10 374	1 042	29
45,6	91 862	10,4	272	12 878	3 115	30
47,3	163 615	18,7	253	11 554	5 421	31
46,8	118 971	24,8	163	7 011	5 074	32
46,9	93 193	30,5	95	4 288	3 200	33
47,1	133 976	35,0	337	15 372	12 461	34
46,1	2 142 010	44,8	16 904	759 565	630 099	35
45,7	2 760 736	33,2	18 270	821 042	660 412	36

form

44,7	1 367 692	48,6	7 117	299 396	289 002	37
48,3	113 003	45,1	670	31 872	27 522	38
45,5	729 694	18,9	1 471	67 116	27 631	39
47,8	550 347	39,7	9 012	422 658	318 257	40
47,6	406 679	38,3	7 430	350 244	252 776	41
45,7	2 760 736	33,2	18 270	821 042	660 412	42

1.6 Anzahl der Kraftomnibusse und
1.6.2 Verfügbare eigene und fremde

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Unternehmen mit Kraftomnibussen (einschl. nicht in Niederflurbauweise)	Fahrzeuge		Kraftomnibusse
			zusammen	je Unternehmen	Sitz
					zusammen
		1	2	3	4
Wirtschafts					
1	Insgesamt	6 162	10 968	1,8	449 866
2	dagegen Vorjahr	6 105	9 486	1,6	380 959
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,9	15,6	12,5	18,1
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	5 405	9 098	1,7	375 514
	davon:				
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	2 533	8 882	3,5	366 953
	davon:				
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	138	358	2,6	13 976
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	1 454	3 815	2,6	155 722
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	941	4 709	5,0	197 255
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	2 614	207	0,1	8 253
	davon:				
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	730	6	-	253
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	745	46	0,1	1 810
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	1 139	155	0,1	6 190
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	258	9	-	308
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	432	192	0,4	7 336
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	325	1 678	5,2	67 016
von ... bis unter ... DM					
Umsatz aus dem					
16	unter 500 000	2 708	70	-	2 646
17	500 000 - 1 000 000	1 193	85	0,1	3 068
18	1 000 000 - 2 000 000	1 079	217	0,2	8 234
19	2 000 000 - 5 000 000	732	721	1,0	27 081
20	5 000 000 und mehr	450	9 875	21,9	408 837
21	Insgesamt ...	6 162	10 968	1,8	449 866
von ... bis unter ... Fahrzeugen					
Fahr					
22	unter 6	3 702	78	-	2 819
23	6 - 10	980	149	0,2	5 899
24	10 - 20	831	417	0,5	15 978
25	20 - 50	380	1 149	3,0	43 858
26	50 - 100	138	1 575	11,4	61 416
27	100 und mehr	131	7 600	58,0	319 896
28	Insgesamt ...	6 162	10 968	1,8	449 866
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen					
Platz					
29	unter 200	2 886	32	-	947
30	200 - 500	1 535	106	0,1	3 964
31	500 - 1 000	828	222	0,3	8 304
32	1 000 - 1 500	285	222	0,8	8 831
33	1 500 - 2 000	137	257	1,9	9 557
34	2 000 - 3 000	131	440	3,4	15 937
35	3 000 und mehr	360	9 689	26,9	402 326
36	Insgesamt ...	6 162	10 968	1,8	449 866
Unternehmens					
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	329	8 523	25,9	351 317
38	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	38	214	5,6	9 008
39	Private Unternehmen	5 766	1 462	0,3	56 416
40	Regionalverkehrsgesellschaften	29	769	26,5	33 125
41	dar.: GBB-Gesellschaften	18	534	29,7	22 698
42	Insgesamt ...	6 162	10 968	1,8	449 866

deren Platzkapazität am 30.09.1997
Kraftomnibusse in Niederflurbauweise

insgesamt							Lfd. Nr.
plätze	Stehplätze		dar.: fremde Kraftomnibusse				
je Fahrzeug	zusammen	je Fahrzeug	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze		
5	6	7	8	9	10		
zweig							
41,0	591 725	54,0	1 410	55 692	71 152	1	
40,2	500 269	52,7	1 240	47 558	59 108	2	
2,0	18,3	2,5	13,7	17,1	20,4	3	
41,3	484 000	53,2	1 116	44 626	57 557	4	
41,3	474 852	53,5	1 116	44 626	57 557	5	
39,0	19 395	54,2	141	5 807	8 494	6	
40,8	191 476	50,2	453	18 270	23 392	7	
41,9	263 981	56,1	522	20 549	25 671	8	
39,9	8 749	42,3	-	-	-	9	
42,2	-	-	-	-	-	10	
39,3	2 431	52,8	-	-	-	11	
39,9	6 318	40,8	-	-	-	12	
34,2	399	44,3	-	-	-	13	
38,2	8 271	43,1	2	100	-	14	
39,9	99 454	59,3	292	10 966	13 595	15	
Straßenpersonenverkehr							
37,8	2 054	29,3	33	1 330	1 178	16	
36,1	4 227	49,7	13	432	632	17	
37,9	8 721	40,2	28	982	1 534	18	
37,6	37 605	52,2	102	3 607	6 121	19	
41,4	539 118	54,6	1 234	49 341	61 687	20	
41,0	591 725	54,0	1 410	55 692	71 152	21	
zeuge							
36,1	2 876	36,9	23	666	796	22	
39,6	5 851	39,3	23	1 096	1 014	23	
38,3	19 586	47,0	45	1 463	2 318	24	
38,2	63 480	55,2	97	3 489	5 989	25	
39,0	86 003	54,6	168	6 777	8 883	26	
42,1	413 929	54,5	1 054	42 201	52 152	27	
41,0	591 725	54,0	1 410	55 692	71 152	28	
kapazität							
29,6	683	21,3	13	390	377	29	
37,4	3 439	32,4	14	364	549	30	
37,4	9 361	42,2	43	1 725	1 803	31	
39,8	10 815	48,7	29	1 037	1 708	32	
37,2	9 966	38,8	-	-	-	33	
36,2	22 785	51,8	41	1 406	2 582	34	
41,5	534 676	55,2	1 270	50 770	64 133	35	
41,0	591 725	54,0	1 410	55 692	71 152	36	
form							
41,2	473 565	55,6	1 203	46 706	61 803	37	
42,1	12 296	57,5	6	245	321	38	
38,6	69 589	47,6	58	2 906	3 012	39	
43,1	36 275	47,2	143	5 835	6 016	40	
42,5	23 463	43,9	143	5 835	6 016	41	
41,0	591 725	54,0	1 410	55 692	71 152	42	

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Standardlinienbusse			Standardüberlandlinienbusse		
		Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze
		1	2	3	4	5	6
Wirtschafts							
1	Insgesamt	25 684	1 077 275	1 146 902	20 726	1 013 790	767 632
2	dagegen Vorjahr	25 159	1 050 395	1 119 694	20 659	1 016 460	769 483
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	2,1	2,6	2,4	0,3	-0,3	-0,2
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	22 185	934 137	982 971	19 677	962 666	724 412
	davon:						
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	20 402	854 698	922 150	18 343	896 788	687 988
	davon:						
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr.....	1 103	45 879	49 901	839	40 365	32 105
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	10 104	428 291	444 432	12 134	587 777	460 788
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	9 195	380 528	427 817	5 370	268 646	195 095
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	1 729	77 504	59 566	1 257	62 156	34 443
	davon:						
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	24	1 043	357	25	1 280	99
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	732	33 281	24 485	445	22 193	12 187
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten.....	973	43 180	34 724	787	38 683	22 157
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	54	1 935	1 255	77	3 722	1 981
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	437	19 266	19 557	876	42 673	38 530
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	3 062	123 872	144 374	173	8 451	4 690
von ... bis unter ... DM		Umsatz aus dem					
16	unter 500 000	712	31 045	20 046	542	25 664	12 127
17	500 000 - 1 000 000	981	43 147	36 264	711	35 567	20 011
18	1 000 000 - 2 000 000	1 807	83 452	71 444	1 575	79 442	45 919
19	2 000 000 - 5 000 000	3 101	134 993	139 156	2 415	119 966	83 303
20	5 000 000 und mehr	19 083	784 638	879 992	15 483	753 151	606 272
21	Insgesamt ...	25 684	1 077 275	1 146 902	20 726	1 013 790	767 632
von ... bis unter ... Fahrzeugen		Fahr					
22	unter 6	857	38 072	26 594	707	34 407	17 317
23	6 - 10	1 151	52 498	42 766	936	47 148	26 165
24	10 - 20	2 549	113 604	102 397	1 901	95 221	57 974
25	20 - 50	3 711	157 222	173 500	2 723	134 231	99 379
26	50 - 100	4 043	164 696	199 297	2 600	128 968	97 396
27	100 und mehr	13 373	551 183	602 348	11 859	573 815	469 401
28	Insgesamt ...	25 684	1 077 275	1 146 902	20 726	1 013 790	767 632
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen		Platz					
29	unter 200	348	13 135	5 660	230	10 410	3 327
30	200 - 500	1 053	48 063	32 894	902	44 339	21 634
31	500 - 1 000	1 855	83 965	67 226	1 424	72 023	41 513
32	1 000 - 1 500	1 212	54 706	51 573	981	48 875	32 010
33	1 500 - 2 000	997	43 079	45 112	725	36 313	24 198
34	2 000 - 3 000	1 332	56 891	61 703	967	47 971	35 293
35	3 000 und mehr.....	18 887	777 436	882 734	15 497	753 859	609 657
36	Insgesamt ...	25 684	1 077 275	1 146 902	20 726	1 013 790	767 632
Unternehmens							
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	14 904	595 912	688 305	4 585	220 697	177 587
38	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	1 170	52 971	54 987	828	42 337	33 290
39	Private Unternehmen	7 937	350 654	324 684	5 672	282 812	173 854
40	Regionalverkehrsgesellschaften	1 673	77 738	78 926	9 641	467 944	382 901
41	dar.: GBB-Gesellschaften	982	45 322	46 651	7 724	373 281	293 338
42	Insgesamt ...	25 684	1 077 275	1 146 902	20 726	1 013 790	767 632

deren Platzkapazität am 30.09.1997
omnibusarten
fremde Kraftomnibusse

Gelenkbusse			Eineinhalb- und Doppeldecker			Sonstige Busse			Lfd. Nr.
Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	
zweig									
7 984	442 832	615 307	2 939	190 636	15 512	25 872	1 077 948	215 383	1
7 778	429 103	599 198	2 937	194 119	18 503	25 665	1 073 909	208 841	2
2,6	3,2	2,7	0,1	-1,8	-16,2	0,8	0,4	3,1	3
6 518	363 315	501 071	2 675	175 221	14 801	23 720	990 374	202 935	4
6 316	350 308	486 640	1 440	102 363	13 435	12 827	521 297	164 992	5
370	20 543	30 094	15	891	131	251	6 041	3 181	6
3 082	173 556	236 218	248	14 840	1 922	7 155	295 961	98 135	7
2 864	156 209	220 328	1 177	86 632	11 382	5 421	219 295	63 676	8
189	12 279	13 898	1 215	71 799	1 366	10 385	454 168	37 480	9
3	184	-	186	11 102	-	1 636	72 080	271	10
93	5 968	6 685	255	15 495	559	3 598	159 711	17 480	11
93	6 127	7 213	774	45 202	807	5 151	222 377	19 729	12
13	728	533	20	1 059	-	508	14 909	463	13
108	6 429	9 905	219	12 245	350	1 396	59 861	4 970	14
1 358	73 088	104 331	45	3 170	361	756	27 713	7 478	15
Straßenpersonenverkehr									
36	2 182	1 839	312	16 441	628	5 020	194 125	15 632	16
68	4 420	5 429	289	16 989	716	4 209	180 381	25 747	17
234	14 814	18 936	451	25 465	1 241	5 150	230 155	34 727	18
545	33 410	44 033	568	35 479	2 015	5 266	227 560	41 022	19
7 101	388 006	545 070	1 319	96 262	10 912	6 227	245 727	98 255	20
7 984	442 832	615 307	2 939	190 636	15 512	25 872	1 077 948	215 383	21
zeuge									
52	3 117	4 039	586	32 056	789	7 389	307 381	27 450	22
110	7 366	8 492	393	22 772	1 097	4 560	199 592	31 069	23
385	24 275	30 956	508	30 592	1 779	5 624	246 335	39 760	24
824	48 302	68 774	484	31 631	2 382	3 352	140 034	31 875	25
1 362	75 750	110 725	167	11 071	659	1 350	50 416	11 727	26
5 251	284 022	392 321	801	62 514	8 806	3 597	134 190	73 502	27
7 984	442 832	615 307	2 939	190 636	15 512	25 872	1 077 948	215 383	28
kapazität									
8	423	124	350	17 899	213	5 255	196 987	7 785	29
49	3 226	3 440	548	31 879	1 321	6 258	273 967	32 573	30
208	13 285	14 622	468	28 298	1 289	4 814	217 151	38 965	31
178	11 104	14 741	229	13 418	848	2 189	95 844	19 799	32
156	10 528	12 968	124	8 171	749	1 050	44 980	10 166	33
286	17 198	23 328	180	12 039	756	1 063	46 086	12 896	34
7 099	387 068	546 084	1 040	78 932	10 336	5 243	202 933	93 199	35
7 984	442 832	615 307	2 939	190 636	15 512	25 872	1 077 948	215 383	36
form									
6 042	320 915	456 858	809	62 600	8 671	1 811	57 551	36 271	37
269	16 725	21 092	19	518	68	220	8 503	3 566	38
1 144	71 763	92 540	2 096	126 423	6 620	21 840	930 224	131 996	39
529	33 429	44 817	15	1 095	153	2 001	81 670	43 550	40
395	24 115	34 133	6	389	108	1 513	62 886	32 449	41
7 984	442 832	615 307	2 939	190 636	15 512	25 872	1 077 948	215 383	42

1.6 Anzahl der Kraftomnibusse und
1.6.3 Nach Kraft
1.6.3.2 Verfügbare

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Standardlinienbusse			Standardüberlandlinienbusse		
		Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze
		1	2	3	4	5	6
Wirtschafts							
1	Insgesamt	19 627	814 430	871 475	12 805	630 276	486 001
2	dagegen Vorjahr	19 348	798 473	853 826	12 710	628 206	480 126
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	1,4	2,0	2,1	0,7	0,3	1,2
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	16 808	700 271	737 677	12 250	603 076	465 083
	davon:						
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	15 064	622 270	678 075	10 995	541 113	431 006
	davon:						
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr.....	523	20 171	23 743	77	3 904	2 423
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	7 191	298 358	314 605	6 520	317 879	269 039
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	7 350	303 741	339 727	4 398	219 330	159 544
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	1 711	76 760	58 977	1 239	61 239	33 803
	davon:						
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	24	1 043	357	25	1 280	99
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	723	32 841	24 154	430	21 419	11 664
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten.....	964	42 876	34 466	784	38 540	22 040
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	33	1 241	625	16	724	274
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	402	17 709	18 430	460	22 586	18 283
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	2 417	96 450	115 368	95	4 614	2 635
von ... bis unter ... DM		Umsatz aus dem					
16	unter 500 000	611	27 017	16 795	469	22 023	10 231
17	500 000 - 1 000 000	951	41 924	34 842	703	35 164	19 674
18	1 000 000 - 2 000 000	1 734	80 444	67 475	1 498	75 628	43 353
19	2 000 000 - 5 000 000	2 757	120 255	123 676	2 318	115 202	80 535
20	5 000 000 und mehr	13 574	544 790	628 687	7 817	382 259	332 208
21	Insgesamt ...	19 627	814 430	871 475	12 805	630 276	486 001
von ... bis unter ... Fahrzeugen		Fahr					
22	unter 6	789	35 230	24 299	691	33 574	16 885
23	6 - 10	1 105	50 492	41 170	907	45 663	25 182
24	10 - 20	2 443	109 624	96 814	1 853	92 769	56 666
25	20 - 50	3 354	142 097	156 399	2 511	124 017	91 398
26	50 - 100	3 385	136 570	170 212	1 780	87 340	69 984
27	100 und mehr	8 551	340 417	382 581	5 063	246 913	225 886
28	Insgesamt ...	19 627	814 430	871 475	12 805	630 276	486 001
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen		Platz					
29	unter 200	324	12 191	5 142	225	10 162	3 228
30	200 - 500	1 001	45 845	31 087	886	43 491	21 207
31	500 - 1 000	1 776	80 761	64 107	1 384	69 943	40 501
32	1 000 - 1 500	1 162	52 861	48 583	937	46 789	30 562
33	1 500 - 2 000	971	41 938	43 598	699	35 036	23 475
34	2 000 - 3 000	1 179	50 346	54 833	919	45 556	33 720
35	3 000 und mehr.....	13 214	530 488	624 125	7 755	379 299	333 308
36	Insgesamt ...	19 627	814 430	871 475	12 805	630 276	486 001
Unternehmens							
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	10 740	421 224	500 598	3 217	154 924	131 412
38	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	897	40 338	41 714	541	27 146	21 469
39	Private Unternehmen	7 643	337 801	311 514	5 454	271 678	166 537
40	Regionalverkehrsgesellschaften	347	15 067	17 649	3 593	176 528	166 583
41	dar.: GBB-Gesellschaften	167	7 506	7 603	2 516	122 495	114 933
42	Insgesamt ...	19 627	814 430	871 475	12 805	630 276	486 001

PJ 18 (1)

Gelenkbusse			Eineinhalb- und Doppeldecker			Sonstige Busse			Lfd. Nr.
Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	

7 269	400 790	558 052	2 794	182 701	14 855	22 440	953 242	169 941	1
7 114	390 475	546 430	2 801	186 393	17 905	22 440	959 190	166 280	2
2,2	2,6	2,1	-0,2	-2,0	-17,0	-	-0,6	2,2	3
5 853	324 048	447 799	2 597	170 822	14 375	20 725	883 253	162 773	4
5 664	311 769	433 901	1 407	100 247	13 009	10 110	427 274	125 330	5
192	10 505	15 418	5	397	54	130	2 648	526	6
2 753	153 239	208 610	241	14 307	1 734	5 609	241 595	77 013	7
2 719	148 025	209 873	1 161	85 543	11 221	4 371	183 031	47 791	8
189	12 279	13 898	1 170	69 516	1 366	10 111	441 269	36 980	9
3	184	-	181	10 818	-	1 576	69 343	271	10
93	5 968	6 685	254	15 420	559	3 525	156 308	17 246	11
93	6 127	7 213	735	43 278	807	5 010	215 618	19 463	12
-	-	-	20	1 059	-	504	14 710	463	13
101	5 976	9 307	167	9 908	350	1 151	49 470	3 929	14
1 315	70 766	100 946	30	1 971	130	564	20 519	3 239	15

23	1 454	1 306	293	15 384	592	4 806	184 906	14 535	16
68	4 420	5 429	281	16 535	716	4 143	177 335	25 189	17
224	14 244	17 955	409	23 352	1 241	5 001	223 441	33 699	18
499	30 833	39 691	555	34 716	2 015	5 090	220 340	39 438	19
6 455	349 839	493 671	1 256	92 714	10 291	3 400	147 220	57 080	20
7 269	400 790	558 052	2 794	182 701	14 855	22 440	953 242	169 941	21

52	3 117	4 039	545	29 842	753	7 113	295 248	26 466	22
107	7 172	8 242	377	21 823	1 097	4 468	195 297	30 362	23
368	23 294	29 248	504	30 339	1 779	5 508	241 468	38 705	24
763	44 852	63 794	449	29 940	2 382	3 136	130 855	28 852	25
1 241	68 872	101 516	143	10 062	472	1 106	41 655	9 005	26
4 738	253 483	351 213	776	60 695	8 372	1 109	48 719	36 551	27
7 269	400 790	558 052	2 794	182 701	14 855	22 440	953 242	169 941	28

8	423	124	332	17 109	177	5 056	188 595	7 396	29
49	3 226	3 440	514	29 854	1 321	6 088	266 180	31 692	30
205	13 091	14 372	445	27 067	1 289	4 706	212 306	37 925	31
174	10 868	14 361	217	12 830	848	2 136	93 588	19 543	32
149	10 136	12 289	124	8 171	749	1 014	43 502	9 882	33
253	15 337	20 783	171	11 566	756	969	42 008	11 423	34
6 431	347 709	492 683	991	76 104	9 715	2 471	107 063	52 080	35
7 269	400 790	558 052	2 794	182 701	14 855	22 440	953 242	169 941	36

5 590	296 043	420 572	792	61 236	8 335	695	24 852	17 773	37
255	15 795	19 969	5	384	68	138	5 519	2 261	38
1 098	69 181	88 526	1 989	120 510	6 407	21 034	895 590	129 079	39
326	19 771	28 985	8	571	45	573	27 281	20 828	40
222	12 980	20 758	1	44	-	284	12 724	10 609	41
7 269	400 790	558 052	2 794	182 701	14 855	22 440	953 242	169 941	42

1.6 Anzahl der Kraftomnibusse und
1.6.3 Nach Kraft
1.6.3.3 Fremde

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Standardlinienbusse			Standardüberlandlinienbusse		
		Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze
		1	2	3	4	5	6
Wirtschafts							
1	Insgesamt	6 057	262 845	275 427	7 921	383 514	281 631
2	dagegen Vorjahr	5 811	251 922	265 868	7 949	388 254	289 357
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	4,2	4,3	3,6	-0,4	-1,2	-2,7
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	5 377	233 866	245 294	7 427	359 590	259 329
	davon:						
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	5 338	232 428	244 075	7 348	355 675	256 982
	davon:						
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr.....	580	25 708	26 158	762	36 461	29 682
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	2 913	129 933	129 827	5 614	269 898	191 749
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	1 845	76 787	88 090	972	49 316	35 551
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	18	744	589	18	917	640
	davon:						
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	-	-	-	-	-	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	9	440	331	15	774	523
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten.....	9	304	258	3	143	117
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	21	694	630	61	2 998	1 707
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	35	1 557	1 127	416	20 087	20 247
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	645	27 422	29 006	78	3 837	2 055
von ... bis unter ... DM		Umsatz aus dem					
16	unter 500 000	101	4 028	3 251	73	3 641	1 896
17	500 000 - 1 000 000	30	1 223	1 422	8	403	337
18	1 000 000 - 2 000 000	73	3 008	3 969	77	3 814	2 566
19	2 000 000 - 5 000 000	344	14 738	15 480	97	4 764	2 768
20	5 000 000 und mehr	5 509	239 848	251 305	7 666	370 892	274 064
21	Insgesamt ...	6 057	262 845	275 427	7 921	383 514	281 631
von ... bis unter ... Fahrzeugen		Fahr					
22	unter 6	68	2 842	2 295	16	833	432
23	6 - 10	46	2 006	1 596	29	1 485	983
24	10 - 20	106	3 980	5 583	48	2 452	1 308
25	20 - 50	357	15 125	17 101	212	10 214	7 981
26	50 - 100	658	28 126	29 085	820	41 628	27 412
27	100 und mehr	4 822	210 766	219 767	6 796	328 902	243 515
28	Insgesamt ...	6 057	262 845	275 427	7 921	383 514	281 631
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen		Platz					
29	unter 200	24	944	518	5	248	99
30	200 - 500	52	2 218	1 807	16	848	427
31	500 - 1 000	79	3 204	3 119	40	2 080	1 012
32	1 000 - 1 500	50	1 845	2 990	44	2 086	1 448
33	1 500 - 2 000	26	1 141	1 514	26	1 277	723
34	2 000 - 3 000	153	6 545	6 870	48	2 415	1 573
35	3 000 und mehr	5 673	246 948	258 609	7 742	374 560	276 349
36	Insgesamt ...	6 057	262 845	275 427	7 921	383 514	281 631
von ... bis unter ... Unternehmens		Unternehmens					
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	4 164	174 688	187 707	1 368	65 773	46 175
38	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	273	12 633	13 273	287	15 191	11 821
39	Private Unternehmen	294	12 853	13 170	218	11 134	7 317
40	Regionalverkehrsgesellschaften	1 326	62 671	61 277	6 048	291 416	216 318
41	dar.: GBB-Gesellschaften	815	37 816	39 048	5 208	250 786	178 405
42	Insgesamt ...	6 057	262 845	275 427	7 921	383 514	281 631

deren Platzkapazität am 30.09.1997
omnibusarten
Kraftomnibusse

Gelenkbusse			Eineinhalb- und Doppeldecker			Sonstige Busse			Lfd. Nr.
Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	
zweig									
715	42 042	57 255	145	7 935	657	3 432	124 706	45 442	1
664	38 628	52 768	136	7 726	598	3 225	114 719	42 561	2
7,7	8,8	8,5	6,6	2,7	9,9	6,4	8,7	6,8	3
665	39 267	53 272	78	4 399	426	2 995	107 121	40 162	4
652	38 539	52 739	33	2 116	426	2 717	94 023	39 662	5
178	10 038	14 676	10	494	77	121	3 393	2 655	6
329	20 317	27 608	7	533	188	1 546	54 366	21 122	7
145	8 184	10 455	16	1 089	161	1 050	36 264	15 885	8
-	-	-	45	2 283	-	274	12 899	500	9
-	-	-	5	284	-	60	2 737	-	10
-	-	-	1	75	-	73	3 403	234	11
-	-	-	39	1 924	-	141	6 759	266	12
13	728	533	-	-	-	4	199	-	13
7	453	598	52	2 337	-	245	10 391	1 041	14
43	2 322	3 385	15	1 199	231	192	7 194	4 239	15
Straßenpersonenverkehr									
13	728	533	19	1 057	36	214	9 219	1 097	16
-	-	-	8	454	-	66	3 046	558	17
10	570	981	42	2 113	-	149	6 714	1 028	18
46	2 577	4 342	13	763	-	176	7 220	1 584	19
646	38 167	51 399	63	3 548	621	2 827	98 507	41 175	20
715	42 042	57 255	145	7 935	657	3 432	124 706	45 442	21
zeuge									
-	-	-	41	2 214	36	276	12 133	984	22
3	194	250	16	949	-	92	4 295	707	23
17	981	1 708	4	253	-	116	4 867	1 055	24
61	3 450	4 980	35	1 691	-	216	9 179	3 023	25
121	6 878	9 209	24	1 009	187	244	8 761	2 722	26
513	30 539	41 108	25	1 819	434	2 488	85 471	36 951	27
715	42 042	57 255	145	7 935	657	3 432	124 706	45 442	28
kapazität									
-	-	-	18	790	36	199	8 392	389	29
-	-	-	34	2 025	-	170	7 787	881	30
3	194	250	23	1 231	-	108	4 845	1 040	31
4	236	380	12	588	-	53	2 256	256	32
7	392	679	-	-	-	36	1 478	284	33
33	1 861	2 545	9	473	-	94	4 078	1 473	34
668	39 359	53 401	49	2 828	621	2 772	95 870	41 119	35
715	42 042	57 255	145	7 935	657	3 432	124 706	45 442	36
form									
452	24 872	36 286	17	1 364	336	1 116	32 699	18 498	37
14	930	1 123	14	134	-	82	2 984	1 305	38
46	2 582	4 014	107	5 913	213	806	34 634	2 917	39
203	13 658	15 832	7	524	108	1 428	54 389	22 722	40
173	11 135	13 375	5	345	108	1 229	50 162	21 840	41
715	42 042	57 255	145	7 935	657	3 432	124 706	45 442	42

1.6 Anzahl der Kraftomnibusse und deren Platzkapazität am 30.09.1997
1.6.4 Nach Ländern und Einsatzarten

Land	Fahrzeuge	Sitzplätze		Stehplätze	
		zusammen	je Fahrzeug	zusammen	je Fahrzeug
	1	2	3	4	5
Insgesamt					
Baden-Württemberg	9 134	425 134	46,5	311 522	34,1
Bayern	15 757	728 567	46,2	436 640	27,7
Berlin	2 401	125 400	52,2	97 671	40,7
Brandenburg	2 405	110 145	45,8	89 350	37,2
Bremen	960	45 193	47,1	42 682	44,5
Hamburg	1 577	68 107	43,2	51 191	32,5
Hessen	6 014	276 102	45,9	193 531	32,2
Mecklenburg-Vorpommern	1 858	87 608	47,2	81 524	43,9
Niedersachsen	6 825	322 663	47,3	231 771	34,0
Nordrhein-Westfalen	17 149	753 453	43,9	551 494	32,2
Rheinland-Pfalz	5 286	240 283	45,5	188 254	35,6
Saarland	1 847	81 961	44,4	59 849	32,4
Sachsen	3 619	159 098	44,0	127 732	35,3
Sachsen-Anhalt	2 791	123 444	44,2	103 299	37,0
Schleswig-Holstein	2 946	137 584	46,7	93 227	31,6
Thüringen	2 636	117 739	44,7	100 999	38,3
Deutschland	83 205	3 802 481	45,7	2 760 736	33,2
dagegen Vorjahr	82 198	3 763 986	45,8	2 715 719	33,0
Veränderung gegenüber Vorjahr in %	1,2	1,0	-0,2	1,7	0,6

darunter:
ausschl. im Linienverkehr

Baden-Württemberg	4 793	223 659	46,7	215 168	44,9
Bayern	6 568	297 060	45,2	284 275	43,3
Berlin	1 807	98 268	54,4	91 165	50,5
Brandenburg	1 450	65 641	45,3	64 196	44,3
Bremen	867	41 138	47,4	40 576	46,8
Hamburg	660	27 049	41,0	25 814	39,1
Hessen	3 261	149 338	45,8	147 221	45,1
Mecklenburg-Vorpommern	1 051	49 584	47,2	54 446	51,8
Niedersachsen	3 657	170 737	46,7	180 581	49,4
Nordrhein-Westfalen	7 471	326 656	43,7	302 990	40,6
Rheinland-Pfalz	2 882	133 640	46,4	126 483	43,9
Saarland	831	34 831	41,9	31 000	37,3
Sachsen	2 018	87 035	43,1	90 869	45,0
Sachsen-Anhalt	1 871	81 418	43,5	84 522	45,2
Schleswig-Holstein	1 146	50 022	43,6	51 614	45,0
Thüringen	1 716	76 332	44,5	80 940	47,2
Deutschland	42 049	1 912 408	45,5	1 871 860	44,5
dagegen Vorjahr	41 996	1 910 267	45,5	1 862 071	44,3
Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,1	0,1	-	0,5	0,5

1.6 Anzahl der Kraftomnibusse und deren Platzkapazität am 30.09.1997
1.6.4 Nach Ländern und Einsatzarten

Land	Fahrzeuge	Sitzplätze		Stehplätze	
		zusammen	je Fahrzeug	zusammen	je Fahrzeug
	1	2	3	4	5

ausschl. im Gelegenheitsverkehr

Baden-Württemberg	1 126	51 984	46,2	-	-
Bayern	1 563	74 154	47,4	-	-
Berlin	384	16 505	43,0	-	-
Brandenburg	298	14 091	47,3	-	-
Bremen	64	2 770	43,3	-	-
Hamburg	227	10 684	47,1	-	-
Hessen	978	45 667	46,7	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	175	8 221	47,0	-	-
Niedersachsen	1 356	63 351	46,7	-	-
Nordrhein-Westfalen	2 770	128 269	46,3	-	-
Rheinland-Pfalz	535	25 336	47,4	-	-
Saarland	160	7 521	47,0	-	-
Sachsen	604	27 809	46,0	-	-
Sachsen-Anhalt	337	15 498	46,0	-	-
Schleswig-Holstein	627	28 934	43,0	-	-
Thüringen	374	17 339	46,4	-	-
Deutschland	11 578	536 133	46,3	-	-
dagegen Vorjahr	11 446	532 228	46,5	-	-
Veränderung gegenüber Vorjahr in %	1,2	0,7	-0,4	-	-

im Linien- und Gelegenheitsverkehr

Baden-Württemberg	3 176	147 470	46,4	94 740	29,8
Bayern	7 626	357 353	46,9	152 229	20,0
Berlin	134	5 985	44,7	2 170	16,2
Brandenburg	657	30 413	46,3	24 873	37,9
Bremen	29	1 285	44,3	2 104	72,6
Hamburg	690	30 374	44,0	25 377	36,8
Hessen	1 774	81 077	45,7	46 030	25,9
Mecklenburg-Vorpommern	632	29 803	47,2	27 078	42,8
Niedersachsen	1 812	88 575	48,9	51 099	28,2
Nordrhein-Westfalen	6 899	298 231	43,2	243 210	35,3
Rheinland-Pfalz	1 756	80 694	46,0	56 428	32,1
Saarland	856	39 373	46,0	28 849	33,7
Sachsen	992	44 051	44,4	36 530	36,8
Sachsen-Anhalt	583	26 528	45,5	18 777	32,2
Schleswig-Holstein	1 153	59 658	51,7	39 820	34,5
Thüringen	546	24 068	44,1	20 059	36,7
Deutschland	29 315	1 344 938	45,9	869 373	29,7
dagegen Vorjahr	28 493	1 308 168	45,9	830 019	29,1
Veränderung gegenüber Vorjahr in %	2,9	2,8	-	4,7	2,1

1.7 Länge der Kraftomnibuslinien
1.7.1 Nach Wirtschaftszweigen, Größen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Unternehmen		insgesamt	je Unternehmen mit Kraftomnibus- linienverkehr	Länge der	
		ohne	mit			da	zusammen
		Kraftomnibus- linienverkehr				im	
		Anzahl				km	
		1	2	3	4	5	
							Wirtschafts
1	Insgesamt	4 409	2 054	823 382	400,9	661 858	
2	dagegen Vorjahr	4 277	2 100	719 964	342,8	548 967	
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	3,1	-2,2	14,4	16,9	20,6	
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	3 742	1 820	783 008	430,2	630 647	
	davon:						
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	1 297	1 325	708 748	534,9	593 049	
	davon:						
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	105	72	25 141	349,2	23 895	
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	781	707	305 508	432,1	238 759	
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	411	546	378 099	692,5	330 395	
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	2 198	466	71 426	153,3	36 041	
	davon:						
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	759	2	467	233,5	-	
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	528	222	30 650	138,1	18 256	
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	911	242	40 309	166,6	17 785	
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	247	29	2 834	97,7	1 557	
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	458	82	20 777	253,4	15 122	
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	209	152	19 597	128,9	16 089	
	von ... bis unter ... Beschäftigten						Beschäftigte im
16	unter 5	2 681	420	38 479	91,6	15 062	
17	5 - 10	1 048	521	64 932	124,6	39 646	
18	10 - 20	487	465	64 493	138,7	36 059	
19	20 - 50	155	297	67 224	226,3	41 677	
20	50 - 100	26	134	71 217	531,5	52 843	
21	100 und mehr	12	217	517 037	2 382,7	476 571	
22	Insgesamt ...	4 409	2 054	823 382	400,9	661 858	
	von ... bis unter ... DM						Umsatz aus dem
23	unter 500 000	2 509	426	42 498	99,8	20 825	
24	500 000 - 1 000 000	845	379	39 598	104,5	20 000	
25	1 000 000 - 2 000 000	638	462	65 178	141,1	39 365	
26	2 000 000 - 5 000 000	337	410	86 481	210,9	54 397	
27	5 000 000 und mehr	80	377	589 627	1 564,0	527 271	
28	Insgesamt ...	4 409	2 054	823 382	400,9	661 858	
	von ... bis unter ... Fahrzeugen						Fahr
29	unter 6	3 364	633	70 023	110,6	37 217	
30	6 - 10	592	389	40 430	103,9	22 288	
31	10 - 20	345	489	75 291	154,0	38 622	
32	20 - 50	94	288	92 186	320,1	65 587	
33	50 - 100	13	125	90 220	721,8	77 239	
34	100 und mehr	1	130	455 232	3 501,8	420 905	
35	Insgesamt ...	4 409	2 054	823 382	400,9	661 858	
							Unternehmens
36	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	23	320	183 421	573,2	169 609	
37	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	-	39	22 224	569,8	18 783	
38	Private Unternehmen	4 386	1 666	450 949	270,7	329 942	
39	Regionalverkehrsgesellschaften	-	29	166 788	5 751,3	143 524	
40	dar.: GBB-Gesellschaften	-	18	115 219	6 401,1	106 406	
41	Insgesamt ...	4 409	2 054	823 382	400,9	661 858	

nach Linienarten am 30.09.1997
klassen und Unternehmensformen

Kraftomnibuslinien						Lfd. Nr.
von						
Allgemeinen Linienverkehr		bei Sonderformen des Linienverkehrs				
Orts- u. Nachbar- ortslinienverkehr	Überland- linienverkehr	zusammen	Berufsverkehr	Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten	
km						
6	7	8	9	10	11	
zweig						
131 661	530 197	161 524	100 275	47 766	13 483	1
131 446	417 521	170 997	110 939	47 381	12 677	2
0,2	27,0	-5,5	-9,6	0,8	6,4	3
116 550	514 097	152 361	96 136	44 937	11 288	4
103 971	489 078	115 699	75 484	32 441	7 774	5
6 936	16 959	1 246	557	689	-	6
53 534	185 225	66 749	47 697	15 637	3 415	7
43 501	286 894	47 704	27 230	16 115	4 359	8
12 134	23 907	35 385	20 200	11 896	3 289	9
-	-	467	450	17	-	10
3 048	15 208	12 394	7 844	3 715	835	11
9 086	8 699	22 524	11 906	8 164	2 454	12
445	1 112	1 277	452	600	225	13
2 161	12 961	5 655	2 708	1 299	1 648	14
12 950	3 139	3 508	1 431	1 530	547	15
Straßenpersonenverkehr						
5 781	9 281	23 417	9 785	9 377	4 255	16
10 790	28 856	25 286	15 053	7 958	2 275	17
11 435	24 624	28 434	20 600	5 759	2 075	18
11 110	30 567	25 547	17 205	5 893	2 449	19
15 101	37 742	18 374	13 437	4 074	863	20
77 444	399 127	40 466	24 195	14 705	1 566	21
131 661	530 197	161 524	100 275	47 766	13 483	22
Straßenpersonenverkehr						
6 651	14 174	21 673	7 815	8 951	4 907	23
5 033	14 967	19 598	12 278	6 074	1 246	24
12 293	27 072	25 813	16 568	7 472	1 773	25
15 406	38 991	32 084	22 571	6 658	2 855	26
92 278	434 993	62 356	41 043	18 611	2 702	27
131 661	530 197	161 524	100 275	47 766	13 483	28
zeuge						
10 529	26 688	32 806	15 834	11 739	5 233	29
8 331	13 957	18 142	11 062	5 415	1 665	30
13 195	25 427	36 669	24 606	9 337	2 726	31
18 932	46 655	26 599	19 076	5 838	1 685	32
16 099	61 140	12 981	6 293	5 379	1 309	33
64 575	356 330	34 327	23 404	10 058	865	34
131 661	530 197	161 524	100 275	47 766	13 483	35
form						
66 733	102 876	13 812	2 446	9 714	1 652	36
6 629	12 154	3 441	1 055	2 122	264	37
41 589	288 353	121 007	76 756	33 198	11 053	38
16 710	126 814	23 264	20 018	2 732	514	39
13 941	92 465	8 813	7 844	969	-	40
131 661	530 197	161 524	100 275	47 766	13 483	41

1.7 Länge der Kraftomnibuslinien
1.7.2 Nach

Lfd. Nr.	Land	Unternehmen		insgesamt	je Unternehmen mit Kraftomnibus- linienverkehr	Länge der	
		ohne	mit			da	
		Kraftomnibus- linienverkehr				im	
						zusammen	
		Anzahl		km			
1	2	3	4	5			
Ins							
1	Baden-Württemberg	472	303	51 618	170,4	36 694	
2	Bayern	925	597	138 448	231,9	94 438	
3	Berlin	128	6	16 033	2 672,2	16 009	
4	Brandenburg	111	54	28 230	522,8	24 181	
5	Bremen	13	5	11 177	2 235,4	10 515	
6	Hamburg	41	3	3 553	1 184,3	2 927	
7	Hessen	352	163	213 496	1 309,8	202 631	
8	Mecklenburg-Vorpommern	65	43	27 537	640,4	21 373	
9	Niedersachsen	395	187	52 800	282,4	41 575	
10	Nordrhein-Westfalen	996	182	106 519	585,3	71 975	
11	Rheinland-Pfalz	236	194	29 298	151,0	20 458	
12	Saarland	49	47	11 625	247,3	6 027	
13	Sachsen	183	90	36 293	403,3	28 946	
14	Sachsen-Anhalt	115	68	34 345	505,1	28 518	
15	Schleswig-Holstein	179	62	31 419	506,8	27 226	
16	Thüringen	149	50	30 991	619,8	28 365	
17	Deutschland	4 409	2 054	823 382	400,9	661 858	
18	dagegen Vorjahr	4 277	2 100	719 964	342,8	548 967	
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	3,1	-2,2	14,4	16,9	20,6	

nach Linienarten am 30.09.1997
Ländern

Kraftomnibuslinien						Lfd. Nr.
von						
Allgemeinen Linienverkehr		bei Sonderformen des Linienverkehrs				
Orts- u. Nachbar- ortslinienverkehr	Überland- linienverkehr	zusammen	Berufsverkehr	Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten	
km						
6	7	8	9	10	11	
gesamt						
9 065	27 629	14 924	7 525	5 305	2 094	1
22 123	72 315	44 010	40 517	692	2 801	2
2 163	13 846	24	24	-	-	3
3 495	20 686	4 049	958	2 410	681	4
1 222	9 293	662	313	349	-	5
2 787	140	626	214	363	49	6
10 603	192 028	10 865	6 457	4 290	118	7
3 021	18 352	6 164	128	5 550	486	8
14 147	27 428	11 225	6 652	2 431	2 142	9
42 985	28 990	34 544	22 887	10 078	1 579	10
2 954	17 504	8 840	4 426	4 011	403	11
998	5 029	5 598	5 269	329	-	12
6 425	22 521	7 347	520	5 820	1 007	13
3 646	24 872	5 827	1 718	2 716	1 393	14
3 368	23 858	4 193	1 910	1 911	372	15
2 659	25 706	2 626	757	1 511	358	16
131 661	530 197	161 524	100 275	47 766	13 483	17
131 446	417 521	170 997	110 939	47 381	12 677	18
0,2	27,0	-5,5	-9,6	0,8	6,4	19

1.8 Anzahl der Straßenbahnen, Stadtbahnen und
nach Wirtschaftszweigen

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig Größenklasse	Insgesamt			Da Straßen	
		Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze
		1	2	3	4	5
Wirtschafts						
1	Insgesamt	10 058	440 536	775 850	5 676	243 421
2	dagegen Vorjahr	10 465	454 257	815 531	6 063	251 086
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-3,9	-3,0	-4,9	-6,4	-3,1
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	9 713	421 403	741 919	5 536	235 178
	davon:					
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	9 713	421 403	741 919	5 536	235 178
	davon:					
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr.....	360	16 481	34 947	70	2 464
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	2 207	110 428	198 858	1 572	75 537
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	7 146	294 494	508 114	3 894	157 177
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-	-
	davon:					
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	-	-	-	-	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-	-
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten.....	-	-	-	-	-
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	-	-	-	-	-
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	2	160	200	2	160
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	343	18 973	33 731	138	8 083
von ... bis unter ... DM						
Umsatz aus dem						
16	unter 500 000	-	-	-	-	-
17	500 000 - 1 000 000	19	518	1 575	19	518
18	1 000 000 - 2 000 000	30	1 078	3 485	30	1 078
19	2 000 000 - 5 000 000	41	1 690	3 753	41	1 690
20	5 000 000 und mehr	9 968	437 250	767 037	5 586	240 135
21	Insgesamt ...	10 058	440 536	775 850	5 676	243 421
von ... bis unter ... Fahrzeugen						
Fahr						
22	unter 6	-	-	-	-	-
23	6 - 10	9	294	747	9	294
24	10 - 20	39	1 254	3 367	39	1 254
25	20 - 50	128	5 747	11 352	105	4 068
26	50 - 100	158	6 193	12 714	143	5 431
27	100 und mehr	9 724	427 048	747 670	5 380	232 374
28	Insgesamt ...	10 058	440 536	775 850	5 676	243 421
von ... bis unter .., Sitz- u. Stehplätzen						
Platz						
29	unter 200	-	-	-	-	-
30	200 - 500	-	-	-	-	-
31	500 - 1 000	-	-	-	-	-
32	1 000 - 1 500	19	518	1 575	19	518
33	1 500 - 2 000	29	1 030	2 539	29	1 030
34	2 000 - 3 000	-	-	-	-	-
35	3 000 und mehr.....	10 010	438 988	771 736	5 628	241 873
36	Insgesamt ...	10 058	440 536	775 850	5 676	243 421

Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1997
und Größenklassen

von							Lfd. Nr.
bahnen	Stadtbahnen			Obusse			
Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
6	7	8	9	10	11	12	

zweig

416 539	4 289	193 334	351 463	93	3 781	7 848	1
457 845	4 302	198 967	349 250	100	4 204	8 436	2
-9,0	-0,3	-2,8	0,6	-7,0	-10,1	-7,0	3
402 927	4 144	184 635	335 872	33	1 590	3 120	4
402 927	4 144	184 635	335 872	33	1 590	3 120	5
4 739	290	14 017	30 208	-	-	-	6
127 166	602	33 301	68 572	33	1 590	3 120	7
271 022	3 252	137 317	237 092	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	13
200	-	-	-	-	-	-	14
13 412	145	8 699	15 591	60	2 191	4 728	15

Straßenpersonenverkehr

-	-	-	-	-	-	-	16
1 575	-	-	-	-	-	-	17
3 485	-	-	-	-	-	-	18
3 753	-	-	-	-	-	-	19
407 726	4 289	193 334	351 463	93	3 781	7 848	20
416 539	4 289	193 334	351 463	93	3 781	7 848	21

zeuge

-	-	-	-	-	-	-	22
747	-	-	-	-	-	-	23
3 367	-	-	-	-	-	-	24
8 891	23	1 679	2 461	-	-	-	25
11 557	2	32	42	13	730	1 115	26
391 977	4 264	191 623	348 960	80	3 051	6 733	27
416 539	4 289	193 334	351 463	93	3 781	7 848	28

kapazität

-	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	31
1 575	-	-	-	-	-	-	32
2 539	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	34
412 425	4 289	193 334	351 463	93	3 781	7 848	35
416 539	4 289	193 334	351 463	93	3 781	7 848	36

1.9 Länge der Linien, Strecken und Gleise nach

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig Größenklasse	Unternehmen mit Linienverkehr	Linien da			
			insgesamt	je Unternehmen mit Linienverkehr	Kraft- omnibusse	Straßenbahnen
		Anzahl	km			
		1	2	3	4	5
Wirtschafts						
1	Insgesamt	4 710	828 500	175,9	823 382	3 660
2	dagegen Vorjahr	4 656	739 046	158,7	719 964	3 694
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	1,2	12,1	10,8	14,4	-0,9
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	4 258	787 846	185,0	783 008	3 560
	davon:					
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	2 622	713 586	272,2	708 748	3 560
	davon:					
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	177	25 390	143,4	25 141	54
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	1 488	307 037	206,3	305 508	1 091
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	957	381 159	398,3	378 099	2 415
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	1 474	71 426	48,5	71 426	-
	davon:					
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	-	467	46,7	467	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	750	30 650	40,9	30 650	-
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	724	40 309	55,7	40 309	-
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	162	2 834	17,5	2 834	-
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	222	20 780	93,6	20 777	3
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	230	19 874	86,4	19 597	97
Umsatz aus dem						
von ... bis unter ... DM						
16	unter 500 000	1 621	42 498	26,2	42 498	-
17	500 000 - 1 000 000	1 015	39 610	39,0	39 598	12
18	1 000 000 - 2 000 000	955	65 205	68,3	65 178	27
19	2 000 000 - 5 000 000	682	86 525	126,9	86 481	44
20	5 000 000 und mehr	437	594 662	1 360,8	589 627	3 577
21	Insgesamt ...	4 710	828 500	175,9	823 382	3 660
Linien						
von ... bis unter ... km						
22	ohne Linienbestand	2 653	-	-	-	-
23	unter 50	674	17 134	25,4	16 999	106
24	50 - 100	408	29 088	71,3	29 063	25
25	100 - 200	365	51 186	140,2	50 801	291
26	200 - 300	185	44 596	241,1	44 364	232
27	300 - 400	109	37 831	347,1	37 316	393
28	400 - 500	64	29 103	454,7	28 597	421
29	500 und mehr	252	619 562	2 458,6	616 242	2 192
30	Insgesamt ...	4 710	828 500	175,9	823 382	3 660

Wirtschaftszweigen und Größenklassen am 30.09.1997

länge		Streckenlänge				Gleislänge			Lfd. Nr.
von		insgesamt	davon		insgesamt	davon			
Stadtbahnen	Obusse		Straßenbahnen	Stadtbahnen		Straßenbahnen	Stadtbahnen		
km									
6	7	8	9	10	11	12	13		

zweig

1 343	115	2 966	2 057	909	6 072	4 280	1 792	1
1 305	115	2 967	2 086	881	5 969	4 220	1 749	2
2,9	-	0,0	-1,4	3,2	1,7	1,4	2,5	3
1 232	46	2 832	1 984	848	5 810	4 131	1 679	4
1 232	46	2 832	1 984	848	5 810	4 131	1 679	5
195	-	164	35	129	318	71	247	6
392	46	921	679	242	1 924	1 403	521	7
645	-	1 747	1 270	477	3 568	2 657	911	8
-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	3	3	-	3	3	-	14
111	69	131	70	61	259	146	113	15

Straßenpersonenverkehr

-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	12	12	-	21	21	-	17
-	-	25	25	-	40	40	-	18
-	-	33	33	-	48	48	-	19
1 343	115	2 896	1 987	909	5 963	4 171	1 792	20
1 343	115	2 966	2 057	909	6 072	4 280	1 792	21

länge

-	-	-	-	-	-	-	-	22
29	-	104	78	26	169	128	41	23
-	-	21	21	-	37	37	-	24
5	89	175	170	5	350	345	5	25
-	-	145	145	-	298	298	-	26
122	-	257	210	47	535	445	90	27
85	-	272	213	59	564	432	132	28
1 102	26	1 992	1 220	772	4 119	2 595	1 524	29
1 343	115	2 966	2 057	909	6 072	4 280	1 792	30

2.1 Anzahl der Unternehmen nach der
2.1.1 Nach Wirtschaftszweigen

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig Unternehmensform	Insgesamt 1)	Anzahl der			
			Linienverkehr zusammen	Allgemeinem Linienverkehr	Sonderformen des	
					zusammen	Berufsverkehr
		1	2	3	4	5
Wirtschafts						
1	Insgesamt	2 466	2 301	1 137	879	583
2	dagegen Vorjahr	2 451	2 288	1 151	921	633
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,6	0,6	-1,2	-4,6	-7,9
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	2 250	2 115	1 020	833	557
	davon:					
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	1 412	1 412	828	597	408
	davon:					
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr.....	53	53	41	9	5
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	751	751	399	302	217
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	608	608	388	286	186
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	819	687	192	229	147
	davon:					
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	60	-	-	-	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	321	321	75	95	67
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten.....	438	366	117	134	80
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	19	16	-	7	2
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	112	85	37	31	20
15	davon: Reisebüros und -veranstalter	72	45	15	15	11
16	übrige	40	40	22	16	9
17	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	104	101	80	15	6
18	davon: Energie- und Wasserversorgung	67	67	67	9	2
19	Verarbeitendes Gewerbe	1	1	-	1	1
20	Handel	13	11	3	-	-
21	Gastgewerbe	1	1	-	-	-
22	übrige	22	21	10	5	3
Unternehmens						
23	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	287	286	281	113	59
24	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	36	36	36	16	9
25	Private Unternehmen	2 115	1 951	792	724	492
26	Regionalverkehrsgesellschaften	28	28	28	26	23
27	dar.: GBB-Gesellschaften	18	18	18	17	16
28	Insgesamt ...	2 466	2 301	1 137	879	583

1) Die Zahl der Unternehmen insgesamt entspricht nicht unbedingt der Summe der Einzelpositionen, da ein Unternehmen in mehreren Verkehrsarten tätig sein kann.

Verkehrsart und -form am 30.09.1997
und Unternehmensformen

Unternehmen mit							Lfd. Nr.
von		Freigestelltem Schülerverkehr	Gelegenheitsverkehr				
Linienverkehrs			zusammen	Ausflugs- fahrten	Ferienziel- reisen	Verkehr mit Miet- omnibussen	
Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten						
6	7						
8	9	10	11	12			

zweig

326	187	1 616	2 380	1 270	466	1 983	1
332	173	1 618	2 361	1 263	466	1 952	2
-1,8	8,1	-0,1	0,8	0,6	-	1,6	3
306	179	1 506	2 189	1 172	423	1 827	4
218	126	1 023	1 352	626	147	1 121	5
4	-	21	-	-	-	-	6
105	56	555	751	295	41	611	7
109	70	447	601	331	106	510	8
83	51	476	819	537	275	692	9
-	-	1	60	33	19	48	10
27	18	221	321	177	62	269	11
56	33	254	438	327	194	375	12
5	2	7	18	9	1	14	13
12	6	59	112	77	40	94	14
3	2	26	72	55	37	60	15
9	4	33	40	22	3	34	16
8	2	51	79	21	3	62	17
6	1	27	50	7	1	43	18
-	-	-	-	-	-	-	19
-	-	9	13	10	1	9	20
-	-	1	1	1	-	-	21
2	1	14	15	3	1	10	22

form

55	31	183	240	73	13	191	23
8	6	29	34	10	1	31	24
251	148	1 380	2 078	1 174	452	1 735	25
12	2	24	28	13	-	26	26
7	-	16	18	7	-	18	27
326	187	1 616	2 380	1 270	466	1 983	28

2.1 Anzahl der Unternehmen nach der
2.1.2 Nach

Lfd. Nr.	Größenklasse	Insgesamt 1)	Anzahl der da			
			Linienverkehr zusammen	Allgemeinem Linienverkehr	Sonderformen des	
					zusammen	Berufsverkehr
		1	2	3	4	5
Beschäftigte im						
von ... bis unter ... Beschäftigten						
1	unter 5	77	65	13	21	8
2	5 - 10	726	666	197	202	121
3	10 - 20	847	781	345	278	194
4	20 - 50	427	405	239	189	140
5	50 - 100	160	156	127	74	45
6	100 und mehr	229	228	216	115	75
7	Insgesamt ...	2 466	2 301	1 137	879	583
Umsatz aus dem						
von ... bis unter ... DM						
8	unter 500 000	138	121	23	28	11
9	500 000 - 1 000 000	434	406	114	125	74
10	1 000 000 - 2 000 000	791	731	308	249	166
11	2 000 000 - 5 000 000	664	621	328	271	192
12	5 000 000 und mehr	439	422	364	206	140
13	Insgesamt ...	2 466	2 301	1 137	879	583
Fahr						
von ... bis unter ... Fahrzeugen						
14	unter 6	-	-	-	-	-
15	6 - 10	981	871	266	244	143
16	10 - 20	834	793	365	323	225
17	20 - 50	382	370	253	171	121
18	50 - 100	138	136	122	61	35
19	100 und mehr	131	131	131	80	59
20	Insgesamt ...	2 466	2 301	1 137	879	583
Platz						
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen						
21	unter 200	46	41	3	9	5
22	200 - 500	684	563	135	160	86
23	500 - 1 000	817	788	314	283	200
24	1 000 - 1 500	287	282	166	119	84
25	1 500 - 2 000	139	137	88	68	52
26	2 000 - 3 000	131	129	101	62	40
27	3 000 und mehr	362	361	330	178	116
28	Insgesamt ...	2 466	2 301	1 137	879	583
Linien						
von ... bis unter ... km						
29	ohne Linienbestand	1 039	874	42	85	35
30	unter 50	330	330	221	126	73
31	50 - 100	283	283	200	155	98
32	100 - 200	301	301	226	173	126
33	200 - 300	149	149	115	107	85
34	300 - 400	81	81	70	51	43
35	400 - 500	52	52	48	30	18
36	500 und mehr	231	231	215	152	105
37	Insgesamt ...	2 466	2 301	1 137	879	583

1) Die Zahl der Unternehmen insgesamt entspricht nicht unbedingt der Summe der Einzelpositionen, da ein Unternehmen in mehreren Verkehrsarten tätig sein kann.

Verkehrsart und -form am 30.09.1997
Größenklassen

Unternehmen mit							Lfd. Nr.
von		Freigestelltem Schülerverkehr	Gelegenheitsverkehr				
Linienverkehrs			zusammen	Ausflugs- fahrten	Ferienziel- reisen	Verkehr mit Miet- omnibussen	
Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten						
6	7						
8	9	10	11	12			

Straßenpersonenverkehr

12	8	47	74	36	13	52	1
74	45	459	715	395	137	570	2
90	50	556	827	477	182	702	3
62	38	285	405	228	91	351	4
34	19	109	145	64	28	130	5
54	27	160	214	70	15	178	6
326	187	1 616	2 380	1 270	466	1 983	7

Straßenpersonenverkehr

12	9	92	129	72	16	85	8
45	23	299	425	206	57	330	9
86	49	506	773	455	168	653	10
98	54	422	640	355	146	552	11
85	52	297	413	182	79	363	12
326	187	1 616	2 380	1 270	466	1 983	13

zeuge

-	-	-	-	-	-	-	14
89	57	601	957	537	201	751	15
108	58	548	810	457	167	699	16
66	34	267	361	198	77	315	17
27	21	99	126	43	14	107	18
36	17	101	126	35	7	111	19
326	187	1 616	2 380	1 270	466	1 983	20

kapazität

4	-	35	43	16	1	29	21
65	40	401	675	401	169	523	22
88	53	536	796	445	156	679	23
34	20	199	276	145	52	233	24
28	13	95	134	75	30	124	25
27	17	91	122	63	24	111	26
80	44	259	334	125	34	284	27
326	187	1 616	2 380	1 270	466	1 983	28

länge

40	28	602	1 021	565	249	826	29
41	26	221	314	180	64	260	30
56	36	192	273	154	49	237	31
57	23	208	287	146	39	241	32
32	22	114	141	77	23	126	33
16	10	64	77	36	12	69	34
13	6	40	49	24	10	41	35
71	36	175	218	88	20	183	36
326	187	1 616	2 380	1 270	466	1 983	37

2.1 Anzahl der Unternehmen nach der
2.1.3 Nach

Lfd. Nr.	Land	Insgesamt	Anzahl der da			
			Linienverkehr zusammen	Allgemeinem Linienverkehr	Sonderformen des	
					zusammen	Berufsverkehr
		1	2	3	4	5
						Ins
1	Baden-Württemberg	320	312	191	151	102
2	Bayern	605	591	293	205	192
3	Berlin	33	20	5	1	1
4	Brandenburg	64	60	41	28	15
5	Bremen	6	3	3	2	2
6	Hamburg	18	8	4	5	4
7	Hessen	226	213	123	81	41
8	Mecklenburg-Vorpommern	51	50	32	22	5
9	Niedersachsen	211	190	114	79	41
10	Nordrhein-Westfalen	388	356	87	118	85
11	Rheinland-Pfalz	183	177	60	70	36
12	Saarland	55	54	11	28	26
13	Sachsen	87	76	50	38	10
14	Sachsen-Anhalt	72	69	36	25	8
15	Schleswig-Holstein	95	74	44	10	4
16	Thüringen	52	48	43	16	11
17	Deutschland	2 466	2 301	1 137	879	583
18	dagegen Vorjahr	2 451	2 288	1 151	921	633
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,6	0,6	-1,2	-4,6	-7,9

*) Die Zahl der Unternehmen insgesamt entspricht nicht unbedingt der Summe der Einzelpositionen, da ein Unternehmen in mehreren Verkehrsarten tätig sein kann.

Verkehrsart und -form am 30.09.1997 *)
Ländern

Unternehmen mit							Lfd. Nr.
von			Gelegenheitsverkehr				
Linienverkehrs		Freigestelltem Schülerverkehr	zusammen	Ausflugs- fahrten	Ferienziel- reisen	Verkehr mit Miet- omnibussen	
Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten						
6	7	8	9	10	11	12	
gesamt							
62	44	201	310	188	53	286	1
10	19	503	591	315	52	496	2
-	-	13	30	13	6	26	3
15	8	28	62	38	20	46	4
2	-	3	6	4	-	6	5
3	1	2	18	12	8	14	6
44	20	126	215	89	38	198	7
19	3	34	47	24	15	36	8
34	27	133	201	94	37	192	9
40	21	259	381	187	91	292	10
44	15	116	175	100	46	119	11
2	-	38	54	16	7	52	12
29	10	45	83	61	36	58	13
11	11	41	67	48	22	50	14
5	3	40	93	52	19	76	15
6	5	34	47	29	16	36	16
326	187	1 616	2 380	1 270	466	1 983	17
332	173	1 618	2 361	1 263	466	1 952	18
-1,8	8,1	-0,1	0,8	0,6	-	1,6	19

2.2 Anzahl, Beschäftigte und Umsatz der Unternehmen mit wirtschaft
2.2.1 Nach Wirtschaftszweigen, Verkehrs

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig Unternehmensform	Unternehmen	Beschäftigte			
			insgesamt	je Unternehmen	da	
					Tätige Inhaber, unbezahlte mit- helf. Familien- angehörige	Beamte
1	2	3	4	5		
Wirtschafts						
1	Insgesamt	2 231	153 815	68,9	2 781	1 608
2	dagegen Vorjahr	2 212	155 875	70,5	2 682	1 700
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,9	-1,3	-2,3	3,7	-5,4
davon:						
4	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	1 412	139 604	98,9	1 559	1 562
davon:						
5	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr.....	53	4 177	78,8	21	28
6	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	751	56 460	75,2	829	1 219
7	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	608	78 967	129,9	709	315
8	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	819	14 211	17,4	1 222	46
davon:						
9	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	60	786	13,1	74	11
10	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	321	4 560	14,2	506	-
11	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten.....	438	8 865	20,2	642	35
Verkehrs						
12	Insgesamt	2231	153815	68,9	2781	1608
davon:						
13	Unternehmen mit Tätigkeiten im Linien- verkehr	2 099	151 832	72,3	2 605	1 596
davon:						
14	Allgemeiner Linienverkehr	1 020	133 341	130,7	989	1 553
15	Sonderformen des Linienverkehrs.....	826	94 914	114,9	978	1 447
davon:						
16	Berufsverkehr	555	70 852	127,7	637	1 315
17	Markt und Theaterfahrten	177	29 996	169,5	206	10
18	Schülerfahrten	301	31 439	104,4	381	650
19	Freigestellter Schülerverkehr	1 499	114 773	76,6	1 814	1 280
20	Unternehmen mit Tätigkeiten im Gelegenheitsverkehr	2 171	149 419	68,8	2 755	1 580
davon:						
21	Ausflugsfahrten	1 163	44 518	38,3	1 551	535
22	Ferienzielreisen	422	14 335	34,0	668	11
23	Verkehr mit Mietomnibussen	1 813	134 857	74,4	2 348	1576
Unternehmens						
24	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	216	100 053	463,2	4	117
25	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	26	3 121	120,0	1	2
26	Private Unternehmen	1 962	39 408	20,1	2 776	95
27	Regionalverkehrsgesellschaften	27	11 233	416,0	-	1 394
28	dar.: GBB-Gesellschaften	17	7 291	428,9	-	1 205
29	Insgesamt ...	2 231	153 815	68,9	2 781	1 608

*) Ohne Unternehmen mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer.

1) Einschl. fremdes Personal.

2) Mehrfachzählung möglich.

lichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr am 30.09.1997 *)
arten und Unternehmensformen

Beschäftigte von		Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr 1)		Umsatz 1996					Lfd. Nr.
Angestellte und Arbeiter	Auszubildende	zusammen	je Unternehmen	insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten	darunter aus dem Straßenpersonenverkehr		
							zusammen	je Unternehmen	
zahl				Mill. DM	1 000 DM		Mill. DM	1 000 DM	
6	7	8	9	10	11	12	13	14	
zweig									
145 922	3 504	155 821	69,8	16 585	7 434,1	107,8	14 492	6 495,8	1
148 331	3 162	155 795	70,4	16 199	7 323,4	103,9	14 254	6 444,0	2
-1,6	10,8	0,0	-0,9	2,4	1,5	3,8	1,7	0,8	3
133 463	3 020	143 950	101,9	14 516	10 280,3	104,0	12 677	8 978,0	4
4 019	109	6 780	127,9	583	10 998,2	139,6	536	10 118,9	5
53 452	960	63 575	84,7	6 204	8 261,0	109,9	5 832	7 765,0	6
75 992	1 951	73 595	121,0	7 729	12 712,0	97,9	6 309	10 376,9	7
12 459	484	11 871	14,5	2 070	2 527,1	145,6	1 815	2 216,3	8
694	7	788	13,1	102	1 706,4	130,3	100	1 669,5	9
3 944	110	4 132	12,9	632	1 970,2	138,7	606	1 887,8	10
7 821	367	6 951	15,9	1 335	3 047,7	150,6	1 109	2 532,0	11
art 2)									
145 922	3504	155821	69,8	16 585	7 434,1	107,8	14 492	6 495,8	12
144 208	3 423	154 093	73,4	16 249	7 741,2	107,0	14 194	6 762,4	13
127 689	3 110	137 897	135,2	13 895	13 622,8	104,2	12 073	11 836,3	14
90 310	2 179	98 725	119,5	10 012	12 121,6	105,5	8 709	10 543,0	15
67 290	1 610	75 138	135,4	7 602	13 697,5	107,3	6 654	11 988,9	16
29 027	753	29 819	168,5	3 015	17 035,7	100,5	2 482	14 020,5	17
29 755	653	32 336	107,4	3 679	12 223,4	117,0	3 155	10 482,3	18
109 190	2 489	114 945	76,7	12 091	8 066,2	105,3	10 508	7 009,9	19
141 690	3 394	148 888	68,6	15 980	7 360,6	106,9	13 937	6 419,6	20
41 254	1 178	42 016	36,1	5 712	4 911,1	128,3	4 891	4 205,7	21
13 053	603	12 153	28,8	1 789	4 239,7	124,8	1 455	3 448,3	22
127 884	3 049	134 761	74,3	14 441	7 965,4	107,1	12 656	6 980,8	23
form									
97 505	2 427	100 076	463,3	8 752	40 517,8	87,5	7 342	33 992,5	24
3 048	70	2 963	114,0	390	15 011,7	125,1	314	12 072,1	25
35 657	880	34 466	17,6	5 313	2 708,0	134,8	4 761	2 426,5	26
9 712	127	18 316	678,4	2 130	78 901,1	189,6	2 075	76 851,8	27
6 018	68	13 497	793,9	1 528	89 898,0	209,6	1 485	87 358,0	28
145 922	3 504	155 821	69,8	16 585	7 434,1	107,8	14 492	6 495,8	29

2.2 Anzahl, Beschäftigte und Umsatz der Unternehmen mit wirtschaft
2.2.2 Nach Größen

Lfd. Nr.	Größenklasse	Unternehmen	Beschäftigte			
			insgesamt	je Unternehmen	da	
					Tätige Inhaber, unbezahlte mit- helf. Familien- angehörige	Beamte
		1	2	3	4	5

von ... bis unter ... Beschäftigten

Beschäftigte

1	unter 5	53	166	3,1	54	1
2	5 - 10	548	4 003	7,3	724	1
3	10 - 20	824	11 225	13,6	1 150	32
4	20 - 50	467	13 506	28,9	687	63
5	50 - 100	155	10 759	69,4	135	1
6	100 und mehr	184	114 156	620,4	31	1 510
7	Insgesamt ...	2 231	153 815	68,9	2 781	1 608

von ... bis unter ... Beschäftigten

Beschäftigte im

8	unter 5	65	325	5,0	97	-
9	5 - 10	665	5 724	8,6	888	2
10	10 - 20	790	12 152	15,4	1 145	32
11	20 - 50	380	12 571	33,1	523	62
12	50 - 100	142	10 701	75,4	104	3
13	100 und mehr	189	112 342	594,4	24	1 509
14	Insgesamt ...	2 231	153 815	68,9	2 781	1 608

von ... bis unter ... DM

Umsatz

15	unter 500 000	88	718	8,2	127	-
16	500 000 - 1 000 000	346	2 982	8,6	513	-
17	1 000 000 - 2 000 000	712	8 611	12,1	964	21
18	2 000 000 - 5 000 000	659	15 353	23,3	918	77
19	5 000 000 und mehr	426	126 151	296,1	259	1 510
20	Insgesamt ...	2 231	153 815	68,9	2 781	1 608

von ... bis unter ... DM

dar. Umsatz aus dem

21	unter 500 000	111	1 171	10,5	163	-
22	500 000 - 1 000 000	391	3 558	9,1	573	1
23	1 000 000 - 2 000 000	736	9 359	12,7	1 002	21
24	2 000 000 - 5 000 000	614	15 531	25,3	825	76
25	5 000 000 und mehr	379	124 196	327,7	218	1 510
26	Insgesamt ...	2 231	153 815	68,9	2 781	1 608

von ... bis unter ... Fahrzeugen

Fahr

27	unter 6	-	-	-	-	-
28	6 - 10	889	9 171	10,3	1 207	21
29	10 - 20	765	13 815	18,1	1 148	73
30	20 - 50	351	16 425	46,8	369	4
31	50 - 100	113	13 406	118,8	56	6
32	100 und mehr	113	100 988	893,8	1	1 504
33	Insgesamt ...	2 231	153 815	68,9	2 781	1 608

*) Ohne Unternehmen mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und
Mietwagen mit Fahrer.

1) Einschl. fremdes Personal.

lichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr am 30.09.1997 *)
klassen

tigiten		Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr 1)		Umsatz 1996					Lfd. Nr.
von		zusammen	je Unternehmen	insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten	darunter aus dem Straßenpersonenverkehr		
Angestellte und Arbeiter	Auszubildende						zusammen	je Unternehmen	
							zusammen	je Unternehmen	
zahl				Mill. DM	1 000 DM		Mill. DM	1 000 DM	
6	7	8	9	10	11	12	13	14	

insgesamt

110	1	1 068	20,2	118	2 234,5	713,4	113	2 123,4	1
3 241	37	4 334	7,9	621	1 133,0	155,1	581	1 060,7	2
9 894	149	10 787	13,1	1 626	1 973,0	144,8	1 481	1 797,4	3
12 418	338	12 377	26,5	1 856	3 973,5	137,4	1 651	3 535,8	4
10 337	286	10 138	65,4	1 236	7 976,3	114,9	1 074	6 928,2	5
109 922	2 693	117 117	636,5	11 128	60 480,7	97,5	9 592	52 131,6	6
145 922	3 504	155 821	69,8	16 585	7 434,1	107,8	14 492	6 495,8	7

Straßenpersonenverkehr

220	8	211	3,2	67	1 026,9	205,4	60	929,0	8
4 767	67	4 759	7,2	803	1 206,8	140,2	733	1 101,8	9
10 762	213	10 593	13,4	1 657	2 098,1	136,4	1 496	1 894,2	10
11 664	322	10 894	28,7	1 672	4 400,7	133,0	1 468	3 862,9	11
10 302	292	9 761	68,7	1 254	8 830,1	117,2	1 103	7 766,5	12
108 207	2 602	119 603	632,8	11 133	58 902,6	99,1	9 632	50 962,5	13
145 922	3 504	155 821	69,8	16 585	7 434,1	107,8	14 492	6 495,8	14

insgesamt

586	5	673	7,6	31	356,6	43,7	31	346,7	15
2 450	19	2 763	8,0	267	771,7	89,5	255	735,6	16
7 527	99	7 702	10,8	1 039	1 459,5	120,7	969	1 361,2	17
14 054	304	13 658	20,7	2 035	3 088,3	132,6	1 822	2 764,7	18
121 305	3 077	131 025	307,6	13 213	31 015,8	104,7	11 416	26 798,0	19
145 922	3 504	155 821	69,8	16 585	7 434,1	107,8	14 492	6 495,8	20

Straßenpersonenverkehr

999	9	1 094	9,9	55	498,8	47,3	40	358,0	21
2 955	29	3 209	8,2	338	864,4	95,0	303	774,5	22
8 208	128	8 357	11,4	1 178	1 600,3	125,8	1 058	1 438,1	23
14 302	328	13 744	22,4	2 082	3 390,8	134,1	1 869	3 044,0	24
119 458	3 010	129 417	341,5	12 932	34 122,3	104,1	11 222	29 609,8	25
145 922	3 504	155 821	69,8	16 585	7 434,1	107,8	14 492	6 495,8	26

zeuge

-	-	-	-	-	-	-	-	-	27
7 810	133	7 734	8,7	1 186	1 334,0	129,3	1 067	1 200,2	28
12 368	226	11 993	15,7	1 866	2 439,3	135,1	1 671	2 183,7	29
15 619	433	14 481	41,3	2 114	6 022,3	128,7	1 872	5 334,2	30
12 936	408	13 674	121,0	1 318	11 666,5	98,3	1 162	10 280,8	31
97 189	2 304	107 939	955,2	10 101	89 392,6	100,0	8 721	77 173,4	32
145 922	3 504	155 821	69,8	16 585	7 434,1	107,8	14 492	6 495,8	33

2.2 Anzahl, Beschäftigte und Umsatz der Unternehmen mit wirtschaft
2.2.3 Nach

Lfd. Nr.	Land	Unternehmen	Beschäftigte						
			insgesamt	je Unternehmen	Tätige Inhaber, unbezahlte mit- helf. Familien- angehörige	Beamte			
		An							
		1					2	3	4	5

1	Baden-Württemberg	282	13 793	48,9	476	297
2	Bayern	545	18 188	33,4	499	506
3	Berlin	30	19 062	635,4	34	35
4	Brandenburg	59	4 794	81,3	48	8
5	Bremen	5	3 276	655,2	1	95
6	Hamburg	18	6 143	341,3	20	11
7	Hessen	204	8 892	43,6	302	113
8	Mecklenburg-Vorpommern	50	3 562	71,2	26	-
9	Niedersachsen	189	10 000	52,9	234	180
10	Nordrhein-Westfalen	352	33 985	96,5	579	53
11	Rheinland-Pfalz	161	4 372	27,2	224	128
12	Saarland	52	1 947	37,4	77	118
13	Sachsen	78	11 606	148,8	83	-
14	Sachsen-Anhalt	70	5 822	83,2	58	-
15	Schleswig-Holstein	87	4 056	46,6	101	64
16	Thüringen	49	4 317	88,1	19	-
17	Deutschland	2 231	153 815	68,9	2 781	1 608
18	dagegen Vorjahr	2 212	155 875	70,5	2 682	1 700
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,9	-1,3	-2,3	3,7	-5,4

*) Ohne Unternehmen mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und
Mietwagen mit Fahrer.

1) Einschl. fremdes Personal.

lichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr am 30.09.1997 *)
Ländern

tigit von		Beschäftigte im Straßenpersonenverkehr 1)		Umsatz 1996					Lfd. Nr.
Angestellte und Arbeiter	Auszubildende	zusammen	je Unternehmen	insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten	darunter aus dem Straßenpersonenverkehr		
							zusammen	je Unternehmen	
zahl				Mill. DM	1 000 DM		Mill. DM	1 000 DM	
6	7	8	9	10	11	12	13	14	
gesamt									
12 782	238	14 247	50,5	2 009	7 124,9	145,7	1 737	6 160,6	1
16 953	230	19 263	35,3	2 526	4 634,7	138,9	2 346	4 304,5	2
18 463	530	16 900	563,3	1 339	44 636,7	70,2	1 037	34 560,5	3
4 613	125	4 488	76,1	354	5 993,2	73,8	269	4 558,0	4
3 105	75	3 231	646,2	232	46 364,4	70,8	229	45 745,5	5
6 011	101	6 172	342,9	808	44 910,0	131,6	661	36 711,4	6
8 375	102	9 379	46,0	1 184	5 801,9	133,1	1 116	5 469,3	7
3 407	129	3 437	68,7	323	6 465,9	90,8	289	5 788,4	8
9 335	251	10 331	54,7	1 242	6 569,2	124,2	1 124	5 947,2	9
32 577	776	36 723	104,3	3 398	9 652,6	100,0	3 056	8 682,5	10
3 933	87	5 058	31,4	592	3 677,2	135,4	535	3 325,8	11
1 716	36	2 578	49,6	266	5 110,8	136,5	254	4 889,1	12
11 063	460	10 069	129,1	828	10 617,8	71,4	594	7 617,4	13
5 632	132	5 589	79,8	538	7 690,7	92,5	403	5 757,5	14
3 812	79	3 829	44,0	509	5 848,2	125,4	463	5 322,7	15
4 145	153	4 527	92,4	438	8 942,6	101,5	378	7 719,9	16
145 922	3 504	155 821	69,8	16 585	7 434,1	107,8	14 492	6 495,8	17
148 331	3 162	155 795	70,4	16 199	7 323,4	103,9	14 254	6 444,0	18
-1,6	10,8	0,0	-0,9	2,4	1,5	3,8	1,7	0,8	19

2.3 Unternehmen sowie Beschäftigte und Umsatz im
2.3.1 Nach Wirtschaftszweigen

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig Unternehmensform	Unternehmen	Beschäftigte im	
			insgesamt	je Unternehmen
			An	
		1	2	3
Wirtschafts				
1	Insgesamt	2 466	174 436	70,7
2	dagegen Vorjahr	2 451	173 683	70,9
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,6	0,4	-0,3
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	2 250	156 185	69,4
	davon:			
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	1 412	143 950	101,9
	davon:			
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr.....	53	6 780	127,9
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	751	63 575	84,7
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	608	73 595	121,0
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	819	11 871	14,5
	davon:			
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	60	788	13,1
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	321	4 132	12,9
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten.....	438	6 951	15,9
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	19	364	19,2
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	112	2 944	26,3
15	davon: Reisebüros und -veranstalter	72	1 182	16,4
16	übrige	40	1 762	44,1
17	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	104	15 307	147,2
18	davon: Energie- und Wasserversorgung	67	14 511	216,6
19	Verarbeitendes Gewerbe	1	9	9,0
20	Handel	13	151	11,6
21	Gastgewerbe	1	5	5,0
22	übrige	22	631	28,7
Unternehmens				
23	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	287	115 062	400,9
24	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	36	3 782	105,1
25	Private Unternehmen	2 115	36 734	17,4
26	Regionalverkehrsgesellschaften	28	18 858	673,5
27	dar.: GBB-Gesellschaften	18	14 039	779,9
28	Insgesamt ...	2 466	174 436	70,7

bzw. aus dem Straßenpersonenverkehr am 30.09.1997
und Unternehmensformen

Straßenpersonenverkehr			Umsatz aus dem Straßenpersonenverkehr 1996			Lfd. Nr.
davon			insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten im Straßen- personenverkehr	
Fahrer, Schaffner und Kontrolleure	Technisches Personal	sonst. Personal im Fahrdienst, Verkehr				
zahl			1 000 DM			
4	5	6	7	8	9	

zweig

115 784	30 663	27 989	16 084 158	6 522,4	92,2	1
113 820	31 690	28 173	15 736 321	6 420,4	90,6	2
1,7	-3,2	-0,7	2,2	1,6	1,8	3
103 219	27 809	25 157	14 504 637	6 446,5	92,9	4
93 714	26 862	23 374	12 676 947	8 978,0	88,1	5
4 409	1 204	1 167	536 304	10 118,9	79,1	6
45 720	8 998	8 857	5 831 502	7 765,0	91,7	7
43 585	16 660	13 350	6 309 141	10 376,9	85,7	8
9 172	937	1 762	1 815 189	2 216,3	152,9	9
603	47	138	100 170	1 669,5	127,1	10
3 209	310	613	605 988	1 887,8	146,7	11
5 360	580	1 011	1 109 030	2 532,0	159,5	12
333	10	21	12 502	658,0	34,3	13
2 329	244	371	468 993	4 187,4	159,3	14
941	90	151	219 787	3 052,6	185,9	15
1 388	154	220	249 206	6 230,1	141,4	16
10 236	2 610	2 461	1 110 529	10 678,2	72,6	17
9 606	2 533	2 372	1 046 999	15 626,9	72,2	18
8	-	1	118	117,6	13,1	19
116	14	21	17 963	1 381,8	119,0	20
4	-	1	353	353,2	70,6	21
502	63	66	45 095	2 049,8	71,5	22

form

68 290	26 367	20 405	8 418 845	29 334,0	73,2	23
2 828	430	524	392 255	10 896,0	103,7	24
28 824	2 914	4 996	5 083 317	2 403,5	138,4	25
15 842	952	2 064	2 189 742	78 205,1	116,1	26
11 793	711	1 535	1 599 829	88 879,4	114,0	27
115 784	30 663	27 989	16 084 158	6 522,4	92,2	28

2.3 Unternehmen sowie Beschäftigte und Umsatz im
2.3.2 Nach

Lfd. Nr.	Größenklasse	Unternehmen	Beschäftigte im	
			insgesamt	je Unternehmen
			An	
		1	2	3

von ... bis unter ... Beschäftigten		Beschäftigte im		
1	unter 5	77	235	3,1
2	5 - 10	726	5 200	7,2
3	10 - 20	847	11 327	13,4
4	20 - 50	427	12 244	28,7
5	50 - 100	160	11 096	69,4
6	100 und mehr	229	134 334	586,6
7	Insgesamt ...	2 466	174 436	70,7

von ... bis unter ... DM		Umsatz aus dem		
8	unter 500 000	138	1 540	11,2
9	500 000 - 1 000 000	434	3 646	8,4
10	1 000 000 - 2 000 000	791	9 072	11,5
11	2 000 000 - 5 000 000	664	15 055	22,7
12	5 000 000 und mehr	439	145 123	330,6
13	Insgesamt ...	2 466	174 436	70,7

von ... bis unter ... Fahrzeugen		Fahr		
14	unter 6	-	-	-
15	6 - 10	981	8 644	8,8
16	10 - 20	834	13 221	15,9
17	20 - 50	382	16 139	42,2
18	50 - 100	138	17 630	127,8
19	100 und mehr	131	118 802	906,9
20	Insgesamt ...	2 466	174 436	70,7

von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen		Platz		
21	unter 200	46	541	11,8
22	200 - 500	684	6 207	9,1
23	500 - 1 000	817	10 356	12,7
24	1 000 - 1 500	287	5 607	19,5
25	1 500 - 2 000	139	3 847	27,7
26	2 000 - 3 000	131	5 403	41,2
27	3 000 und mehr	362	142 475	393,6
28	Insgesamt ...	2 466	174 436	70,7

von ... bis unter ... km		Linien		
29	ohne Linienbestand	1 039	15 256	14,7
30	unter 50	330	5 692	17,2
31	50 - 100	283	4 877	17,2
32	100 - 200	301	13 641	45,3
33	200 - 300	149	8 729	58,6
34	300 - 400	81	9 278	114,5
35	400 - 500	52	7 581	145,8
36	500 und mehr	231	109 382	473,5
37	Insgesamt ...	2 466	174 436	70,7

bzw. aus dem Straßenpersonenverkehr am 30.09.1997
Größenklassen

Straßenpersonenverkehr			Umsatz aus dem Straßenpersonenverkehr 1996			Lfd. Nr.
davon			insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten im Straßen- personenverkehr	
Fahrer, Schaffner und Kontrolleure	Technisches Personal	sonstiges Personal im Fahrdienst und Verkehr				
zahl			1 000 DM			
4	5	6	7	8	9	

Straßenpersonenverkehr

175	8	52	86 422	1 122,4	367,8	1
4 135	267	798	790 206	1 088,4	152,0	2
8 741	902	1 684	1 607 312	1 897,7	141,9	3
9 514	1 121	1 609	1 616 172	3 784,9	132,0	4
8 584	1 217	1 295	1 231 505	7 696,9	111,0	5
84 635	27 148	22 551	10 752 542	46 954,3	80,0	6
115 784	30 663	27 989	16 084 158	6 522,4	92,2	7

Straßenpersonenverkehr

1 285	89	166	46 355	335,9	30,1	8
2 911	209	528	335 753	773,6	92,1	9
6 943	692	1 437	1 135 213	1 435,2	125,1	10
11 735	1 386	1 934	2 039 188	3 071,1	135,4	11
92 910	28 287	23 926	12 527 648	28 536,8	86,3	12
115 784	30 663	27 989	16 084 158	6 522,4	92,2	13

zeuge

-	-	-	-	-	-	14
6 599	573	1 472	1 178 504	1 201,3	136,3	15
10 342	1 066	1 813	1 822 901	2 185,7	137,9	16
12 545	1 665	1 929	2 055 375	5 380,6	127,4	17
13 303	2 263	2 064	1 454 625	10 540,8	82,5	18
72 995	25 096	20 711	9 572 754	73 074,5	80,6	19
115 784	30 663	27 989	16 084 158	6 522,4	92,2	20

kapazität

427	25	89	29 138	633,4	53,9	21
4 787	373	1 047	846 604	1 237,7	136,4	22
8 138	779	1 439	1 451 096	1 776,1	140,1	23
4 321	508	778	773 375	2 694,7	137,9	24
3 008	365	474	530 689	3 817,9	137,9	25
4 211	532	660	790 524	6 034,5	146,3	26
90 892	28 081	23 502	11 662 731	32 217,5	81,9	27
115 784	30 663	27 989	16 084 158	6 522,4	92,2	28

länge

12 085	1 092	2 079	2 136 430	2 056,2	140,0	29
4 369	589	734	708 504	2 147,0	124,5	30
3 717	483	677	634 769	2 243,0	130,2	31
9 714	2 022	1 905	1 330 633	4 420,7	97,5	32
6 203	1 343	1 183	910 335	6 109,6	104,3	33
6 053	1 860	1 365	776 373	9 584,9	83,7	34
4 645	1 649	1 287	545 737	10 494,9	72,0	35
68 998	21 625	18 759	9 041 375	39 140,2	82,7	36
115 784	30 663	27 989	16 084 158	6 522,4	92,2	37

2.3 Unternehmen sowie Beschäftigte und Umsatz im
2.3.3 Nach

Lfd. Nr.	Land	Unternehmen	Beschäftigte im	
			insgesamt	je Unternehmen
		An		
		1	2	3
				ins
1	Baden-Württemberg	320	16 400	51,3
2	Bayern	605	22 357	37,0
3	Berlin	33	16 954	513,8
4	Brandenburg	64	4 589	71,7
5	Bremen	6	3 252	542,0
6	Hamburg	18	6 172	342,9
7	Hessen	226	11 345	50,2
8	Mecklenburg-Vorpommern	51	3 443	67,5
9	Niedersachsen	211	11 660	55,3
10	Nordrhein-Westfalen	388	43 311	111,6
11	Rheinland-Pfalz	183	7 002	38,3
12	Saarland	55	2 684	48,8
13	Sachsen	87	10 298	118,4
14	Sachsen-Anhalt	72	5 609	77,9
15	Schleswig-Holstein	95	4 808	50,6
16	Thüringen	52	4 552	87,5
17	Deutschland	2 466	174 436	70,7
18	dagegen Vorjahr	2 451	173 683	70,9
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,6	0,4	-0,3

bzw. aus dem Straßenpersonenverkehr am 30.09.1997
Ländern

Straßenpersonenverkehr			Umsatz aus dem Straßenpersonenverkehr 1996			Lfd. Nr.
davon			insgesamt	je Unternehmen	je Beschäftigten im Straßen- personenverkehr	
Fahrer, Schaffner und Kontrolleure	Technisches Personal	sonst. Personal im Fahrdienst, Verkehr				
zahl						
1 000 DM						
4	5	6	7	8	9	
gesamt						
11 126	2 757	2 517	1 999 737	6 249,2	121,9	1
16 079	3 453	2 825	2 608 296	4 311,2	116,7	2
8 518	4 810	3 626	1 039 323	31 494,6	61,3	3
3 071	763	755	308 620	4 822,2	67,3	4
1 904	693	655	231 979	38 663,1	71,3	5
3 547	1 132	1 493	660 804	36 711,4	107,1	6
7 561	1 926	1 858	1 276 213	5 647,0	112,5	7
2 389	541	513	290 443	5 695,0	84,4	8
8 159	1 796	1 705	1 230 289	5 830,8	105,5	9
29 289	7 180	6 842	3 548 542	9 145,7	81,9	10
5 381	763	858	688 834	3 764,1	98,4	11
2 101	225	358	266 001	4 836,4	99,1	12
6 123	2 405	1 770	616 003	7 080,5	59,8	13
3 772	1 007	830	406 376	5 644,1	72,5	14
3 482	509	817	531 617	5 596,0	110,6	15
3 282	703	567	381 080	7 328,5	83,7	16
115 784	30 663	27 989	16 084 158	6 522,4	92,2	17
113 820	31 690	28 173	15 736 321	6 420,4	90,6	18
1,7	-3,2	-0,7	2,2	1,6	1,8	19

2.4 Unternehmen und Umsatz nach
2.4.1 Nach Wirtschaftszweigen

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig Unternehmensform	Unternehmen	Umsatz aus dem			
			Einnahmen aus dem Allgemeinen Linienverkehr	Einnahmen aus Sonderformen des Linienverkehrs		
				zusammen	Berufsverkehr	Schülerfahrten
		Anzahl	1 000			
		1	2	3	4	5
Wirtschafts						
1	Insgesamt	2 466	8 335 796	286 721	187 508	87 833
2	dagegen Vorjahr	2 451	8 130 349	326 845	212 367	102 341
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,6	2,5	-12,3	-11,7	-14,2
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	2 250	7 389 822	279 087	183 407	84 468
	davon:					
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	1 412	7 323 923	230 392	149 749	70 201
	davon:					
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	53	378 371	3 111	461	2 650
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	751	3 189 424	116 419	80 336	33 478
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	608	3 756 128	110 862	68 952	34 074
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	819	65 899	47 905	33 408	13 791
	davon:					
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	60	-	-	-	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	321	25 715	14 072	10 156	3 553
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	438	40 184	33 833	23 252	10 238
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	19	-	790	250	476
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	112	120 585	5 314	3 052	2 199
15	davon: Reisebüros und -veranstalter	72	2 898	2 123	1 451	633
16	übrige	40	117 687	3 191	1 601	1 565
17	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	104	825 390	2 320	1 050	1 166
18	davon: Energie- und Wasserversorgung	67	801 876	1 240	269	940
19	Verarbeitendes Gewerbe	1	-	118	118	-
20	Handel	13	455	-	-	-
21	Gastgewerbe	1	-	-	-	-
22	übrige	22	23 059	963	663	226
Unternehmens						
23	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	287	6 199 419	42 861	12 061	26 679
24	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	36	218 138	5 462	1 661	3 689
25	Private Unternehmen	2 115	639 776	192 267	138 957	46 516
26	Regionalverkehrsgesellschaften	28	1 278 462	46 131	34 830	10 949
27	dar.: GBB-Gesellschaften	18	958 662	16 726	12 751	3 975
28	Insgesamt ...	2 466	8 335 796	286 721	187 508	87 833

Umsatzarten am 30.09.1997
und Unternehmensformen

Straßenpersonenverkehr 1996						Lfd. Nr.
nach § 43 PBefG	Abgeltungszahlungen für die Beförderung von					
Markt- und Theaterfahrten	zusammen	Schülern, Studenten und anderen Auszubildenden	Schwerbehinderten	anderen begünstigten Personengruppen (z.B. Rentner)	sonstige Abgeltungs- zahlungen	
DM						
6	7	8	9	10	11	

zweig

11 380	2 873 909	1 807 708	684 603	20 003	361 595	1
12 138	2 811 497	1 817 754	691 398	25 803	276 542	2
-6,2	2,2	-0,6	-1,0	-22,5	30,8	3
11 212	2 576 888	1 639 769	585 960	19 744	331 414	4
10 442	2 542 513	1 616 210	580 334	19 585	326 384	5
-	126 026	82 589	27 336	93	16 009	6
2 606	1 243 635	761 470	284 528	3 190	194 448	7
7 837	1 172 851	772 151	268 470	16 303	115 927	8
706	34 066	23 559	5 318	159	5 030	9
-	-	-	-	-	-	10
363	10 834	8 410	1 332	102	990	11
343	23 232	15 149	3 986	57	4 040	12
63	309	-	309	-	-	13
64	66 757	43 686	8 219	-	14 852	14
39	1 747	1 289	63	-	395	15
25	65 010	42 396	8 156	-	14 457	16
105	230 265	124 253	90 424	259	15 329	17
30	223 559	119 027	88 976	259	15 296	18
-	-	-	-	-	-	19
-	421	359	29	-	33	20
-	-	-	-	-	-	21
75	6 285	4 866	1 419	-	-	22

form

4 121	1 809 628	1 117 451	501 961	17 191	173 025	23
113	112 708	74 823	18 644	43	19 197	24
6 795	305 187	198 862	42 609	465	63 251	25
352	646 387	416 571	121 389	2 305	106 123	26
-	522 146	328 729	95 529	-	97 889	27
11 380	2 873 909	1 807 708	684 603	20 003	361 595	28

2.4 Unternehmen und Umsatz nach
2.4.1 Nach Wirtschaftszweigen

Lfd Nr.	Wirtschaftszweig Unternehmensform	Umsatz aus dem		
		Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr		
		zusammen	Ausflugsfahrten	Ferienzielreisen
				1 000
		12	13	14

		Wirtschafts		
1	Insgesamt	2 339 886	634 591	373 315
2	dagegen Vorjahr	2 323 007	663 585	361 005
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,7	-4,4	3,4
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	2 091 803	551 279	290 870
	davon:			
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	808 762	194 915	43 255
	davon:			
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	-	-	-
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	337 060	66 838	7 835
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	471 702	128 077	35 420
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	1 274 150	354 397	247 559
	davon:			
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	97 108	14 940	13 324
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	390 328	89 648	53 004
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	786 714	249 809	181 232
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	8 891	1 967	56
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	228 883	79 284	81 780
15	davon: Reisebüros und -veranstalter	193 762	69 519	81 287
16	übrige	35 121	9 765	493
17	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	19 201	4 028	665
18	davon: Energie- und Wasserversorgung	7 807	1 012	229
19	Verarbeitendes Gewerbe	-	-	-
20	Handel	6 610	2 473	419
21	Gastgewerbe	5	5	-
22	übrige	4 779	538	18
		Unternehmens		
23	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	109 148	17 206	8 331
24	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	18 170	4 440	98
25	Private Unternehmen	2 171 954	600 884	364 887
26	Regionalverkehrsgesellschaften	40 614	12 061	-
27	dar.: GBB-Gesellschaften	18 520	4 076	-
28	Insgesamt ...	2 339 886	634 591	373 315

Umsatzarten am 30.09.1997
und Unternehmensformen

Straßenpersonenverkehr 1996				Lfd. Nr.
nach §§ 48 und 49 PBefG	Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr	von anderen Verkehrsunternehmen für durchgeführte Auftragsfahrten erhaltene Vergütungen	insgesamt	
Verkehr mit Mietomnibussen				
DM				
15	16	17	18	

zweig

1 331 980	657 722	1 590 124	16 084 158	1
1 298 417	648 908	1 495 715	15 736 321	2
2,6	1,4	6,3	2,2	3
1 249 654	619 907	1 547 131	14 504 637	4
570 591	474 965	1 296 392	12 676 947	5
-	8 269	20 527	536 304	6
262 386	237 324	707 640	5 831 502	7
308 205	229 373	568 225	6 309 141	8
672 194	143 616	249 552	1 815 189	9
68 844	241	2 822	100 170	10
247 677	63 493	101 547	605 988	11
355 674	79 883	145 184	1 109 030	12
6 868	1 326	1 187	12 502	13
67 819	19 986	27 468	468 993	14
42 956	7 504	11 752	219 787	15
24 863	12 482	15 716	249 206	16
14 507	17 829	15 525	1 110 529	17
6 566	8 742	3 776	1 048 999	18
-	-	-	118	19
3 718	2 361	8 116	17 963	20
-	348	-	353	21
4 223	6 378	3 632	45 095	22

form

83 611	112 396	145 393	8 418 845	23
13 633	20 029	17 748	392 255	24
1 206 183	488 062	1 286 071	5 083 317	25
28 553	37 235	140 912	2 189 742	26
14 445	28 815	56 960	1 599 829	27
1 331 980	657 722	1 590 124	16 084 158	28

Lfd. Nr.	Größenklasse	Unternehmen	Umsatz aus dem			
			Einnahmen aus dem Allgemeinen Linienverkehr	Einnahmen aus Sonderformen des Linienverkehrs		
				zusammen	Berufsverkehr	Schülerfahrten
		Anzahl	1 000			
		1	2	3	4	5

Beschäftigte im
von ... bis unter ... Beschäftigten

1	unter 5	77	15 460	2 105	868	1 089
2	5 - 10	726	47 079	28 571	20 005	7 813
3	10 - 20	847	138 070	57 632	39 278	17 591
4	20 - 50	427	268 063	64 760	49 882	14 207
5	50 - 100	160	418 119	45 353	27 948	12 708
6	100 und mehr	229	7 449 005	88 301	49 526	34 425
7	Insgesamt ...	2 466	8 335 796	286 721	187 508	87 833

Umsatz aus dem
von ... bis unter ... DM

8	unter 500 000	138	2 108	2 250	1 490	568
9	500 000 - 1 000 000	434	21 290	14 192	9 098	4 846
10	1 000 000 - 2 000 000	791	104 083	45 618	30 390	14 256
11	2 000 000 - 5 000 000	664	306 384	70 088	48 236	21 021
12	5 000 000 und mehr	439	7 901 930	154 573	98 294	47 142
13	Insgesamt ...	2 466	8 335 796	286 721	187 508	87 833

Fahr
von ... bis unter ... Fahrzeugen

14	unter 6	-	-	-	-	-
15	6 - 10	981	72 385	33 972	22 380	10 534
16	10 - 20	834	192 086	75 829	55 658	19 520
17	20 - 50	382	491 585	72 913	48 258	19 583
18	50 - 100	138	769 630	32 740	15 751	16 177
19	100 und mehr	131	6 810 111	71 267	45 461	22 019
20	Insgesamt ...	2 466	8 335 796	286 721	187 508	87 833

Platz
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen

21	unter 200	46	57	2 437	2 100	336
22	200 - 500	684	22 893	21 596	14 326	6 700
23	500 - 1 000	817	116 756	61 554	45 167	15 525
24	1 000 - 1 500	287	96 827	27 563	22 005	5 351
25	1 500 - 2 000	139	89 671	18 898	11 385	7 243
26	2 000 - 3 000	131	174 879	33 397	20 196	10 253
27	3 000 und mehr	362	7 834 713	121 276	72 329	42 425
28	Insgesamt ...	2 466	8 335 796	286 721	187 508	87 833

Linien
von ... bis unter ... km

29	ohne Linienbestand	1 039	53 499	19 479	13 393	5 604
30	unter 50	330	146 392	18 778	12 504	3 998
31	50 - 100	283	140 861	25 353	15 743	9 105
32	100 - 200	301	629 709	41 916	27 372	11 655
33	200 - 300	149	401 565	31 497	22 668	8 272
34	300 - 400	81	451 029	20 418	17 184	3 069
35	400 - 500	52	342 049	8 381	5 145	2 812
36	500 und mehr	231	6 170 692	120 899	73 499	43 317
37	Insgesamt ...	2 466	8 335 796	286 721	187 508	87 833

Umsatzarten am 30.09.1997
Größenklassen

Straßenpersonenverkehr 1996						Lfd. Nr.
nach § 43 PBefG	Abgeltungszahlungen für die Beförderung von					
Markt- und Theaterfahrten	zusammen	Schülern, Studenten und anderen Auszubildenden	Schwerbehinderten	anderen begünstigten Personengruppen (z.B. Rentner)	sonstige Abgeltungs- zahlungen	
DM						
6	7	8	9	10	11	

Straßenpersonenverkehr

148	6 301	3 385	1 441	-	1 475	1
753	31 252	21 581	4 529	122	5 021	2
763	75 603	50 658	10 698	259	13 988	3
671	142 174	97 849	14 668	143	29 514	4
4 697	216 004	134 762	33 016	209	48 017	5
4 349	2 402 575	1 499 472	620 252	19 270	263 581	6
11 380	2 873 909	1 807 708	684 603	20 003	361 595	7

Straßenpersonenverkehr

192	710	430	82	-	199	8
247	12 035	7 379	3 452	11	1 193	9
972	55 953	39 782	6 778	210	9 184	10
831	159 852	107 817	19 909	303	31 823	11
9 138	2 645 358	1 652 299	654 383	19 479	319 197	12
11 380	2 873 909	1 807 708	684 603	20 003	361 595	13

zeuge

-	-	-	-	-	-	14
1 058	43 871	27 114	7 925	124	8 708	15
651	101 359	69 515	11 836	289	19 720	16
5 072	234 823	151 150	34 482	294	48 897	17
812	307 450	187 582	63 695	797	55 377	18
3 787	2 186 405	1 372 347	566 665	18 499	228 894	19
11 380	2 873 909	1 807 708	684 603	20 003	361 595	20

kapazität

-	2 900	25	2 875	-	-	21
570	13 268	7 965	3 003	1	2 299	22
862	64 311	43 384	6 300	207	14 419	23
208	52 776	35 841	6 227	182	10 527	24
270	50 944	29 681	5 639	42	15 582	25
2 949	79 868	53 341	12 643	93	13 792	26
6 522	2 609 842	1 637 470	647 916	19 479	304 976	27
11 380	2 873 909	1 807 708	684 603	20 003	361 595	28

länge

482	28 899	12 807	8 019	5	8 068	29
2 276	65 461	38 452	11 318	100	15 592	30
504	61 490	38 581	10 471	156	12 282	31
2 889	216 562	125 025	55 574	643	35 320	32
558	198 217	120 162	37 975	138	39 942	33
164	149 922	92 371	33 556	393	23 602	34
423	108 346	72 715	30 075	-	5 556	35
4 083	2 045 012	1 307 595	497 616	18 568	221 234	36
11 380	2 873 909	1 807 708	684 603	20 003	361 595	37

2.4 Unternehmen und Umsatz nach
2.4.2 Nach

Lfd. Nr.	Größenklasse	Umsatz aus dem		
		Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr		
		zusammen	Ausflugsfahrten	Ferienzielreisen
		1 000		
		12	13	14

von ... bis unter ... Beschäftigten		Beschäftigte im		
1	unter 5	42 046	9 974	6 804
2	5 - 10	399 170	113 513	52 043
3	10 - 20	781 903	224 417	107 959
4	20 - 50	626 036	165 532	114 984
5	50 - 100	238 071	65 044	48 302
6	100 und mehr	252 660	56 110	43 223
7	Insgesamt ...	2 339 886	634 591	373 315

von ... bis unter ... DM		Umsatz aus dem		
8	unter 500 000	19 370	7 132	2 038
9	500 000 - 1 000 000	144 706	38 187	9 662
10	1 000 000 - 2 000 000	534 174	142 743	50 695
11	2 000 000 - 5 000 000	838 573	225 235	110 019
12	5 000 000 und mehr	803 064	221 294	200 901
13	Insgesamt ...	2 339 886	634 591	373 315

von ... bis unter ... Fahrzeugen		Fahr		
14	unter 6	-	-	-
15	6 - 10	611 867	183 560	100 716
16	10 - 20	829 892	221 910	112 919
17	20 - 50	615 072	161 516	142 539
18	50 - 100	161 190	45 012	9 944
19	100 und mehr	121 865	22 592	7 198
20	Insgesamt ...	2 339 886	634 591	373 315

von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen		Platz		
21	unter 200	9 889	2 282	236
22	200 - 500	534 909	167 508	100 482
23	500 - 1 000	697 923	185 746	96 297
24	1 000 - 1 500	325 019	87 682	56 130
25	1 500 - 2 000	173 809	56 029	18 327
26	2 000 - 3 000	248 822	55 873	74 690
27	3 000 und mehr	349 515	79 470	27 155
28	Insgesamt ...	2 339 886	634 591	373 315

von ... bis unter ... km		Linien		
29	ohne Linienbestand	1 162 995	310 553	267 549
30	unter 50	234 135	70 231	20 390
31	50 - 100	232 279	52 360	33 193
32	100 - 200	213 091	76 000	9 794
33	200 - 300	147 625	37 861	18 465
34	300 - 400	68 656	19 259	6 073
35	400 - 500	40 023	8 691	3 502
36	500 und mehr	241 083	59 635	14 350
37	Insgesamt ...	2 339 886	634 591	373 315

Umsatzarten am 30.09.1997
Größenklassen

Straßenpersonenverkehr 1996				Lfd. Nr.
nach §§ 48 und 49 PBefG	Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr	von anderen Verkehrsunternehmen für durchgeführte Auftragsfahrten erhaltene Vergütungen	insgesamt	
Verkehr mit Mietomnibussen				
DM				
15	16	17	18	

Straßenpersonenverkehr

25 268	9 497	11 013	86 422	1
233 614	107 552	176 582	790 206	2
449 526	176 875	377 230	1 607 312	3
345 520	148 061	367 078	1 616 172	4
124 725	55 108	258 850	1 231 505	5
153 328	160 630	399 371	10 752 542	6
1 331 980	657 722	1 590 124	16 084 158	7

Straßenpersonenverkehr

10 199	16 298	5 620	46 355	8
96 858	76 799	66 731	335 753	9
340 736	146 887	248 497	1 135 213	10
503 319	192 042	472 249	2 039 188	11
380 868	225 697	797 027	12 527 648	12
1 331 980	657 722	1 590 124	16 084 158	13

zeuge

-	-	-	-	14
327 590	138 314	278 095	1 178 504	15
495 064	200 303	423 432	1 822 901	16
311 016	133 774	507 208	2 055 375	17
106 234	67 968	115 647	1 454 625	18
92 076	117 363	265 743	9 572 754	19
1 331 980	657 722	1 590 124	16 084 158	20

kapazität

7 372	13 353	502	29 138	21
266 918	105 671	148 268	846 604	22
415 880	162 851	347 701	1 451 096	23
181 207	82 473	188 716	773 375	24
99 454	43 721	153 646	530 689	25
118 259	45 365	208 193	790 524	26
242 890	204 287	543 097	11 662 731	27
1 331 980	657 722	1 590 124	16 084 158	28

länge

584 893	233 891	637 667	2 136 430	29
143 515	60 658	183 081	708 504	30
146 726	52 463	122 323	634 769	31
127 296	62 663	166 692	1 330 633	32
91 299	51 465	79 967	910 335	33
43 324	28 560	57 789	776 373	34
27 829	18 907	28 030	545 737	35
167 097	149 114	314 576	9 041 375	36
1 331 980	657 722	1 590 124	16 084 158	37

2.4 Unternehmen und Umsatz nach
2.4.3 Nach

Lfd. Nr.	Land	Unternehmen	Umsatz aus dem			
			Einnahmen aus dem Allgemeinen Linienverkehr	Einnahmen aus Sonderformen des Linienverkehrs		
				zusammen	Berufsverkehr	Schülerfahrten
		Anzahl				
		1	2	3	4	5
						1 000
						Ins
1	Baden-Württemberg	320	999 208	34 306	21 666	12 073
2	Bayern	605	1 147 719	76 078	73 289	514
3	Berlin	33	714 499	569	569	-
4	Brandenburg	64	150 303	4 933	1 773	2 866
5	Bremen	6	163 247	2 228	1 782	446
6	Hamburg	18	438 955	4 832	2 183	2 632
7	Hessen	226	677 683	28 097	15 911	10 712
8	Mecklenburg-Vorpommern	51	150 921	9 977	176	9 778
9	Niedersachsen	211	549 600	19 265	11 596	6 684
10	Nordrhein-Westfalen	388	1 942 090	54 692	35 079	15 418
11	Rheinland-Pfalz	183	310 109	16 922	8 640	8 125
12	Saarland	55	114 227	9 119	8 986	134
13	Sachsen	87	384 920	11 715	1 320	9 763
14	Sachsen-Anhalt	72	193 107	5 410	979	3 747
15	Schleswig-Holstein	95	225 565	3 897	2 315	1 553
16	Thüringen	52	173 645	4 679	1 245	3 387
17	Deutschland	2 466	8 335 796	286 721	187 508	87 833
18	dagegen Vorjahr	2 451	8 130 349	326 845	212 367	102 341
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,6	2,5	-12,3	-11,7	-14,2

Umsatzarten am 30.09.1997
Ländern

Straßenpersonenverkehr 1996						Lfd. Nr.
nach § 43 PBefG	Abgeltungszahlungen für die Beförderung von					
Markt- und Theaterfahrten	zusammen	Schülern, Studenten und anderen Auszubildenden	Schwerbehinderten	anderen begünstigten Personengruppen (z.B. Rentner)	sonstige Abgeltungs- zahlungen	
DM						
6	7	8	9	10	11	
gesamt						
567	428 488	291 871	81 881	517	54 220	1
2 274	324 280	201 257	79 086	2 206	41 732	2
-	204 839	148 130	41 193	15 516	-	3
294	65 059	50 489	4 899	227	9 443	4
-	58 204	41 435	11 343	-	5 426	5
16	115 226	90 793	24 433	-	-	6
1 475	210 449	91 047	42 181	199	77 022	7
24	50 015	37 777	6 573	154	5 511	8
985	194 253	132 534	44 995	627	16 098	9
4 195	650 381	374 264	247 198	80	28 838	10
157	111 922	71 408	30 925	9	9 581	11
-	57 050	42 607	14 311	132	-	12
632	102 341	82 122	16 695	13	3 511	13
684	95 693	63 561	11 408	120	20 603	14
29	74 320	44 401	20 250	55	9 614	15
47	131 388	44 011	7 231	148	79 998	16
11 380	2 873 909	1 807 708	684 603	20 003	361 595	17
12 138	2 811 497	1 817 754	691 398	25 803	276 542	18
-6,2	2,2	-0,6	-1,0	-22,5	30,8	19

2.4 Unternehmen und Umsatz nach
2.4.3 Nach

Lfd. Nr.	Land	Umsatz aus dem		
		Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr		
		zusammen	Ausflugsfahrten	Ferienzielreisen
		1 000		
		12	13	14
				Ins
1	Baden-Württemberg	297 605	81 112	15 145
2	Bayern	479 230	128 608	32 710
3	Berlin	62 308	12 646	1 667
4	Brandenburg	71 502	13 949	36 185
5	Bremen	7 658	960	-
6	Hamburg	46 372	5 859	13 990
7	Hessen	176 451	39 442	14 934
8	Mecklenburg-Vorpommern	44 555	5 921	24 305
9	Niedersachsen	226 821	53 187	26 746
10	Nordrhein-Westfalen	476 678	140 553	114 136
11	Rheinland-Pfalz	118 495	33 762	25 704
12	Saarland	39 031	9 421	6 368
13	Sachsen	91 629	39 855	21 405
14	Sachsen-Anhalt	44 295	12 182	8 649
15	Schleswig-Holstein	109 091	35 030	21 501
16	Thüringen	48 165	22 104	9 871
17	Deutschland	2 339 886	634 591	373 315
18	dagegen Vorjahr	2 323 007	663 585	361 005
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,7	-4,4	3,4

Umsatzarten am 30.09.1997
Ländern

Straßenpersonenverkehr 1996				Lfd. Nr.
nach §§ 48 und 49 PBefG	Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr	von anderen Verkehrsunternehmen für durchgeführte Auftragsfahrten erhaltene Vergütungen	insgesamt	
Verkehr mit Mietomnibussen				
DM				
15	16	17	18	
gesamt				
201 349	39 747	200 383	1 999 737	1
317 912	209 036	371 952	2 608 296	2
47 994	13 165	43 944	1 039 323	3
21 369	3 798	13 024	308 620	4
6 698	508	134	231 979	5
26 523	265	55 155	660 804	6
122 075	41 531	142 003	1 276 213	7
14 328	10 492	24 483	290 443	8
146 887	62 598	177 752	1 230 289	9
221 990	165 417	259 285	3 548 542	10
59 029	45 440	85 944	688 834	11
23 242	8 490	38 084	266 001	12
30 369	15 700	9 698	616 003	13
23 464	12 773	55 098	406 376	14
52 561	15 118	103 626	531 617	15
16 190	13 644	9 559	381 080	16
1 331 980	657 722	1 590 124	16 084 158	17
1 298 417	648 908	1 495 715	15 736 321	18
2,6	1,4	6,3	2,2	19

2.5 Anzahl der Kraftomnibusse sowie Stadtbahnen, Straßen
2.5.1 Nach Wirtschaftszweigen, Größen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Unternehmen	Fahrzeuge			
			insgesamt	je Unternehmen	davon	
					Kraft- omnibusse	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obusse
		1	2	3	4	5
Wirtschafts						
1	Insgesamt	2 466	83 672	33,9	73 614	10 058
2	dagegen Vorjahr	2 451	83 085	33,9	72 620	10 465
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,6	0,7	-	1,4	-3,9
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	2 250	76 039	33,8	66 326	9 713
	davon:					
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	1 412	65 724	46,5	56 011	9 713
	davon:					
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	53	2 751	51,9	2 391	360
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	751	32 829	43,7	30 622	2 207
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	608	30 144	49,6	22 998	7 146
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	819	10 076	12,3	10 076	-
	davon:					
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	60	621	10,4	621	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	321	3 706	11,5	3 706	-
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	438	5 749	13,1	5 749	-
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	19	239	12,6	239	-
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	112	2 351	21,0	2 349	2
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	104	5 282	50,8	4 939	343
von ... bis unter ... DM						
Umsatz aus dem						
16	unter 500 000	138	1 166	8,4	1 166	-
17	500 000 - 1 000 000	434	3 470	8,0	3 451	19
18	1 000 000 - 2 000 000	791	8 193	10,4	8 163	30
19	2 000 000 - 5 000 000	664	11 695	17,6	11 654	41
20	5 000 000 und mehr	439	59 148	134,7	49 180	9 968
21	Insgesamt ...	2 466	83 672	33,9	73 614	10 058
von ... bis unter ... Fahrzeugen						
Fahr						
22	unter 6	-	-	-	-	-
23	6 - 10	981	7 159	7,3	7 150	9
24	10 - 20	834	11 006	13,2	10 967	39
25	20 - 50	382	11 222	29,4	11 094	128
26	50 - 100	138	9 680	70,1	9 522	158
27	100 und mehr	131	44 605	340,5	34 881	9 724
28	Insgesamt ...	2 466	83 672	33,9	73 614	10 058
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen						
Platz						
29	unter 200	46	356	7,7	356	-
30	200 - 500	684	5 106	7,5	5 106	-
31	500 - 1 000	817	8 717	10,7	8 717	-
32	1 000 - 1 500	287	4 808	16,8	4 789	19
33	1 500 - 2 000	139	3 081	22,2	3 052	29
34	2 000 - 3 000	131	3 828	29,2	3 828	-
35	3 000 und mehr	362	57 776	159,6	47 766	10 010
36	Insgesamt ...	2 466	83 672	33,9	73 614	10 058
Unternehmens						
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	287	38 101	132,8	28 045	10 056
38	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	36	2 506	69,6	2 504	2
39	Private Unternehmen	2 115	29 209	13,8	29 209	-
40	Regionalverkehrsgesellschaften	28	13 856	494,9	13 856	-
41	dar.: GBB-Gesellschaften	18	10 620	590,0	10 620	-
42	Insgesamt ...	2 466	83 672	33,9	73 614	10 058

bahnen und Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1997
klassen und Unternehmensformen

Sitzplätze			Stehplätze			Lfd. Nr.
insgesamt	davon in		insgesamt	davon in		
	Kraftomnibussen	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obussen		Kraftomnibussen	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obussen	
6	7	8	9	10	11	
zweig						
3 827 984	3 387 448	440 536	3 460 397	2 684 547	775 850	1
3 802 083	3 347 826	454 257	3 457 464	2 641 933	815 531	2
0,7	1,2	-3,0	0,1	1,6	-4,9	3
3 480 323	3 058 920	421 403	3 100 582	2 358 663	741 919	4
3 005 132	2 583 729	421 403	2 969 448	2 227 529	741 919	5
123 424	106 943	16 481	146 572	111 625	34 947	6
1 518 180	1 407 752	110 428	1 408 395	1 209 537	198 858	7
1 363 528	1 069 034	294 494	1 414 481	906 367	508 114	8
465 619	465 619	-	127 541	127 541	-	9
27 682	27 682	-	223	223	-	10
172 644	172 644	-	51 563	51 563	-	11
265 293	265 293	-	75 755	75 755	-	12
9 572	9 572	-	3 593	3 593	-	13
110 199	110 039	160	69 589	69 389	200	14
237 462	218 489	18 973	290 226	256 495	33 731	15
Straßenpersonenverkehr						
47 639	47 639	-	15 304	15 304	-	16
151 732	151 214	518	58 023	56 448	1 575	17
384 052	382 974	1 078	167 939	164 454	3 485	18
541 116	539 426	1 690	312 001	308 248	3 753	19
2 703 445	2 266 195	437 250	2 907 130	2 140 093	767 037	20
3 827 984	3 387 448	440 536	3 460 397	2 684 547	775 850	21
zeuge						
-	-	-	-	-	-	22
329 670	329 376	294	110 336	109 589	747	23
511 281	510 027	1 254	236 233	232 866	3 367	24
517 167	511 420	5 747	387 262	375 910	11 352	25
437 094	430 901	6 193	432 518	419 804	12 714	26
2 032 772	1 605 724	427 048	2 294 048	1 546 378	747 670	27
3 827 984	3 387 448	440 536	3 460 397	2 684 547	775 850	28
kapazität						
6 680	6 680	-	217	217	-	29
221 252	221 252	-	35 936	35 936	-	30
412 085	412 085	-	160 244	160 244	-	31
224 465	223 947	518	120 546	118 971	1 575	32
144 101	143 071	1 030	95 732	93 193	2 539	33
180 185	180 185	-	133 976	133 976	-	34
2 639 216	2 200 228	438 988	2 913 746	2 142 010	771 736	35
3 827 984	3 387 448	440 536	3 460 397	2 684 547	775 850	36
orm						
1 694 179	1 253 803	440 376	2 140 557	1 364 907	775 650	37
121 115	120 955	160	113 145	112 945	200	38
1 350 970	1 350 970	-	656 483	656 483	-	39
661 720	661 720	-	550 212	550 212	-	40
505 993	505 993	-	406 679	406 679	-	41
3 827 984	3 387 448	440 536	3 460 397	2 684 547	775 850	42

2.5 Anzahl der Kraftomnibusse sowie Stadtbahnen, Straßen
2.5.2 Nach

Lfd. Nr.	Land	Unternehmen	Fahrzeuge			
			insgesamt	je Unternehmen	davon	
					Kraft- omnibusse	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obusse
		1	2	3	4	5
						Ina
1	Baden-Württemberg	320	8 806	27,5	8 069	737
2	Bayern	605	14 424	23,8	13 487	937
3	Berlin	33	4 327	131,1	2 260	2 067
4	Brandenburg	64	2 440	38,1	2 149	291
5	Bremen	6	1 118	186,3	922	196
6	Hamburg	18	2 387	132,6	1 540	847
7	Hessen	226	5 833	25,8	5 278	555
8	Mecklenburg-Vorpommern	51	1 916	37,6	1 724	192
9	Niedersachsen	211	6 193	29,4	5 846	347
10	Nordrhein-Westfalen	388	16 741	43,1	15 234	1 507
11	Rheinland-Pfalz	183	4 827	26,4	4 749	78
12	Saarland	55	1 747	31,8	1 747	-
13	Sachsen	87	4 527	52,0	3 162	1 365
14	Sachsen-Anhalt	72	3 170	44,0	2 538	632
15	Schleswig-Holstein	95	2 604	27,4	2 604	-
16	Thüringen	52	2 612	50,2	2 305	307
17	Deutschland	2 466	83 672	33,9	73 614	10 058
18	dagegen Vorjahr	2 451	83 085	33,9	72 620	10 465
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,6	0,7	-	1,4	-3,9

bahnen und Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1997
Ländern

Sitzplätze			Stehplätze			Lfd. Nr.
insgesamt	davon in		insgesamt	davon in		
	Kraftomnibussen	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obussen		Kraftomnibussen	Stadtbahnen, Straßenbahnen und Obussen	
6	7	8	9	10	11	
gesamt						
428 424	379 641	48 783	368 470	300 264	68 206	1
680 125	629 008	51 117	507 431	413 046	94 385	2
188 002	119 422	68 580	241 246	97 607	143 639	3
109 575	99 382	10 193	113 866	87 364	26 502	4
55 516	43 500	12 016	59 475	42 680	16 795	5
99 579	66 363	33 216	96 968	51 137	45 831	6
275 537	244 089	31 448	237 222	185 978	51 244	7
89 278	81 727	7 551	92 469	80 786	11 683	8
293 988	278 172	15 816	257 581	225 014	32 567	9
755 667	670 151	85 516	687 096	540 880	146 216	10
223 024	218 338	4 686	190 230	183 448	6 782	11
77 773	77 773	-	58 308	58 308	-	12
181 783	139 585	42 198	199 031	125 220	73 811	13
132 644	113 633	19 011	138 915	101 565	37 350	14
123 623	123 623	-	91 439	91 439	-	15
113 446	103 041	10 405	120 650	99 811	20 839	16
3 827 984	3 387 448	440 536	3 460 397	2 684 547	775 850	17
3 802 083	3 347 826	454 257	3 457 464	2 641 933	815 531	18
0,7	1,2	-3,0	0,1	1,6	-4,9	19

2.6 Anzahl der Kraftomnibusse und
2.6.1 Verfügbare eigene und

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Unternehmen mit Kraftomnibussen	Fahrzeuge		Kraftomnibusse
			zusammen	je	Sitz
				Unternehmen	zusammen
		1	2	3	4
					Wirtschafts
1	Insgesamt	2 460	73 614	29,9	3 387 448
2	dagegen Vorjahr	2 444	72 620	29,7	3 347 826
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,7	1,4	0,7	1,2
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	2 244	66 326	29,6	3 058 920
	davon:				
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	1 406	56 011	39,8	2 583 729
	davon:				
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr.....	51	2 391	46,9	106 943
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	749	30 622	40,9	1 407 752
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	606	22 998	38,0	1 069 034
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	819	10 076	12,3	465 619
	davon:				
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	60	621	10,4	27 682
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	321	3 706	11,5	172 644
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten.....	438	5 749	13,1	265 293
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	19	239	12,6	9 572
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	112	2 349	21,0	110 039
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	104	4 939	47,5	218 489
	von ... bis unter ... DM				Umsatz aus dem
16	unter 500 000	138	1 166	8,4	47 639
17	500 000 - 1 000 000	432	3 451	8,0	151 214
18	1 000 000 - 2 000 000	790	8 163	10,3	382 974
19	2 000 000 - 5 000 000	662	11 654	17,6	539 426
20	5 000 000 und mehr	438	49 180	112,3	2 266 195
21	Insgesamt ...	2 460	73 614	29,9	3 387 448
	von ... bis unter ... Fahrzeugen				Fahr
22	unter 6	-	-	-	-
23	6 - 10	980	7 150	7,3	329 376
24	10 - 20	831	10 967	13,2	510 027
25	20 - 50	380	11 094	29,2	511 420
26	50 - 100	138	9 522	69,0	430 901
27	100 und mehr	131	34 881	266,3	1 605 724
28	Insgesamt ...	2 460	73 614	29,9	3 387 448
	von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen				Platz
29	unter 200	46	356	7,7	6 680
30	200 - 500	684	5 106	7,5	221 252
31	500 - 1 000	817	8 717	10,7	412 085
32	1 000 - 1 500	285	4 789	16,8	223 947
33	1 500 - 2 000	137	3 052	22,3	143 071
34	2 000 - 3 000	131	3 828	29,2	180 185
35	3 000 und mehr.....	360	47 766	132,7	2 200 228
36	Insgesamt ...	2 460	73 614	29,9	3 387 448
					Unternehmens
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	281	28 045	99,8	1 253 803
38	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	36	2 504	69,6	120 955
39	Private Unternehmen	2 115	29 209	13,8	1 350 970
40	Regionalverkehrsgesellschaften	28	13 856	494,9	661 720
41	dar.: GBB-Gesellschaften	18	10 620	590,0	505 993
42	Insgesamt ...	2 460	73 614	29,9	3 387 448

deren Platzkapazität am 30.09.1997
fremde Kraftomnibusse

insgesamt						Lfd. Nr.
plätze	Stehplätze		dar.: fremde Kraftomnibusse			
je Fahrzeug	zusammen	je Fahrzeug	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
5	6	7	8	9	10	

zweig

46,0	2 684 547	36,5	17 869	803 020	656 665	1
46,1	2 641 933	36,4	17 415	784 726	647 973	2
-0,2	1,6	0,3	2,6	2,3	1,3	3
46,1	2 358 663	35,6	16 362	736 028	596 775	4
46,1	2 227 529	39,8	16 031	720 302	592 531	5
44,7	111 625	46,7	1 625	75 063	72 429	6
46,0	1 209 537	39,5	10 389	474 066	370 290	7
46,5	906 367	39,4	4 017	171 173	149 812	8
46,2	127 541	12,7	237	11 356	1 374	9
44,6	223	0,4	29	1 379	-	10
46,6	51 563	13,9	91	4 339	1 026	11
46,1	75 755	13,2	117	5 638	348	12
40,1	3 593	15,0	94	4 370	2 870	13
46,8	69 389	29,5	622	28 499	22 915	14
44,2	256 495	51,9	885	38 493	36 975	15

Straßenpersonenverkehr

40,9	15 304	13,1	143	6 776	4 041	16
43,8	56 448	16,4	53	2 310	1 422	17
46,9	164 454	20,1	313	14 261	8 544	18
46,3	308 248	26,4	656	29 047	24 174	19
46,1	2 140 093	43,5	16 704	750 626	618 484	20
46,0	2 684 547	36,5	17 869	803 020	656 665	21

zeuge

-	-	-	-	-	-	22
46,1	109 589	15,3	186	8 929	3 536	23
46,5	232 866	21,2	291	12 533	9 654	24
46,1	375 910	33,9	881	39 659	33 085	25
45,3	419 804	44,1	1 867	86 402	68 615	26
46,0	1 546 378	44,3	14 644	655 497	541 775	27
46,0	2 684 547	36,5	17 869	803 020	656 665	28

kapazität

18,8	217	0,6	2	33	-	29
43,3	35 936	7,0	115	5 197	410	30
47,3	160 244	18,4	253	11 554	5 421	31
46,8	118 971	24,8	163	7 011	5 074	32
46,9	93 193	30,5	95	4 288	3 200	33
47,1	133 976	35,0	337	15 372	12 461	34
46,1	2 142 010	44,8	16 904	759 565	630 099	35
46,0	2 684 547	36,5	17 869	803 020	656 665	36

form

44,7	1 364 907	48,7	7 037	296 267	286 663	37
48,3	112 945	45,1	669	31 818	27 522	38
46,3	656 483	22,5	1 154	52 433	26 358	39
47,8	550 212	39,7	9 009	422 502	316 122	40
47,6	406 679	38,3	7 430	350 244	252 776	41
46,0	2 684 547	36,5	17 869	803 020	656 665	42

2.6 Anzahl der Kraftomnibusse und
2.6.2 Verfügbare eigene und fremde

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Unternehmen mit Kraftomnibussen (einschl. nicht in Niederflurbauweise)	Fahrzeuge		Kraftomnibusse
			zusammen	je Unternehmen	Sitz
					zusammen
		1	2	3	4
					Wirtschafts
1	Insgesamt	2 460	10 890	4,4	447 047
2	dagegen Vorjahr	2 444	9 430	3,9	378 884
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,7	15,5	12,8	18,0
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	2 244	9 054	4,0	373 695
	davon:				
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	1 406	8 853	6,3	365 802
	davon:				
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	51	355	7,0	13 844
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	749	3 802	5,1	155 235
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	606	4 696	7,7	196 723
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	819	192	0,2	7 585
	davon:				
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	60	4	0,1	152
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	321	41	0,1	1 586
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	438	147	0,3	5 847
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	19	9	0,5	308
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	112	184	1,6	7 006
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	104	1 652	15,9	66 346
	von ... bis unter ... DM				Umsatz aus dem
16	unter 500 000	138	20	0,1	1 001
17	500 000 - 1 000 000	432	70	0,2	2 479
18	1 000 000 - 2 000 000	790	207	0,3	7 766
19	2 000 000 - 5 000 000	662	718	1,1	26 964
20	5 000 000 und mehr	438	9 875	22,5	408 837
21	Insgesamt ...	2 460	10 890	4,4	447 047
	von ... bis unter ... Fahrzeugen				Fahr
22	unter 6	-	-	-	-
23	6 - 10	980	149	0,2	5 899
24	10 - 20	831	417	0,5	15 978
25	20 - 50	380	1 149	3,0	43 858
26	50 - 100	138	1 575	11,4	61 416
27	100 und mehr	131	7 600	58,0	319 896
28	Insgesamt ...	2 460	10 890	4,4	447 047
	von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen				Platz
29	unter 200	46	2	-	34
30	200 - 500	684	60	0,1	2 137
31	500 - 1 000	817	220	0,3	8 225
32	1 000 - 1 500	285	222	0,8	8 831
33	1 500 - 2 000	137	257	1,9	9 557
34	2 000 - 3 000	131	440	3,4	15 937
35	3 000 und mehr	360	9 689	26,9	402 326
36	Insgesamt ...	2 460	10 890	4,4	447 047
					Unternehmens
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	281	8 499	30,2	350 681
38	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	36	214	5,9	9 008
39	Private Unternehmen	2 115	1 408	0,7	54 233
40	Regionalverkehrsgesellschaften	28	769	27,5	33 125
41	dar.: GBB-Gesellschaften	18	534	29,7	22 698
42	Insgesamt ...	2 460	10 890	4,4	447 047

deren Platzkapazität am 30.09.1997
Kraftomnibusse in Niederflurbauweise

insgesamt							Lfd. Nr.
plätze	Stehplätze		dar.: fremde Kraftomnibusse				
je Fahrzeug	zusammen	je Fahrzeug	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze		
5	6	7	8	9	10		
zweig							
41,1	588 849	54,1	1 387	55 026	70 356	1	
40,2	498 329	52,8	1 229	47 247	58 636	2	
2,2	18,2	2,5	12,9	16,5	20,0	3	
41,3	482 294	53,3	1 116	44 626	57 557	4	
41,3	473 518	53,5	1 116	44 626	57 557	5	
39,0	19 264	54,3	141	5 807	8 494	6	
40,8	190 785	50,2	453	18 270	23 392	7	
41,9	263 469	56,1	522	20 549	25 671	8	
39,5	8 377	43,6	-	-	-	9	
38,0	-	-	-	-	-	10	
38,7	2 169	52,9	-	-	-	11	
39,8	6 208	42,2	-	-	-	12	
34,2	399	44,3	-	-	-	13	
38,1	8 043	43,7	-	-	-	14	
40,2	98 512	59,6	271	10 400	12 799	15	
Straßenpersonenverkehr							
50,1	576	28,8	10	664	382	16	
35,4	3 478	49,7	13	432	632	17	
37,5	8 246	39,8	28	982	1 534	18	
37,6	37 431	52,1	102	3 607	6 121	19	
41,4	539 118	54,6	1 234	49 341	61 687	20	
41,1	588 849	54,1	1 387	55 026	70 356	21	
zeuge							
-	-	-	-	-	-	22	
39,6	5 851	39,3	23	1 096	1 014	23	
38,3	19 586	47,0	45	1 463	2 318	24	
38,2	63 480	55,2	97	3 489	5 989	25	
39,0	86 003	54,6	168	6 777	8 883	26	
42,1	413 929	54,5	1 054	42 201	52 152	27	
41,1	588 849	54,1	1 387	55 026	70 356	28	
kapazität							
17,0	32	16,0	-	-	-	29	
35,6	1 336	22,3	4	88	130	30	
37,4	9 239	42,0	43	1 725	1 803	31	
39,8	10 815	48,7	29	1 037	1 708	32	
37,2	9 966	38,8	-	-	-	33	
36,2	22 785	51,8	41	1 406	2 582	34	
41,5	534 676	55,2	1 270	50 770	64 133	35	
41,1	588 849	54,1	1 387	55 026	70 356	36	
form							
41,3	472 669	55,6	1 182	46 140	61 007	37	
42,1	12 296	57,5	6	245	321	38	
38,5	67 609	48,0	56	2 806	3 012	39	
43,1	36 275	47,2	143	5 835	6 016	40	
42,5	23 463	43,9	143	5 835	6 016	41	
41,1	588 849	54,1	1 387	55 026	70 356	42	

2.6 Anzahl der Kraftomnibusse und
2.6.3 Nach Kraft
2.6.3.1 Verfügbare eigene und

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Standardlinienbusse			Standardüberlandlinienbusse		
		Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze
		1	2	3	4	5	6
							Wirtschafts
1	Insgesamt	24 827	1 039 203	1 120 308	20 019	979 383	750 315
2	dagegen Vorjahr	24 363	1 015 256	1 095 440	19 917	980 461	751 199
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	1,9	2,4	2,3	0,5	-0,1	-0,1
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	21 466	901 883	960 491	19 045	931 823	708 683
	davon:						
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	19 928	833 488	906 455	17 914	875 968	676 464
	davon:						
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	1 038	42 951	47 670	814	39 072	31 196
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	9 829	415 743	435 473	11 856	574 032	452 856
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	9 061	374 794	423 312	5 244	262 864	192 412
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	1 501	67 063	52 877	1 065	52 651	30 512
	davon:						
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	13	553	147	8	436	76
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	603	27 321	20 814	361	18 086	10 281
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	885	39 189	31 916	696	34 129	20 155
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	37	1 332	1 159	66	3 204	1 707
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	391	17 176	18 047	823	40 221	37 289
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	2 970	120 144	141 770	151	7 339	4 343
	von ... bis unter ... DM						Umsatz aus dem
16	unter 500 000	242	10 858	6 713	196	9 203	4 862
17	500 000 - 1 000 000	684	29 616	25 843	433	21 745	12 048
18	1 000 000 - 2 000 000	1 737	80 013	69 143	1 498	75 626	44 065
19	2 000 000 - 5 000 000	3 088	134 344	139 025	2 409	119 658	83 068
20	5 000 000 und mehr	19 076	784 372	879 584	15 483	753 151	606 272
21	Insgesamt ...	24 827	1 039 203	1 120 308	20 019	979 383	750 315
	von ... bis unter ... Fahrzeugen						Fahr
22	unter 6	-	-	-	-	-	-
23	6 - 10	1 151	52 498	42 766	936	47 148	26 165
24	10 - 20	2 549	113 604	102 397	1 901	95 221	57 974
25	20 - 50	3 711	157 222	173 500	2 723	134 231	99 379
26	50 - 100	4 043	164 696	199 297	2 600	128 968	97 396
27	100 und mehr	13 373	551 183	602 348	11 859	573 815	469 401
28	Insgesamt ...	24 827	1 039 203	1 120 308	20 019	979 383	750 315
	von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen						Platz
29	unter 200	34	652	-	4	177	15
30	200 - 500	528	23 316	13 008	432	20 739	8 109
31	500 - 1 000	1 837	83 123	66 178	1 413	71 449	41 033
32	1 000 - 1 500	1 212	54 706	51 573	981	48 875	32 010
33	1 500 - 2 000	997	43 079	45 112	725	36 313	24 198
34	2 000 - 3 000	1 332	56 891	61 703	967	47 971	35 293
35	3 000 und mehr	18 887	777 436	882 734	15 497	753 859	609 657
36	Insgesamt ...	24 827	1 039 203	1 120 308	20 019	979 383	750 315
							Unternehmens
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	14 844	593 655	686 340	4 577	220 269	177 347
38	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	1 169	52 926	54 929	828	42 337	33 290
39	Private Unternehmen	7 144	315 040	300 248	4 973	248 833	156 777
40	Regionalverkehrsgesellschaften	1 670	77 582	78 791	9 641	467 944	382 901
41	dar.: GBB-Gesellschaften	982	45 322	46 651	7 724	373 281	293 338
42	Insgesamt ...	24 827	1 039 203	1 120 308	20 019	979 383	750 315

deren Platzkapazität am 30.09.1997
omnibusarten
fremde Kraftomnibusse

Gelenkbusse			Eineinhalb- und Doppeldecker			Sonstige Busse			Lfd. Nr.
Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	
zweig									
7 932	439 715	611 268	2 353	158 580	14 723	18 483	770 567	187 933	1
7 728	426 060	595 780	2 361	162 329	17 708	18 251	763 720	181 806	2
2,6	3,2	2,6	-0,3	-2,3	-16,9	1,3	0,9	3,4	3
6 469	360 365	497 357	2 178	148 010	14 117	17 168	716 839	178 015	4
6 280	348 158	483 644	1 346	97 084	13 032	10 543	429 031	147 934	5
363	20 186	29 672	10	512	95	166	4 222	2 992	6
3 062	172 357	234 408	198	12 083	1 704	5 677	233 537	85 096	7
2 855	155 615	219 564	1 138	84 489	11 233	4 700	191 272	59 846	8
176	11 479	13 180	822	50 416	1 085	6 512	284 010	29 887	9
-	-	-	53	3 599	-	547	23 094	-	10
90	5 760	6 459	215	13 244	483	2 437	108 233	13 526	11
86	5 719	6 721	554	33 573	602	3 528	152 683	16 361	12
13	728	533	10	510	-	113	3 798	194	13
106	6 316	9 686	147	8 365	303	882	37 961	4 064	14
1 357	73 034	104 225	28	2 205	303	433	15 767	5 854	15
Straßenpersonenverkehr									
22	1 391	927	42	1 987	159	664	24 200	2 643	16
46	3 054	3 611	141	8 600	500	2 147	88 199	14 446	17
224	14 202	18 085	340	19 385	1 137	4 384	193 748	32 024	18
539	33 062	43 575	511	32 346	2 015	5 107	220 016	40 565	19
7 101	388 006	545 070	1 319	96 262	10 912	6 201	244 404	98 255	20
7 932	439 715	611 268	2 353	158 580	14 723	18 483	770 567	187 933	21
zeuge									
-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
110	7 366	8 492	393	22 772	1 097	4 560	199 592	31 069	23
385	24 275	30 956	508	30 592	1 779	5 624	246 335	39 760	24
824	48 302	68 774	484	31 631	2 382	3 352	140 034	31 875	25
1 362	75 750	110 725	167	11 071	659	1 350	50 416	11 727	26
5 251	284 022	392 321	801	62 514	8 806	3 597	134 190	73 502	27
7 932	439 715	611 268	2 353	158 580	14 723	18 483	770 567	187 933	28
kapazität									
-	-	-	6	60	-	312	5 791	202	29
18	1 284	872	306	17 662	745	3 822	158 251	13 202	30
195	12 533	13 275	468	28 298	1 289	4 804	216 682	38 469	31
178	11 104	14 741	229	13 418	848	2 189	95 844	19 799	32
156	10 528	12 968	124	8 171	749	1 050	44 980	10 166	33
286	17 198	23 328	180	12 039	756	1 063	46 086	12 896	34
7 099	387 068	546 084	1 040	78 932	10 336	5 243	202 933	93 199	35
7 932	439 715	611 268	2 353	158 580	14 723	18 483	770 567	187 933	36
form									
6 042	320 915	456 858	809	62 600	8 671	1 773	56 364	35 691	37
269	16 725	21 092	19	518	68	219	8 449	3 566	38
1 092	68 646	88 501	1 510	94 367	5 831	14 490	624 084	105 126	39
529	33 429	44 817	15	1 095	153	2 001	81 670	43 550	40
395	24 115	34 133	6	389	108	1 513	62 886	32 449	41
7 932	439 715	611 268	2 353	158 580	14 723	18 483	770 567	187 933	42

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Standardlinienbusse			Standardüberlandlinienbusse		
		Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze
		1	2	3	4	5	6
Wirtschafts							
1	Insgesamt	18 838	779 200	847 176	12 114	596 702	469 116
2	dagegen Vorjahr	18 610	765 822	831 523	11 983	592 977	462 114
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	1,2	1,7	1,9	1,1	0,6	1,5
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	16 115	669 185	716 166	11 629	572 791	449 673
	davon:						
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	14 612	602 135	663 252	10 573	520 654	419 696
	davon:						
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr.....	471	17 885	22 119	56	2 819	1 674
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	6 920	286 016	305 666	6 245	304 287	261 161
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	7 221	298 234	335 467	4 272	213 548	156 861
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	1 487	66 412	52 385	1 050	51 881	29 977
	davon:						
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	13	553	147	8	436	76
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	594	26 881	20 483	347	17 361	9 796
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten.....	880	38 978	31 755	695	34 084	20 105
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	16	638	529	6	256	-
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	357	15 673	16 946	407	20 134	17 042
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	2 366	94 342	114 064	78	3 777	2 401
von ... bis unter ... DM		Umsatz aus dem					
16	unter 500 000	197	9 110	5 294	133	6 093	3 155
17	500 000 - 1 000 000	664	28 857	24 804	431	21 644	11 954
18	1 000 000 - 2 000 000	1 664	77 005	65 174	1 421	71 812	41 499
19	2 000 000 - 5 000 000	2 744	119 606	123 545	2 312	114 894	80 300
20	5 000 000 und mehr	13 569	544 622	628 359	7 817	382 259	332 208
21	Insgesamt ...	18 838	779 200	847 176	12 114	596 702	469 116
von ... bis unter ... Fahrzeugen		Fahr					
22	unter 6	-	-	-	-	-	-
23	6 - 10	1 105	50 492	41 170	907	45 663	25 182
24	10 - 20	2 443	109 624	96 814	1 853	92 769	56 666
25	20 - 50	3 354	142 097	156 399	2 511	124 017	91 398
26	50 - 100	3 385	136 570	170 212	1 780	87 340	69 984
27	100 und mehr	8 551	340 417	382 581	5 063	246 913	225 886
28	Insgesamt ...	18 838	779 200	847 176	12 114	596 702	469 116
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen		Platz					
29	unter 200	34	652	-	4	177	15
30	200 - 500	520	22 996	12 978	427	20 476	8 015
31	500 - 1 000	1 758	79 919	63 059	1 373	69 369	40 021
32	1 000 - 1 500	1 162	52 861	48 583	937	46 789	30 562
33	1 500 - 2 000	971	41 938	43 598	699	35 036	23 475
34	2 000 - 3 000	1 179	50 346	54 833	919	45 556	33 720
35	3 000 und mehr.....	13 214	530 488	624 125	7 755	379 299	333 308
36	Insgesamt ...	18 838	779 200	847 176	12 114	596 702	469 116
Unternehmens							
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	10 727	420 828	500 264	3 217	154 924	131 412
38	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	896	40 293	41 656	541	27 146	21 469
39	Private Unternehmen	6 868	303 012	287 607	4 763	238 104	149 652
40	Regionalverkehrsgesellschaften	347	15 067	17 649	3 593	176 528	166 583
41	dar.: GBB-Gesellschaften	167	7 506	7 603	2 516	122 495	114 933
42	Insgesamt ...	18 838	779 200	847 176	12 114	596 702	469 116

deren Platzkapazität am 30.09.1997
omnibusarten
eigene Kraftomnibusse

Gelenkbusse			Eineinhalb- und Doppeldecker			Sonstige Busse			Lfd. Nr.
Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	
zweig									
7 217	397 673	554 013	2 249	152 859	14 102	15 327	657 994	143 475	1
7 071	387 823	543 105	2 268	156 953	17 146	15 273	659 525	140 072	2
2,1	2,5	2,0	-0,8	-2,6	-17,8	0,4	-0,2	2,4	3
5 804	321 098	444 085	2 121	144 657	13 727	14 295	615 161	138 237	4
5 628	309 619	430 905	1 314	95 041	12 642	7 853	335 978	108 503	5
185	10 148	14 996	1	91	54	53	937	353	6
2 733	152 040	206 800	191	11 550	1 516	4 144	179 793	64 104	7
2 710	147 431	209 109	1 122	83 400	11 072	3 656	155 248	44 046	8
176	11 479	13 180	797	49 106	1 085	6 329	275 385	29 540	9
-	-	-	52	3 527	-	519	21 787	-	10
90	5 760	6 459	214	13 169	483	2 370	105 134	13 316	11
86	5 719	6 721	531	32 410	602	3 440	148 464	16 224	12
-	-	-	10	510	-	113	3 798	194	13
99	5 863	9 088	114	7 116	303	750	32 754	3 095	14
1 314	70 712	100 840	14	1 086	72	282	10 079	2 143	15
Straßenpersonenverkehr									
9	663	394	41	1 915	159	643	23 082	2 261	16
46	3 054	3 611	136	8 248	500	2 121	87 101	14 157	17
214	13 632	17 104	308	17 872	1 137	4 243	188 392	30 996	18
493	30 485	39 233	508	32 110	2 015	4 941	213 284	38 981	19
6 455	349 839	493 671	1 256	92 714	10 291	3 379	146 135	57 080	20
7 217	397 673	554 013	2 249	152 859	14 102	15 327	657 994	143 475	21
zeuge									
-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
107	7 172	8 242	377	21 823	1 097	4 468	195 297	30 362	23
368	23 294	29 248	504	30 339	1 779	5 508	241 468	38 705	24
763	44 852	63 794	449	29 940	2 382	3 136	130 855	28 852	25
1 241	68 872	101 516	143	10 062	472	1 106	41 655	9 005	26
4 738	253 483	351 213	776	60 695	8 372	1 109	48 719	36 551	27
7 217	397 673	554 013	2 249	152 859	14 102	15 327	657 994	143 475	28
kapazität									
-	-	-	6	60	-	310	5 758	202	29
18	1 284	872	295	17 061	745	3 731	154 238	12 916	30
192	12 339	13 025	445	27 067	1 289	4 696	211 837	37 429	31
174	10 868	14 361	217	12 830	848	2 136	93 588	19 543	32
149	10 136	12 289	124	8 171	749	1 014	43 502	9 882	33
253	15 337	20 783	171	11 566	756	969	42 008	11 423	34
6 431	347 709	492 683	991	76 104	9 715	2 471	107 063	52 080	35
7 217	397 673	554 013	2 249	152 859	14 102	15 327	657 994	143 475	36
form									
5 590	296 043	420 572	792	61 236	8 335	682	24 505	17 661	37
255	15 795	19 969	5	384	68	138	5 519	2 261	38
1 046	66 064	84 487	1 444	90 668	5 654	13 934	600 689	102 725	39
326	19 771	28 985	8	571	45	573	27 281	20 828	40
222	12 980	20 758	1	44	-	284	12 724	10 609	41
7 217	397 673	554 013	2 249	152 859	14 102	15 327	657 994	143 475	42

2.6 Anzahl der Kraftomnibusse und
2.6.3 Nach Kraft
2.6.3.3 Fremde

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Standardlinienbusse			Standardüberlandlinienbusse		
		Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze
		1	2	3	4	5	6
Wirtschafts							
1	Insgesamt	5 989	260 003	273 132	7 905	382 681	281 199
2	dagegen Vorjahr	5 753	249 434	263 917	7 934	387 484	289 085
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	4,1	4,2	3,5	-0,4	-1,2	-2,7
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	5 351	232 698	244 325	7 416	359 032	259 010
	davon:						
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	5 316	231 353	243 203	7 341	355 314	256 768
	davon:						
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	567	25 066	25 551	758	36 253	29 522
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	2 909	129 727	129 807	5 611	269 745	191 695
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	1 840	76 560	87 845	972	49 316	35 551
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	14	651	492	15	770	535
	davon:						
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	-	-	-	-	-	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	9	440	331	14	725	485
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	5	211	161	1	45	50
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	21	694	630	60	2 948	1 707
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	34	1 503	1 101	416	20 087	20 247
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	604	25 802	27 706	73	3 562	1 942
von ... bis unter ... DM		Umsatz aus dem					
16	unter 500 000	45	1 748	1 419	63	3 110	1 707
17	500 000 - 1 000 000	20	759	1 039	2	101	94
18	1 000 000 - 2 000 000	73	3 008	3 969	77	3 814	2 566
19	2 000 000 - 5 000 000	344	14 738	15 480	97	4 764	2 768
20	5 000 000 und mehr	5 507	239 750	251 225	7 666	370 892	274 064
21	Insgesamt ...	5 989	260 003	273 132	7 905	382 681	281 199
von ... bis unter ... Fahrzeugen		Fahr					
22	unter 6	-	-	-	-	-	-
23	6 - 10	46	2 006	1 596	29	1 485	983
24	10 - 20	106	3 980	5 583	48	2 452	1 308
25	20 - 50	357	15 125	17 101	212	10 214	7 981
26	50 - 100	658	28 126	29 085	820	41 628	27 412
27	100 und mehr	4 822	210 766	219 767	6 796	326 902	243 515
28	Insgesamt ...	5 989	260 003	273 132	7 905	382 681	281 199
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen		Platz					
29	unter 200	-	-	-	-	-	-
30	200 - 500	8	320	30	5	263	94
31	500 - 1 000	79	3 204	3 119	40	2 080	1 012
32	1 000 - 1 500	50	1 845	2 990	44	2 086	1 448
33	1 500 - 2 000	26	1 141	1 514	26	1 277	723
34	2 000 - 3 000	153	6 545	6 870	48	2 415	1 573
35	3 000 und mehr	5 673	246 948	258 609	7 742	374 560	276 349
36	Insgesamt ...	5 989	260 003	273 132	7 905	382 681	281 199
Unternehmens							
37	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	4 117	172 827	186 076	1 360	65 345	45 935
38	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	273	12 633	13 273	287	15 191	11 821
39	Private Unternehmen	276	12 028	12 641	210	10 729	7 125
40	Regionalverkehrsgesellschaften	1 323	62 515	61 142	6 048	291 416	216 318
41	dar.: GBB-Gesellschaften	815	37 816	39 048	5 208	250 786	178 405
42	Insgesamt ...	5 989	260 003	273 132	7 905	382 681	281 199

deren Platzkapazität am 30.09.1997
omnibusarten
Kraftomnibusse

Gelenkbusse			Eineinhalb- und Doppeldecker			Sonstige Busse			Lfd. Nr.
Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	
zweig									
715	42 042	57 255	104	5 721	621	3 156	112 573	44 458	1
657	38 237	52 675	93	5 376	562	2 978	104 195	41 734	2
8,8	10,0	8,7	11,8	6,4	10,5	6,0	8,0	6,5	3
665	39 267	53 272	57	3 353	390	2 873	101 678	39 778	4
652	38 539	52 739	32	2 043	390	2 690	93 053	39 431	5
178	10 038	14 676	9	421	41	113	3 285	2 639	6
329	20 317	27 608	7	533	188	1 533	53 744	20 992	7
145	8 184	10 455	16	1 089	161	1 044	36 024	15 800	8
-	-	-	25	1 310	-	183	8 625	347	9
-	-	-	1	72	-	28	1 307	-	10
-	-	-	1	75	-	67	3 099	210	11
-	-	-	23	1 163	-	88	4 219	137	12
13	728	533	-	-	-	-	-	-	13
7	453	598	33	1 249	-	132	5 207	969	14
43	2 322	3 385	14	1 119	231	151	5 688	3 711	15
Straßenpersonenverkehr									
13	728	533	1	72	-	21	1 118	382	16
-	-	-	5	352	-	26	1 098	289	17
10	570	981	32	1 513	-	121	5 356	1 028	18
46	2 577	4 342	3	236	-	166	6 732	1 584	19
646	38 167	51 399	63	3 548	621	2 822	98 269	41 175	20
715	42 042	57 255	104	5 721	621	3 156	112 573	44 458	21
zeuge									
-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
3	194	250	16	949	-	92	4 295	707	23
17	981	1 708	4	253	-	116	4 867	1 055	24
61	3 450	4 980	35	1 691	-	216	9 179	3 023	25
121	6 878	9 209	24	1 009	187	244	8 761	2 722	26
513	30 539	41 108	25	1 819	434	2 488	85 471	36 951	27
715	42 042	57 255	104	5 721	621	3 156	112 573	44 458	28
kapazität									
-	-	-	-	-	-	2	33	-	29
-	-	-	11	601	-	91	4 013	286	30
3	194	250	23	1 231	-	108	4 845	1 040	31
4	236	380	12	588	-	53	2 256	256	32
7	392	679	-	-	-	36	1 478	284	33
33	1 861	2 545	9	473	-	94	4 078	1 473	34
668	39 359	53 401	49	2 828	621	2 772	95 870	41 119	35
715	42 042	57 255	104	5 721	621	3 156	112 573	44 458	36
form									
452	24 872	36 286	17	1 364	336	1 091	31 859	18 030	37
14	930	1 123	14	134	-	81	2 930	1 305	38
46	2 582	4 014	66	3 699	177	556	23 395	2 401	39
203	13 658	15 832	7	524	108	1 428	54 389	22 722	40
173	11 135	13 375	5	345	108	1 229	50 162	21 840	41
715	42 042	57 255	104	5 721	621	3 156	112 573	44 458	42

2.6 Anzahl der Kraftomnibusse und deren Platzkapazität am 30.09.1997
2.6.4 Nach Ländern und Einsatzarten

Land	Fahrzeuge	Sitzplätze		Stehplätze	
		zusammen	je Fahrzeug	zusammen	je Fahrzeug
	1	2	3	4	5

ausschl. im Gelegenheitsverkehr

Baden-Württemberg	690	32 159	46,6	-	-
Bayern	1 110	53 702	48,4	-	-
Berlin	281	12 139	43,2	-	-
Brandenburg	167	8 433	50,5	-	-
Bremen	36	1 573	43,7	-	-
Hamburg	191	8 984	47,0	-	-
Hessen	666	31 716	47,6	-	-
Mecklenburg-Vorpommern	92	4 507	49,0	-	-
Niedersachsen	791	37 150	47,0	-	-
Nordrhein-Westfalen	1 644	77 119	46,9	-	-
Rheinland-Pfalz	366	17 453	47,7	-	-
Saarland	131	6 278	47,9	-	-
Sachsen	314	14 799	47,1	-	-
Sachsen-Anhalt	190	9 225	48,6	-	-
Schleswig-Holstein	411	17 346	42,2	-	-
Thüringen	141	6 586	46,7	-	-
Deutschland	7 221	339 169	47,0	-	-
dagegen Vorjahr	7 016	331 546	47,3	-	-
Veränderung gegenüber Vorjahr in %	2,9	2,3	-0,6	-	-

im Linien- und Gelegenheitsverkehr

Baden-Württemberg	2 664	126 233	47,4	86 926	32,6
Bayern	6 139	292 240	47,6	137 799	22,4
Berlin	102	4 715	46,2	2 170	21,3
Brandenburg	572	27 075	47,3	24 160	42,2
Bremen	23	1 039	45,2	2 104	91,5
Hamburg	690	30 374	44,0	25 377	36,8
Hessen	1 495	69 449	46,5	43 115	28,8
Mecklenburg-Vorpommern	595	28 223	47,4	26 694	44,9
Niedersachsen	1 474	73 648	50,0	46 623	31,6
Nordrhein-Westfalen	6 310	273 795	43,4	238 022	37,7
Rheinland-Pfalz	1 495	70 432	47,1	53 963	36,1
Saarland	814	37 527	46,1	28 294	34,8
Sachsen	862	39 031	45,3	35 130	40,8
Sachsen-Anhalt	511	24 107	47,2	17 986	35,2
Schleswig-Holstein	1 094	57 331	52,4	39 139	35,8
Thüringen	466	20 781	44,6	19 292	41,4
Deutschland	25 306	1 176 000	46,5	826 794	32,7
dagegen Vorjahr	24 512	1 139 785	46,5	788 316	32,2
Veränderung gegenüber Vorjahr in %	3,2	3,2	-	4,9	1,6

2.6 Anzahl der Kraftomnibusse und deren Platzkapazität am 30.09.1997
 2.6.4 Nach Ländern und Einsatzarten

Land	Fahrzeuge	Sitzplätze		Stehplätze	
		zusammen	je Fahrzeug	zusammen	je Fahrzeug
	1	2	3	4	5

Insgesamt

Baden-Württemberg	8 069	379 641	47,0	300 264	37,2
Bayern	13 487	629 008	46,6	413 046	30,6
Berlin	2 260	119 422	52,8	97 607	43,2
Brandenburg	2 149	99 382	46,2	87 364	40,7
Bremen	922	43 500	47,2	42 680	46,3
Hamburg	1 540	66 363	43,1	51 137	33,2
Hessen	5 278	244 089	46,2	185 978	35,2
Mecklenburg-Vorpommern	1 724	81 727	47,4	80 786	46,9
Niedersachsen	5 846	278 172	47,6	225 014	38,5
Nordrhein-Westfalen	15 234	670 151	44,0	540 880	35,5
Rheinland-Pfalz	4 749	218 338	46,0	183 448	38,6
Saarland	1 747	77 773	44,5	58 308	33,4
Sachsen	3 162	139 585	44,1	125 220	39,6
Sachsen-Anhalt	2 538	113 633	44,8	101 565	40,0
Schleswig-Holstein	2 604	123 623	47,5	91 439	35,1
Thüringen	2 305	103 041	44,7	99 811	43,3
Deutschland	73 614	3 387 448	46,0	2 684 547	36,5
dagegen Vorjahr	72 620	3 347 826	46,1	2 641 933	36,4
Veränderung gegenüber Vorjahr in %	1,4	1,2	-0,2	1,6	0,3

darunter:
 ausschl. im Linienverkehr

Baden-Württemberg	4 678	219 317	46,9	211 724	45,3
Bayern	6 238	283 066	45,4	275 247	44,1
Berlin	1 801	97 926	54,4	91 125	50,6
Brandenburg	1 410	63 874	45,3	62 957	44,7
Bremen	863	40 888	47,4	40 576	47,0
Hamburg	659	27 005	41,0	25 760	39,1
Hessen	3 116	142 904	45,9	142 583	45,8
Mecklenburg-Vorpommern	1 037	48 997	47,2	54 092	52,2
Niedersachsen	3 581	167 374	46,7	178 300	49,8
Nordrhein-Westfalen	7 273	318 950	43,9	298 474	41,0
Rheinland-Pfalz	2 780	129 840	46,7	124 147	44,7
Saarland	802	33 732	42,1	30 014	37,4
Sachsen	1 986	85 704	43,2	90 060	45,3
Sachsen-Anhalt	1 837	80 301	43,7	83 579	45,5
Schleswig-Holstein	1 098	48 802	44,4	50 930	46,4
Thüringen	1 698	75 674	44,6	80 519	47,4
Deutschland	40 857	1 864 354	45,6	1 840 087	45,0
dagegen Vorjahr	40 858	1 863 794	45,6	1 831 471	44,8
Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,0	0,0	-	0,5	0,4

2.7 Länge der Kraftomnibuslinien
2.7.1 Nach Wirtschaftszweigen, Größen

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Unternehmen		insgesamt	je Unternehmen mit Kraftomnibus- linienverkehr	Länge der	
		ohne Kraftomnibus- linienverkehr	mit			da im zusammen	
Anzahl			km				
1	2	3	4	5			
						Wirtschafts	
1	Insgesamt	1 045	1 421	753 359	530,2	624 641	
2	dagegen Vorjahr	965	1 486	656 798	442,0	516 714	
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	8,3	-4,4	14,7	20,0	20,9	
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	963	1 287	722 321	561,2	597 915	
	davon:						
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	441	971	664 021	683,9	566 437	
	davon:						
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr.....	13	40	20 347	508,7	19 616	
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	256	495	283 268	572,3	227 124	
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	172	436	360 406	826,6	319 697	
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	510	309	56 716	183,5	30 289	
	davon:						
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	60	-	-	-	-	
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	186	135	22 745	168,5	15 568	
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten.....	264	174	33 971	195,2	14 721	
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	12	7	1 584	226,3	1 189	
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	61	51	15 932	312,4	13 058	
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	21	83	15 106	182,0	13 668	
von ... bis unter ... Beschäftigten						Beschäftigte im	
16	unter 5	49	28	3 140	112,1	907	
17	5 - 10	421	305	33 092	108,5	17 979	
18	10 - 20	402	445	62 314	140,0	34 692	
19	20 - 50	135	292	66 559	227,9	41 649	
20	50 - 100	26	134	71 217	531,5	52 843	
21	100 und mehr	12	217	517 037	2 382,7	476 571	
22	Insgesamt ...	1 045	1 421	753 359	530,2	624 641	
von ... bis unter ... DM						Umsatz aus dem	
23	unter 500 000	92	46	4 447	96,7	2 851	
24	500 000 - 1 000 000	242	192	19 462	101,4	9 874	
25	1 000 000 - 2 000 000	385	406	54 972	135,4	31 544	
26	2 000 000 - 5 000 000	261	403	85 179	211,4	53 429	
27	5 000 000 und mehr	65	374	589 299	1 575,7	526 943	
28	Insgesamt ...	1 045	1 421	753 359	530,2	624 641	
von ... bis unter ... Fahrzeugen						Fahr	
29	unter 6	-	-	-	-	-	
30	6 - 10	592	389	40 430	103,9	22 288	
31	10 - 20	345	489	75 291	154,0	38 622	
32	20 - 50	94	288	92 186	320,1	65 587	
33	50 - 100	13	125	90 220	721,8	77 239	
34	100 und mehr	1	130	455 232	3 501,8	420 905	
35	Insgesamt ...	1 045	1 421	753 359	530,2	624 641	
						Unternehmens	
36	Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen	13	274	180 704	659,5	166 983	
37	Nichtbundeseigene Eisenbahnen	-	36	22 128	614,7	18 687	
38	Private Unternehmen	1 032	1 083	383 785	354,4	295 493	
39	Regionalverkehrsgesellschaften	-	28	166 742	5 955,1	143 478	
40	dar.: GBB-Gesellschaften	-	18	115 219	6 401,1	106 406	
41	Insgesamt ...	1 045	1 421	753 359	530,2	624 641	

nach Linienarten am 30.09.1997
klassen und Unternehmensformen

Kraftomnibuslinien							Lfd. Nr.
von							
Allgemeinen Linienverkehr		bei Sonderformen des Linienverkehrs					
Orts- u. Nachbar- ortslinienverkehr	Überland- linienverkehr	zusammen	Berufsverkehr	Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten		
km							
6	7	8	9	10	11		
zweig							
121 132	503 509	128 718	84 441	36 027	8 250	1	
121 331	395 383	140 084	94 279	37 077	8 728	2	
-0,2	27,3	-8,1	-10,4	-2,8	-5,5	3	
107 606	490 309	124 406	81 790	34 755	7 861	4	
98 224	468 213	97 584	65 856	26 133	5 595	5	
6 223	13 393	731	184	547	-	6	
50 637	176 487	56 144	41 308	12 431	2 405	7	
41 364	278 333	40 709	24 364	13 155	3 190	8	
9 254	21 035	26 427	15 731	8 480	2 216	9	
-	-	-	-	-	-	10	
2 136	13 432	7 177	5 149	1 249	779	11	
7 118	7 603	19 250	10 582	7 231	1 437	12	
128	1 061	395	203	142	50	13	
1 922	11 136	2 874	1 913	753	208	14	
11 604	2 064	1 438	738	519	181	15	
Straßenpersonenverkehr							
399	508	2 233	538	1 668	27	16	
6 354	11 625	15 113	9 559	3 984	1 570	17	
10 752	23 940	27 622	19 835	5 712	2 075	18	
11 082	30 567	24 910	16 877	5 884	2 149	19	
15 101	37 742	18 374	13 437	4 074	863	20	
77 444	399 127	40 466	24 195	14 705	1 566	21	
121 132	503 509	128 718	84 441	36 027	8 250	22	
Straßenpersonenverkehr							
828	2 023	1 596	902	539	155	23	
2 848	7 026	9 588	5 447	3 201	940	24	
10 844	20 700	23 428	14 805	7 025	1 598	25	
14 533	38 896	31 750	22 244	6 651	2 855	26	
92 079	434 864	62 356	41 043	18 611	2 702	27	
121 132	503 509	128 718	84 441	36 027	8 250	28	
zeuge							
-	-	-	-	-	-	29	
8 331	13 957	18 142	11 062	5 415	1 665	30	
13 195	25 427	36 669	24 606	9 337	2 726	31	
18 932	46 655	26 599	19 076	5 838	1 685	32	
16 099	61 140	12 981	6 293	5 379	1 309	33	
64 575	356 330	34 327	23 404	10 058	865	34	
121 132	503 509	128 718	84 441	36 027	8 250	35	
form							
65 261	101 722	13 721	2 416	9 653	1 652	36	
6 544	12 143	3 441	1 055	2 122	264	37	
32 663	262 830	88 292	60 952	21 520	5 820	38	
16 664	126 814	23 264	20 018	2 732	514	39	
13 941	92 465	8 813	7 844	969	-	40	
121 132	503 509	128 718	84 441	36 027	8 250	41	

2.7 Länge der Kraftomnibuslinien
2.7.2 Nach

Lfd. Nr.	Land	Unternehmen		insgesamt	je Unternehmen mit Kraftomnibus- linienverkehr	Länge der	
		ohne	mit			da	im
		Kraftomnibus- linienverkehr				zusammen	
		Anzahl				km	
		1	2	3	4	5	
						Ins	
1	Baden-Württemberg	92	228	49 117	215,4	35 820	
2	Bayern	218	387	122 013	315,3	84 680	
3	Berlin	29	4	14 838	3 709,5	14 814	
4	Brandenburg	28	36	22 343	620,6	20 578	
5	Bremen	3	3	9 160	3 053,3	8 515	
6	Hamburg	15	3	3 553	1 184,3	2 927	
7	Hessen	105	121	210 120	1 736,5	200 928	
8	Mecklenburg-Vorpommern	16	35	26 220	749,1	21 320	
9	Niedersachsen	78	133	49 890	375,1	40 339	
10	Nordrhein-Westfalen	256	132	92 079	697,6	64 140	
11	Rheinland-Pfalz	68	115	25 005	217,4	19 427	
12	Saarland	20	35	10 759	307,4	5 994	
13	Sachsen	31	56	31 991	571,3	26 961	
14	Sachsen-Anhalt	26	46	29 903	650,1	26 369	
15	Schleswig-Holstein	49	46	27 177	590,8	24 859	
16	Thüringen	11	41	29 191	712,0	26 970	
17	Deutschland	1 045	1 421	753 359	530,2	624 641	
18	dagegen Vorjahr	965	1 486	656 798	442,0	516 714	
19	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	8,3	-4,4	14,7	20,0	20,9	

nach Linienarten am 30.09.1997
Ländern

Kraftomnibuslinien						Lfd. Nr.
von						
Allgemeinen Linienverkehr		bei Sonderformen des Linienverkehrs				
Orts- u. Nachbar- ortslinienverkehr	Überland- linienverkehr	zusammen	Berufsverkehr	Schülerfahrten	Markt- und Theaterfahrten	
km						
6	7	8	9	10	11	
gesamt						
8 637	27 183	13 297	6 702	4 688	1 907	1
18 229	66 451	37 333	35 792	351	1 190	2
1 855	12 959	24	24	-	-	3
2 353	18 225	1 765	643	819	303	4
1 222	7 293	645	313	332	-	5
2 787	140	626	214	363	49	6
10 097	190 831	9 192	5 687	3 398	107	7
3 021	18 299	4 900	113	4 371	416	8
13 364	26 975	9 551	5 581	1 932	2 038	9
42 210	21 930	27 939	19 250	8 148	541	10
2 251	17 176	5 578	2 926	2 421	231	11
984	5 010	4 765	4 519	246	-	12
5 662	21 299	5 030	211	4 554	265	13
2 901	23 468	3 534	571	2 120	843	14
2 900	21 959	2 318	1 339	907	72	15
2 659	24 311	2 221	556	1 377	288	16
121 132	503 509	128 718	84 441	36 027	8 250	17
121 331	395 383	140 084	94 279	37 077	8 728	18
-0,2	27,3	-8,1	-10,4	-2,8	-5,5	19

2.8 Anzahl der Straßenbahnen, Stadtbahnen und nach Wirtschaftszweigen

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig Größenklasse	Insgesamt			Da Straßen	
		Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze
1	2	3	4	5		
Wirtschafts						
1	Insgesamt	10 058	440 536	775 850	5 676	243 421
2	dagegen Vorjahr	10 465	454 257	815 531	6 063	251 086
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	-3,9	-3,0	-4,9	-6,4	-3,1
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	9 713	421 403	741 919	5 536	235 178
	davon:					
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	9 713	421 403	741 919	5 536	235 178
	davon:					
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	360	16 481	34 947	70	2 464
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	2 207	110 428	198 858	1 572	75 537
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	7 146	294 494	508 114	3 894	157 177
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-	-
	davon:					
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	-	-	-	-	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-	-
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	-	-	-	-	-
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	-	-	-	-	-
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	2	160	200	2	160
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	343	18 973	33 731	138	8 083
von ... bis unter ... DM		Umsatz aus dem				
16	unter 500 000	-	-	-	-	-
17	500 000 - 1 000 000	19	518	1 575	19	518
18	1 000 000 - 2 000 000	30	1 078	3 485	30	1 078
19	2 000 000 - 5 000 000	41	1 690	3 753	41	1 690
20	5 000 000 und mehr	9 968	437 250	767 037	5 586	240 135
21	Insgesamt ...	10 058	440 536	775 850	5 676	243 421
von ... bis unter ... Fahrzeugen		Fahr				
22	unter 6	-	-	-	-	-
23	6 - 10	9	294	747	9	294
24	10 - 20	39	1 254	3 367	39	1 254
25	20 - 50	128	5 747	11 352	105	4 068
26	50 - 100	158	6 193	12 714	143	5 431
27	100 und mehr	9 724	427 048	747 670	5 380	232 374
28	Insgesamt ...	10 058	440 536	775 850	5 676	243 421
von ... bis unter ... Sitz- u. Stehplätzen		Platz				
29	unter 200	-	-	-	-	-
30	200 - 500	-	-	-	-	-
31	500 - 1 000	-	-	-	-	-
32	1 000 - 1 500	19	518	1 575	19	518
33	1 500 - 2 000	29	1 030	2 539	29	1 030
34	2 000 - 3 000	-	-	-	-	-
35	3 000 und mehr	10 010	438 988	771 736	5 628	241 873
36	Insgesamt ...	10 058	440 536	775 850	5 676	243 421

Obusse und deren Platzkapazität am 30.09.1997
und Größenklassen

von							Lfd. Nr.
bahnen	Stadtbahnen			Obusse			
Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	Fahrzeuge	Sitzplätze	Stehplätze	
6	7	8	9	10	11	12	

zweig

416 539	4 289	193 334	351 463	93	3 781	7 848	1
457 845	4 302	198 967	349 250	100	4 204	8 436	2
-9,0	-0,3	-2,8	0,6	-7,0	-10,1	-7,0	3
402 927	4 144	184 635	335 872	33	1 590	3 120	4
402 927	4 144	184 635	335 872	33	1 590	3 120	5
4 739	290	14 017	30 208	-	-	-	6
127 166	602	33 301	68 572	33	1 590	3 120	7
271 022	3 252	137 317	237 092	-	-	-	8
-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	13
200	-	-	-	-	-	-	14
13 412	145	8 699	15 591	60	2 191	4 728	15

Straßenpersonenverkehr

-	-	-	-	-	-	-	16
1 575	-	-	-	-	-	-	17
3 485	-	-	-	-	-	-	18
3 753	-	-	-	-	-	-	19
407 726	4 289	193 334	351 463	93	3 781	7 848	20
416 539	4 289	193 334	351 463	93	3 781	7 848	21

zeuge

-	-	-	-	-	-	-	22
747	-	-	-	-	-	-	23
3 367	-	-	-	-	-	-	24
8 891	23	1 679	2 461	-	-	-	25
11 557	2	32	42	13	730	1 115	26
391 977	4 264	191 623	348 960	80	3 051	6 733	27
416 539	4 289	193 334	351 463	93	3 781	7 848	28

kapazität

-	-	-	-	-	-	-	29
-	-	-	-	-	-	-	30
-	-	-	-	-	-	-	31
1 575	-	-	-	-	-	-	32
2 539	-	-	-	-	-	-	33
-	-	-	-	-	-	-	34
412 425	4 289	193 334	351 463	93	3 781	7 848	35
416 539	4 289	193 334	351 463	93	3 781	7 848	36

2.9 Länge der Linien, Strecken und Gleise nach

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig Größenklasse	Unternehmen mit Linienverkehr	Linien			
			insgesamt	je Unternehmen mit Linienverkehr	da	
					Kraft- omnibusse	Straßenbahnen
Anzahl	km					
1	2	3	4	5		
Wirtschafts						
1	Insgesamt	2 301	758 477	329,6	753 359	3 660
2	dagegen Vorjahr	2 288	676 803	295,8	656 798	3 694
3	Veränderung gegenüber Vorjahr in %	0,6	12,1	11,4	14,7	-0,9
4	Unternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr	2 115	727 159	343,8	722 321	3 560
davon:						
5	mit Schwerpunkt im Linienverkehr	1 412	668 859	473,7	664 021	3 560
davon:						
6	ausschl. Tätigkeiten im Linienverkehr	53	20 596	388,6	20 347	54
7	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	751	284 797	379,2	283 268	1 091
8	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	608	363 466	597,8	360 406	2 415
9	mit Schwerpunkt im Gelegenheitsverkehr	687	56 716	82,6	56 716	-
davon:						
10	ausschl. Tätigkeiten im Gelegenheits- verkehr	-	-	-	-	-
11	ausschl. Tätigkeiten im Linien- und Gelegenheitsverkehr	321	22 745	70,9	22 745	-
12	mit weiteren wirtschaftl. Tätigkeiten	366	33 971	92,8	33 971	-
13	mit Schwerpunkt im Betrieb von Taxis und Mietwagen mit Fahrer	16	1 584	99,0	1 584	-
14	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des Straßenpersonenverkehrs, aber innerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	85	15 935	187,5	15 932	3
15	Unternehmen mit Schwerpunkt außerhalb des "Verkehrs- u. Nachrichtensektors"	101	15 383	152,3	15 106	97
Umsatz aus dem						
von ... bis unter ... DM						
16	unter 500 000	121	4 447	36,8	4 447	-
17	500 000 - 1 000 000	406	19 474	48,0	19 462	12
18	1 000 000 - 2 000 000	731	54 999	75,2	54 972	27
19	2 000 000 - 5 000 000	621	85 223	137,2	85 179	44
20	5 000 000 und mehr	422	594 334	1 408,4	589 299	3 577
21	Insgesamt ...	2 301	758 477	329,6	753 359	3 660
Linien						
von ... bis unter ... km						
22	ohne Linienbestand	874	-	-	-	-
23	unter 50	330	9 203	27,9	9 068	106
24	50 - 100	283	20 510	72,5	20 485	25
25	100 - 200	301	42 388	140,8	42 003	291
26	200 - 300	149	35 786	240,2	35 554	232
27	300 - 400	81	28 035	346,1	27 520	393
28	400 - 500	52	23 354	449,1	22 848	421
29	500 und mehr	231	599 201	2 593,9	595 881	2 192
30	Insgesamt ...	2 301	758 477	329,6	753 359	3 660

Wirtschaftszweigen und Größenklassen am 30.09.1997

länge		Streckenlänge			Gleislänge			Lfd. Nr.
von		insgesamt	davon		insgesamt	davon		
Stadtbahnen	Obusse		Straßenbahnen	Stadtbahnen		Straßenbahnen	Stadtbahnen	
km								
6	7	8	9	10	11	12	13	

zweig

1 343	115	2 966	2 057	909	6 072	4 280	1 792	1
1 305	115	2 967	2 086	881	5 969	4 220	1 749	2
2,9	-	0,0	-1,4	3,2	1,7	1,4	2,5	3
1 232	46	2 832	1 984	848	5 810	4 131	1 679	4
1 232	46	2 832	1 984	848	5 810	4 131	1 679	5
195	-	164	35	129	318	71	247	6
392	46	921	679	242	1 924	1 403	521	7
645	-	1 747	1 270	477	3 568	2 657	911	8
-	-	-	-	-	-	-	-	9
-	-	-	-	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	3	3	-	3	3	-	14
111	69	131	70	61	259	146	113	15

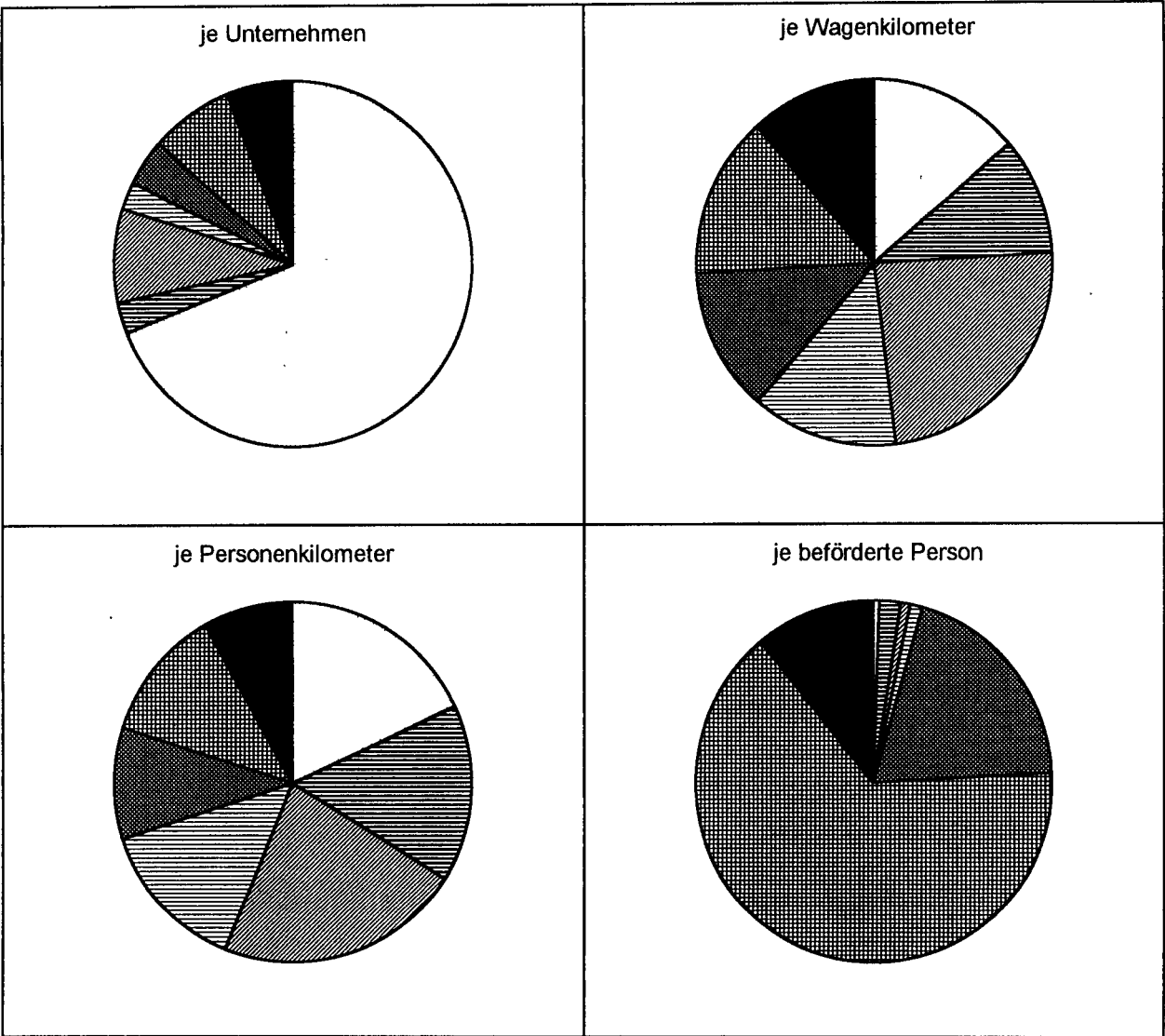
Straßenpersonenverkehr

-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	12	12	-	21	21	-	17
-	-	25	25	-	40	40	-	18
-	-	33	33	-	48	48	-	19
1 343	115	2 896	1 987	909	5 963	4 171	1 792	20
1 343	115	2 966	2 057	909	6 072	4 280	1 792	21

länge

-	-	-	-	-	-	-	-	22
29	-	104	78	26	169	128	41	23
-	-	21	21	-	37	37	-	24
5	89	175	170	5	350	345	5	25
-	-	145	145	-	298	298	-	26
122	-	257	210	47	535	445	90	27
85	-	272	213	59	584	432	132	28
1 102	26	1 992	1 220	772	4 118	2 595	1 524	29
1 343	115	2 966	2 057	909	6 072	4 280	1 792	30

Einnahmen für Beförderungsleistungen 1997 nach Verkehrsarten- und -formen



- | | |
|---------------------------|----------------------------|
| Allgemeiner Linienverkehr | Ausflugsfahrten |
| Berufsverkehr | Ferienziel-Reisen |
| Markt- und Theaterfahrten | Verkehr mit Mietomnibussen |
| Schülerfahrten | |

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)

3.1 Unternehmen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	Unternehmen			Durchschnittliche(s)							
				Einnahmen		Fahrgastaufkommen		Verkehrsleistung		Betriebsleistung	
	1997	1996	Veränderung	1997	1996	1997	1996	1997	1996	1997	1996
	Anzahl		%	1 000 DM		1 000 Personen		1 000 Pkm		1 000 Wkm	

D e u t s c h l a n d

Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Allgemeiner Linienverkehr ...	284	284	-	-	22 910	22 154	22 013	22 016	115 937	115 403	6 790	6 681
Sonderformen des Linienverkehrs	91	97	-6	-6.2	422	435	318	334	2 747	2 954	117	132
davon:												
Berufsverkehr	46	51	-5	-9.8	192	203	66	88	1 276	1 328	67	58
Markt- und Theaterfahrten ..	27	29	-2	-6.9	200	142	150	114	667	511	27	40
Schülerfahrten	40	47	-7	-14.9	604	592	546	525	4 332	4 340	172	185
Freigest. Schülerverkehr	170	166	4	2.4	-	-	208	229	2 213	2 400	136	137
Linienverkehr zusammen	287	286	1	0.3	22 804	22 147	22 007	22 108	116 907	116 991	6 837	6 758
Gelegenheitsverkehr	219	220	-1	-0.5	440	452	52	60	4 705	4 519	127	126
davon:												
Ausflugsfahrten	51	54	-3	-5.6	321	309	19	19	3 170	3 470	88	92
Ferienziel-Reisen	13	9	4	44.4	535	679	3	3	3 830	3 947	120	140
Verkehr mit Mietomnibussen .	191	188	3	1.6	383	408	54	65	4 288	4 102	114	114
Insgesamt ...	291	289	2	0.7	22 822	22 261	21 743	21 925	118 842	119 217	6 839	6 784

Nichtbundeseigene Eisenbahnen

Allgemeiner Linienverkehr ...	36	37	-1	-2.7	6 152	5 951	4 835	4 711	43 269	42 761	2 629	2 506
Sonderformen des Linienverkehrs	14	14	-	-	205	264	110	125	1 608	1 946	93	115
davon:												
Berufsverkehr	10	10	-	-	150	166	64	70	1 248	1 356	60	70
Markt- und Theaterfahrten ..	3	3	-	-	8	8	1	1	54	60	2	2
Schülerfahrten	5	4	1	25.0	270	504	177	261	1 971	3 377	138	225
Freigest. Schülerverkehr	27	30	-3	-10.0	-	-	261	278	3 173	3 299	151	166
Linienverkehr zusammen	36	37	-1	-2.7	6 232	6 051	5 073	4 984	46 274	46 172	2 778	2 685
Gelegenheitsverkehr	33	34	-1	-2.9	497	500	33	30	5 106	5 332	148	156
davon:												
Ausflugsfahrten	9	10	-1	-10.0	481	421	25	7	3 231	3 621	110	115
Ferienziel-Reisen	1	1	-	-	68	100	1	1	752	944	29	39
Verkehr mit Mietomnibussen .	31	32	-1	-3.1	387	396	28	30	4 473	4 504	125	128
Insgesamt ...	36	37	-1	-2.7	6 687	6 510	5 103	5 012	50 954	51 072	2 914	2 828

*) Größere Unternehmen.

1) Mehrfachzählungen möglich.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)

3.1 Unternehmen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	Unternehmen				Durchschnittliche(s)							
					Einnahmen		Fahrgastaufkommen		Verkehrsleistung		Betriebsleistung	
	1997	1996	Veränderung		1997	1996	1997	1996	1997	1996	1997	1996
	Anzahl		%		1 000 DM		1 000 Personen		1 000 Pkm		1 000 Wkm	
D e u t s c h l a n d												
Private Unternehmen												
Allgemeiner Linienverkehr ...	746	765	-19	-2.5	817	773	488	481	6 734	6 340	380	351
Sonderformen des Linien- verkehrs	597	632	-35	-5.5	263	269	75	77	1 799	1 832	115	113
davon:												
Berufsverkehr	403	443	-40	-9.0	298	297	71	71	1 979	1 960	136	128
Markt- und Theaterfahrten ..	111	104	7	6.7	36	44	20	25	230	311	8	17
Schülerfahrten	188	193	-5	-2.6	175	176	74	76	1 334	1 332	68	66
Freigest. Schülerverkehr	1 184	1 239	-55	-4.4	-	-	88	89	1 569	1 661	102	103
Linienverkehr zusammen	1 572	1 622	-50	-3.1	488	469	327	325	5 060	4 973	301	288
Gelegenheitsverkehr	1 913	1 958	-45	-2.3	1 020	992	33	33	11 674	11 791	394	384
davon:												
Ausflugsfahrten	968	999	-31	-3.1	515	521	13	14	5 266	5 820	187	185
Ferienziel-Reisen	300	306	-6	-2.0	850	912	7	7	7 006	8 148	268	281
Verkehr mit Mietomnibussen .	1 653	1 672	-19	-1.1	724	683	29	29	9 154	8 839	298	287
Insgesamt ...	2 026	2 055	-29	-1.4	1 341	1 315	285	288	14 949	15 159	606	593
Regionalverkehrsgesellschaften												
Allgemeiner Linienverkehr ...	35	34	1	2.9	40 224	40 441	20 383	20 052	246 928	242 042	16 799	16 594
Sonderformen des Linien- verkehrs	30	29	1	3.4	1 427	1 643	469	540	6 738	7 660	492	535
davon:												
Berufsverkehr	27	26	1	3.8	1 130	1 365	335	395	5 433	6 326	405	472
Markt- und Theaterfahrten ..	3	2	1	50.0	162	114	9	9	525	400	70	60
Schülerfahrten	14	13	1	7.7	844	918	357	412	3 848	4 374	258	238
Freigest. Schülerverkehr	29	28	1	3.6	-	-	681	762	7 565	8 453	249	257
Linienverkehr zusammen	36	35	1	2.9	40 295	40 647	20 756	20 536	251 777	248 235	16 943	16 768
Gelegenheitsverkehr	32	31	1	3.2	1 198	1 266	84	85	15 161	15 216	342	348
davon:												
Ausflugsfahrten	11	11	-	-	658	825	8	11	4 920	5 103	183	179
Ferienziel-Reisen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkehr mit Mietomnibussen .	31	30	1	3.3	1 003	1 006	84	83	13 905	13 852	288	293
Insgesamt ...	36	35	1	2.9	41 360	41 769	20 831	20 611	265 254	261 713	17 246	17 076

*) Größere Unternehmen.

1) Mehrfachzählungen möglich.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.1 Unternehmen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	Unternehmen				Durchschnittliche(s)							
					Einnahmen		Fahrgastaufkommen		Verkehrsleistung		Betriebsleistung	
	1997	1996	Veränderung		1997	1996	1997	1996	1997	1996		
	Anzahl		%		1 000 DM		1 000 Personen		1 000 Pkm		1 000 Wkm	
D e u t s c h l a n d												
Unternehmensformen insgesamt												
Allgemeiner Linienverkehr ...	1 101	1 120	-19	-1.7	7 943	7 570	6 815	6 675	43 733	42 354	2 629	2 520
Sonderformen des Linienverkehrs	732	772	-40	-5.2	329	341	122	127	2 115	2 194	130	131
davon:												
Berufsverkehr	486	530	-44	-8.3	331	338	85	88	2 089	2 102	143	137
Markt- und Theaterfahrten ..	144	138	6	4.3	69	65	44	43	315	349	13	22
Schülerfahrten	247	257	-10	-3.9	284	294	169	178	1 975	2 068	97	99
Freigest. Schülerverkehr	1 410	1 463	-53	-3.6	-	-	118	122	1 801	1 908	110	111
Linienverkehr zusammen	1 931	1 980	-49	-2.5	4 654	4 415	4 018	3 916	27 052	26 223	1 629	1 559
Gelegenheitsverkehr	2 197	2 243	-46	-2.1	957	935	36	36	10 931	11 027	363	355
davon:												
Ausflugsfahrten	1 039	1 074	-35	-3.3	506	512	13	14	5 142	5 674	182	180
Ferienziel-Reisen	314	316	-2	-0.6	835	903	7	7	6 854	8 006	261	276
Verkehr mit Mietomnibussen .	1 906	1 922	-16	-0.8	689	657	33	33	8 668	8 382	276	268
Insgesamt ...	2 389	2 416	-27	-1.1	4 641	4 486	3 281	3 243	31 918	31 728	1 650	1 607
Darunter: GBB-Gesellschaften												
Allgemeiner Linienverkehr ...	25	25	-	-	43 464	42 957	22 007	21 373	275 378	263 015	18 797	18 348
Sonderformen des Linienverkehrs	21	21	-	-	720	836	360	416	4 941	5 667	316	371
davon:												
Berufsverkehr	19	19	-	-	552	666	259	310	3 508	4 190	264	313
Markt- und Theaterfahrten ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerfahrten	9	9	-	-	514	545	294	318	4 123	4 377	181	204
Freigest. Schülerverkehr	21	21	-	-	-	-	744	805	8 678	9 258	273	262
Linienverkehr zusammen	26	26	-	-	42 374	41 980	22 052	21 537	275 786	264 954	18 550	18 153
Gelegenheitsverkehr	23	23	-	-	771	767	78	83	11 673	12 291	231	239
davon:												
Ausflugsfahrten	6	6	-	-	432	428	6	4	5 038	4 784	119	105
Ferienziel-Reisen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkehr mit Mietomnibussen .	23	23	-	-	659	656	77	82	10 359	11 043	200	212
Insgesamt ...	26	26	-	-	43 056	42 658	22 121	21 611	286 113	275 827	18 755	18 365

*) Größere Unternehmen.
1) Mehrfachzählungen möglich.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.2 Wagenkilometer nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1997	1996	Veränderung		Anteile		Mittlere Fahrzeugbesetzung		Einnahmen je Wkm	
					1997	1996	1997	1996	1997	1996
	Mill. Wkm			%			Personen		DM	

D e u t s c h l a n d

Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Allgemeiner Linienverkehr ...	1 928.5	1 897.3	31.2	1.6	96.9	96.8	17.1	17.3	3.37	3.32
Sonderformen des Linienverkehrs	10.7	12.8	-2.1	-16.7	0.5	0.7	23.4	22.3	3.59	3.29
davon:										
Berufsverkehr	3.1	3.0	0.1	3.4	0.2	0.2	19.1	22.8	2.87	3.47
Markt- und Theaterfahrten ..	0.7	1.2	-0.4	-37.0	0.0	0.1	24.8	12.9	7.46	3.56
Schülerfahrten	6.9	8.7	-1.8	-20.9	0.3	0.4	25.2	23.4	3.51	3.19
Freigest. Schülerverkehr	23.1	22.7	0.4	1.8	1.2	1.2	16.3	17.6	-	-
Linienverkehr zusammen	1 962.3	1 932.8	29.4	1.5	98.6	98.6	17.1	17.3	3.34	3.28
Gelegenheitsverkehr	27.8	27.7	0.2	0.6	1.4	1.4	37.0	35.9	3.46	3.60
davon:										
Ausflugsfahrten	4.5	5.0	-0.5	-9.8	0.2	0.3	35.9	37.6	3.64	3.34
Ferienziel-Reisen	1.6	1.3	0.3	23.5	0.1	0.1	31.9	28.1	4.46	4.84
Verkehr mit Mietomnibussen .	21.8	21.4	0.4	1.7	1.1	1.1	37.6	36.0	3.36	3.58
Insgesamt ...	1 990.1	1 960.5	29.6	1.5	100.0	100.0	17.4	17.6	3.34	3.28

Nichtbundeseigene Eisenbahnen

Allgemeiner Linienverkehr ...	94.6	92.7	1.9	2.0	90.2	88.6	16.5	17.1	2.34	2.37
Sonderformen des Linienverkehrs	1.3	1.6	-0.3	-19.2	1.2	1.5	17.4	17.0	2.22	2.31
davon:										
Berufsverkehr	0.6	0.7	-0.1	-14.0	0.6	0.7	20.8	19.4	2.49	2.37
Markt- und Theaterfahrten ..	0.0	0.0	0.0	-4.0	0.0	0.0	33.1	35.0	4.71	4.49
Schülerfahrten	0.7	0.9	-0.2	-23.4	0.7	0.9	14.3	15.0	1.96	2.24
Freigest. Schülerverkehr	4.1	5.0	-0.9	-18.2	3.9	4.8	21.0	19.8	-	-
Linienverkehr zusammen	100.0	99.3	0.7	0.7	95.3	94.9	16.7	17.2	2.24	2.25
Gelegenheitsverkehr	4.9	5.3	-0.4	-7.9	4.7	5.1	34.5	34.2	3.36	3.21
davon:										
Ausflugsfahrten	1.0	1.2	-0.2	-14.1	0.9	1.1	29.3	31.4	4.37	3.65
Ferienziel-Reisen	0.0	0.0	0.0	-25.2	0.0	0.0	25.7	24.2	2.32	2.56
Verkehr mit Mietomnibussen .	3.9	4.1	-0.2	-5.9	3.7	3.9	35.9	35.1	3.11	3.09
Insgesamt ...	104.9	104.6	0.3	0.2	100.0	100.0	17.5	18.1	2.30	2.30

*) Größere Unternehmen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.2 Wagenkilometer nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1997	1996	Veränderung		Anteile		Mittlere Fahrzeugbesetzung		Einnahmen je Wkm	
					1997	1996	1997	1996	1997	1996
	Mill. Wkm			%			Personen		DM	

D e u t s c h l a n d

Private Unternehmen

Allgemeiner Linienverkehr ...	283.3	268.7	14.6	5.4	23.1	22.0	17.7	18.0	2.15	2.20
Sonderformen des Linienverkehrs	68.7	71.1	-2.4	-3.4	5.6	5.8	15.6	16.3	2.29	2.39
davon:										
Berufsverkehr	55.0	56.6	-1.6	-2.9	4.5	4.6	14.5	15.3	2.19	2.32
Markt- und Theaterfahrten ..	0.9	1.7	-0.8	-46.1	0.1	0.1	27.3	18.6	4.26	2.64
Schülerfahrten	12.8	12.8	0.0	0.0	1.0	1.0	19.6	20.1	2.57	2.65
Freigest. Schülerverkehr	121.0	127.6	-6.6	-5.2	9.9	10.5	15.4	16.1	-	-
Linienverkehr zusammen	473.0	467.4	5.6	1.2	38.5	38.3	16.8	17.3	1.62	1.63
Gelegenheitsverkehr	754.1	751.5	2.7	0.4	61.5	61.7	29.6	30.7	2.59	2.58
davon:										
Ausflugsfahrten	181.4	184.8	-3.5	-1.9	14.8	15.2	28.1	31.5	2.75	2.81
Ferienziel-Reisen	80.4	86.1	-5.6	-6.5	6.6	7.1	26.1	29.0	3.17	3.24
Verkehr mit Mietomnibussen .	492.3	480.6	11.8	2.4	40.1	39.4	30.7	30.8	2.43	2.38
Insgesamt ...	1 227.1	1 218.8	8.3	0.7	100.0	100.0	24.7	25.6	2.21	2.22

Regionalverkehrsgesellschaften

Allgemeiner Linienverkehr ...	588.0	564.2	23.8	4.2	94.7	94.4	14.7	14.6	2.39	2.44
Sonderformen des Linienverkehrs	14.7	15.5	-0.8	-4.9	2.4	2.6	13.7	14.3	2.90	3.07
davon:										
Berufsverkehr	10.9	12.3	-1.4	-11.1	1.8	2.1	13.4	13.4	2.79	2.89
Markt- und Theaterfahrten ..	0.2	0.1	0.1	75.9	0.0	0.0	7.4	6.7	2.29	1.90
Schülerfahrten	3.6	3.1	0.5	16.6	0.6	0.5	14.9	18.3	3.27	3.85
Freigest. Schülerverkehr	7.2	7.2	0.0	0.4	1.2	1.2	30.4	32.9	-	-
Linienverkehr zusammen	609.9	586.9	23.0	3.9	98.2	98.2	14.9	14.8	2.38	2.42
Gelegenheitsverkehr	10.9	10.8	0.2	1.5	1.8	1.8	44.4	43.8	3.50	3.64
davon:										
Ausflugsfahrten	2.0	2.0	0.0	2.0	0.3	0.3	26.9	28.5	3.60	4.60
Ferienziel-Reisen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkehr mit Mietomnibussen .	8.9	8.8	0.1	1.4	1.4	1.5	48.3	47.2	3.48	3.43
Insgesamt ...	620.9	597.7	23.2	3.9	100.0	100.0	15.4	15.3	2.40	2.45

*) Größere Unternehmen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.2 Wagenkilometer nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1997	1996	Veränderung		Anteile		Mittlere Fahrzeugbesetzung		Einnahmen je Wkm	
					1997	1996	1997	1996	1997	1996
	Mill. Wkm			%		Personen		DM		

Deutschland

Unternehmensformen insgesamt

Allgemeiner Linienverkehr ...	2 894.4	2 822.9	71.4	2.5	73.4	72.7	16.6	16.8	3.02	3.00
Sonderformen des Linienverkehrs	95.4	101.1	-5.6	-5.6	2.4	2.6	16.2	16.8	2.53	2.61
davon:										
Berufsverkehr	69.6	72.5	-3.0	-4.1	1.8	1.9	14.6	15.4	2.31	2.47
Markt- und Theaterfahrten ..	1.9	3.0	-1.1	-37.7	0.0	0.1	24.1	16.0	5.28	2.97
Schülerfahrten	24.0	25.5	-1.5	-5.9	0.6	0.7	20.3	20.8	2.93	2.97
Freigest. Schülerverkehr	155.4	162.4	-7.1	-4.4	3.9	4.2	16.3	17.2	-	-
Linienverkehr zusammen	3 145.2	3 086.4	58.7	1.9	79.8	79.5	16.6	16.8	2.86	2.83
Gelegenheitsverkehr	797.8	795.2	2.6	0.3	20.2	20.5	30.1	31.1	2.63	2.64
davon:										
Ausflugsfahrten	188.9	193.0	-4.1	-2.1	4.8	5.0	28.3	31.6	2.79	2.85
Ferienziel-Reisen	82.0	87.4	-5.3	-6.1	2.1	2.3	26.2	29.0	3.20	3.27
Verkehr mit Mietomnibussen .	526.9	514.9	12.0	2.3	13.4	13.3	31.4	31.3	2.49	2.45
Insgesamt ...	3 942.9	3 881.6	61.3	1.6	100.0	100.0	19.3	19.7	2.81	2.79

Darunter: GBB-Gesellschaften

Allgemeiner Linienverkehr ...	469.9	458.7	11.2	2.4	96.4	96.1	14.6	14.3	2.31	2.34
Sonderformen des Linienverkehrs	6.6	7.8	-1.1	-14.7	1.4	1.6	15.6	15.3	2.28	2.26
davon:										
Berufsverkehr	5.0	6.0	-0.9	-15.8	1.0	1.2	13.3	13.4	2.09	2.13
Markt- und Theaterfahrten ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerfahrten	1.6	1.8	-0.2	-11.3	0.3	0.4	22.8	21.5	2.85	2.68
Freigest. Schülerverkehr	5.7	5.5	0.2	4.4	1.2	1.2	31.8	35.4	-	-
Linienverkehr zusammen	482.3	472.0	10.3	2.2	98.9	98.8	14.9	14.6	2.28	2.31
Gelegenheitsverkehr	5.3	5.5	-0.2	-3.4	1.1	1.2	50.5	51.4	3.34	3.20
davon:										
Ausflugsfahrten	0.7	0.6	0.1	14.0	0.1	0.1	42.2	45.7	3.62	4.08
Ferienziel-Reisen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkehr mit Mietomnibussen .	4.6	4.9	-0.3	-5.7	0.9	1.0	51.8	52.1	3.29	3.09
Insgesamt ...	487.6	477.5	10.1	2.1	100.0	100.0	15.3	15.0	2.30	2.32

*) Größere Unternehmen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.3 Personenkilometer nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1997	1996	Veränderung		Anteile		Mittlere Reiseweite		Einnahmen je Pkm	
					1997	1996	1997	1996	1997	1996
	Mill. Pkm				%		km		DM	

D e u t s c h l a n d

Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Allgemeiner Linienverkehr ...	32 926.2	32 774.5	151.7	0.5	95.2	95.1	5.3	5.2	0.20	0.19
Sonderformen des Linienverkehrs	250.0	286.5	-36.6	-12.8	0.7	0.8	8.6	8.8	0.15	0.15
davon:										
Berufsverkehr	58.7	67.7	-9.0	-13.3	0.2	0.2	19.3	15.2	0.15	0.15
Markt- und Theaterfahrten ..	18.0	14.8	3.2	21.5	0.1	0.0	4.4	4.5	0.30	0.28
Schülerfahrten	173.3	204.0	-30.7	-15.1	0.5	0.6	7.9	8.3	0.14	0.14
Freigest. Schülerverkehr	376.2	398.4	-22.2	-5.6	1.1	1.2	10.6	10.5	-	-
Linienverkehr zusammen	33 552.4	33 459.5	92.9	0.3	97.0	97.1	5.3	5.3	0.20	0.19
Gelegenheitsverkehr	1 030.5	994.1	36.4	3.7	3.0	2.9	90.9	74.9	0.09	0.10
davon:										
Ausflugsfahrten	161.7	187.4	-25.7	-13.7	0.5	0.5	170.9	180.8	0.10	0.09
Ferienziel-Reisen	49.8	35.5	14.3	40.2	0.1	0.1	1 102.6	1 198.6	0.14	0.17
Verkehr mit Mietomnibussen .	819.0	771.2	47.8	6.2	2.4	2.2	79.2	63.2	0.09	0.10
Insgesamt ...	34 582.9	34 453.6	129.3	0.4	100.0	100.0	5.5	5.4	0.19	0.19

Nichtbundeseigene Eisenbahnen

Allgemeiner Linienverkehr ...	1 557.7	1 582.2	-24.5	-1.5	84.9	83.7	8.9	9.1	0.14	0.14
Sonderformen des Linienverkehrs	22.5	27.2	-4.7	-17.4	1.2	1.4	14.7	15.6	0.13	0.14
davon:										
Berufsverkehr	12.5	13.6	-1.1	-7.9	0.7	0.7	19.4	19.3	0.12	0.12
Markt- und Theaterfahrten ..	0.2	0.2	0.0	-9.4	0.0	0.0	41.6	44.6	0.14	0.13
Schülerfahrten	9.9	13.5	-3.6	-27.0	0.5	0.7	11.1	13.0	0.14	0.15
Freigest. Schülerverkehr	85.7	99.0	-13.3	-13.4	4.7	5.2	12.2	11.8	-	-
Linienverkehr zusammen	1 665.9	1 708.4	-42.5	-2.5	90.8	90.4	9.1	9.3	0.13	0.13
Gelegenheitsverkehr	168.5	181.3	-12.8	-7.1	9.2	9.6	152.4	175.1	0.10	0.09
davon:										
Ausflugsfahrten	29.1	36.2	-7.1	-19.7	1.6	1.9	130.2	492.6	0.15	0.12
Ferienziel-Reisen	0.8	0.9	-0.2	-20.3	0.0	0.0	825.4	1 062.6	0.09	0.11
Verkehr mit Mietomnibussen .	138.7	144.1	-5.5	-3.8	7.6	7.6	157.4	150.0	0.09	0.09
Insgesamt ...	1 834.3	1 889.7	-55.3	-2.9	100.0	100.0	10.0	10.2	0.13	0.13

*) Größere Unternehmen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.3 Personenkilometer nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1997	1996	Veränderung		Anteile		Mittlere Reiseweite		Einnahmen je Pkm	
					1997	1996	1997	1996	1997	1996
	Mill. Pkm			%			km		DM	
D e u t s c h l a n d										
Private Unternehmen										
Allgemeiner Linienverkehr ...	5 023.5	4 849.8	173.7	3.6	16.6	15.6	13.8	13.2	0.12	0.12
Sonderformen des Linienverkehrs	1 073.9	1 157.7	-83.7	-7.2	3.5	3.7	23.9	23.9	0.15	0.15
davon:										
Berufsverkehr	797.5	868.2	-70.7	-8.1	2.6	2.8	27.8	27.8	0.15	0.15
Markt- und Theaterfahrten ..	25.6	32.4	-6.8	-20.9	0.1	0.1	11.3	12.3	0.16	0.14
Schülerfahrten	250.8	257.1	-6.3	-2.4	0.8	0.8	18.0	17.6	0.13	0.13
Freigest. Schülerverkehr	1 857.5	2 058.0	-200.5	-9.7	6.1	6.6	17.8	18.6	-	-
Linienverkehr zusammen	7 954.9	8 065.5	-110.6	-1.4	26.3	25.9	15.5	15.3	0.10	0.09
Gelegenheitsverkehr	22 331.5	23 086.7	-755.2	-3.3	73.7	74.1	352.6	359.6	0.09	0.08
davon:										
Ausflugsfahrten	5 097.5	5 814.3	-716.8	-12.3	16.8	18.7	406.4	417.6	0.10	0.09
Ferienziel-Reisen	2 101.7	2 493.3	-391.6	-15.7	6.9	8.0	1 025.6	1 189.5	0.12	0.11
Verkehr mit Mietomnibussen .	15 132.3	14 779.1	353.2	2.4	50.0	47.4	310.5	306.7	0.08	0.08
Insgesamt ...	30 286.4	31 152.2	-865.7	-2.8	100.0	100.0	52.5	52.7	0.09	0.09
Regionalverkehrsgesellschaften										
Allgemeiner Linienverkehr ...	8 642.5	8 229.4	413.0	5.0	90.5	89.8	12.1	12.1	0.16	0.17
Sonderformen des Linienverkehrs	202.1	222.1	-20.0	-9.0	2.1	2.4	14.4	14.2	0.21	0.21
davon:										
Berufsverkehr	146.7	164.5	-17.8	-10.8	1.5	1.8	16.2	16.0	0.21	0.22
Markt- und Theaterfahrten ..	1.6	0.8	0.8	96.5	0.0	0.0	58.7	42.8	0.31	0.29
Schülerfahrten	53.9	56.9	-3.0	-5.3	0.6	0.6	10.8	10.6	0.22	0.21
Freigest. Schülerverkehr	219.4	236.7	-17.3	-7.3	2.3	2.6	11.1	11.1	-	-
Linienverkehr zusammen	9 064.0	8 688.2	375.7	4.3	94.9	94.9	12.1	12.1	0.16	0.16
Gelegenheitsverkehr	485.2	471.7	13.5	2.9	5.1	5.1	180.9	179.9	0.08	0.08
davon:										
Ausflugsfahrten	54.1	56.1	-2.0	-3.6	0.6	0.6	592.3	473.4	0.13	0.16
Ferienziel-Reisen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkehr mit Mietomnibussen .	431.0	415.6	15.5	3.7	4.5	4.5	166.4	166.0	0.07	0.07
Insgesamt ...	9 549.1	9 159.9	389.2	4.2	100.0	100.0	12.7	12.7	0.16	0.16

*) Größere Unternehmen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.3 Personenkilometer nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1997	1996	Veränderung	Anteile		Mittlere Reiseweite		Einnahmen je Pkm	
				1997	1996	1997	1996	1997	1996
	Mill. Pkm			%		km		DM	

D e u t s c h l a n d

Unternehmensformen insgesamt

Allgemeiner Linienverkehr ...	48 149.9	47 435.9	714.0	1.5	63.1	61.9	6.4	6.3	0.18	0.18
Sonderformen des Linienverkehrs	1 548.5	1 693.6	-145.1	-8.6	2.0	2.2	17.3	17.2	0.16	0.16
davon:										
Berufsverkehr	1 015.4	1 113.9	-98.6	-8.8	1.3	1.5	24.5	23.9	0.16	0.16
Markt- und Theaterfahrten ..	45.3	48.2	-2.8	-5.9	0.1	0.1	7.1	8.1	0.22	0.19
Schülerfahrten	487.8	531.5	-43.7	-8.2	0.6	0.7	11.7	11.6	0.14	0.14
Freigest. Schülerverkehr	2 538.8	2 792.1	-253.3	-9.1	3.3	3.6	15.2	15.6	-	-
Linienverkehr zusammen	52 237.2	51 921.6	315.6	0.6	68.5	67.7	6.7	6.7	0.17	0.17
Gelegenheitsverkehr	24 015.6	24 733.8	-718.2	-2.9	31.5	32.3	306.1	304.8	0.09	0.08
davon:										
Ausflugsfahrten	5 342.4	6 094.1	-751.7	-12.3	7.0	7.9	387.0	402.2	0.10	0.09
Ferienziel-Reisen	2 152.2	2 529.7	-377.5	-14.9	2.8	3.3	1 027.2	1 189.6	0.12	0.11
Verkehr mit Mietomnibussen .	16 521.0	16 110.0	411.0	2.6	21.7	21.0	264.2	252.3	0.08	0.08
Insgesamt ...	76 252.8	76 655.4	-402.6	-0.5	100.0	100.0	9.7	9.8	0.15	0.14

Darunter: GBB-Gesellschaften

Allgemeiner Linienverkehr ...	6 884.4	6 575.4	309.1	4.7	92.5	91.7	12.5	12.3	0.16	0.16
Sonderformen des Linienverkehrs	103.8	119.0	-15.2	-12.8	1.4	1.7	13.7	13.6	0.15	0.15
davon:										
Berufsverkehr	66.7	79.6	-12.9	-16.3	0.9	1.1	13.5	13.5	0.16	0.16
Markt- und Theaterfahrten ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerfahrten	37.1	39.4	-2.3	-5.8	0.5	0.5	14.0	13.8	0.12	0.12
Freigest. Schülerverkehr	182.2	194.4	-12.2	-6.3	2.4	2.7	11.7	11.5	-	-
Linienverkehr zusammen	7 170.4	6 888.8	281.6	4.1	96.4	96.1	12.5	12.3	0.15	0.16
Gelegenheitsverkehr	268.5	282.7	-14.2	-5.0	3.6	3.9	149.1	147.7	0.07	0.06
davon:										
Ausflugsfahrten	30.2	28.7	1.5	5.3	0.4	0.4	803.2	1 114.3	0.09	0.09
Ferienziel-Reisen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkehr mit Mietomnibussen .	238.3	254.0	-15.7	-6.2	3.2	3.5	135.1	134.5	0.06	0.06
Insgesamt ...	7 438.9	7 171.5	267.4	3.7	100.0	100.0	12.9	12.8	0.15	0.15

*) Größere Unternehmen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.4 Beförderte Personen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1997	1996	Veränderung	Anteile		Mittlere Reiseweite		Einnahmen je Beförderungsfall	
				1997	1996	1997	1996	1997	1996
	Mill. Personen			%				DM	

D e u t s c h l a n d

Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Allgemeiner Linienverkehr ...	6 251.7	6 252.5	-0.9	0.0	98.8	98.7	.	.	1.04	1.01
Sonderformen des Linienverkehrs	28.9	32.4	-3.5	-10.8	0.5	0.5	.	.	1.33	1.30
davon:										
Berufsverkehr	3.0	4.5	-1.4	-31.8	0.0	0.1	.	.	2.89	2.31
Markt- und Theaterfahrten ..	4.1	3.3	0.8	23.0	0.1	0.1	.	.	1.33	1.25
Schülerfahrten	21.8	24.7	-2.8	-11.5	0.3	0.4	.	.	1.11	1.13
Freigest. Schülerverkehr	35.4	38.0	-2.6	-6.9	0.6	0.6	.	.	-	-
Linienverkehr zusammen	6 316.0	6 323.0	-7.0	-0.1	99.8	99.8	.	.	1.04	1.00
Gelegenheitsverkehr	11.3	13.3	-1.9	-14.6	0.2	0.2	.	.	8.51	7.49
davon:										
Ausflugsfahrten	0.9	1.0	-0.1	-8.7	0.0	0.0	.	.	17.31	16.09
Ferienziel-Reisen	0.0	0.0	0.0	52.4	0.0	0.0	.	.	153.94	206.33
Verkehr mit Mietomnibussen .	10.3	12.2	-1.9	-15.3	0.2	0.2	.	.	7.07	6.28
Insgesamt ...	6 327.3	6 336.2	-8.9	-0.1	100.0	100.0	.	.	1.05	1.02

Nichtbundeseigene Eisenbahnen

Allgemeiner Linienverkehr ...	174.1	174.3	-0.2	-0.1	94.7	94.0	.	.	1.27	1.26
Sonderformen des Linienverkehrs	1.5	1.7	-0.2	-12.3	0.8	0.9	.	.	1.87	2.12
davon:										
Berufsverkehr	0.6	0.7	-0.1	-8.1	0.4	0.4	.	.	2.32	2.36
Markt- und Theaterfahrten ..	0.0	0.0	0.0	-2.9	0.0	0.0	.	.	5.93	5.72
Schülerfahrten	0.9	1.0	-0.2	-15.1	0.5	0.6	.	.	1.52	1.94
Freigest. Schülerverkehr	7.0	8.4	-1.3	-15.8	3.8	4.5	.	.	-	-
Linienverkehr zusammen	182.6	184.4	-1.8	-1.0	99.4	99.4	.	.	1.23	1.21
Gelegenheitsverkehr	1.1	1.0	0.1	6.8	0.6	0.6	.	.	14.84	16.42
davon:										
Ausflugsfahrten	0.2	0.1	0.1	203.8	0.1	0.0	.	.	19.39	57.33
Ferienziel-Reisen	0.0	0.0	0.0	2.6	0.0	0.0	.	.	74.34	112.74
Verkehr mit Mietomnibussen .	0.9	1.0	-0.1	-8.3	0.5	0.5	.	.	13.62	13.21
Insgesamt ...	183.7	185.4	-1.7	-0.9	100.0	100.0	.	.	1.31	1.30

*) Größere Unternehmen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.4 Beförderte Personen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1997	1996	Veränderung	Anteile		Mittlere Reiseweite		Einnahmen je Beförderungsfall	
				1997	1996	1997	1996	1997	1996
	Mill. Personen			%				DM	

D e u t s c h l a n d

Private Unternehmen

Allgemeiner Linienverkehr ...	364.4	367.9	-3.5	-1.0	63.2	62.2	.	.	1.67	1.61
Sonderformen des Linienverkehrs	44.9	48.4	-3.6	-7.4	7.8	8.2	.	.	3.50	3.51
davon:										
Berufsverkehr	28.6	31.2	-2.6	-8.3	5.0	5.3	.	.	4.19	4.21
Markt- und Theaterfahrten ..	2.3	2.6	-0.4	-13.6	0.4	0.4	.	.	1.76	1.75
Schülerfahrten	14.0	14.6	-0.6	-4.2	2.4	2.5	.	.	2.35	2.33
Freigest. Schülerverkehr	104.4	110.9	-6.4	-5.8	18.1	18.7	.	.	-	-
Linienverkehr zusammen	513.7	527.2	-13.5	-2.6	89.0	89.1	.	.	1.49	1.44
Gelegenheitsverkehr	63.3	64.2	-0.9	-1.4	11.0	10.9	.	.	30.80	30.24
davon:										
Ausflugsfahrten	12.5	13.9	-1.4	-9.9	2.2	2.4	.	.	39.71	37.36
Ferienziel-Reisen	2.0	2.1	0.0	-2.2	0.4	0.4	.	.	124.51	133.19
Verkehr mit Mietomnibussen .	48.7	48.2	0.5	1.1	8.4	8.1	.	.	24.57	23.71
Insgesamt ...	577.0	591.4	-14.4	-2.4	100.0	100.0	.	.	4.71	4.57

Regionalverkehrsgesellschaften

Allgemeiner Linienverkehr ...	713.4	681.8	31.6	4.6	95.1	94.5	.	.	1.97	2.02
Sonderformen des Linienverkehrs	14.1	15.6	-1.6	-10.0	1.9	2.2	.	.	3.04	3.05
davon:										
Berufsverkehr	9.0	10.3	-1.2	-11.9	1.2	1.4	.	.	3.37	3.46
Markt- und Theaterfahrten ..	0.0	0.0	0.0	43.2	0.0	0.0	.	.	18.10	12.23
Schülerfahrten	5.0	5.4	-0.4	-6.7	0.7	0.7	.	.	2.36	2.23
Freigest. Schülerverkehr	19.7	21.3	-1.6	-7.5	2.6	3.0	.	.	-	-
Linienverkehr zusammen	747.2	718.8	28.5	4.0	99.6	99.6	.	.	1.94	1.98
Gelegenheitsverkehr	2.7	2.6	0.1	2.3	0.4	0.4	.	.	14.29	14.97
davon:										
Ausflugsfahrten	0.1	0.1	0.0	-22.9	0.0	0.0	.	.	79.22	76.52
Ferienziel-Reisen	-	-	-	-	-	-	.	.	-	-
Verkehr mit Mietomnibussen .	2.6	2.5	0.1	3.5	0.3	0.3	.	.	12.00	12.06
Insgesamt ...	749.9	721.4	28.5	4.0	100.0	100.0	.	.	1.99	2.03

*) Größere Unternehmen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.4 Beförderte Personen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1997	1996	Veränderung		Anteile		Mittlere Reiseweite		Einnahmen je Beförderungsfall	
					1997	1996	1997	1996	1997	1996
	Mill. Personen			%				DM		

Deutschland

Unternehmensformen insgesamt

Allgemeiner Linienverkehr ...	7 503.6	7 476.5	27.0	0.4	95.7	95.4	.	.	1.17	1.13
Sonderformen des Linienverkehrs	89.4	98.3	-8.8	-9.0	1.1	1.3	.	.	2.70	2.68
davon:										
Berufsverkehr	41.4	46.7	-5.3	-11.3	0.5	0.6	.	.	3.89	3.83
Markt- und Theaterfahrten ..	6.4	5.9	0.4	6.9	0.1	0.1	.	.	1.56	1.51
Schülerfahrten	41.7	45.7	-4.0	-8.7	0.5	0.6	.	.	1.68	1.66
Freigest. Schülerverkehr	166.5	178.5	-12.0	-6.7	2.1	2.3	.	.	-	-
Linienverkehr zusammen	7 759.5	7 753.4	6.2	0.1	99.0	99.0	.	.	1.16	1.13
Gelegenheitsverkehr	78.4	81.1	-2.7	-3.3	1.0	1.0	.	.	26.79	25.85
davon:										
Ausflugsfahrten	13.8	15.2	-1.3	-8.9	0.2	0.2	.	.	38.10	36.31
Ferienziel-Reisen	2.1	2.1	0.0	-1.5	0.0	0.0	.	.	125.12	134.20
Verkehr mit Mietomnibussen .	62.5	63.9	-1.3	-2.1	0.8	0.8	.	.	21.00	19.76
Insgesamt ...	7 838.0	7 834.5	3.5	0.0	100.0	100.0	.	.	1.41	1.38

Darunter: GBB-Gesellschaften

Allgemeiner Linienverkehr ...	550.2	534.3	15.8	3.0	95.7	95.1	.	.	1.98	2.01
Sonderformen des Linienverkehrs	7.6	8.7	-1.2	-13.4	1.3	1.6	.	.	2.00	2.01
davon:										
Berufsverkehr	4.9	5.9	-1.0	-16.3	0.9	1.0	.	.	2.13	2.15
Markt- und Theaterfahrten ..	-	-	-	-	-	-	.	.	-	-
Schülerfahrten	2.6	2.9	-0.2	-7.7	0.5	0.5	.	.	1.75	1.71
Freigest. Schülerverkehr	15.6	16.9	-1.3	-7.6	2.7	3.0	.	.	-	-
Linienverkehr zusammen	573.4	560.0	13.4	2.4	99.7	99.7	.	.	1.92	1.95
Gelegenheitsverkehr	1.8	1.9	-0.1	-5.9	0.3	0.3	.	.	9.85	9.22
davon:										
Ausflugsfahrten	0.0	0.0	0.0	46.1	0.0	0.0	.	.	68.95	99.60
Ferienziel-Reisen	-	-	-	-	-	-	.	.	-	-
Verkehr mit Mietomnibussen .	1.8	1.9	-0.1	-6.6	0.3	0.3	.	.	8.59	7.99
Insgesamt ...	575.2	561.9	13.3	2.4	100.0	100.0	.	.	1.95	1.97

*) Größere Unternehmen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.5 Einnahmen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1997	1996	Veränderung	Anteile		Einnahmen je					
						Wagen- Kilometer		Personen- Kilometer		Beförderungsfall	
				1997	1996	1997	1996	1997	1996	1997	1996
	Mill. DM			%		DM					

Deutschland

Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Allgemeiner Linienverkehr ...	6 506.3	6 291.8	214.5	3.4	98.0	97.8	3.4	3.3	0.20	0.19	1.04	1.01
Sonderformen des Linien- verkehrs	38.4	42.2	-3.8	-9.1	0.6	0.7	3.6	3.3	0.15	0.15	1.33	1.30
davon:												
Berufsverkehr	8.8	10.3	-1.5	-14.7	0.1	0.2	2.9	3.5	0.15	0.15	2.89	2.31
Markt- und Theaterfahrten ..	5.4	4.1	1.3	31.8	0.1	0.1	7.5	3.6	0.30	0.28	1.33	1.25
Schülerfahrten	24.2	27.8	-3.6	-13.1	0.4	0.4	3.5	3.2	0.14	0.14	1.11	1.13
Linienverkehr zusammen	6 544.7	6 334.0	210.7	3.3	98.5	98.5	3.4	3.3	0.20	0.19	1.04	1.01
Gelegenheitsverkehr	96.4	99.4	-3.0	-3.1	1.5	1.5	3.5	3.6	0.09	0.10	8.51	7.49
davon:												
Ausflugsfahrten	16.4	16.7	-0.3	-1.8	0.2	0.3	3.6	3.3	0.10	0.09	17.31	16.09
Ferienziel-Reisen	7.0	6.1	0.8	13.7	0.1	0.1	4.5	4.8	0.14	0.17	153.94	206.33
Verkehr mit Mietomnibussen .	73.1	76.6	-3.6	-4.7	1.1	1.2	3.4	3.6	0.09	0.10	7.07	6.28
Insgesamt ...	6 641.1	6 433.4	207.7	3.2	100.0	100.0	3.4	3.3	0.19	0.19	1.06	1.02

Nichtbundeseigene Eisenbahnen

Allgemeiner Linienverkehr ...	221.5	220.2	1.3	0.6	92.0	91.4	2.3	2.4	0.14	0.14	1.27	1.26
Sonderformen des Linien- verkehrs	2.9	3.7	-0.8	-22.4	1.2	1.5	2.2	2.3	0.13	0.14	1.87	2.12
davon:												
Berufsverkehr	1.5	1.7	-0.2	-9.8	0.6	0.7	2.5	2.4	0.12	0.12	2.32	2.36
Markt- und Theaterfahrten ..	0.0	0.0	0.0	0.7	0.0	0.0	4.7	4.5	0.14	0.13	5.93	5.72
Schülerfahrten	1.4	2.0	-0.7	-33.1	0.6	0.8	2.0	2.2	0.14	0.15	1.52	1.94
Linienverkehr zusammen	224.3	223.9	0.5	0.2	93.2	92.9	2.3	2.4	0.14	0.14	1.28	1.27
Gelegenheitsverkehr	16.4	17.0	-0.6	-3.5	6.8	7.1	3.4	3.2	0.10	0.09	14.84	16.42
davon:												
Ausflugsfahrten	4.3	4.2	0.1	2.8	1.8	1.7	4.4	3.7	0.15	0.12	19.39	57.33
Ferienziel-Reisen	0.1	0.1	0.0	-32.4	0.0	0.0	2.3	2.6	0.09	0.11	74.34	112.74
Verkehr mit Mietomnibussen .	12.0	12.7	-0.7	-5.4	5.0	5.3	3.1	3.1	0.09	0.09	13.62	13.21
Insgesamt ...	240.7	240.9	-0.1	-0.1	100.0	100.0	2.4	2.4	0.14	0.13	1.36	1.36

*) Größere Unternehmen. -Ohne Freigestellten Schülerverkehr.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)

3.5 Einnahmen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1997	1996	Veränderung		Anteile		Einnahmen je				Beförderungsfall	
							Wagen- Kilometer		Personen- Kilometer			
	1997	1996	1997	1996	1997	1996	1997	1996	1997	1996		
	Mill. DM				%		DM					
D e u t s c h l a n d												
Private Unternehmen												
Allgemeiner Linienverkehr ...	609.5	591.3	18.2	3.1	22.4	21.9	2.2	2.2	0.12	0.12	1.67	1.61
Sonderformen des Linien- verkehrs	157.0	169.9	-12.9	-7.6	5.8	6.3	2.3	2.4	0.15	0.15	3.50	3.51
davon:												
Berufsverkehr	120.1	131.4	-11.3	-8.6	4.4	4.9	2.2	2.3	0.15	0.15	4.19	4.21
Markt- und Theaterfahrten ..	4.0	4.6	-0.6	-12.9	0.1	0.2	4.3	2.6	0.16	0.14	1.76	1.75
Schülerfahrten	32.9	33.9	-1.1	-3.1	1.2	1.3	2.6	2.7	0.13	0.13	2.35	2.33
Linienverkehr zusammen	766.5	761.2	5.3	0.7	28.2	28.2	2.2	2.2	0.13	0.13	1.87	1.83
Gelegenheitsverkehr	1 950.5	1 941.8	8.7	0.5	71.8	71.8	2.6	2.6	0.09	0.08	30.80	30.24
davon:												
Ausflugsfahrten	498.1	520.1	-22.0	-4.2	18.3	19.2	2.7	2.8	0.10	0.09	39.71	37.36
Ferienziel-Reisen	255.1	279.2	-24.0	-8.6	9.4	10.3	3.2	3.2	0.12	0.11	124.51	133.19
Verkehr mit Mietomnibussen .	1 197.3	1 142.5	54.8	4.8	44.1	42.3	2.4	2.4	0.08	0.08	24.57	23.71
Insgesamt ...	2 717.0	2 702.9	14.1	0.5	100.0	100.0	2.5	2.5	0.10	0.09	5.75	5.62
Regionalverkehrsgesellschaften												
Allgemeiner Linienverkehr ...	1 407.8	1 375.0	32.8	2.4	94.6	94.1	2.4	2.4	0.16	0.17	1.97	2.02
Sonderformen des Linien- verkehrs	42.8	47.7	-4.8	-10.2	2.9	3.3	2.9	3.1	0.21	0.21	3.04	3.05
davon:												
Berufsverkehr	30.5	35.5	-5.0	-14.1	2.0	2.4	2.8	2.9	0.21	0.22	3.37	3.46
Markt- und Theaterfahrten ..	0.5	0.2	0.3	112.0	0.0	0.0	2.3	1.9	0.31	0.29	18.10	12.23
Schülerfahrten	11.8	11.9	-0.1	-0.9	0.8	0.8	3.3	3.8	0.22	0.21	2.36	2.23
Linienverkehr zusammen	1 450.6	1 422.6	28.0	2.0	97.4	97.3	2.4	2.5	0.16	0.17	1.99	2.04
Gelegenheitsverkehr	38.3	39.3	-0.9	-2.4	2.6	2.7	3.5	3.6	0.08	0.08	14.29	14.97
davon:												
Ausflugsfahrten	7.2	9.1	-1.8	-20.2	0.5	0.6	3.6	4.6	0.13	0.16	79.22	76.52
Ferienziel-Reisen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkehr mit Mietomnibussen .	31.1	30.2	0.9	3.0	2.1	2.1	3.5	3.4	0.07	0.07	12.00	12.06
Insgesamt ...	1 489.0	1 461.9	27.1	1.9	100.0	100.0	2.4	2.5	0.16	0.16	2.04	2.09

*) Größere Unternehmen. -Ohne Freigestellten Schülerverkehr

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)

3.5 Einnahmen nach Unternehmensformen sowie Verkehrsarten und -formen

Verkehrsart und -form	1997	1996	Veränderung	Anteile		Einnahmen je					
						Wagen- Kilometer		Personen- Kilometer		Beförderungsfall	
				1997	1996	1997	1996	1997	1996	1997	1996
	Mill. DM			%		DM					

Deutschland

Unternehmensformen insgesamt

Allgemeiner Linienverkehr ...	8 745.1	8 478.2	266.9	3.1	78.9	78.2	3.0	3.0	0.18	0.18	1.17	1.13
Sonderformen des Linienverkehrs	241.1	263.5	-22.4	-8.5	2.2	2.4	2.5	2.6	0.16	0.16	2.70	2.68
davon:												
Berufsverkehr	160.9	178.9	-17.9	-10.0	1.5	1.7	2.3	2.5	0.16	0.16	3.89	3.83
Markt- und Theaterfahrten ..	9.9	8.9	1.0	10.9	0.1	0.1	5.3	3.0	0.22	0.19	1.56	1.51
Schülerfahrten	70.2	75.7	-5.5	-7.2	0.6	0.7	2.9	3.0	0.14	0.14	1.68	1.66
Linienverkehr zusammen	8 986.2	8 741.7	244.5	2.8	81.0	80.6	3.0	3.0	0.18	0.18	1.18	1.15
Gelegenheitsverkehr	2 101.6	2 097.5	4.2	0.2	19.0	19.4	2.6	2.6	0.09	0.08	26.79	25.85
davon:												
Ausflugsfahrten	526.1	550.1	-24.0	-4.4	4.7	5.1	2.8	2.9	0.10	0.09	38.10	36.31
Ferienziel-Reisen	262.2	285.4	-23.2	-8.1	2.4	2.6	3.2	3.3	0.12	0.11	125.12	134.20
Verkehr mit Mietomnibussen .	1 313.4	1 262.0	51.4	4.1	11.8	11.6	2.5	2.5	0.08	0.08	21.00	19.76
Insgesamt ...	11 087.8	10 839.2	248.6	2.3	100.0	100.0	2.9	2.9	0.15	0.15	1.45	1.42

Darunter: GBB-Gesellschaften

Allgemeiner Linienverkehr ...	1 086.6	1 073.9	12.7	1.2	97.1	96.8	2.3	2.3	0.16	0.16	1.98	2.01
Sonderformen des Linienverkehrs	15.1	17.6	-2.4	-13.9	1.3	1.6	2.3	2.3	0.15	0.15	2.00	2.01
davon:												
Berufsverkehr	10.5	12.6	-2.2	-17.1	0.9	1.1	2.1	2.1	0.16	0.16	2.13	2.15
Markt- und Theaterfahrten ..	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schülerfahrten	4.6	4.9	-0.3	-5.7	0.4	0.4	2.8	2.7	0.12	0.12	1.75	1.71
Linienverkehr zusammen	1 101.7	1 091.5	10.3	0.9	98.4	98.4	2.3	2.3	0.16	0.16	1.98	2.01
Gelegenheitsverkehr	17.7	17.6	0.1	0.6	1.6	1.6	3.3	3.2	0.07	0.06	9.85	9.22
davon:												
Ausflugsfahrten	2.6	2.6	0.0	1.1	0.2	0.2	3.6	4.1	0.09	0.09	68.95	99.60
Ferienziel-Reisen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Verkehr mit Mietomnibussen .	15.1	15.1	0.1	0.5	1.4	1.4	3.3	3.1	0.06	0.06	8.59	7.99
Insgesamt ...	1 119.5	1 109.1	10.4	0.9	100.0	100.0	2.3	2.3	0.15	0.16	2.00	2.04

*) Größere Unternehmen. -Ohne Freigestellten Schülerverkehr.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.6 Beförderte Personen im Allgemeinen Linienverkehr nach Unternehmensformen und Fahrausweisarten

Fahrausweisart	1997	1996	Veränderung		Anteile		Einnahmen je Beförderungsfall	
					1997	1996	1997	1996
	Mill.		%		DM			

D e u t s c h l a n d

Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	6 251.7	6 252.5	-0.9	0.0	100.0	100.0	1.04	1.01
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	1 224.0	1 269.4	-45.5	-3.6	19.6	20.3	2.01	1.97
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende	1 697.2	1 663.1	34.1	2.1	27.1	26.6	0.78	0.74
anderen Zeitfahrausweisen	2 733.0	2 723.7	9.3	0.3	43.7	43.6	1.00	0.94
Schwerbehindertenausweisen	479.5	480.5	-1.0	-0.2	7.7	7.7	-	-
Freifahrausweisen	118.0	115.8	2.2	1.9	1.9	1.9	-	-

Nichtbundeseigene Eisenbahnen

Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	174.1	174.3	-0.2	-0.1	100.0	100.0	1.27	1.26
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	27.9	28.7	-0.9	-3.0	16.0	16.5	2.80	2.84
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende	108.0	106.8	1.2	1.1	62.1	61.3	1.08	1.06
anderen Zeitfahrausweisen	22.8	23.0	-0.1	-0.5	13.1	13.2	1.14	1.11
Schwerbehindertenausweisen	14.3	14.8	-0.5	-3.2	8.2	8.5	-	-
Freifahrausweisen	1.1	1.1	0.0	-2.9	0.6	0.6	-	-

Private Unternehmen

Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	364.4	367.9	-3.5	-1.0	100.0	100.0	1.67	1.61
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	86.4	89.9	-3.5	-3.9	23.7	24.4	3.40	3.19
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende	221.8	223.6	-1.8	-0.8	60.9	60.8	1.19	1.14
anderen Zeitfahrausweisen	39.9	38.8	1.1	2.9	11.0	10.6	1.28	1.26
Schwerbehindertenausweisen	15.3	14.7	0.6	4.1	4.2	4.0	-	-
Freifahrausweisen	1.0	0.9	0.1	8.4	0.3	0.2	-	-

*) Größere Unternehmen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)

3.6 Beförderte Personen im Allgemeinen Linienverkehr nach Unternehmensformen und Fahrausweisarten

Fahrausweisart	1997	1996	Veränderung		Anteile		Einnahmen je Beförderungsfall	
					1997	1996	1997	1996
	Mill.		%		DM			

D e u t s c h l a n d

Regionalverkehrsgesellschaften

Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	713.4	681.8	31.6	4.6	100.0	100.0	1.97	2.02
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	144.5	152.6	-8.1	-5.3	20.3	22.4	3.84	3.66
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende	440.2	409.3	30.8	7.5	61.7	60.0	1.51	1.55
anderen Zeitfahrausweisen	78.1	72.8	5.3	7.3	10.9	10.7	2.41	2.49
Schwerbehindertenausweisen	50.4	46.8	3.6	7.7	7.1	6.9	-	-
Freifahrausweisen	0.3	0.3	0.0	6.5	0.0	0.0	-	-

Unternehmensformen insgesamt

Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	7 503.6	7 476.5	27.0	0.4	100.0	100.0	1.17	1.13
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	1 482.7	1 540.6	-57.9	-3.8	19.8	20.6	2.28	2.22
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende	2 467.2	2 402.8	64.4	2.7	32.9	32.1	0.96	0.93
anderen Zeitfahrausweisen	2 873.9	2 858.3	15.6	0.5	38.3	38.2	1.04	0.99
Schwerbehindertenausweisen	559.5	556.8	2.7	0.5	7.5	7.4	-	-
Freifahrausweisen	120.3	118.1	2.2	1.9	1.6	1.6	-	-

Darunter: GBB-Gesellschaften

Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	550.2	534.3	15.8	3.0	100.0	100.0	1.98	2.01
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	104.3	113.3	-9.0	-7.9	19.0	21.2	3.68	3.45
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende	345.1	327.8	17.3	5.3	62.7	61.4	1.57	1.61
anderen Zeitfahrausweisen	65.1	60.7	4.4	7.2	11.8	11.4	2.49	2.57
Schwerbehindertenausweisen	35.6	32.4	3.2	9.8	6.5	6.1	-	-
Freifahrausweisen	0.1	0.1	0.0	-10.2	0.0	0.0	-	-

*) Größere Unternehmen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.7 Einnahmen im Allgemeinen Linienverkehr nach Unternehmensformen und Fahrausweisarten

Fahrausweisart	1997	1996	Veränderung		Anteile		Einnahmen je Beförderungsfall	
					1997	1996	1997	1996
	Mill. DM				%		DM	
D e u t s c h l a n d								
Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen								
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	6 506.3	6 291.8	214.5	3.4	100.0	100.0	1.04	1.01
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	2 460.8	2 498.8	-38.0	-1.5	37.8	39.7	2.01	1.97
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende	1 325.3	1 223.8	101.5	8.3	20.4	19.5	0.78	0.74
anderen Zeitfahrausweisen	2 720.2	2 569.1	151.1	5.9	41.8	40.8	1.00	0.94
Nichtbundeseigene Eisenbahnen								
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	221.5	220.2	1.3	0.6	100.0	100.0	1.27	1.26
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	77.9	81.6	-3.6	-4.4	35.2	37.0	2.80	2.84
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende	117.6	113.2	4.3	3.8	53.1	51.4	1.09	1.06
anderen Zeitfahrausweisen	26.0	25.4	0.6	2.3	11.7	11.5	1.14	1.11
Private Unternehmen								
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	609.5	591.3	18.2	3.1	100.0	100.0	1.67	1.61
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	293.4	286.4	6.9	2.4	48.1	48.4	3.40	3.19
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende	265.0	255.7	9.3	3.6	43.5	43.3	1.19	1.14
anderen Zeitfahrausweisen	51.1	49.1	2.0	4.1	8.4	8.3	1.28	1.26

*) Größere Unternehmen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)

3.7 Einnahmen im Allgemeinen Linienverkehr nach Unternehmensformen und Fahrausweisarten

Fahrausweisart	1997	1996	Veränderung		Anteile		Einnahmen je Beförderungsfall	
					1997	1996	1997	1996
	Mill. DM			%		DM		
D e u t s c h l a n d								
Regionalverkehrsgesellschaften								
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	1 407.8	1 375.0	32.8	2.4	100.0	100.0	1.97	2.02
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	555.2	558.8	-3.5	-0.6	39.4	40.6	3.84	3.66
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende	664.0	635.0	29.0	4.6	47.2	46.2	1.51	1.55
anderen Zeitfahrausweisen	188.6	181.2	7.3	4.0	13.4	13.2	2.41	2.49
Unternehmensformen insgesamt								
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	8 745.1	8 478.2	266.9	3.1	100.0	100.0	1.17	1.13
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	3 387.3	3 425.6	-38.2	-1.1	38.7	40.4	2.28	2.22
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende	2 371.9	2 227.8	144.1	6.5	27.1	26.3	0.96	0.93
anderen Zeitfahrausweisen	2 985.8	2 824.8	161.0	5.7	34.1	33.3	1.04	0.99
Darunter: GBB-Gesellschaften								
Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	1 086.6	1 073.9	12.7	1.2	100.0	100.0	1.98	2.01
davon auf:								
Einzel- und Mehrfahrten- ausweisen.....	384.2	390.5	-6.3	-1.6	35.4	36.4	3.68	3.45
Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende	540.5	527.2	13.3	2.5	49.7	49.1	1.57	1.61
anderen Zeitfahrausweisen	161.9	156.2	5.7	3.6	14.9	14.5	2.49	2.57

*) Größere Unternehmen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)
3.8 Wagenkilometer im Allgemeinen Linienverkehr nach Unternehmensformen und Verkehrsmitteln

Verkehrsmittel	1997	1996	Veränderung		Anteile	
					1997	1996
	Mill. Wkm			%		

Deutschland

Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	1 928.5	1 897.3	31.2	1.6	100.0	100.0
davon mit:						
Straßenbahnen herkömmlicher Bauart	287.6	296.2	-8.5	-2.9	14.9	15.6
Stadtbahnen 1)	331.7	322.6	9.2	2.8	17.2	17.0
Obussen	4.5	4.8	-0.3	-5.6	0.2	0.3
Kraftomnibussen	1 304.6	1 273.8	30.8	2.4	67.6	67.1
davon mit:						
eigenen Fahrzeugen	991.7	983.5	8.1	0.8	51.4	51.8
angemieteten Fahrzeugen	312.9	290.3	22.7	7.8	16.2	15.3

Nichtbundeseigene Eisenbahnen

Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	94.6	92.7	1.9	2.0	100.0	100.0
davon mit:						
Straßenbahnen herkömmlicher Bauart	-	-	-	-	-	-
Stadtbahnen 1)	-	-	-	-	-	-
Obussen	-	-	-	-	-	-
Kraftomnibussen	94.6	92.7	1.9	2.0	100.0	100.0
davon mit:						
eigenen Fahrzeugen	64.9	65.0	-0.1	-0.1	68.6	70.0
angemieteten Fahrzeugen	29.7	27.8	1.9	7.0	31.4	30.0

Private Unternehmen

Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	283.3	268.7	14.6	5.4	100.0	100.0
davon mit:						
Straßenbahnen herkömmlicher Bauart	-	-	-	-	-	-
Stadtbahnen 1)	-	-	-	-	-	-
Obussen	-	-	-	-	-	-
Kraftomnibussen	283.3	268.7	14.6	5.4	100.0	100.0
davon mit:						
eigenen Fahrzeugen	241.6	233.3	8.2	3.5	85.3	86.8
angemieteten Fahrzeugen	41.8	35.4	6.4	18.0	14.7	13.2

*) Größere Unternehmen.

1) Einschl. Hoch-, U- und Schwebebahnen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr *)

3.8 Wagenkilometer im Allgemeinen Linienverkehr nach Unternehmensformen und Verkehrsmitteln

Verkehrsmittel	1997	1996	Veränderung		Anteile	
					1997	1996
	Mill. Wkm			%		

D e u t s c h l a n d

Regionalverkehrsgesellschaften

Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	588.0	564.2	23.8	4.2	100.0	100.0
davon mit:						
Straßenbahnen herkömmlicher Bauart	-	-	-	-	-	-
Stadtbahnen 1)	-	-	-	-	-	-
Obussen	-	-	-	-	-	-
Kraftomnibussen	588.0	564.2	23.8	4.2	100.0	100.0
davon mit:						
eigenen Fahrzeugen	283.7	273.2	10.5	3.8	48.2	48.4
angemieteten Fahrzeugen	304.3	291.0	13.3	4.6	51.8	51.6

Unternehmensformen insgesamt

Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	2 894.4	2 822.9	71.4	2.5	100.0	100.0
davon mit:						
Straßenbahnen herkömmlicher Bauart	287.6	296.2	-8.5	-2.9	9.9	10.5
Stadtbahnen 1)	331.7	322.6	9.2	2.8	11.5	11.4
Obussen	4.5	4.8	-0.3	-5.6	0.2	0.2
Kraftomnibussen	2 270.5	2 199.4	71.1	3.2	78.4	77.9
davon mit:						
eigenen Fahrzeugen	1 581.8	1 555.0	26.8	1.7	54.7	55.1
angemieteten Fahrzeugen	688.7	644.4	44.3	6.9	23.8	22.8

Darunter: GBB-Gesellschaften

Allgemeiner Linienverkehr insgesamt	469.9	458.7	11.2	2.4	100.0	100.0
davon mit:						
Straßenbahnen herkömmlicher Bauart	-	-	-	-	-	-
Stadtbahnen 1)	-	-	-	-	-	-
Obussen	-	-	-	-	-	-
Kraftomnibussen	469.9	458.7	11.2	2.4	100.0	100.0
davon mit:						
eigenen Fahrzeugen	207.2	202.5	4.7	2.3	44.1	44.1
angemieteten Fahrzeugen	262.8	256.2	6.6	2.6	55.9	55.9

*) Größere Unternehmen.

1) Einschl. Hoch-, U- und Schwebelbahnen.

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im

3.9 Unternehmen 1997 nach Ländern

Lfd. Nr.	Verkehrsart und -form	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
1	Allgemeiner Linienverkehr	1 101	186	274	5	39	3	4	123
2	Sonderformen des Linienverkehrs	732	125	179	-	27	2	1	60
	davon:								
3	Berufsverkehr	486	86	167	-	14	2	3	33
4	Markt- und Theaterfahrten	144	36	12	-	6	-	1	11
5	Schülerfahrten	247	50	10	-	11	2	3	30
6	Freigest. Schülerverkehr	1 410	158	483	8	25	4	2	110
7	Linienverkehr zusammen	1 931	268	546	11	50	4	2	175
8	Gelegenheitsverkehr	2 197	296	566	27	53	7	12	208
	davon:								
9	Ausflugsfahrten	1 039	164	289	8	29	3	13	69
10	Ferienziel-Reisen	314	29	34	3	16	-	6	29
11	Verkehr mit Mietomnibussen ...	1 906	273	497	24	43	7	12	194
12	Insgesamt ...	2 389	314	607	30	59	7	18	217

*) Größere Unternehmen. - Mehrfachzählungen möglich.

öffentlichen Straßenpersonenverkehr*)

sowie Verkehrsarten und -formen

Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Lfd. Nr.
33	113	80	62	10	49	36	43	41	1
21	64	90	70	25	30	18	8	12	2
4	33	72	30	24	5	4	4	5	3
4	24	14	9	-	10	9	2	6	4
17	23	21	45	1	21	7	3	3	5
29	130	208	98	31	31	36	29	28	6
42	179	253	141	43	62	50	60	45	7
46	187	330	157	48	69	64	87	40	8
21	79	121	71	15	44	44	47	22	9
17	26	52	31	6	22	18	14	11	10
36	180	274	115	48	48	44	79	32	11
51	208	349	190	53	76	68	92	50	12

3 Verkehrs- und Betriebsleistungen im

3.10 Nach Verkehrsarten

Land	Linienverkehr				Beförderte Personen
	Beförderte Personen	Personen- kilometer	Wagen- kilometer	Einnahmen	
	1 000			1 000 DM	
Baden-Württemberg	876 707	5 792 080	321 650	1 053 722	9 028
Bayern	1 102 602	7 599 770	424 081	1 264 077	15 935
Berlin .....	.	.	.	.	.
Brandenburg	174 266	1 401 436	96 470	166 074	2 106
Bremen .....	.	.	.	.	.
Hamburg .....	.	.	.	.	.
Hessen	438 785	4 273 393	222 525	739 456	6 184
Mecklenburg-Vorpommern	143 076	1 041 477	72 958	159 332	1 111
Niedersachsen	525 346	3 900 044	259 375	644 581	7 837
Nordrhein-Westfalen	1 831 106	11 322 511	636 324	2 130 610	14 923
Rheinland-Pfalz	248 367	2 189 297	132 034	322 594	5 380
Saarland	88 034	800 925	48 888	116 200	906
Sachsen	477 063	2 845 069	188 803	410 034	2 439
Sachsen-Anhalt	222 133	1 618 058	114 655	200 598	2 600
Schleswig-Holstein	166 731	1 287 096	88 802	229 568	4 212
Thüringen	201 282	1 313 415	101 050	180 406	1 699
Deutschland	7 759 531	52 237 170	3 145 164	8 986 184	78 302
dagegen Vorjahr	7 753 368	51 920 600	3 086 428	8 741 696	81 139
Veränderung zum Vorjahr in %	0,1	0,6	1,9	2,8	-3,5

und Ländern 1997

Gelegenheitsverkehr			Insgesamt			
Personen- kilometer	Wagen- kilometer	Einnahmen	Beförderte Personen	Personen- kilometer	Wagen- kilometer	Einnahmen
1 000		1 000 DM	1 000			1 000 DM
3 090 502	95 361	255 547	885 734	8 882 582	417 011	1 309 269
7 028 926	195 690	469 247	1 118 537	14 628 696	619 771	1 733 324
.
460 512	22 963	60 824	176 372	1 861 948	119 433	226 899
.
.
2 004 345	63 931	178 973	444 969	6 277 738	286 456	918 430
436 387	11 618	32 057	144 188	1 477 864	84 577	191 389
2 812 237	81 161	199 404	533 183	6 712 281	340 536	843 986
2 278 085	141 305	382 089	1 846 029	13 600 596	777 629	2 512 700
1 401 599	42 116	101 099	253 747	3 590 897	174 150	423 693
434 353	11 889	38 409	88 940	1 235 278	60 777	154 609
856 333	22 484	67 099	479 502	3 701 402	211 288	477 133
701 054	20 098	46 705	224 734	2 319 112	134 753	247 303
1 149 506	35 140	100 303	170 943	2 436 602	123 942	329 871
444 580	13 101	41 768	202 981	1 757 995	114 151	222 173
24 015 641	797 774	2 101 620	7 837 833	76 252 813	3 942 940	11 087 807
24 733 801	795 198	2 097 461	7 834 536	76 654 403	3 881 627	10 839 158
-2,9	0,3	0,2	0,0	-0,5	1,6	2,3

Anhang

Gesetz zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr^{*)} vom 24. Juni 1980

§ 1 Allgemeines

(1) Über die dem Personenbeförderungsgesetz unterliegende Beförderung von Personen mit Straßenbahnen, mit Oberleitungsbussen (Obussen) und mit Kraftomnibussen durch Unternehmen mit Betriebssitz im Inland sowie über die von diesen Unternehmen durchgeführte Personenbeförderung nach § 1 Nr. 4 Buchstabe d der Verordnung über die Befreiung bestimmter Beförderungsfälle von den Vorschriften des Personenbeförderungsgesetzes (Freistellungs-Verordnung) wird eine Bundesstatistik durchgeführt. Sie umfaßt

1. die Unternehmensstatistik,
2. die Verkehrsstatistik.

(2) Nicht erfaßt wird der Linienverkehr nach § 43 Nr. 1 des Personenbeförderungsgesetzes, den ein Unternehmen zur Beförderung seiner Arbeitnehmer mit eigenen Kraftfahrzeugen und für die beförderten Personen unentgeltlich durchführt.

§ 2 Unternehmensstatistik

Die Unternehmensstatistik erfaßt jährlich bei allen Unternehmen nach § 1 für das abgelaufene Kalender- oder Geschäftsjahr:

1. Tätigkeit des Unternehmens.
2. a) Die Umsätze aus der Personenbeförderung,
b) bei überwiegender Tätigkeit in der Personenbeförderung auch die Umsätze des gesamten Unternehmens.
3. a) Die Anzahl der im Personenverkehr tätigen Personen, getrennt nach Fahrern, Schaffnern und sonstigen im Fahrdienst tätigen Personen sowie nach Personen im Verwaltungs- und Werkstattdienst,
b) bei überwiegender Tätigkeit in der Personenbeförderung auch die Anzahl der im gesamten Unternehmen tätigen Personen, getrennt nach Selbständigen, mithelfenden Familienangehörigen, Beamten, Angestellten und Arbeitern.
4. Anzahl, Art und Fassungsvermögen der
 - a) Straßenbahntriebwagen und -beiwagen,
 - b) Obusse sowie der
 - c) Kraftomnibusse im Linien- und Gelegenheitsverkehr, getrennt nach verfügbaren eigenen und angemieteten Fahrzeugen.
5. Länge der betriebenen Linien im Verkehr mit
 - a) Straßenbahnen,
 - b) Obussen sowie mit
 - c) Kraftomnibussen nach Verkehrsart und -form.
6. Strecken- und Gleislänge im Straßenbahnverkehr.

Stichtag für die Angaben zu den Nummern 3 bis 6 ist der letzte Werktag des Monats September des Erhebungsjahres.

§ 3 Verkehrsstatistik

Die Verkehrsstatistik erfaßt vierteljährlich jeweils für das abgelaufene Kalendervierteljahr bei allen Unternehmen nach § 1 mit Straßenbahnen und Obussen im Sinne des § 4 Abs. 1 bis 3 des Personenbeförderungsgesetzes und bei denjenigen Unternehmen nach § 1 mit Kraftomnibussen im Sinne des § 4 Abs. 4 Nr. 2 des Personenbeförderungsgesetzes, die für die Personenbeförderung am letzten Werktag des Monats September des vorangegangenen Kalenderjahres sechs oder mehr Kraftomnibusse verfügbar hatten:

1. Im Verkehr mit Straßenbahnen und Obussen sowie im Linienverkehr mit Kraftomnibussen nach § 42 des Personenbeförderungsgesetzes
 - a) Anzahl der beförderten Personen nach der Art der Fahrausweise; im Fall der unentgeltlichen Beförderung die Anzahl der beförderten Personen,
 - b) Personen-Kilometer,
 - c) Höhe der Einnahmen nach der Art der Fahrausweise,
 - d) Wagen-Kilometer getrennt nach Betriebszweigen, bei Kraftfahrzeugen getrennt nach verfügbaren eigenen und angemieteten Fahrzeugen.
2. Im Linienverkehr nach § 43 des Personenbeförderungsgesetzes getrennt nach Verkehrsformen
 - a) Anzahl der beförderten Personen,
 - b) Personen-Kilometer,
 - c) Höhe der Einnahmen,
 - d) Wagen-Kilometer.
3. Im Verkehr nach § 1 Nr. 4 Buchstabe d der Freistellungs-Verordnung
 - a) Anzahl der beförderten Personen,
 - b) Personen-Kilometer,
 - c) Wagen-Kilometer.
4. Im Gelegenheitsverkehr nach §§ 48 und 49 Abs. 1 des Personenbeförderungsgesetzes getrennt nach Verkehrsformen
 - a) Anzahl der beförderten Personen,
 - b) Personen-Kilometer,
 - c) Höhe der Einnahmen,
 - d) Wagen-Kilometer.

§ 4 Auskunftspflicht

Auskunftspflichtig nach § 10 des Bundesstatistikgesetzes sind die Inhaber und die verantwortlichen Leiter der Unternehmen mit Betriebssitz im Inland, die genehmungspflichtigen Verkehr nach dem Personenbeförderungsgesetz betreiben.

§ 5 Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

^{*)} Aktualisiert durch Artikel 13 des 2. Statistikbereinigungsgesetzes vom 19. Dezember 1986.

Gesetz zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr

§ 1

Allgemeines

(1) Über die dem Personenbeförderungsgesetz unterliegende Beförderung von Personen mit Straßenbahnen, mit Oberleitungsbussen (Obussen) und mit Kraftfahrzeugen durch Unternehmen mit Betriebssitz im Inland sowie über die von diesen Unternehmen durchgeführte Personenbeförderung nach § 1 Nr. 4 Buchstabe d der Verordnung über die Befreiung bestimmter Beförderungsfälle von den Vorschriften des Personenbeförderungsgesetzes (Freistellungs-Verordnung) wird eine Bundesstatistik durchgeführt. Sie umfaßt

1. die Unternehmensstatistik,
2. die Verkehrsstatistik.

(2) Von der Statistik wird die Beförderung mit Kraftdroschken nicht erfaßt; die Beförderung mit anderen Personenkraftwagen des Gelegenheitsverkehrs nur dann, wenn diese mit 8 Fahrgastplätzen ausgestattet und bei Unternehmern des Kraftomnibusverkehrs eingesetzt sind. Nicht erfaßt wird ferner der Linienverkehr nach § 43 Nr. 1 des Personenbeförderungsgesetzes, den ein Unternehmen zur Beförderung seiner Arbeitnehmer mit eigenen Kraftfahrzeugen und für die beförderten Personen unentgeltlich durchführt.

§ 2

Unternehmensstatistik

Die Unternehmensstatistik erfaßt jährlich

1. Tätigkeit des Unternehmens.
2. a) Die Umsätze aus der Personenbeförderung,
b) bei überwiegender Tätigkeit in der Personenbeförderung auch die Umsätze des gesamten Unternehmens.
3. a) Die Anzahl der im Personenverkehr tätigen Personen, getrennt nach Fahrern, Schaffnern und sonstigen im Fahrdienst tätigen Personen sowie nach Personen im Verwaltungs- und Werkstattdienst,
b) bei überwiegender Tätigkeit in der Personenbeförderung auch die Anzahl der im gesamten Unternehmen tätigen Personen, getrennt nach Selbständigen, mithelfenden Familienangehörigen, Beamten, Angestellten und Arbeitern.

4. Anzahl, Art und Fassungsvermögen der

- a) Straßenbahntriebwagen und -beiwagen,
- b) Obusse sowie der
- c) Kraftfahrzeuge im Linien- und Gelegenheitsverkehr, getrennt nach verfügbaren eigenen und angemieteten Fahrzeugen.

5. Anzahl und Länge der betriebenen Linien im Verkehr mit

- a) Straßenbahnen,
- b) Obussen sowie mit
- c) Kraftfahrzeugen nach Verkehrsart und -form.

6. Strecken- und Gleislänge im Straßenbahnverkehr.

§ 3

Verkehrsstatistik

(1) Die Verkehrsstatistik erfaßt bei Unternehmen, die im Vorjahr in ihrem berichtspflichtigen Linienverkehr an Beförderungsentgelten drei Millionen DM oder mehr vereinnahmt haben, monatlich, bei anderen Unternehmen vierteljährlich:

1. Im Verkehr mit Straßenbahnen und Obussen sowie im Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen nach § 42 des Personenbeförderungsgesetzes

- a) Anzahl der beförderten Personen nach der Art der Fahrausweise; im Fall der unentgeltlichen Beförderung die Anzahl der beförderten Personen,
- b) Personen-Kilometer,
- c) Höhe der Einnahmen nach der Art der Fahrausweise,
- d) Wagen-Kilometer getrennt nach Betriebszweigen, bei Kraftfahrzeugen getrennt nach verfügbaren eigenen und angemieteten Fahrzeugen.

2. Im Linienverkehr nach § 43 des Personenbeförderungsgesetzes getrennt nach Verkehrsformen

- a) Anzahl der beförderten Personen,
- b) Personen-Kilometer,
- c) Höhe der Einnahmen,
- d) Wagen-Kilometer.

3. Im Verkehr nach § 1 Nr. 4 Buchstabe d der Freistellungs-Verordnung

- a) Anzahl der beförderten Personen,
- b) Personen-Kilometer,
- c) Wagen-Kilometer.

(2) Die Verkehrsstatistik erfaßt im Gelegenheitsverkehr nach § 46 des Personenbeförderungsgesetzes vierteljährlich getrennt nach Verkehrsformen bei Unternehmen, die vier und mehr Busse besitzen,

- 1. Anzahl der beförderten Personen,
- 2. Personen-Kilometer,
- 3. Höhe der Einnahmen,
- 4. Wagen-Kilometer.

(3) Die Verkehrsstatistik erfaßt im Gelegenheitsverkehr nach § 46 des Personenbeförderungsgesetzes jährlich getrennt nach Verkehrsformen bei Unternehmen, die weniger als vier Busse besitzen,

- 1. Anzahl der beförderten Personen,
- 2. Personen-Kilometer,
- 3. Höhe der Einnahmen,
- 4. Wagen-Kilometer.

§ 4

Auskunftspflicht

Auskunftspflichtig nach § 10 des Bundesstatistikgesetzes sind die Inhaber und die verantwortlichen Leiter der Unternehmen mit Betriebssitz im Inland, die genehmigungspflichtigen Verkehr nach dem Personenbeförderungsgesetz betreiben.

§ 5

Ausnahme von der Geheimhaltung

Die Zuleitung einer Abschrift des ausgefüllten Erhebungsvordrucks an die zuständige oberste Landesbehörde oder an die von ihr bestimmten Stellen (§ 11 Abs. 3 des Bundesstatistikgesetzes) ist zugelassen.

§ 6

Berlin-Klausel

Dieses Gesetz gilt nach § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes auch im Land Berlin.

§ 7

Inkrafttreten

**Verordnung
zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften
(Statistikbereinigungsverordnung)**

Vom 14. September 1984

Für Artikel 2 § 5, die Artikel 3, 4 §§ 2, 3 und 5, Artikel 5 §§ 3 und 4, sowie die Artikel 6 bis 12, 14 und 16 auf Grund des § 6 Abs. 4 des Bundesstatistikgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289) wird von der Bundesregierung mit Zustimmung des Bundesrates

für Artikel 1 auf Grund des § 14 Nr. 2 des Gesetzes über Umweltstatistiken in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 311) vom Bundesminister des Innern mit Zustimmung des Bundesrates,

für Artikel 2 §§ 1 bis 4 und 6 bis 8 auf Grund des § 8 Nr. 1 und 2 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) vom Bundesminister für Wirtschaft mit Zustimmung des Bundesrates,

für Artikel 4 §§ 1 und 4 auf Grund des § 3 b des Gesetzes über die Finanzstatistik in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Juni 1980 (BGBl. I S. 673) von der Bundesregierung mit Zustimmung des Bundesrates,

für Artikel 5 §§ 1 und 2 auf Grund des § 12 Nr. 1 und 3 des Gesetzes über Bodennutzungs- und Ernteerhebung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. August 1978 (BGBl. I S. 1509) vom Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten mit Zustimmung des Bundesrates,

für Artikel 13 auf Grund des § 10 Nr. 1 und 2 des Handelsstatistikgesetzes vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) vom Bundesminister für Wirtschaft mit Zustimmung des Bundesrates,

für Artikel 15 auf Grund des § 3 Abs. 1 und 2 des Allgemeinen Eisenbahngesetzes in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 930-1, veröffentlichten bereinigten Fassung, der durch das Gesetz vom 15. März 1974 (BGBl. I S. 721) geändert worden ist, vom Bundesminister für Verkehr mit Zustimmung des Bundesrates

verordnet:

Artikel 11

**Gesetz zur Durchführung einer Statistik
über die Personenbeförderung im Straßenverkehr**

§ 1

Die Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr nach den §§ 1, 2 und 3 des Gesetzes zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juni 1980 (BGBl. I S. 865) wird auf die Erfassung der Unternehmen beschränkt, die Personen mit Straßenbahnen, mit Oberleitungsbussen (Obussen) und mit Kraftomnibussen befördern. Die Erhebungen werden auf die Angaben über die in Satz 1 genannten Fahrzeuge beschränkt. Soweit weder Straßenbahnverkehr noch Obusverkehr betrieben werden, wird die Verkehrsstatistik nach § 3 auf Unternehmen mit sechs und mehr Kraftomnibussen beschränkt.

§ 2

Die nach § 2 Nr. 5 in der Unternehmensstatistik angeordnete Erfassung der Anzahl der betriebenen Linien wird ausgesetzt.

§ 3

Der Turnus der Erhebung der Verkehrsstatistik nach § 3 Abs. 1 wird von monatlich auf vierteljährlich verlängert. Die Erhebung nach § 3 Abs. 3 wird ausgesetzt.

Artikel 17

Außerkräfttreten

Artikel 2 § 5, die Artikel 3, 4 §§ 2, 3 und 5, Artikel 5 §§ 3 und 4 sowie die Artikel 6 bis 12 und 14 treten am 30. Juni 1987 außer Kraft.

Artikel 18

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Bonn, den 14. September 1984

Der Bundeskanzler
Dr. Helmut Kohl

Der Bundesminister des Innern,
Dr. Zimmermann

Der Bundesminister für Wirtschaft
Martin Bangemann

Der Bundesminister
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Ignaz Kiechle

Der Bundesminister für Verkehr
Dr. W. Dollinger

**Zweites Gesetz
zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften
(2. Statistikbereinigungsgesetz – 2. StatBerG)**

Vom 19. Dezember 1986

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates.
das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 13

**Gesetz zur Durchführung einer Statistik
über die Personenbeförderung im Straßenverkehr**

Das Gesetz zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juni 1980 (BGBl. I S. 865) wird wie folgt geändert:

1. § 1 wird wie folgt geändert:
 - a) In Absatz 1 wird das Wort „Kraftfahrzeugen“ durch das Wort „Kraftomnibussen“ ersetzt.
 - b) In Absatz 2 wird Satz 1 gestrichen.
 - c) In Absatz 2 Satz 2 wird das Wort „ferner“ gestrichen.
2. § 2 wird wie folgt geändert:
 - a) Der erste Satzteil wird wie folgt gefaßt:
„Die Unternehmensstatistik erfaßt jährlich bei allen Unternehmen nach § 1 für das abgelaufene Kalender- oder Geschäftsjahr.“.
 - b) In Nummer 4 wird das Wort „Kraftfahrzeuge“ durch das Wort „Kraftomnibusse“ ersetzt.
 - c) In Nummer 5 werden die Worte „Anzahl und“ gestrichen und das Wort „Kraftfahrzeugen“ ersetzt durch das Wort „Kraftomnibussen“.
 - d) Nach Nummer 6 wird folgender Satz angefügt:
„Stichtag für die Angaben zu den Nummern 3 bis 6 ist der letzte Werktag des Monats September des Erhebungsjahres.“

Das vorstehende Gesetz wird hiermit ausgefertigt und wird im Bundesgesetzblatt verkündet.

Bonn, den 19. Dezember 1986

**Der Bundespräsident
Weizsäcker**

**Der Bundeskanzler
Dr. Helmut Kohl**

**Der Bundesminister des Innern
Dr. Zimmermann**

**Der Bundesminister der Finanzen
Stoltenberg**

3. § 3 wird wie folgt geändert:

- a) Die Absatzbezeichnung „(1)“ wird gestrichen.
- aa) Satz 1 wird wie folgt gefaßt:

„Die Verkehrsstatistik erfaßt vierteljährlich jeweils für das abgelaufene Kalendervierteljahr bei allen Unternehmen nach § 1 mit Straßenbahnen und Obussen im Sinne des § 4 Abs. 1 bis 3 des Personenbeförderungsgesetzes und bei denjenigen Unternehmen nach § 1 mit Kraftomnibussen im Sinne des § 4 Abs. 4 Nr. 2 des Personenbeförderungsgesetzes, die für die Personenbeförderung am letzten Werktag des Monats September des vorangegangenen Kalenderjahres sechs oder mehr Kraftomnibusse verfügbar hatten.“.

- bb) In Nummer 1 wird jeweils das Wort „Kraftfahrzeuge“ durch das Wort „Kraftomnibussen“ ersetzt.

- cc) Nach Nummer 3 wird folgende Nummer 4 angefügt:

„4. Im Gelegenheitsverkehr nach §§ 48 und 49 Abs. 1 des Personenbeförderungsgesetzes getrennt nach Verkehrsformen

- a) Anzahl der beförderten Personen,
- b) Personen-Kilometer,
- c) Höhe der Einnahmen,
- d) Wagen-Kilometer.“

- b) Die Absätze 2 und 3 werden gestrichen.

4. § 5 wird gestrichen.

Artikel 21

Inkrafttreten

(1) Dieses Gesetz tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft; Artikel 12 tritt am 31. Dezember 1986 in Kraft.

(2) Gleichzeitig treten die Artikel 3 bis 12, 14 und 15 der Statistikbereinigungsverordnung vom 14. September 1984 (BGBl. I S. 1247) außer Kraft.

**Der Bundesminister für Wirtschaft
Martin Bangemann**

**Der Bundesminister
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
I. Kiechle**

**Der Bundesminister
für Jugend, Familie, Frauen und Gesundheit
Rita Süßmuth**

**Der Bundesminister für Verkehr
Dr. W. Dollinger**

	<div>VIERTELJAHRESBERICHT ZUR STATISTIK DER PERSONENBEFÖRDERUNG IM STRASSENVERKEHR</div> <div>Berichtsvierteljahr: _____ / 199</div>
	<div>RÜCKSENDEEXEMPLAR</div> <div>Einsendetermin: spätestens bis zum 15. des dem Berichtsvierteljahr folgenden Monats</div>

Hinweise zu Zweck, Art und Umfang der Erhebung sowie zu Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht und Geheimhaltung siehe Rückseite dieses Aktenexemplars des Erhebungsvordrucks.

Beachten Sie bei den mit <input type="radio"/> gekennzeichneten Stellen die Erläuterungen auf der Rückseite des anhängenden Rücksendeexemplars.	Ordnungsnummer <table><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table>										
	(Bei Rückfragen bitte angeben)										

A. Verkehr mit Straßenbahnen, Stadtbahnen, Obussen sowie Linienverkehr nach § 42 PBefG mit Kraftomnibussen									
1. Beförderte Personen insgesamt	①	01		3. Personen-Kilometer	①	11			
a. auf Einzel- und Mehrfahrausweisen	②	02		4. Wagen-Kilometer insgesamt	①	12			
b. auf Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende	③	03		a. Straßenbahnen herkömmlicher Bauart		13			
c. auf anderen Zeitfahrausweisen	④	04		b. Stadtbahnen		14			
d. auf Schwerbehindertenausweisen	⑤	05		c. Obusse		15			
e. auf Freifahrausweisen	⑥	06		d. Kraftomnibusse im Linienverkehr nach § 42 PBefG		16			
2. Einnahmen aus Personenbeförderung insgesamt	⑦	07		mit eigenen Fahrzeugen		17			
a. auf Einzel- und Mehrfahrausweisen		08		mit angemieteten Fahrzeugen		18			
b. auf Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende		09							
c. auf anderen Zeitfahrausweisen		10							
B. Sonderformen des Linienverkehrs nach § 43 PBefG, Freigestellter Schülerverkehr und Gelegenheitsverkehr nach § 46 PBefG mit Kraftomnibussen									
Verkehrsart		Beförderte Personen ①		Einnahmen in DM ⑦		Personen-Kilometer ①		Wagen-Kilometer ①	
Berufsverkehr § 43 Nr. 1 PBefG	Ⓜ	21		31		41		51	
Markt- und Theaterfahrten § 43 Nr. 3 und 4 PBefG	Ⓝ	22		32		42		52	
Schülerverkehr gemäß § 43 Nr. 2 PBefG	Ⓞ	23		33		43		53	
Freigestellter Schülerverkehr	Ⓟ	24		34		44		54	
Ausflugsfahrten	Ⓠ	25		35		45		55	
Ferrenziel-Reisen	Ⓡ	26		36	Ⓢ	46		56	
Verkehr mit Mietomnibussen	Ⓣ	27		37		47		57	
Die von Ihnen bei Fahrten im Auftrag eines anderen Unternehmens (z. B. der Bundesbahn) beförderten Personen, geleisteten Personen-Kilometer und Wagen-Kilometer und erzielten Fahrgeldeinnahmen sind in die o. a. Angaben nicht einzubeziehen.									
C. Falls besondere Umstände die gemeldeten Angaben beeinflusst haben, bitten wir zur Vermeidung von Rückfragen um entsprechende Hinweise (freiwillige Angaben):									

Wichtige Hinweise zum Ausfüllen des Erhebungsvordrucks

- 1 Die **beförderten Personen** sind im Linienverkehr anhand der verkauften Fahrausweise zu ermitteln, wobei Zeit- und Mehrfahrtenkarten entsprechend ihrer vermutlichen Ausnutzung zu berücksichtigen sind. Eine Person ist auch bei mehrmaligen Umsteigen auf dem Liniennetz des Unternehmens nur einmal zu zählen. Die beförderten Personen sind nach der Art der Fahrausweise zu trennen.
 - 2 **Einzel- und Mehrfahrausweisen:** Fahrausweise für einfache Fahrt, für Hin- und Rückfahrt, Sammel- sowie Streifenkarten u.ä. Bei Mehrfahrausweisen ist jeweils die durchschnittliche Fahrtenzahl zugrunde zu legen.
 - 3 **Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende:** Alle Zeitfahrausweise zu sozialen Vergünstigungstarifen für die in der Ausbildung stehenden Personen. Bei der Ermittlung der Beförderungsfälle ist die durchschnittliche Fahrtenzahl zugrunde zu legen.
 - 4 **Andere Zeitfahrausweise:** Zeitausweise, die keine Zeitfahrausweise für Schüler, Studenten und andere Auszubildende sind.
 - 5 Die Beförderungsfälle auf **Schwerbehindertenausweisen** sind nicht durch Umrechnung der Erstattungsbeträge, sondern durch Verkehrszählung, allenfalls durch hinreichend genaue Schätzung der Fahrtenzahl zu ermitteln.
 - 6 **Freifahrausweise** werden in der Regel das eigene Personal, Aufsichtsratsmitglieder usw. erhalten.
 - 7 Nur **Einnahmen für die Personenbeförderung** einschl. Umsatzsteuer auf der Basis des genehmigten Tarifs, unabhängig davon, wer die Fahrausweise bezahlt. Nicht einzubeziehen sind Einnahmen aus Reklame und Vermietung, Abgeltungszahlungen und Zuschüsse der öffentlichen Hand, Vergütungen für im Auftrag anderer Verkehrsbetriebe durchgeführte Beförderungen.
 - 8 Die **Personen-Kilometer** ergeben sich im Linienverkehr durch Multiplikation der Zahl der beförderten Personen mit der mittleren Reiseweite der Fahrgäste. Im Gelegenheitsverkehr werden dagegen die Personen-Kilometer fahrtenweise ermittelt, indem die Anzahl der auf einer Fahrt beförderten Personen mit den zurückgelegten Kilometern multipliziert wird.
 - 9 **Wagen-Kilometer:** Summe der gefahrenen Kilometer, die die einzelnen Wagen (Motorwagen und Anhänger) des betreffenden Verkehrsmittels im Einsatz für die Personenbeförderung zurückgelegt haben.
 - 10 **Berufsverkehr:** Regelmäßige Beförderung von Berufstätigen zwischen Wohnung und Arbeitsstätte unter Ausschluß anderer Fahrgäste. Nicht einzubeziehen ist derjenige Berufsverkehr, den Sie mit eigenen oder angemieteten Fahrzeugen für eigene Zwecke und unentgeltlich für die Fahrgäste durchführen.
 - 11 **Markt- und Theaterfahrten:** Regelmäßige Beförderung von Personen zu Märkten oder Theaterveranstaltungen.
 - 12 **Schülerfahrten:** Beförderung von Schülern zwischen Wohnung und Lehranstalt unter Ausschluß anderer Fahrgäste. Nicht einzubeziehen ist der freigestellte Schülerverkehr.
 - 13 **Freigestellter Schülerverkehr:** Unentgeltliche Beförderung von Schülern durch den Schulträger nach § 1 Nr. 4 d der Freistellungsverordnung.
 - 14 **Ausflugsfahrten:** Der Unternehmer bestimmt Fahrtziel und Ablauf der Veranstaltung.
 - 15 **Ferienzielreisen:** Fahrten zu Erholungsaufenthalten zu einem Gesamtentgelt für Beförderung und Unterkunft (mit oder ohne Verpflegung), die der Unternehmer nach einem von ihm aufgestellten Plan anbietet und durchführt. Hin- und Rückfahrt gelten jeweils gesondert als eine Fahrt.
 - 16 Nicht einzubeziehen sind die auf Unterkunft und Verpflegung entfallenden Einnahmeanteile.
 - 17 **Verkehr mit Mietomnibussen:** Der Mieter (z.B. Verein) bestimmt Zweck, Ziel und Ablauf der Fahrt. Mietomnibusse können nur im ganzen zur Beförderung angemietet werden.
- 10 - 15 Nicht einzubeziehen sind Fahrten mit Pkw.

Benutzung der Erläuterungen

Weitere Hinweise sind den "Erläuterungen zum Erhebungsvordruck der Verkehrsstatistik - Stand 1996" zu entnehmen.

Wenn Sie Rückfragen haben

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Ihr zuständiges Statistische Landesamt, welches links oben auf der ersten Seite des Erhebungsvordrucks aufgeführt ist.

Hinweise zur Rechtsgrundlage, Auskunftspflicht und statistischen Geheimhaltung siehe Rückseite des Aktenexemplars.

Jahresbericht 1997

001

II. Einnahmen für Beförderungsleistungen im Straßenpersonenverkehr im Jahr 1996 (bzw. des letzten abgeschlossenen Geschäftsjahres) einschl. Umsatzsteuer		
A. Einnahmen aus dem Fahrkartenverkauf im Verkehr mit Straßenbahnen (einschl. Stadt-, Hoch-, U- und Schwebebahnen) und Obussen sowie im Kraftomnibuslinienverkehr nach § 42 PBefG	Code	in vollen DM
	050	
B. Einnahmen aus den Sonderformen des Linienverkehrs nach § 43 PBefG	insgesamt	051
1. Berufsverkehr		052
2. Schülerfahrten (ohne freigestellten Verkehr)		053
3. Markt- und Theaterfahrten		054
C. Abgeltungszahlungen	insgesamt	055
1. für Beförderung von Schülern, Studierenden und anderen Auszubildenden nach § 45a PBefG		056
2. für Beförderung von Schwerbehinderten		057
3. für Beförderung anderer begünstigter Personengruppen (z.B. Rentner/innen)		058
4. Sonstige Abgeltungszahlungen ②		059
D. Einnahmen aus dem Gelegenheitsverkehr	insgesamt	060
1. Ausflugsfahrten		061
2. Ferienzeitreisen		062
3. Verkehr mit Mietomnibussen		063
E. Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr		064
F. Von anderen Unternehmen des Straßenpersonenverkehrs erhaltene Vergütung für Beförderungsleistungen, die in deren Auftrag durchgeführt wurden		065
	Zusammen (A. – F.)	066
② z.B. Abgeltungszahlungen für unterlassene Tarifierhebungen, Zahlungen zum Ausgleich verbundspezifischer Kosten, Zahlungen für die Durchführung besonderer Schülerkurse im Rahmen des Allgemeinen Linienverkehrs nach § 42 PBefG.		

III. Gesamtumsatz des Unternehmens einschließlich Umsatzsteuer im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr	
Nur angeben, wenn der wirtschaftliche Schwerpunkt des Unternehmens beim Straßenpersonenverkehr liegt.	
Der Gesamtumsatz	
soll enthalten	soll nicht enthalten
den Gesamtbetrag der im Berichtsjahr abgerechneten Lieferungen und Leistungen ohne Rücksicht auf die tatsächlich vereinnahmten Beträge; also neben den Einnahmen für Beförderungsleistungen im Straßenpersonenverkehr (siehe Abschnitt II) auch solche Erlöse, die außerhalb der Personenbeförderung mit Straßenverkehrsmitteln erzielt wurden, z.B. Handelsumsätze, Einnahmen aus Verpachtung und Vermietung (auch für betriebsfremde Grundstücke) und Einnahmen aus Reklame sowie alle Zuschüsse öffentlicher Stellen, die Entgelt für Beförderungsleistungen darstellen.	a) Einnahmen aus Zinsen, Dividenden sowie sonstige betriebsfremde Erträge. b) Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen (Fahrzeuge, Grundstücke, Einrichtungsgegenstände und dgl.). c) durchlaufende Posten, d.h. Beträge, die das Unternehmen im Namen und für Rechnung eines anderen wieder verausgibt (z.B. bei Auftragsfahrten). d) alle Zuschüsse öffentlicher Stellen, die kein Entgelt für Beförderungsleistungen darstellen. Nicht zu erfassen sind z.B. Subventionen oder Zuschüsse zur wirtschaftlichen Stützung des Verkehrsbetriebes.

IV. Beschäftigte am Stichtag, dem 30. September 1997

	Eigenes Personal ③		Fremdes Personal ③	
	Code	Anzahl	Code	Anzahl
A. Ausschließlich oder überwiegend im Straßenpersonenverkehr Beschäftigte insgesamt	070		074	
1. Fahrer/innen, Schaffner/innen und Kontrolleure	071		075	
2. Technisches Personal (Werkstattpersonal, Wagenreinigung usw.)	072		076	
3. Sonstiges Personal im Fahrdienst und Verkehr (z.B. in der Verwaltung)	073		077	

③ Tätige (Mit-)Inhaber/innen und unbezahlte mithelfende Familienangehörige gelten auch als Beschäftigte. Ausschließlich im Pkw-Verkehr eingesetzte Personen sind nicht mitzuzählen.

Ebenfalls nicht einzubeziehen sind Beschäftigte, die von Ihnen am Stichtag der Erhebung bei Auftragsfahrten für andere Unternehmen eingesetzt wurden.

Bei Unternehmen, die neben dem Straßenpersonenverkehr noch andere wirtschaftliche Tätigkeiten ausüben (z.B. Reisebüro), sind die Beschäftigten, die ausschließlich oder überwiegend für solche anderen wirtschaftlichen Tätigkeiten eingesetzt sind, nicht mitzuzählen.

④ Dazu zählt Personal, das von anderen Unternehmen am Stichtag für Fahrten in Ihrem Auftrag eingesetzt wurde.

	insgesamt	Code	
B. Gesamtzahl der Beschäftigten des Unternehmens (einschl. derjenigen Betriebsangehörigen, die nicht überwiegend im Straßenpersonenverkehr tätig sind) ⑤		080	
1. Tätige (Mit-)Inhaber/innen und unbezahlte mithelfende Familienangehörige ⑥		081	
2. Beamte/Beamtinnen (einschl. Anwärter/innen)		082	
3. Angestellte und Arbeiter/innen (ohne Auszubildende)		083	
4. Auszubildende		084	

⑤ Die Gesamtzahl der Beschäftigten ist nur von denjenigen Unternehmen anzugeben, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Straßenpersonenverkehr liegt (vgl. Abschnitte I u. III). Maßgebend ist die Zahl der bestehenden Arbeitsverträge, nicht die Zahl der am Stichtag anwesenden Betriebsangehörigen. Tätige (Mit-)Inhaber/innen sowie

unbezahlte mithelfende Familienangehörige sind mitzuzählen.

⑥ Familienangehörige, die am Stichtag in einem Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungs- bzw. Anwärterverhältnis stehen, sind je nach ihrer Stellung im Betrieb in den Zeilen 2-4 einzutragen.

V. Anzahl, Art und Platzkapazität der Kraftomnibusse am Stichtag, dem 30. Sept. 1997

	Verfügbare eigene Kraftomnibusse ⑦						Fremde Kraftomnibusse ⑧					
	Code	Fahrzeuge	Code	Sitzplätze ⑨	Code	Stehplätze ⑨	Code	Fahrzeuge	Code	Sitzplätze ⑨	Code	Stehplätze ⑨
Kraftomnibusse insgesamt	090		091		092		093		094		095	
dav.: Standardlinienbusse	100		101		102		103		104		105	
Standardüberlandlinienbusse	110		111		112		113		114		115	
Gelenkbusse	120		121		122		123		124		125	
Eineinhalb- u. Doppeldecker	130		131		132		133		134		135	
Sonstige Busse	140		141		142		143		144		145	
dar.: Kraftomnibusse in Niederflurbauweise	150		151		152		153		154		155	

Kraftomnibusse eingesetzt

nur im Linienverkehr ⑩	160		161		162		163		164		165	
nur im Gelegenheitsverkehr	170		171				173		174			
im Linien- u. Gelegenheitsverkehr ⑩	180		181		182		183		184		185	

⑦ Zum Verkehr angemeldete eigene Kraftomnibusse ohne Busse, die am Stichtag von einem anderen Unternehmen des Straßenpersonenverkehrs angemietet waren oder im Auftrag eines solchen anderen Unternehmens fuhren, jedoch einschl. zum Verkehr angemeldete Busse des Reservebestandes (ohne strategische Reserve) u. zum Verkehr angemeldete Busse, die sich in Reparatur befanden.

⑧ Die am Stichtag von Ihnen angemietet waren, oder mit denen Fahrten in Ihrem Auftrag durchgeführt wurden, auch wenn sie nur kurzfristig angemietet waren oder nur eine einzige Fahrt an diesem Tage in Ihrem Auftrag durchgeführt wurde.

⑨ Bei Kraftomnibussen, die nur im Linienverkehr oder sowohl im Linien- als auch im Gelegenheitsverkehr eingesetzt werden, ist die für den Einsatz im Linienverkehr geltende Zahl der Sitz- und Stehplätze maßgebend, die im Fahrzeugschein bzw. im Fahrzeug selbst ausgewiesen sind. Für Kraftomnibusse, die nur im Gelegenheitsverkehr eingesetzt werden, ist nur die Zahl der Sitzplätze lt. Fahrzeugschein maßgebend.

⑩ Der Einsatz im Freigestellten Schülerverkehr gilt hier als Einsatz im Linienverkehr.

VI. Anzahl, Art und Platzkapazität der Straßenbahnen, Stadtbahnen u. Obusse am Stichtag, dem 30. September 1997

Straßenbahnen herkömmlicher Bauart	Code	Verfügbare Fahrzeuge	Code	Sitz- plätze	Code	Steh- plätze
	Triebwagen	200		201		202
darunter: in Niederflurbauweise	210		211		212	
Beiwagen	220		221		222	
darunter: in Niederflurbauweise	230		231		232	
Stadtbahnen insgesamt						
(einschl. Hoch-, U- und Schwebbahnen)	240		241		242	
darunter: in Niederflurbauweise	250		251		252	
Obusse insgesamt						
	260		261		262	
darunter: Gelenk-Obusse	270		271		272	
Obusse in Niederflurbauweise						
	280		281		282	

VII. Länge der Linien, Strecken und Gleise am Stichtag, dem 30. September 1997 ^⑪

Straßenbahnverkehr	Code	Länge der Linien km	Code	Länge der Strecken km	Code	Länge der Gleise (Betriebslänge) km
	Straßenbahnen herkömmlicher Bauart	300		301		302
Stadtbahnen (einschl. Hoch-, U- und Schwebbahnen)	310		311		312	
Obusverkehr	320					
Genehmigungspflichtiger Kraftomnibusverkehr insgesamt	330					
davon: Orts- und Nachbarortslinienverkehr nach § 42 PBefG	340					
Überlandlinienverkehr nach § 42 PBefG	350					
Berufsverkehr nach § 43 PBefG	360					
Schülerfahrten (ohne freigestellten Verkehr) nach § 43 PBefG	370					
Markt- und Theaterfahrten nach § 43 PBefG	380					
Freigestellter Schülerverkehr						

⑪ Die Angaben sind grundsätzlich anhand der erteilten Genehmigung zu ermitteln. Jedoch sind Linien, auf denen regelmäßiger Verkehr

entsprechend der Genehmigung nicht (mehr) betrieben wird, hier nicht einzubeziehen.

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Unternehmenserhebung der Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr wird einmal jährlich bei Unternehmen, die genehmigungspflichtigen Verkehr nach dem Personenbeförderungsgesetz betreiben, durchgeführt. Erfaßt werden Unternehmen mit Straßenbahnen und Obussen im Sinne des § 4 Abs. 1–3 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) und diejenigen Unternehmen mit Kraftomnibussen im Sinne des § 4 Abs. 4 Nr. 2 PBefG, die nicht ausschließlich für die Beförderung unentgeltlichen Berufsverkehr nach § 43 Nr. 1 PBefG für Arbeitnehmer des eigenen Unternehmens durchführen.

Die Ergebnisse der Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr dienen als Grundlage für eine Vielzahl verkehrspolitischer Entscheidungen und Maß-



nahmen. Außerdem werden die Ergebnisse benötigt für internationale Vergleiche im Rahmen der Statistiken der Europäischen Wirtschaftskommission (ECE) und für das verkehrsstatische Programm der EU. Darüber hinaus sind sie auch für die Verkehrsträger und -unternehmen von großer Bedeutung.

Rechtsgrundlagen

Gesetz zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr (PersBefStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juni 1980 (BGBl. I S. 865), geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 19. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2555), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 17. Januar 1996 (BGBl. I S. 34). Erhoben werden die Merkmale zu § 2 PersBefStatG.

Auskunftspflicht

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 4 PersBefStatG in Verbindung mit §§ 15, 26 Abs. 4 Satz 1 BStatG. Danach sind die Inhaber und die verantwortlichen Leiter der Unternehmen mit Betriebssitz im Inland, die genehmigungspflichtigen Verkehr nach dem Personenbeförderungsgesetz betreiben, auskunftspflichtig.

Gemäß § 15 Abs. 6 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheimgehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden, jedoch in keinem Falle an die Gewerbeaufsicht oder das Finanzamt.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, daß sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können.

Eine Übermittlung von Einzelangaben mit Namen und Anschrift ist ausgeschlossen.

Nach § 24c des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 1990 (BGBl. I S. 235), das zuletzt durch Artikel 11 des Gesetzes vom 28. Oktober 1994 (BGBl. I S. 3210) geändert worden ist, dürfen der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefaßte Einzelangaben über die vom-Hundert-Anteile der drei, sechs und zehn größten Unternehmen oder Betriebe des jeweiligen Wirtschaftsbereichs in der Bundesrepublik Deutschland übermittelt werden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für die Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Hilfsmerkmale, Ordnungsnummer, Trennen und Löschen, Adreßdatei

Name und Anschrift des Unternehmens sowie Name des Inhabers oder des verantwortlichen Leiters des Unternehmens, Name und Telefonnummer der für eventuelle Rückfragen zur Verfügung stehenden Person sowie Datum und Unterschrift sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Der Teil des Erhebungsvordrucks, auf dem Hilfsmerkmale stehen, d. h. dieses Vorblatt, wird sofort nach Abschluß der Eingangsprüfung vom übrigen Erhebungsvordruck abgetrennt, gesondert aufbewahrt und mit Ausnahme von Name und Anschrift des Unternehmens spätestens nach Abschluß der maschinellen Aufbereitung vernichtet. Die verwendete Ordnungsnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Unternehmen und der rationellen Aufbereitung der Erhebung. Sie besteht aus einem Kreisschlüssel und aus einer laufend frei vergebenen Nummer.

Name und Anschrift des Unternehmens und die Ordnungsnummer werden zur Führung der gemäß § 13 BStatG vorgesehenen Adreßdatei verwendet. Darüber hinaus dienen die vorgenannten Merkmale mit den Angaben zu tätigen Personen und Gesamtumsatz der Durchführung der Verordnung (EWG) Nr. 2186/93 des Rates vom 22. Juli 1993 über die innergemeinschaftliche Koordinierung des Aufbaus von Unternehmensregistern für statistische Verwendungszwecke (ABl. EG Nr. L 196 S. 1).

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Der *Jahresbericht* enthält vergleichend dargestellt Ergebnisse der Gütertransportstatistiken. Während für Seeschifffahrt, Luftfahrt und Rohrfernleitungen nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Verkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert nachgewiesen. Zusätzlich sind lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein.

Die Reihe 1 wurde mit Berichtsjahr 1993 eingestellt.

Für das Berichtsjahr 1993 sind wegen Revidierung der Daten, die Ergebnisse nur über das Statistische Bundesamt zu beziehen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In *monatlicher* Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Eisenbahnunternehmen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im *Jahresbericht* werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der *Vierteljahresbericht* enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im *Jahresbericht* sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die *monatlichen* Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der *Jahresbericht* enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbaren Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im *Monatsbericht* werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der *Jahresbericht* enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der *Monatsbericht* umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im *Jahresbericht* differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der *Monatsbericht* enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der *Jahresbericht* ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Darin sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Verkehr Aktuell

In dieser monatlich erscheinenden Publikation sind wichtige aktuelle Monats- und Jahresergebnisse der amtlichen Statistik aus vielen Bereichen des Verkehrs in Zeitreihenform und einheitlicher Gliederung zusammengefaßt.

Güter- und Personenbeförderung auf der Straße, im Schienenverkehr, in der Schifffahrt und im Luftverkehr sowie Bestand und Neuzulassungen von Kraftfahrzeugen bilden die Schwerpunkte.

Außerdem enthalten sind Eckdaten über Straßenverkehrsunfälle, verkehrsbezogene Indizes zu Verbraucherpreisen und Seefrachtraten sowie Angaben zu Unternehmensinsolvenzen und sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Verkehr.

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Güterverzeichnis für die Verkehrsstistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1995



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, erhältlich.

Neu erschienen:



Bevölkerungsstruktur und Wirtschaftskraft der Bundesländer 1998

Die zweijährlich erscheinende Veröffentlichung enthält nach Ländern gegliedert ausgewähltes Zahlenmaterial aus allen Bereichen der amtlichen Statistik. Bevölkerungs- und Wirtschaftsdaten bilden dabei den Schwerpunkt; sie vermitteln ein Bild von der Wirtschaftskraft der einzelnen Bundesländer. Um längerfristige Vergleiche zu ermöglichen, wurde besonderes Gewicht auf den Nachweis der zeitlichen Entwicklung – teilweise ab 1950 – gelegt.

Die in dieser Ausgabe enthaltenen statistischen Informationen sind gegliedert nach wichtigen Sachgebieten wie Bevölkerung, Wahlen, Erwerbstätigkeit, Land- und Forstwirtschaft, Produzierendes Gewerbe, Bautätigkeit und Wohnungen, Außenhandel, Verkehr, Bildung, Gesundheitswesen, Finanzen und Steuern sowie Löhne und Gehälter.

207 Seiten, broschiert DM 28,50
Bestell-Nr. 1010700-98900, ISBN 3-8246-0519-8

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel,
Auslieferung SFG-Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43,
72774 Reutlingen, Telefon (0 70 71) 93 53 50, Telefax (0 70 71) 3 36 53,
Internet: <http://www.s-f-g.com>, E-Mail: staba@s-f-g.com

**METZLER
POESCHEL**